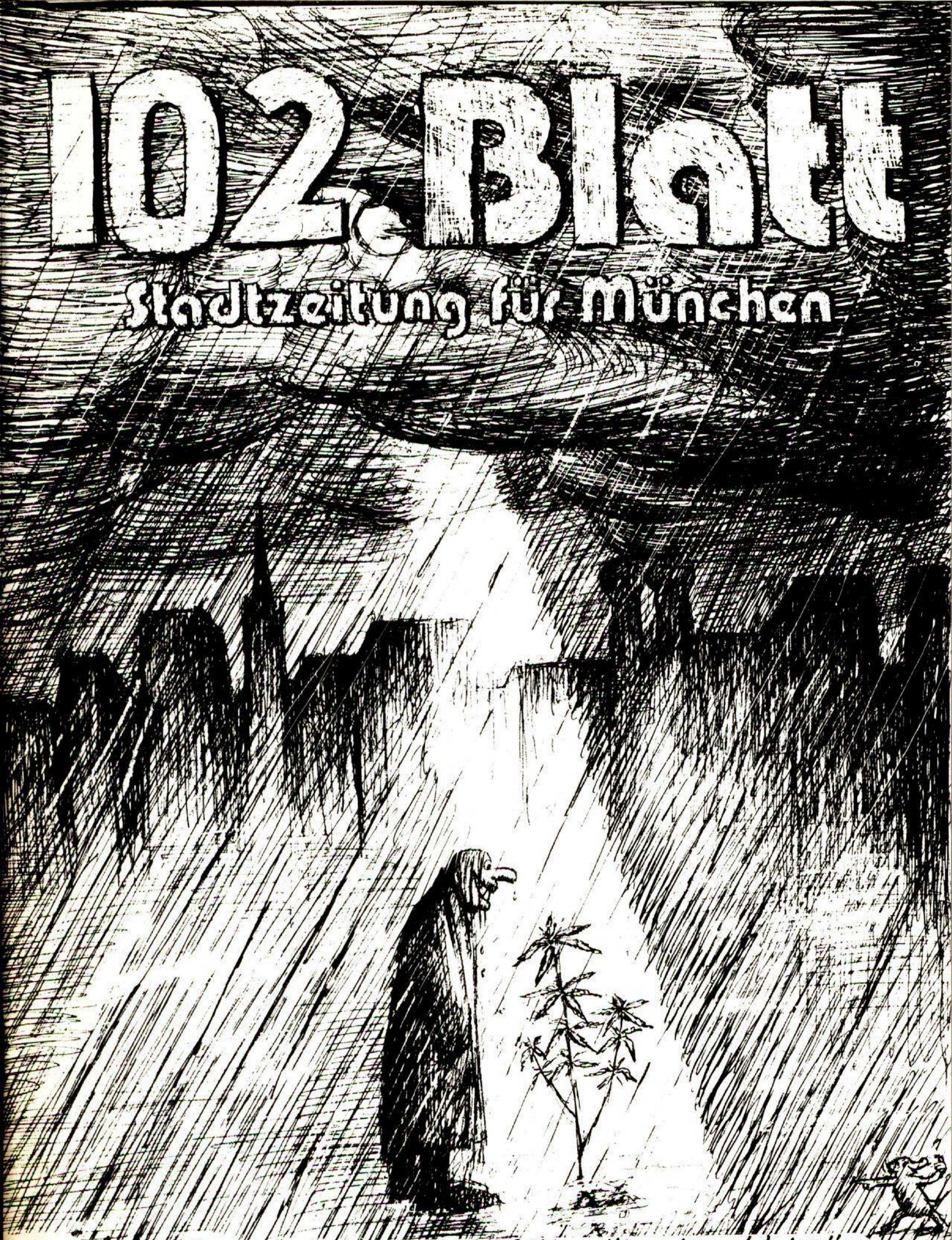
10zBlatt

Stadtzeitung für München



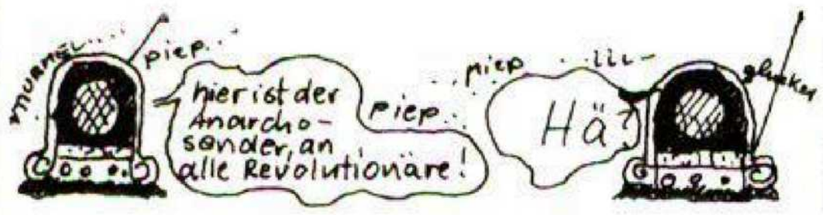
LITERATURVERBOT IM ANMARSCH – *it's only rock 'n' roll* –
DROGEN + GESELLSCHAFT – *REISEN* – **WG**-test – *Anarchismus*
PROPAGANDA DER TAT – **26.8.–8.9.** – **1.50 DM**

SOMMERZEIT – SAURE-GURKEN-ZEIT

Wir müssen zwar durcharbeiten, während die meisten sich den Bauch bräunen, aber ganz so doof sind wir, die wir in der Redaktion sitzen, auch wieder nicht: BLATT 102 hat nur 48 Seiten, weil erstens kaum Artikel kamen, zweitens nur ein paar Unentwegte und ein Stern-Reporter auf der öffentlichen Redationssitzung waren und drittens stimmt die Behauptung, daß das Blatt nur so gut ist wie seine Mitarbeiter

DER GELD-KLAU GEHT UM

In gewissen Zeitabständen werden entlang der Isar immer wieder Wohnungen ausgeraubt. Es wird allerdings nur Bargeld geklaut. Betroffen sind davon meist Wohngemeinschaften, jedenfalls melden sich nur solche hier im Blatt. Die Methode könnte folgende sein: jemand schellt in einer Wohnung und falls jemand öffnet, fragt er dann nach der Isar oder ob man was kaufen will. Wenn niemand öffnet, geht ein anderer hin, öffnet die Tür was gerade bei WGs sehr leicht ist, und räumt aus. Es müssen Profis sein, denn die dilletantischen Geldverstecke werden ganz schnell gefunden.
Also laßt euch was besseres einfallen, wo ihr eure Kohle aufbewahrt !



Wer spricht für wen? Ist der Titel des neuen Heftes ALTERNATIVE. Was es heißt, wenn die bisher reglementierte Informationspraxis zu einem wirklich öffentlichen Informationsaustausch wird, wenn die, die sonst immer nur Hörer waren, ihr eigenes Programm machen, wie groß ein solcher Einbruch in die Hör- und Sehgewohnheiten ist, – darüber wird in diesem Heft berichtet.
Themen: Arbeiter-Radiobewegung in der Weimarer Republik – Die freien Sender in Italien – Auch Thesen zu Theorie und Praxis der demokratischen Sender in Italien – Situation in der BRD – Möglichkeiten und Diskussion. Kostet 7 DM, Verlag: Alternative Verlag GmbH, Berlin – zu beziehen über alle Buchhandlungen !

BLATT 101

In der letzten Nr. auf Seite achtunddreißig (38) war eine kleine Anzeige vom Kinderhaus. Die Adresse wurde vergessen! Es handelt sich um das Kinderhaus Heinrichstr. 14a, 2000 Hamburg 50

BID – BAYRISCHER INFORMATIONSDIENST

Anfang September erscheint die Nr. 1 dieser neuen Zeitung und ist für 1,20 DM an Kiosken zu haben (noch nicht an allen, weil der Vertrieb erst aufgebaut wird). Der BID erscheint monatlich, man kann ihn auch abonnieren: Westendstr. 35, 8 Mü 2, Tel. 089 / 50 66 11.
Einige Themen: Russell-Tribunal, "türkische Wölfe" – Bericht + Bilder aus dem türkisch-faschistischen Untergrund. Schriftsteller wie Carl Amery (Energiepolitik in Bayern) und der OB-Kandidat Max Winkler (Diktatur aus der Steckdose) schreiben zu tagespolitischen Problemen. Der Informationsdienst erscheint in einer Auflage von 20 000 und wird in ganz Bayern vertrieben.

WIDERSTAND GEGEN AKW's

Der Ermittlungsausschuß der hannoverschen Bürgerinitiativen möchte von Euch Unterschriften für die Einstellung der Anklage gegen sechs Teilnehmer der Demo gegen das AKW Grohnde. Gegen 15 weitere Demonstranten laufen Ermittlungsverfahren.
Durch Fotos der Bullen werden wahrscheinlich noch mehrere Genossen unserer Justiz zugeführt werden.
Unterschriftenlisten liegen in der Basis und im Blatt aus.

FRAGEN SIE DR. RÖNTGEN

Elfi P. aus Dingolfing: Lieber Herr Dr. R.! Ist es richtig, daß Babies von ihren Müttern möglichst lange gestillt werden sollen?
Dr. R: Vom medizinischen Standpunkt gibt es sowohl ... als auch ... allerdings bei einer Befragung von Fließbandarbeitern bei FIAT, die sich in Streiks + Arbeitskämpfen besonders hervortaten, fand die italienische Feministin Dalla Costa heraus, daß die meisten von ihnen sehr lange von ihren Müttern gestillt worden sind. Überlegen Sie in Ruhe. Wollen Sie Ihr Kind später am Fließband sehen?

Das schießwütige Eisen oder der brave Polizist
die neueste Fabel

Der Colt baumelte ungeduldig am Schenkel des sanften Polizisten: "Als ich noch Jack, dem Killer, gehörte, was war das für ein Leben! Jetzt roste ich ein. He Du! ... Hörst Du, ich sterbe vor Langeweile !!"

"Beruhige Dich und baumle nicht so", sagte der Polizist und erschoß einen Radfahrer, der bei Rot über die Kreuzung fuhr.

Wolf

ERDSEITE schwer gekürzt

Wolfgang v. d. Vierjahreszeiten:

Jetzt geht's auf Ende August zu. Die Felder vor München lichten sich langsam, z. B. die Gerste ist schon abgeerntet, und bei den anderen Getreiden warten die Bauern auf trockenes Wetter zum Ernten.

Auf vielen Feldern liegt das Getreide auf dem Acker und fängt an zu faulen. Bei manchen Feldern wird das deshalb passiert sein, weil das Getreide zuviel Stickstoffdüngung bekommen hat; das erhöht die Gefahr des Umknickens bei Unwetter.

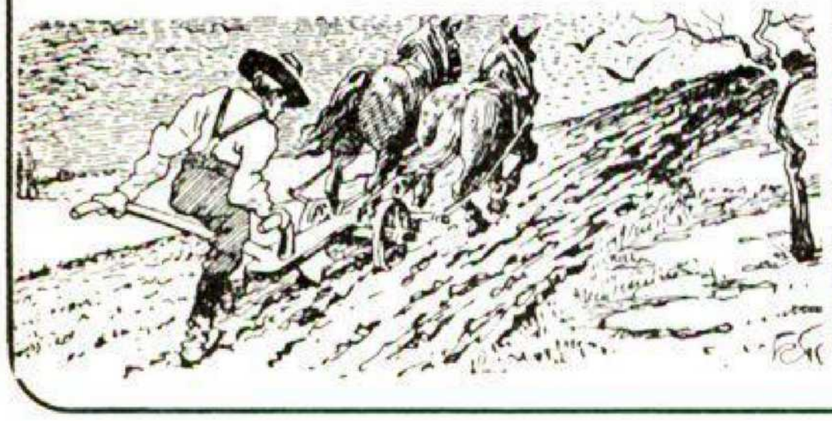
In den Gärtnereien, von denen wir unser Gemüse beziehen, gibt es zur Zeit hauptsächlich Bohnen, Gurken und Zucchini. Bei Bohnen und Zucchini habe ich im Geschäft Schwierigkeiten, sie zu verkaufen. Das liegt nicht am Preis (verglichen mit herkömmlichen Läden liegen sie kaum höher im Preis), sondern eher an der Unkenntnis, wie man das Gemüse zubereiten kann.

Hier eine Anregung zum Ausprobieren. Das Rezept stammt von Carlo, einem Italo-Amerikaner:

Carlo's überbackene Zucchini.

Man nimmt Zucchinis, schneidet sie längs durch und höhlt sie mit einem Löffel ein wenig aus. Diese Masse vermischt man mit der gleichen Menge Semmelbrösel und schmeckt mit Pfeffer, Salz und Basilikum (frisch, wenn's geht) ab. Dieses Gemisch gut kneten, Öl dazu, bis es geschmeidig ist, und dann in die ausgehöhlten Zucchini rein. Dann kommen sie auf ein Backblech, werden mit Parmesan (oder sonst geriebenem Käse) überstreut und mit Alufolie abgedeckt (damit sie im Rohr nicht austrocknen). Das Blech in die vorgeheizte Röhre (200 °) schieben und nach 40 Min. servieren. Wer's knusprig mag, nimmt die Folie 10 Min. früher weg.

mehr über Preise - nächstes Blatt



SCHWARZFAHRERVERSICHERUNGEN

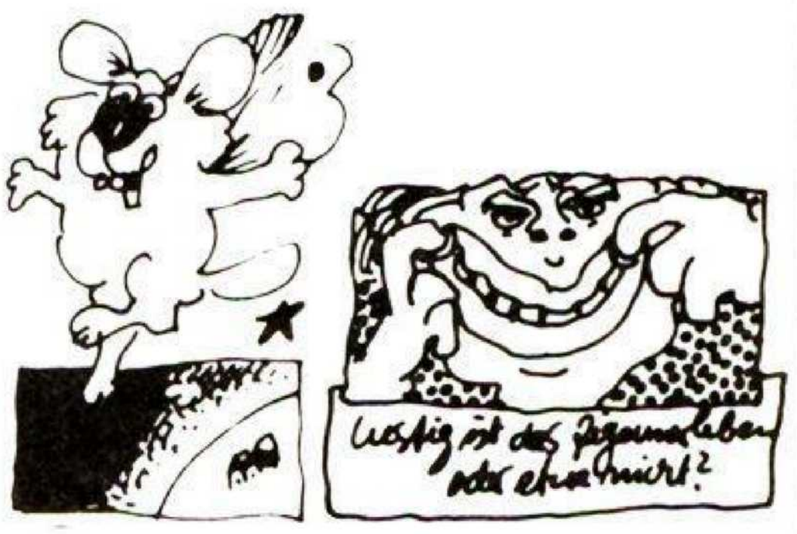
Wie in anderen Städten der BRD, haben sich auch in München Schwarzfahrerversicherungen gebildet. Die genaue Zahl ist unbekannt. Das Prinzip: Leute, die sich kennen, tun sich in Gruppen zu ca. 10 zusammen, zahlen einen einmaligen Beitrag von 10 Mark (das Startkapital der Versicherung) und dann einen monatlichen Beitrag, der davon abhängt, wie oft die Versicherungsnehmer erwischt werden, also zwischen 1 + 5 Mark. Wer in eine Kontrolle gerät, zahlt die 20.- Mark – einen Betrag, den er immer in der Tasche hat – und geht mit der Quittung zum Kassenwart, der ihm das Geld zurückzahlt. Für den Fall, daß die Kontrolle sich nicht allein mit den 20 Mark zufrieden gibt, sondern auch noch den Namen des Missetäters erfahren will, haben die Versicherungsnehmer immer einen Namen und Adresse aus dem Telefonbuch parat. Ihren Ausweis – so sagen sie – hätten sie leider nicht bei sich.
Wir brauchen ja wohl nicht ausdrücklich zu betonen, daß wir uns aufs entschiedenste von derartigen Praktiken distanzieren.

ROTE PUNKT AKTION

Überall in der BRD werden zur Zeit rote Punkt-Aktionen durchgeführt. Nicht immer besteht ein konkreter Anlaß wie in Berlin, wo die städtischen Verkehrsbetriebe die Fahrpreise bis zu 25 % erhöht haben, oder in Kassel, wo die KVG zum 1. 9. sogar bis 26,8 % draufschlägt.
Ein roter Punkt an der Windschutzscheibe ist schön, nützlich und äußerst kommunikativ. Es gibt ihn immer noch im Blatt, ihr braucht ihn euch nur abzuholen (wir schicken ihn sogar zu!). Ihr könnt ihn aber auch selbst machen: mit dem Zirkel einen Kreis schlagen, den Kreis mit roter Plaka-Farbe ausfüllen. Egal wie ihr es macht – DO IT !!!

ROCK AROUND THE CLOCK

Am Samstag, den 27.8. zittern die Wände und wackeln die Hüften und schmerzen die Glieder?! Das Milbertshofener Stadtteilzentrum lädt zur Elvis-Presley-Gedenk-Disco ein.



SCHWEDISCHE MASSENTHEATERAKTION

für den Aufbau einer ökologischen Gesellschaft. Die Leute, die das machen nennen sich Erdzirkuskollektiv. Sie haben bis jetzt ein Stück im Mai gemacht und arbeiten z. Z. an weiteren Straßentheateraktionen, die am 27.8. stattfinden soll. Die Gruppe will nach Deutschland kommen und weils ja ein Massentheater ist, brauchen sie Leute die mitmachen. Die Schwedische Adresse ist:
Erdzirkuskollektiv
Torbjörn Klockares Gata 4
11 3 30 STOCKHOLM
Schweden, Tel.: 08 - 31 69 03
Hier in München gibt es auch eine Kontaktstelle. Schreibt an Mona, c/o Embryo, Edlingerstr. 28, Rgb. 8 M 90

DER KONGRESS

Vom 23. - 25. September findet in Bologna ein Kongreß über die Situation in Italien statt. Für Leute die hinfahren: Ihr begebt Euch am besten zur Piazza dort findet ihr Hinweisschilder, die sagen wo's lang feht.

RUSSEL-TRIBUNAL

Am 24.8. (Mittwoch) findet in den Räumen der ESG das Treffen der Münchner Initiativgruppe zur Unterstützung des Russel-Tribunals statt. Es geht dabei um wichtige Kontroversen innerhalb der Initiativgruppe und es wäre gut, wenn möglichst viele der Interessierten kommen würden!

BOMMI BAUMANN'S BUCH erneut von der Justiz verboten

Am 9.8. trat der Bundesgerichtshof in Karlsruhe zur Revisionsverhandlung betreffs Bommi-Buch zusammen und revidierte gründlich:
Der Freispruch für die Geschäftsführer des Trikont-Verlags Gisela Erler und Herbert Röttgen würde zurückgezogen und der Fall zur erneuten Entscheidung ans Landgericht München verwiesen. Faktisch ist damit das Bommi-Buch wieder verboten.

Wer die Revisionsentscheidung über das Bommi-Baumann-Buch *"Wie alles anfing"* nur unter dem Aspekt des Literaturverbotes sieht, bewegt sich in zu engen Kammern, verharrt im literarischen Winkel und kennt nicht die Bedeutung, die Institutionen wie der Trikont Verlag in einem revolutionären Veränderungsprozeß spielen. Sicher wird hier die Gedankenfreiheit eingeschränkt, das Recht auf freie Meinungsäusserung ausser Kraft gesetzt, wird staatliche Zensur erhoben. Schlimm genug – aber der Einschnitt geht weiter. Längst ist nicht mehr ein Buch gemeint gemeint ist das, was in der Presse und in den Worten jedes Politikers schlagwortartig beschworen wird: das geistige Vorfeld, der linke Sumpf, die Sympathisantenscene. Verlage, Buchhandlungen, linke Professoren und Lehrer, bis hinein in Teile der SPD werden zum Aufmarschgebiet des "Terrorismus" stigmatisiert. Gemeint ist jede außerparlamentarische, fundamental oppositionelle Bewegung, seien es nun Frauen, KKW-Nein-Gruppen oder Knast-Initiativen. Gemeint ist das Milieu, nicht die Tat oder der Täter. Erschreckend klar wird das aus einem Passus im Bommi-Urteil, das uns zur Zeit noch nicht vorliegt, und der sinngemäß folgendes beinhaltet:
Wäre das Baumann-Buch in einem bürgerlichen Verlag, in einem offiziellen Publikationsorgan erschienen, dann kämen die Herausgeber straffrei davon. Es sei nämlich in diesem Fall nicht anzunehmen, daß solche Organe Gewalttaten billigen würden. Anders, wenn das Buch in linken Verlagen erscheint. Hier sei umgekehrt erst einmal davon auszugehen, daß Gewalt gebilligt wird.
Also Einkreisen des linken Ghettos, Verantwortung für das "psychische Klima, in dem Straftaten entstehen", also Sippenhaft. Das geht weit über den dolus eventualis, das Einverständnis mit der Tat, ohne sie selbst begangen zu haben, hinaus. Da werden nicht Wille und Vorsatz zur Verantwortung gezogen, sondern Zugehörigkeit, geistige Verwandtschaft, Lebensgewohnheiten. Das erinnert nicht an Antisemitismus, das ist staatlicher Antisemitismus mit anderen Opfern.

Auch daß gerade dieses Buch verboten wird, weist auf die Sippenhaft. Hier sind keine Einzelnen gemeint, sondern eine ganze Landschaft, die dem Staat mißfällt und die er in Schutt und Asche legen will. Noch jeder Blinde sieht, daß sich Bommi offen vom bewaffneten Kampf losgesagt hat, daß er ausgestiegen ist, daß er bestimmte Erscheinungsformen des Militantismus einer radikalen Kritik unterzieht. Aber er hat eines nicht gemacht: er hat das Milieu nicht verlassen; seine Anklage gegen ein menschenverachtendes System ist intakt geblieben. Deswegen wird sein Buch verboten; alles andere ist Klim-Bim, juristische Heuchelei, ein Taschenspielertrick. Jetzt sind auch hier die Weichen gestellt: Aussteigen gibt es nicht mehr, gefordert wird der Verräter, der Kollaborateur.

Ist eine solche Haltung verwunderlich? Liquidiert der Staat damit seine eigenen Grundsätze? Man kann ihn anklagen, wie man will, man wird ihm dennoch nicht absprechen können, daß er einen richtigen Instinkt hat. In der Tat sind Institutionen wie der Trikont Verlag Sammelpunkte, Netze und Strickleitern revolutionärer Positionen. Gerade zu einem Zeitpunkt, wo sich fundamental oppositionelle Artikulationen nicht mehr auf einen Nenner bringen lassen, wo die Arbeiterklasse nicht mehr der alleinige Bezugspunkt ist, in einer Zeit des revolutionären Pluralismus, der Frauenrevolten, der Schwulenaufstände, der Knastkämpfe, sind es solche Institutionen wie wir, wo diese Ströme durchfließen, sich sammeln und wieder auseinandertreten, miteinander einen Diskurs eröffnen bei Anerkennung ihrer Unterschiede. Keine Partei, kein Zentralismus, keine Avantgarde wird mehr die Revolution umfassen können. Sie widersprechen der Vielfalt, der Pluralität. Es wird zahlreiche Revolutionen geben, der Kinder, der Alten, der Frauen, der Regionalisten, der Massenarbeiter, der Schwulen, der Irren. Sie werden auch gegeneinander kämpfen, aber viele Strecken zusammenfließen. Für sie gibt es nur eine große Einheit, und das ist der Gegner, der kapitalistische Moloch, die herrschende Vernunft. Deswegen sind wir auch um vieles wichtiger als Parteien, denn wir liefern den verschiedenen Ansätzen die Möglichkeit der Artikulation, ohne die eine durch die andere zu vergewaltigen. Der Verlag ist zu einem Machtfaktor im Gewaltgefüge, zum Zahnrad einer Revolutionsmaschine, zu einer Herausforderung, einer Provokation geworden.

So liegt dem Staat an nichts weniger, als an einer Auseinandersetzung mit dem bewaffneten Kampf; nichts weist er mehr zurück. Innerhalb der parlamentarischen Opposition reichen die Stellungnahmen vom konsequenten Pazifismus bis zur uneingeschränkten Bejahung. Hier Unterschiede zu machen, widerspricht der staatlichen Strategie. Mit dem Bommi-Buch haben wir eine schwerwiegende Kritik an Elementen in den bewaffneten Gruppen vorgelegt, an ihren latenten Verhärtungen, an den Tendenzen, zum Apparat zu werden, an dem Kommandogehabe, an der Militärsprache, an Verhaltensweisen, die an stalinistische Strukturen erinnern. Nur ein offener Diskurs über die politische und persönliche Vorstellungswelt der bewaffneten Gruppen kann zu deren Entmystifizierung führen. Es spricht alles dafür, daß die Interessen des Staates in die Gegenrichtung laufen. Würde sonst die Kritik, die nicht verteufelt, sondern Ursachen freilegt, Motive erforscht, aber auch bereit ist, klare Gegenpositionen zu beziehen, ausgeschaltet?

Gerade um diese Auseinandersetzung in alle Winkel zu treiben, unterstützen wir auch die geplante Gemeinschafts-Herausgabe der RAF-Dokumente – ohne daß wir uns auf deren Linie zwingen lassen werden. Wir sagen es offen, wir finden die theoretischen Aussagen der RAF mit wenigen Ausnahmen, etwa die Passagen zur Isolationsfolter, falsch, sowohl die Faschismusanalyse (trotz Bommi-Urteil), als auch die Metropolenthese und die Organisationsvorstellungen – wir geben sie dennoch mit heraus; wir lassen uns eine Auseinandersetzung nicht verbieten.

Zum Schluß ein paar Sätze zu dem praktischen und geistigen Hinterland des "Terrorismus". Es ist für uns gar keine Frage, daß bei einer fortschreitenden Trockenlegung des geistigen Vorfeldes die militanten Aktionen massenhaft zunehmen werden, denn der größte Teil ist aus dieser Unter-

drückungstätigkeit des Staates entstanden. Am Anfang stehen Benno Ohnesorg und die Schüsse auf Rudi Dutschke, stehen die Bildzeitung und die Isolationsfolter, stehen der Tod Holger Meins' und Ulrikes, stehen die Panzergesichter der MEK's und die Briefe der Genossinnen und Genossen aus dem Knast, stehen die unerbittlichen Masken der Bundesrichter, stehen Bücherverbote wie im Bommi-Urteil. Am Anfang steht Poensgens, die, kaum verdächtigt, in millionenfachen Blättern zur Mörderin stigmatisiert wird. Am Anfang steht Karl-Heinz Roth, der trotz erwiesener Unschuld weit über ein Jahr an den Rand des physischen Todes gerückt wurde. Es gibt in unserer Scene, trotz ihrer Kaputtheit, so etwas wie Liebe und Sympathie. Jeder Eingriff wird vor allem als persönlicher, keineswegs nur als politischer Verlust empfunden. Wenn der Staat die Unterdrückung weitertreibt, dann muß er, mögen sie nun politisch sinnvoll sein oder nicht, mit Aktionen rechnen, bei denen es vor allem um Emotionen geht.

herbert röttgen

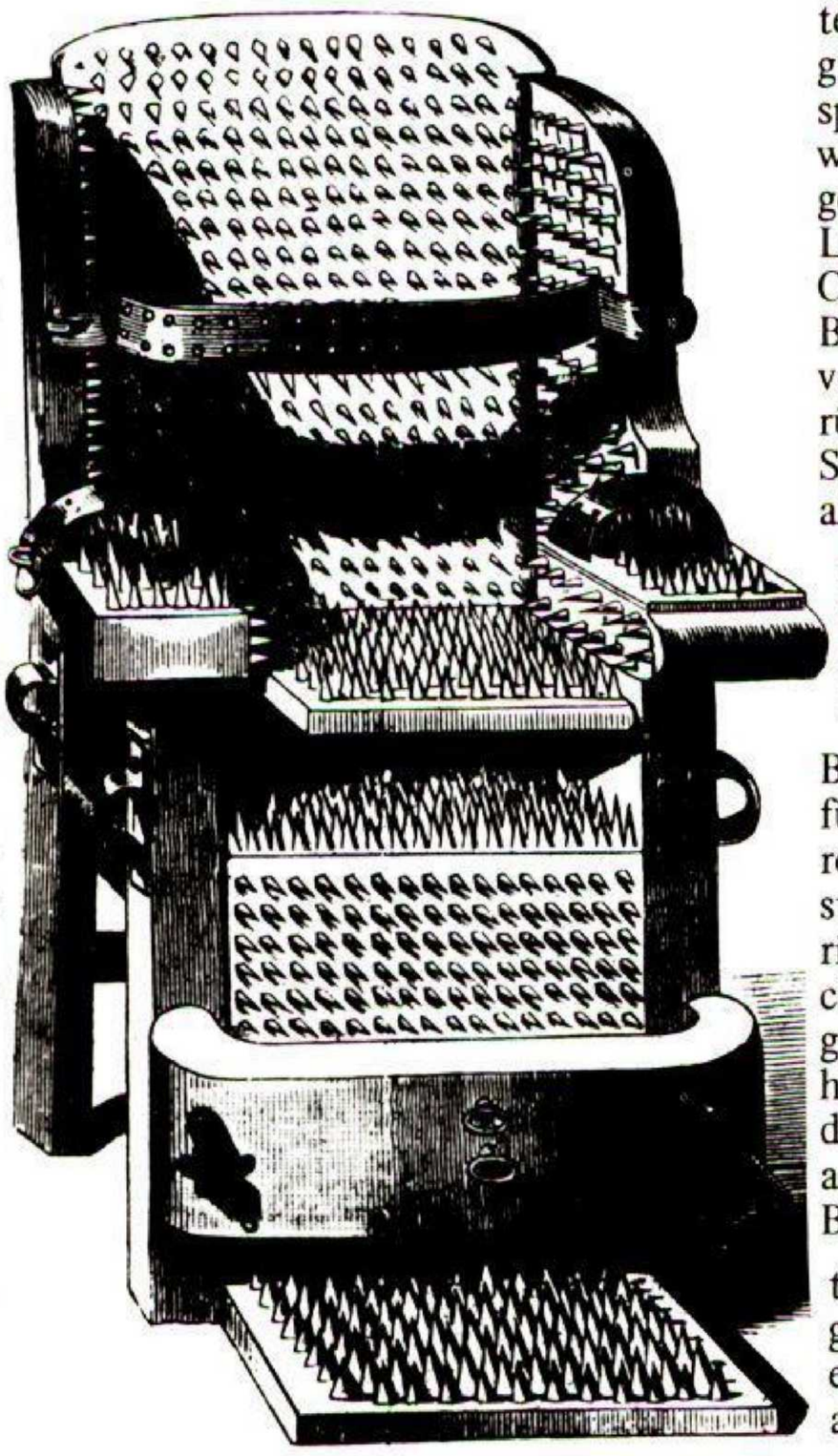
Im Namen des Volkes: EINE ZENSUR FINDET STATT!

Eigentlich war das kleine Häuflein von zwei Angeklagten und drei Verteidigern, das sich aufgemacht hatte, um den Urteilsspruch des Bundesgerichtshofs über das Bommi-Baumann-Buch und seine beiden Herausgeber vom Trikont Verlag zu hören – und wenn möglich auch noch zu beeinflussen – fehl am Platz. In der Regel sind die Herren in der roten Robe in ihrer stacheldrahtumsäumten Karlsruher Burg unter sich, das Urteil steht inhaltlich schon vor der Verhandlung fest, die tiefe Verbeugung des Bundesanwalts und sein kurzes Plädoyer sind nur eine lästige Pflichterfüllung, um dem Erfordernis der mündlichen Verhandlung formell Rechnung zu tragen. Normalerweise werden drei oder vier Verhandlungen in einer Stunde durchgezogen – Angeklagte und Verteidiger können hierbei nur stören.

So war denn auch, als der Saaldiener "Der hohe Senat!" rief und die fünf Bundesrichter des 1. Strafsenats in den bestens bewachten Saal Einzug hielten, das Urteil längst nicht nur gesprochen, sondern auch bis in alle Einzelheiten vorformuliert. Mit der Starre von Totenmasken liessen die Gralshüter des Rechts die Einlassungen der Angeklagten und die Plädoyers ihrer Verteidiger über sich ergehen, um dann kurz darauf ihr Urteil zu verkünden, das den Freispruch für Gisela Erler und Herbert Röttgen aufhob und den Prozeß zur neuen Verhandlung ans Landgericht München zurückverwies.

Was sich am 9. 8. 77 in kafkaesker Atmosphäre in Karlsruhe vollzogen hat, ist für zukünftige Prozesse gegen unliebsame Literatur von eminenter Bedeutung. Schon jetzt, bevor die schriftliche Begründung bekannt ist, lassen die mündlichen Ausführungen des Senats erkennen, daß der BGH einer sehr weitgehenden Zensur seinen höchstrichterlichen Segen erteilt hat.

Nach dem Freispruch im Herbst letzten Jahres schrieb "Die Zeit" am 5. 11. 76: **"Wäre das Gericht den Vorstellungen des Staatsanwaltes gefolgt, so wäre nicht nur Baumanns Buch verschwunden. Dann hätten wir einen Rechtszustand, in dem die Justiz nach eigenem Ermessen festsetzen könnte, wo das 'Informationsbedürfnis der Öffentlichkeit' zu enden hat."** Genau diesen Rechtszustand hat der BGH jetzt hergestellt.



Das Urteil des BGH erhält seine überragende Bedeutung dadurch, daß es sich bei Baumanns Buch nicht um eine Propagierung des bewaffneten Kampfs handelt, sondern daß in ihm gerade eine Kritik des bewaffneten Kampfs und der Vorstellungswelt der bewaffneten Gruppen geleistet wird – allerdings von einem Autor, der sagt, daß er eines Tages auf einer anderen Ebene weiterkämpfen wird.

Wenn der BGH in seiner mündlichen Urteilsbegründung erklärte, daß die Herausgabe des Buches in einem bürgerlichen Verlag möglicherweise keine Billigung von Straftaten darstellen würde, ist dies eine Art Vogelfrei-erklärung der gesamten linken Presse:

INFORMIEREN DARF NUR DER, DER IM SINNE DER BÜRGERLICHEN IDEOLOGIE INFORMIERT.

Baumann beschreibt an verschiedenen Stellen seines Buches die Einstellung, die er zu Straftaten hatte: "... so ein Mann wie Roy Clark, der Bombenleger, der die Bundesbahn erpreßt hat, den fand ich schon sehr gut...", "... während dieser Zeit gab es die Kaufhausbrandstiftung in Frankfurt... da habe ich mich natürlich klar auf die Seite von Baader, Ensslin, Proll und Söhnlein gestellt, die das Kaufhaus angesteckt haben..." usw... Während das Landgericht München in seinem Urteil gemeint hatte, daß es dem autobiografischen Charakter des Buches entspreche, daß der Verfasser schildere, wie er zu den Geschehnissen damals gestanden sei, meint der BGH, das Landgericht habe hier zu Unrecht den Charakter der Billigung verneint. Die Begründung hierfür ist, daß Baumann von seinen Taten nicht wirklich abgerückt sei, wie sich an verschiedenen Stellen des Buches zeige. Auch hier also der gleiche Gedanke wie oben:

INFORMIEREN DARF NUR DER, DER "ABSTAND GENOMMEN" HAT, ALSO DER VERRÄTER UND KOLLABORATEUR.

Bommi's Erwähnung der Lorenz-Entführung ("... nach der großartigen Lorenzentführung, einem wirklichen Meisterstück der europäischen Stadtguerrilla...") war vom Landgericht München wegen des Gesamtzusammenhanges im Buch als nicht geeignet angesehen worden, "den öffentlichen Frieden zu stören". Der BGH, der bei den anderen geschilderten Straftaten zur Begründung der Billigung von Straftaten auf andere Textstellen zurückgegriffen hatte, meinte bei der Lorenzentführung, daß die Textstelle für sich allein den öffentlichen Frieden störe – auf den Gesamtzusammenhang komme es hierbei nicht an.

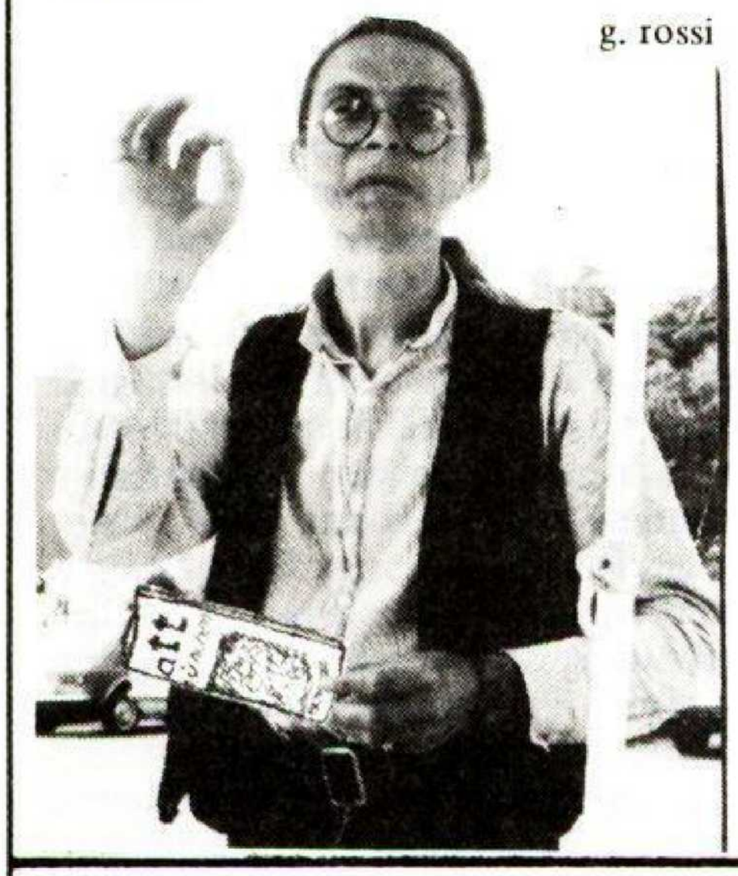
Wenn ein Buch verboten werden soll und sein Verleger bestraft, kann sich der Richter also in Zukunft je nach Bedarf einzelne Textstellen aus dem Zusammenhang greifen, um mit ihnen die Strafbarkeit des gesamten Textes festzustellen.

Es wäre nun aber falsch, in Selbstmitleid sich darauf zu beschränken, das BGH-Urteil als einen neuen Meilenstein auf dem Weg der BRD in den Polizeistaat zu beklagen.

Wichtiger ist, Zensur und Unterdrückung – die in Deutschland traditionsgemäß immer in formallegale Gesetze und Gerichtsurteile verpackt sind – nicht wieder einmal widerspruchslos hinzunehmen.

Ein positives Zeichen in dieser Richtung sehe ich in der Neuherausgabe des Baumann-Buches durch über 300 Personen und Verlage. Angesichts der grossen Wahrscheinlichkeit, daß das Buch nach dem BGH-Urteil in Bälde erneut beschlagnahmt werden wird, sollte die Anzahl der Neuherausgeber des Buches weiter wachsen. Der nachfolgende Aufruf soll diesem Zweck dienen.

g. rossi



Aufruf

Das Bommi-Buch ist zweimal herausgegeben worden, einmal vom Trikont und da ist es verboten und beschlagnahmt worden, und dann noch mal von 308 Persönlichkeiten, Verlagen, Buchhandlungen etc. (Blatt ist auch dabei). Gegen die 2. Herausgabe ist noch nichts unternommen worden. Um die Zahl der Verleger zu erweitern und um es den Saubermännern und law and-order-fanatikern in der Staatsbürokratie unmöglich zu machen, Bücher zu verbieten, schickt den folgenden Text an die

Karl-Marx-Buchhandlung, 6 Frankfurt Jordanstr. 11:

Ich protestiere gegen das zunehmende Literaturverbot in der BRD und zeichne deswegen als Herausgeber und Verleger des Buches von Michael Baumann "Wie alles anfing".

. . . . . .

. . . . . .

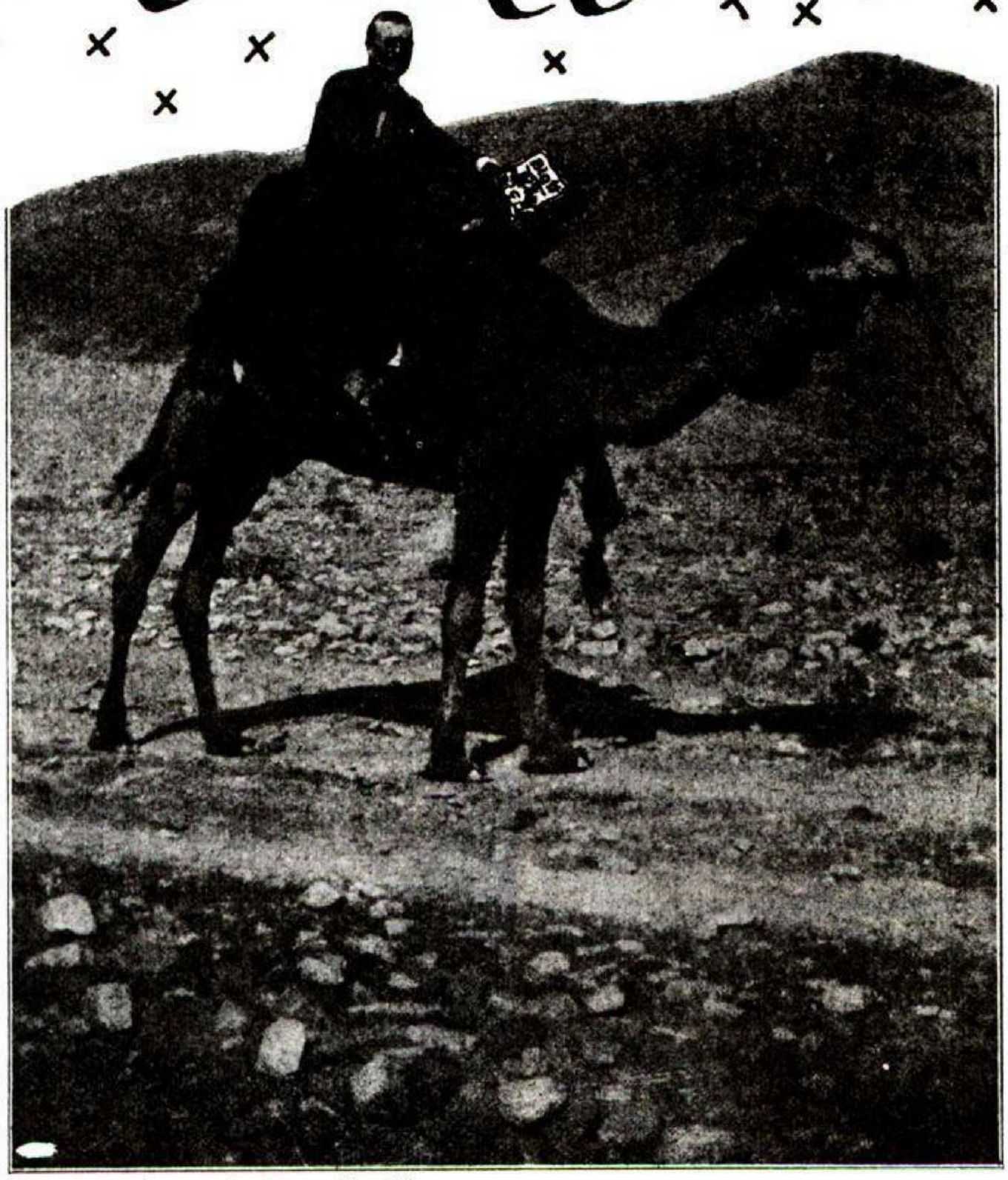
. . . . . .

(Name und Adresse)

. . . . . .

(Unterschrift)

Marokko



unser Straßenverkäufer in Marokko....

Land unserer Widersprüche

Wir waren sieben Leute im VW-Bus. Fast vier Monate hatten wir gemeinsam in Marokko gelebt, und jetzt waren wir auf der Rückreise nach Deutschland. Wir hatten noch viel Zeit, und abends vor Sonnenuntergang suchten wir uns einen coolen Platz zum Pennen. An diesem Tag war es sehr schwierig. Die sanften, runden Hügel an der Steilküste stellten sich als riesige, stinkende Schutthalden raus. Die Sonne war schon fast verschwunden, als wir endlich einen Platz fanden, der uns gefiel. Alle waren noch im Auto. Ich saß am Steuer, als ein Marokkaner in Gummistiefeln und Djellabah auf uns zukam. Er war freundlich, sagte: labas? Wie geht's? Fragte mich, woher wir gekommen sind, und wohin es weiter geht, und ob wir hier schlafen würden. Er war interessiert und witzig, aber dann wollte er 20 dirham (15.- DM). Verrückt. Mit reichlich Gesten erklärte er mir, was ihm hier alles gehört, auch eine Grenze im Meer beschrieb er mit seinen Armen. Ich lachte, aber bezahlen wollte ich nicht. Also fing ich an, ihm meinen Standpunkt zu erklären: daß "seinem Stück Erde" nichts geschieht, wir den Platz, so weit das nur irgend möglich ist, so verlassen, wie wir ihn vorgefunden hätten; daß die Sonne mich genauso bestrahlt und wärmt wie ihn und die anderen. Usw. Der Fischer wurde plötzlich immer wütender, zog zwei 10-dirham-Scheine hervor und fummelte mir damit wild vorm Gesicht rum. Langsam wurde ich sauer und schrie ihn auch an. Plötzlich stoppte er unseren Streit mit einer Geste und reichte mir einen verknitterten Zettel. Was da drauf stand, konnte ich nicht lesen, es war arabisch geschrieben, darunter ein dicker fetter Stempel, sehr eindrucksvoll. Meine Wut war weg. Ich wußte, daß viele Marokkaner sich Papiere und Stempel selbst anfertigten oder bei den dafür zuständigen und sehr geschickten Leuten machen lassen.

Für den Verlauf der Geschichte zwischen dem Fischer und mir ist allerdings völlig unwichtig, ob das ein offizielles Papier war oder nicht. In der Situation damals dachte ich, er hat es sich selbst ausgestellt, und kramte meinen Pass hervor. Ich zeigte ihm den Einreisestempel von Marokko, daß ich den selbst gemacht hätte, und wie. Er fing zu lachen an, packte sein Papier weg, zog seine djellabah aus und legte sie neben unseren Bus. Er ging weg. In zwei Stunden werde er wiederkommen.

Und er kam wieder, mit zwei Jungen und einem Korb voll Fisch. Autoritär übernahm er das Braten der Fische. Wir waren alle sehr fröhlich, und nach dem Essen gab es Kaffee und vom Fischer frischgeschnittenen Kif. Irgendwann entdeckte er meine marokkanische Gitarre und spielte darauf.

Die ganze Nacht haben wir gemeinsam Musik gemacht und uns gefreut. Am Morgen bekamen wir noch mit, wie die drei zu Allah beteten. Dann gingen sie.

Kurz vor unserer Abfahrt kam ein junges Paar zu uns, - wir hatten ihren Camping-Caravan schon zuvor in einiger Entfernung gesehen - Sie waren sauer, daß sie für's Campieren soviel bezahlen mußten, und erklärten uns, daß sie sich doch lieber wieder einen sicheren Campingplatz suchen würden.

Ich will hier nicht über die Neckermann-Touristen schreiben, oder über die Leute, die dahin fahren, um einen duften Deal zu machen, den Berberfrauen die Silberreifen von den Armen und Beinen ziehen, um sie hier in Läden teuer zu verkaufen.

Die Gruppe von Leuten, die ich kritisiere, sind Freaks oder bezeichnen sich als solche. Diese Typen haben oft ziemlich viel Information über das Land, in das sie reisen, wissen Bescheid über die wirtschaftliche und politische Situation, haben Kenntnis von Ritualen der verschiedenen Völkergruppen, auch von den unterschiedlichen klimatischen Bedingungen, unter denen die Menschen da leben.

Wenn ich also solche Leute treffe, und sehe, wie bewußtlos die plötzlich durch die Gegend stolpern, die gewohnten Maßstäbe auch dort anwenden, - dann kapier ich nichts mehr. Die sind offenbar alle gar nicht ein bißchen neugierig. Wenn ich mich entschließe, eine Reise zu machen, dann hat das was damit zu tun, daß ich verkrampft bin, mich angestrengt, genervt fühle, so wie ich hier lebe, wie ich arbeite, wie ich mich oft gezwungen fühle, was so und so zu tun, obwohl ich weiß, wie ich's besser machen könnte. Weil meine Energien für kreative Geschichten nicht mehr ausreichen, weil sie bei täglichen Auseinandersetzungen mit irgendwelchem bürokratischem Kram verpuffen. Ich habe einfach Lust, mal wieder zu sehen, was es mir bringt: ohne Auto, ohne Elektrizität, ohne Supermarkt zu leben. Zu sehen, wie Leute das in Marokko in ihren Dörfern machen. Wie es ökonomisch für sie aussieht. Ob ich etwas erfahre, was für mich hier anwendbar ist. Dazu muß ich sagen, daß ich mich auf so einer Reise selten in Städten rumtreibe. Dazu müßte ich nämlich noch über reichlich Kraft verfügen. Brutal und in wahnsinniger Geschwindigkeit bricht dort die Zivilisation ein. Ich will da jetzt nicht darauf eingehen; es gibt gutes und auch reichlich Informationsmaterial.

Wie sonst in keinem anderen Land, wo ich gewesen bin, habe ich in Marokko Freaks getroffen, die mit ner Paranoia rumliefen und zugemacht hatten: es satt hatten, angefasst zu werden, ewig "dealen" zu müssen, sogar fürs Fressen.

Woher kommt das? Ich habe das Gefühl, daß wir unbewußt da schon die Kassette draufhaben: in unserem ordentlichen Land sind die Preise für ordentliche Ware festgelegt. Das Dealen ist zwar bei Silber und Perlen oder sowas o.k., aber fürs Fressen - das wollen sie nicht mehr akzeptieren.

Für mich ist es aber eine sehr positive Erfahrung, zu erleben, daß es auch heute noch in Marokko geschieht, daß man für eine *Geschichte* etwas erhält und nicht für dirhams. Daß noch etwas ganz Direktes geschieht zwischen dem, der kaufen will und dem, der verkauft und daß die Ware dabei nicht unbedingt das Entscheidende ist.

Ich kam mal in ein Dorf, wo Freaks sich Häuser gemietet hatten und schon einige Zeit da lebten. Erst war alles klar, aber dann wurden die Berber plötzlich immer feindlicher und zeigten Ablehnung. Keiner von uns konnte sich das erklären. Wir haben uns damals zusammengesetzt und darüber gesprochen. Was rauskam: ein paar von den Leuten fanden kein leerstehendes Haus, also haben sie ein bißchen mehr Geld geboten als die andern. Die Marokkaner auf dem Land haben selten Möglichkeit, eine Arbeit zu tun, für die sie Geld bekommen, also ist klar, daß sich die meisten von ihnen auf so ein Angebot einlassen und in den Wald ziehen oder wohin auch immer. Für mich ist das eine faule Geschichte. Hier ist uns klar, was für eine Scheiße mit der Kohle zusammenhängt; dort wird es vergessen und verdrängt. Und viele von den Freaks haben sich dort ihre tägliche Dusche mit Süßwasser genehmigt. Die Marokkaner laufen oft einen ganzen Tag, um sich zu waschen, zu einem Fluß; ihr Grundwasservorrat würde sonst oft nicht ausreichen.

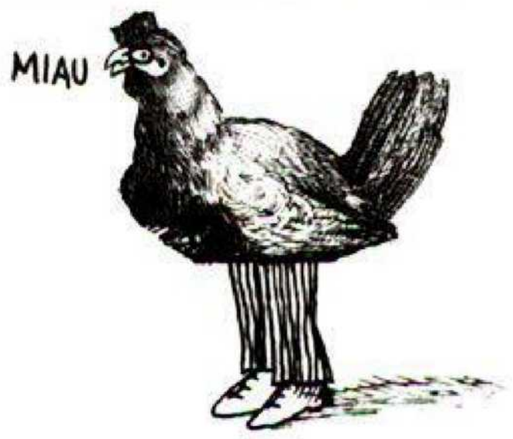
Warum ist es auch für viele romantisch, öfter mal ein riesiges Lagerfeuer zu machen, obwohl man sieht, wie mühevoll die Frauen riesige Reisigbündel auf dem Rücken nach Hause tragen und das notwendige Holz in manchen Gegenden nur am Meer (Treibholz) zu finden ist?

Für uns alle war das Gespräch damals sehr fruchtbar, wir haben an uns Verhaltensweisen entdeckt, die nicht gut waren - nicht in Marokko, nicht hier. Daß wir dahinter kamen, lag am Ort, an den Menschen, die oft genau wissen, wie sie mit Holz und Wasser unter diesen Bedingungen umgehen müssen.

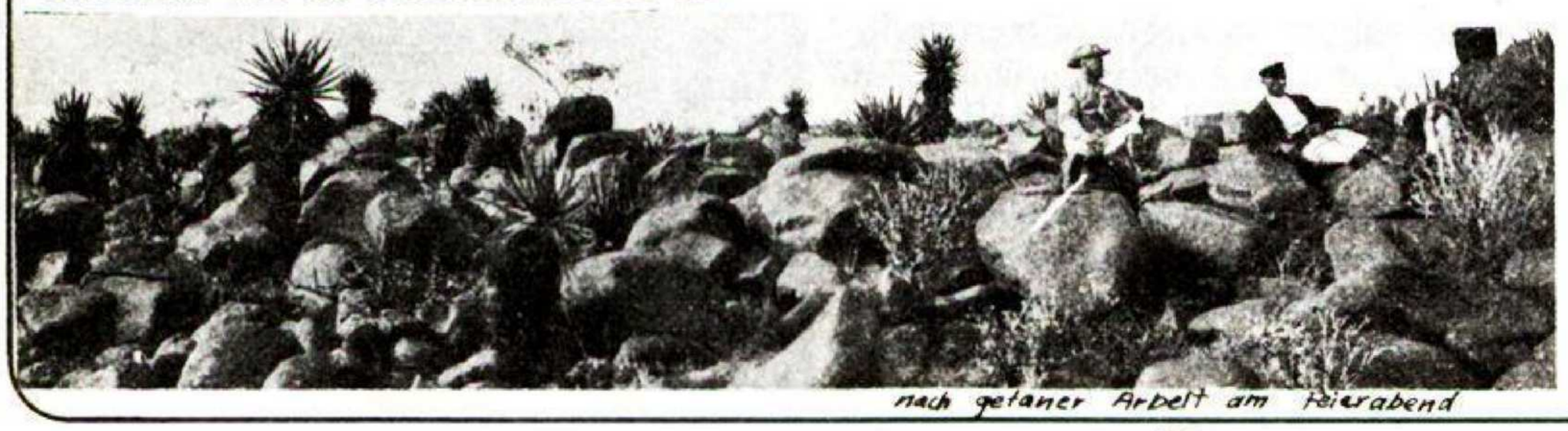
In diesem Fall hatten wir für uns eine Erfahrung; aber den Marokkanern in diesem Dorf konnte es nicht mehr vermittelt werden. Wenn es über Sprache hätte laufen können - vielleicht. Zur Demonstration war es zu spät.

Heute bezahlst du in diesem Dorf für einen Liter Trinkwasser zwei dirham.

elga



IDIOTIE-Versand
präsentiert Weltneuheit:
Jedem sein eigenes PORNO!
Jedem seine Orgie!
Komplette
PORNO-DRUCKEREI!
Höchstgradig jugendgefährdend (§ 184 StGB)*
Ferner: verunglimpfende
AMTS- u. VEREINS-SIEGEL,
unverschämte
→BELEIDIGUNGEN,
ehrenrührige T-SHIRTS
und POSTERS.- Prospekt
für (auch geistig) Volljährige gratis vom
IDIOTIE-Versanddd
Postfach 40 09 32
D-8000 München 40
*P.S.: Nichts für ...
Staatsanwälte, Moralisten, Tugendwächter!!!
UND Humorlose, Amts-u.
Respektspersonen, Autoritätsgläubige,
Puritaner,
Sittenstrenge u. ä.



nach getaner Arbeit am Feierabend

Helft euch selbst

Drogenproblem – Ausdruck einer schizophrenen Gesellschaft

Reagiert man bei dem Begriff "Junkie' oder "Fixer" nicht gleich allergisch mit Haß und Verachtung, was aus persönlicher Erfahrung mit Besagten leider immer wieder resultiert, läßt sich die "WARUM"-Frage nur in der Entwicklung der gesamtgesellschaftlichen Situation finden. Andere Suchtformen wie z. B. allabendlicher Fernglotz, Konsumwut, Arbeitsfixierung sind durch Freude an gemeinschaftlicher Unterhaltung und Aktion leichter zu bekämpfen als die Heroin- bzw. Morphiumsucht, welche aufgrund des Zusammenbruchs von Beziehungen ihre Motivation, bewußt oder unbewußt, immer aus der Resignation bezieht. Trotz des rapiden psychischen und physischen Zerfalls, der durch beschränkte Wahrnehmungsfähigkeit natürlicher Bedürfnisse entsteht, darf das Moment der Auflehnung gegen Arbeitsstreß und "gutbürgerliche" Lebensweise, das in dieser Haltung steckt weder vergessen noch verschwiegen werden. Gelingt es einem ehemaligen Süchtigen, einem einfühlsamen, glaubwürdigem Therapeuten oder dem Betroffenen selbst (sofern er noch Kontakt zu einer menschlichen Umwelt hat, die ihn auf seine Persönlichkeitsveränderung hinweist) das Paradox seines Verhaltens (Selbstzerstörung, anstatt Gegenwehr zur repressiven Erziehung und menschenfeindlichen Gesellschaft, welche seine Situation schufen) bewußt zu machen, ist die Voraussetzung zu permanenter Abstinenz erst gegeben.

Die sogenannte "Heilung" durch die staatlichen Psychatrien und staatlich geförderten (dadurch staatlich manipulierten) Therapiezentren, die mit Resozialisation=Wiedereingliederung in die Gesellschaft, also Wiederherstellung einer drogenverabscheuenden Arbeitsmarionette meint, und die ihre eigene Krankheit unbeachtet läßt (lassen muß!), ergibt in der Statistik von Falluntersuchungen die schauerliche Rückfallsquote von 95 - 98 %. Dadurch wird die Gefährlichkeit dieser Drogenerfahrung unrealistisch überspitzt, um nach der alten, so vielseitig angewandten Abschreckungsmethode (die in keiner Art und Form jemals absolute Wirkung erzielte), die Lehre vom "Spuk" der "ewigen"Abhängigkeit zu verbreiten. Dem Betroffenen bleibt nur die Entscheidung zwischen Fixerdasein und genormtem Arbeitstier übrig. Beides sind irreale und unmenschliche Extreme, die Selbstfindung und Bewußtseinsbildung verhindern anstatt möglich machen. Selbstorganisierte Projekte zur Suchtbekämpfung, die den gegebenen Aspekt unserer suchtfördernden Gesellschaft nicht außer Acht lassen, werden permanent attackiert und verschleiert kriminalisiert, da sie auf längere Sicht die Statistiken der herkömmlichen Therapien widerlegen können, und dadurch den Zweck der allgemeinen Behandlungsformen klarmachen würden.

Für letztere Behauptung fehlt es nicht an Beweisen. Während die Diskussion über die Zerstörung der Arbeit der Free-Klinik-Heidelberg (Blatt 100) weiterläuft, geht es auch der **Sozialtherapie Ffm** an den Kragen. Die Sozialtherapie beschäftigt sich im Wesentlichen mit der Nachbetreuung aus der Psychiatrie Entlassener und der Vorsorge von psychisch gefährdeten um letztere vor der Zwangseinweisung in staatliche Psychiatrien zu bewahren. Dabei bringt sie sich nicht in die Rolle des übermenschlichen Sozialhelfers, dessen Arbeitsweise der fürsorglichen Kleinkindbetreuung ähnelt, wobei das Verhalten des Patienten die permanente Hilflosigkeit aufzeigt, sobald der gute Vater nicht erreichbar ist, sondern die Hilfesuchenden können hier selbständige Arbeit verrichten, z. B. die Einrichtung einer Cafe-Stube, deren funktionieren von der Eigenverantwortlichkeit der sogenannten Patienten abhängt. Hier wird nicht für, sondern mit den Leuten gearbeitet. Der Patient wird als teilweise selbstverantwortlicher Mensch und nicht als Ansammlung von Symptomen gesehen, da man die psychische Erkrankung auch als gesellschaftspolitische – und nicht nur als naturwissenschaftliche und medizinische Frage erkennt.

Diese Haltung brachte es mit sich, einige Fälle von krassen Mißständen an der Uni-Nervenklinik aufzudecken. Jetzt antwortet die CDU Mehrheit im Frankfurter Stadtparlament mit der Streichung der jährlichen Unterstützung von 25.000 DM. Erwähnenswert ist sicherlich, daß die CDU schriftlich, geschweige denn persönlich Kontakt zur Sozialtherapie aufnimmt. Die einzige Überlebenschance ohne städtische Zuschüsse liegt in der Einführung von Beitragszahlungen der "Patienten", was für viele eine ungeheuere Belastung ist, und für andere, die aufgrund ihrer Sozialsturktur zahlungsunfähig sind, die staatliche "Heilanstalt" bedeutet. Hieraus ergibt sich wieder einmal: Geld=Macht=Entscheidung über Leben und Tod.

Jürgen

Hier noch ein Bericht über Behandlungsmethoden in einer staatlichen Klinik für Drogenabhängige in München, von einem ehemaligen Patienten geschrieben.

Am 1. August 77 sind aus der **Drogenklinik in der Uhlandstraße** elf Patienten zum Teil freiwillig gegangen, zum anderen Teil rausgeschmissen worden. Folgendes hatte sich ereignet:

Das Therapiekonzept in der Uhlandstraße sieht eine strikte Trennung zwischen den Bewohnern der drei Etagen vor. Das bedeutet, daß man mit Leuten aus anderen Etagen immer nur mal inoffiziell ein paar Worte wechseln kann. Bei Nichteinhaltung werden Sanktionen, wie Etage absperren, erteilt. Gegen diese Maßnahme hatten zwei Etagen Selbsthilfe ergriffen, indem sie kurzerhand die Fenster aufbrachen um über die Feuerleiter in die andere Etage zu kommen. Als die Sache dann von einem Therapeuten augedeckt wurde, gabs natürlich ziemlichen

Hallas, von dem nicht nur die Urheber betroffen waren, sondern sämtliche Hausbewohner. Als dann unter den Hausbewohnern eine Solidarität entstand, wurden die ersten Leute rausgeschmissen. Dabei hatte es den Anschein, daß hier ein Exempel statuiert werden sollte. So wurde ein Mädchen mit der Begründung hinausgeworfen, sie hätte sich in den bisherigen vier Wochen nicht genügend an der Therapie beteiligt (!!!!)

Bis hierher ist die ganze Angelegenheit hauptsächlich in den mit der Fenstersache betroffenen Etagen geblieben. Als wir anderen genauer wissen wollten, was los war, wollten die Therapeuten ihre Macht auch uns demonstrieren. Als wir nämlich geschlossen in die andere Etage gingen, um uns zu informieren, wurden wir nach kurzer Zeit rausgeschmissen. Immerhin hatten wir da erfahren, daß die Leute um 16 Uhr das Haus verlassen sollten. Als wir uns dann gemeinsam von den Leuten verabschieden wollten, wurden wir schon auf der Treppe abgefangen. Nach kurzer, recht einseitiger Diskussion (Therapeut: die gehen euch gar nix an) mußten wir von unserem Vorhaben ablassen und zurück auf die Etage gehen, welche daraufhin abgeschlossen wurde. Fünf Minuten später kam ein Therapeut und fragte, wer von uns gehen wolle. Als das keiner wollte,

wurde uns zunächst nur gesagt, daß die Tür jetzt zu bleibt. Eine dreiviertel Stunde später kamen dann zwei Therapeutinnen und legten uns ein Gruppengespräch auf. Dabei wurde uns als erstes versichert, daß alles sei kein Machtkampf. Danach wurden wir gefragt, was eigentlich los sei. Die Therapeuten wüßten Bescheid, und wir sollten auf der Stelle reinen Tisch machen, ansonsten könnten wir alle zusammen noch am selben Tage gehen. Nachdem es so aber nicht weiterging, da wir uns untereinander ziemlich einig waren, gingen die Therapeuten dazu über, sich die Leute einzeln vorzunehmen. Daß es hier nicht darum ging, irgendwas zu klären, wurde spätestens da klar, wo die Gruppe nicht mehr mitreden durfte und die Therapeuten bestimmten, wer reden durfte. Nachdem sich sodann eine Person mit der größten Angriffsfläche herausgestellt hatte, versuchten sie die Solidarität zu brechen und die Stimmung gegen das Mädchen

richten. Woran könnte es wohl liegen, daß sie, die über die offenen Fenster Bescheid wußte, an der Aktion aber nicht beteiligt war, uns andere nicht informiert hat? Ob sie vielleicht kein Vertrauen zu uns hätte? Als das Mädchen dann noch immer nicht freiwillig gehen wollte, wurde sie kurzerhand rausgeschmissen. Daraufhin sind wir zu dritt gegangen.

Unsere Solidarität hat die Therapeuten wahrscheinlich tief verletzt. Anders kann ich mir nicht erklären, daß von seiten der Uhlandstraße hinterher unwahre Behauptungen aufgestellt wurden. So wurde einem Vater auf Anfrage hin mitgeteilt, daß seine Tochter das Haus verlassen mußte, weil in der Klinik was mit dope gelaufen wäre. Meinem Richter wurde gesagt, ich sei hinausgeschmissen worden, was einfach nicht stimmte. Dabei sind sich die Therapeuten in der Uhlandstraße durchaus der Tatsache bewußt, daß aufgrund so einer Aussage durchaus Bewährungen widerrufen werden, da einige Leute eine Therapie als Auflage haben (und einem Therapeuten wird eher geglaubt als einem Junkee).

Der Vorfall demonstriert für mich einen Machtkampf, weil sich die Therapeuten dabei als absolut darstellten. So haben einige Kritik an ihrer Person regelmäßig abgeblockt: "nimm erst mal die Therapie ernst", "lenk nicht von dir ab", egal um was es ging. Dabei waren sie sich durchaus der Abhängigkeit der Patienten bewußt. Wer welche Probleme hat, wurde hauptsächlich vom Therapeuten bestimmt. Daß es gesellschaftliche Probleme auch geben könnte, wurde von vornherein ausgeschlossen. Wehren sollten wir uns nur gegenüber uns, Autoritäten kritisieren war nicht drin. Neue Formen von Beziehungen lernen, war schon unmöglich durch die Gruppentrennung. Dadurch, daß zwar viel, besprochen wurde und vielleicht auch einiges klar wurde, aber wir praktisch nichts machen konnten, wurde die Therapie echt zur Psychokacke. Meines Erachtens kann der Weg dieser Art von Therapie nur zu Resignation und Angepaßtheit führen. Sicherlich hängt es auch damit zusammen, daß die Klinik an der Uhlandstraße ein staatliches Haus ist und dessen Interessen dürften wohl klar sein.

Thomas

1 for the money... 2 for the show ....

... und dann kam Elvis Presley, Elvis the Pelvis, das "Becken', der König des Rock'n Roll. Er trug die Teenager-Revolution in alle Länder und Kontinente und brachte die soziale Struktur Amerikas in Wanken ... Eldridge Cleaver meint in "Seele auf Eis", daß Elvis Presley durch die Rock'n Roll-Musik in die weißen Seelen der weißen amerikanischen Jugendlichen, deren Eingeweide nicht mehr gesättigt wurden durch die antiseptischen sauberen Schuhe und noch suabereren Lieder eines Pat Boone, einen neuen Rhythmus und einen neuen Stil pflanzte. Und als Brian Jones 1965 zum ersten Mal nach Amerika kam und Bob Dylan aufsuchte, hing in Dylans Zimmer ein Poster von Elvis Presley.
Peter Schult

hail, hail, rock'n roll
deliver me from the days of old ...
chuck berry

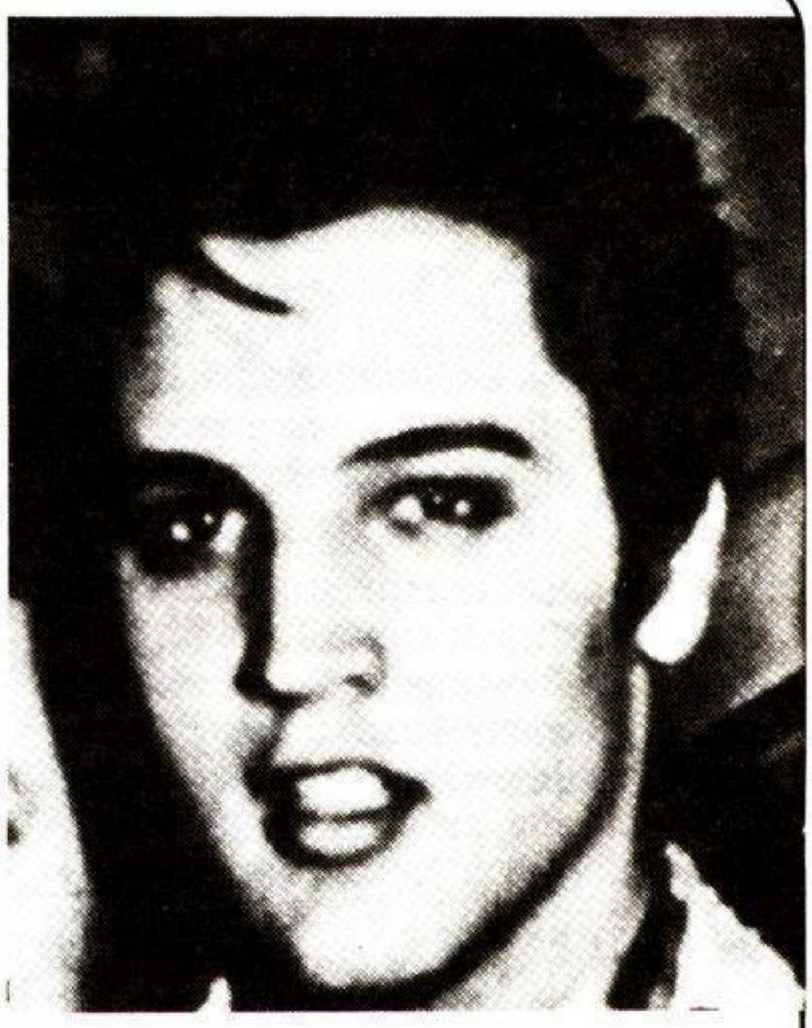
Vielleicht ist es unfähr, von Elvis Presley mehr zu verlangen, als er uns in der letzten Zeit bei Auftritten geben mag. Die Wahrheit ist: der "king schafft's einfach nicht mehr so wie in alten Tagen".
"billboard" am 14.7.1973

Du stehst in der U-Bahn. Neben dir zwei Teenies und die reden über die Stones: "also, ich steh auf diese alten Typen wie den Mick Jagger nicht mehr!"
Herbert Straub

Das alles ist vorstellbar, ein greiser Rubinstein, der Chopin spielt, ein 51jähriger Miles Davis als Klassiker des Jazz, ein alter Bluesbarde wie Big Williams, aber die Vorstellung eines 42jährigen verfettenden Rockstars ist lächerlich – und Lächerlichkeit tötet.
Herbert Straub

Für mich ist Rock'n Roll aus heutiger Sicht ein nahezu ausschließliches Phänomen der Mittelklasse. Was für uns ein Befreiungsakt war – wie der Erwerb des Führerscheins oder das erste Mal mit jemand schlafen –, wurde vollkommen ein Teil der Zeit und schuf ganz neue eigene Definitionen. Er ist wunderbar eklektisch, bietet in sich selbst eine verwirrende Anzahl von Möglichkeiten und wurde im Laufe der Zeit viel ernster und unendlich bedeutungsloser. Darum sind alle Wiederbelebungsversuche zum Scheitern verurteilt. Um ihn zurückzubringen, müßte man die Eisenhower-Ära, die McCarthy-Hearings, Bandenkriege, High-School-Tanzabend und alle lämenden Verbote jener Zeit zurückbringen.
Peter Guralnick 1971

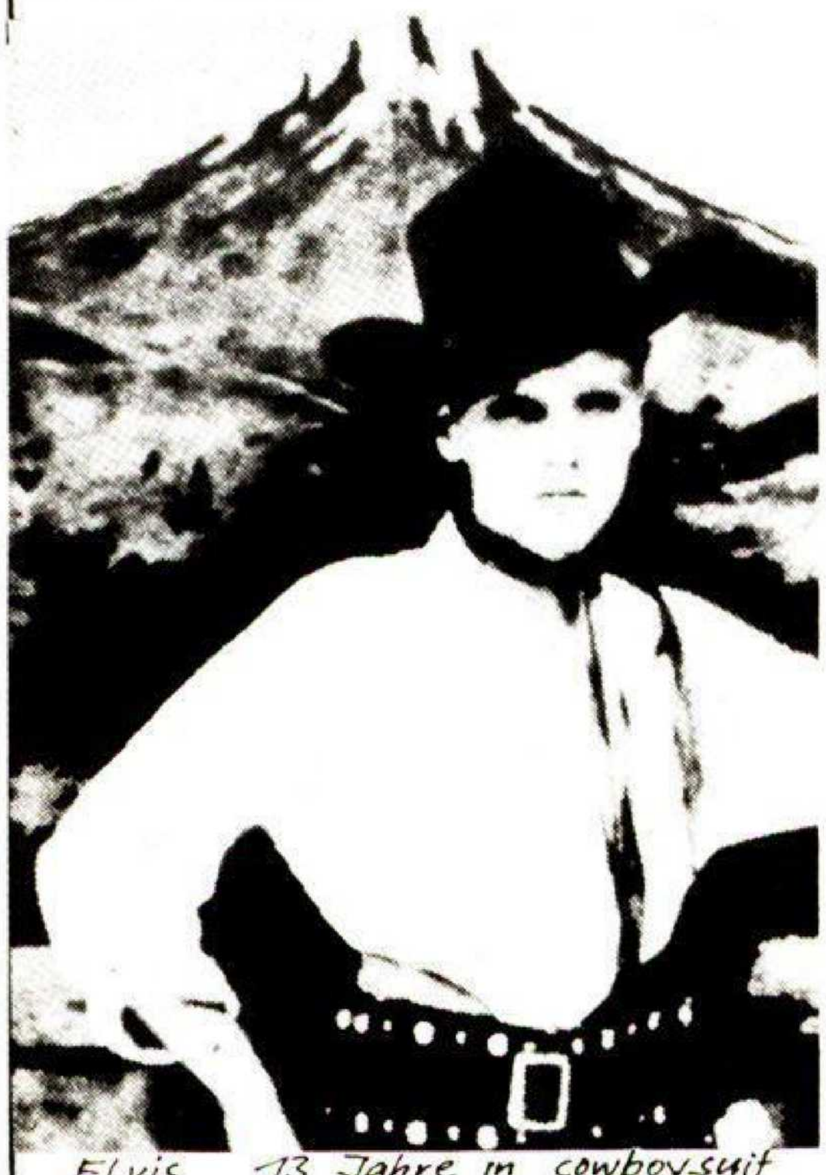
Elvis Presleys Karriere blieb bis 1968 das exemplarische Vorbild für die genial gelungene Marketing-Strategie eines cleveren Unternehmers. Gewiß befriedigte Presley ein spezifisches Bedürfnis seiner eigenen Generation, die ihn als Synonym für Rock'n Roll akzeptierte. Aber ein Chuck Berry formulierte den Geist und die inneren Motivationen der Rockmusik in wenigen Songversen schöner und überzeugender als Elvis in einem halben dutzend Hits. Verglichen mit der irrsinnigen Energie, die Little Richard und Jerry Lee Lewis in ihre Auftritte investierten, blieb er der larmoyante Hillbillie-Sänger, als der er angefangen hatte.
Franz Schöler 1972



Er versuchte, seinen Kindern beizubringen, worauf es ankommt; er schärfte uns ein, nichts zu tun, was uns vom Pfade des ERFOLGS abbringen könnte.

Spielt nicht, arbeitet
faulenzt nicht, lernt
stellt keine Fragen, gehorcht
fallt nicht auf, paßt euch an
nehmt kein Rauschgift, seid nüchtern
macht keinen Wind, macht Geld

Man trimmte uns auf Selbstverleugnung:
Man lehrte uns, daß Vögeln unmoralisch und deshalb schlecht sei.
Überdies war in den Tagen vor der Pille zu bedenken, daß ein geschwängertes Töchterchen dem Ansehen und dem Erfolg abträglich war.
Man warnte uns vor der Masturbation, die Geisteskrankheit und Pickel verursacht.
Wir waren verwirrt. Wir begriffen nicht warum wir arbeiten sollten, bloß um größere Häuser unser eigen nennen zu können. Größere Wagen. Größere manikürte Rasenflächen.
Wir wurden verrückt. Wir konnten es nicht mehr zurückhalten.



ELvis 13 Jahre in cowboy-suit

Elvis Presley machte Schluß mit Ike Eisenhower

Die Neue Linke entsprang - ein auserwähltes Kind, das die Schnauze voll hatte - dem rotierenden Pelvis des Elvis

tell ya somethin' brother
found a new place to dwell
down on the end of Lonely Street
it's Heartbreak Hotel.

An der Oberfläche ließ die Welt der fünfziger Jahre nichts als Eisenhowers Ruhe erkennen. "I like Ike" - Vaterfigur-Zufriedenheit. Unter der Oberfläche zerrten die Menschen stumm an ihren Ketten. Ein latentes Drama der Repression und der Unzufriedenheit. Amerika war in seinen Widersprüchen gefangen.

Daddy betrachtete sein Haus und seinen Wagen und seinen manikürten Rasen, und er war stolz. Seine materiellen Besitztümer rechtfertigten sein Leben.

Elvis Presley machte Schluß mit Ike Eisenhower, indem er unsere bedrängten, jungen, erwachenden Körper in Bewegung setzte. Harte, animalische Rock-Energie schoß uns durch die Glieder, der hämmernde Rhythmus weckte verdrängte Leidenschaften.
Musik, die den Geist befreite.
Musik, die uns zusammenbrachte.
Buddy Holly, die Coasters, Bo Diddley Chuck Berry, die Everly Brothers, Jerry Lee Lewis, Fats Domino, Little Richard, Ray Charles, Bill Haley and the Comets, Fabian, Bobby Darin, Frankie Avalon: sie alle gaben uns das Leben, den Rhythmus und machten uns frei. Elvis forderte uns auf: let go! let go! let go!

Die Kultur des Überflusses brachte Auto und Autoradio in jede bürgerliche Familie und schuf damit die Basis für Elvis Presleys Feldzug.
Während es vorn im Wagen aus dem Radio "Turn Me Loose" rockte, machten sich die Kids auf den Rücksitzen von den Fesseln los. Manche Nacht wurde auf dunklen, einsamen Straßen damit verbracht, daß man zu hartem Rock vögelte.
Der Rücksitz des Automobils war die Wiege der sexuellen Revolution und das Autoradio das Medium der Subversion.
Verzweifelte Eltern benutzten das Verfügungsrecht über das Auto als Mittel häuslicher Machtpolitik. "Wenn du nicht gehorchst, bekommst du am Samstagabend nicht das Auto."
Es war eine grausame Waffe, die da gegen unsere Keimdrüsen und unsere Möglichkeiten, zusammenzukommen, eingesetzt wurde.
Der Rücksitz des Wagens wurde zum ersten Schlachtfeld im Kampf der Generationen.
Rock'n Roll war das Startzeichen der Revolution.

aus: Jerry Rubin "Do it – Scenorios für die Revolution", Trikont-Verlag

Was ist eigentlich Rock'n Roll ?

Was ist das nur für ein seltsamer Begriff - werden sich viele der braven und aufmerksamen Leser fragen. Und sie werden wohl nichts damit anfangen können, außer vielleicht in ihrem Hinterkopf an eine bestimmte Musikrichtung zu denken - an Bill Haleys "Rock around the clock" ? oder was ?
Rock'n Roll ist ... keine Philosophie, keine Musikrichtung, keine Ideologie, kein Müsli, nicht zu fassen und fassungslos, keine Theorie oder Gebrauchsanleitung.
Rock'n Roll ist Nichts - und einige werden wissen, was man alles daraus m machen kann, indem sie nicht versuchen einen imaginären Begriff auf die Schliche kommen zu wollen, was nur eine Lebensäußerung sein kann. Das sind diejenigen, die wissen, daß es sinnlos ist, Rock'n Roll zu suchen, wenn seine Abwesenheit feststeht. Rock'n Roll ist überall und braucht nicht gesucht zu werden - er kann sich in einer kleinen Geste wiederfinden, die vielleicht nur besagt: "It's only Rock'n Roll", und die Schwere einer Beziehung dort wegnimmt, wo Ansprüche Barrikaden gegen diejenigen errichten, die bestimmt nicht auf der anderen Seite der Barrikade stehen. Rock'n Roll fordert die Beteiligung und gibt sich nicht mit Halbheiten zufrieden - Leben ist nicht nur Rock'n Roll, aber: Rock'n Roll ist das Leben - das ist alles Rock'n Roll läßt seine Kritiker aufmerken - was, kein Begriff, der kritisiert werden könnte - gibts denn sowas - keine Theorie oder Gebrauchsanleitung? Was bleibt da wohl noch übrig für die Schmalspurhirne der Schreibtischrevolutionäre? Rock'n Roll ist die praktische Kritik des Schriebtisches, ohne auf Worte verzichten zu wollen, ohne das Denken aufzugeben, denn er ist keine nonverbale Angelegenheit, auch wenn er sich für einige darauf reduziert.
Jede Bewegung, die sich im Rhythmus einer Musik wiedergefunden hat und eine Leidenschaft der unproduktiven Verausgabung darin entdeckt hat, hat sich im Rock'n Roll verloren - Rock'n Roll als wenigste intellektualisierte Ausdrucksform des Verlorenseins ist die praktisch gewordene Poesie.
Wenn Bewegungen sich im Rhythmus einer Musik verlieren, so wird sich mancher zu recht daran erinnern, daß nicht jede Musik gemeint sein kann, denn jeder aufrechte Revolutionär ist sich darüber im Klaren, daß Musik grundsätzlich kommerzialisiert ist, mindestens aber verkommerzialisierbar.
Es ist jede Musik gemeint, die irgendwo ihren aufrührerischen Stil bewahrt hat, ohne der Kommerzialisierung entgangen zu sein - mögen manche offene Türen einrennen. Right on !
Rock'n Roll ist wirklich, für den, der ihn wirklich erlebt, und er ist wahr, so lange er gefühlt werden kann, solange die feurige Eule des Wahnsinns ihre Exzesse feiert.
Rock'n Roll erhebt keine Ausschließlichkeitsrechte in der Beteiligung, entzieht sich aber genauso den Halbheiten und dem zögernden Mitmachen eines Probeversuchs. Er ist ein Erlebnis für uns, wie es viele für uns geben könnte.
Rock'n Roll ist auf keine Wände angewiesen und baut keine Mauern um das JETZT.

Billy the KID

Es war einmal ein Tiger. Der wohnte auf einem Kamin. Er hatte sich den Namen Kamintiger gegeben. Er sprach: "Wir, die Kamintiger, springen jetzt über den Kamin."

Als er gesprungen war, rief er: "Sind wir nicht gut gesprungen! Ach! da werden sich alle freuen!" Und er tanzte auf seinem Schweif einen Rock'n' Roll, der aus dem Kamin kam. Plötzlich hörte er eine weibliche Rundfunkstimme, die kratzte. Sie tat weh wie die Kratzer auf einer Schallplatte: "Elvis Presley ist tot." Der Kamintiger legte seine Kleidung ab. Seine Seele brach wie eine feurige Blume hervor, die einen Wiener Walzer tanzte, ganz bescheiden, zu Ehren des Rock'n'Roll Königs.

hoschi

Punk–Rock – (k)eine kranke Sache ?

Punk-ROCK

1

Vor zwölf oder dreizehn Jahren gab es in Frankreich einen Hit, der hatten den Refrain: "Le beat est passe". Dann kamen Sonny & Cher und sangen: "The beat goes on". Heute können wir davon ausgehen: Rock'n Roll is here to stay.

2

Punk-Rock ist Großstadt-Volksmusik.

3

In einer Musiklandschaft, "in der sich synthetische, kalte, überzüchtete Musik breitgemacht hat und das Rock-Publikum im HiFi-Fachgeschäft um die Reinheit von Sinustönen und um die siebte Stelle hinterm Komma beim Wert des Klirrfaktors streitet" gelten Punk–Rock-Bands als Heckenschützen: auf ihrer ersten LP haben die Ramones einen Song eingebaut, der mit dem fürchterlich lauten, schrillen Ton einer Kreissäge beginnt und in aufgedrehten Stereoanlagen in Sekundenbruchteilen die Hochtöner zerstört.

4

Johnny Rotten, Sänger der Sex Pistols:
"Was uns antreibt, ist, daß uns absolut nichts gefällt, und was die Gruppen nach uns machen, ist nichts als Imitation. Davor habe ich keinen Respekt. Musik ist Muzak geworden. Scheißdreck, nichts als Geräusche. Rick Wakemans musikalische Epen – aboluter Schwachsinn, zu dem man keine Beziehung haben kann ... also haben wir was verändert. Und wir sagen nicht daß wir absolut recht haben, wir sagen nur: unsere Haltung ist eben eine Haltung. Sollen die Leute sich entscheiden".

5

Die Punk - (Rock) Bewegung entsprang dem Milieu von arbeitslosen Jugendlichen, wie es vor allem in den Großstädten des von Krisen geschüttelten Englands anzutreffen ist. Punks sind zumeist Jugendliche, deren Zukunftsaussichten hoffnungslos sind, die aufgrund der chronischen Wirtschaftskrise keine Arbeit finden oder unlustig irgendeinen schlecht bezahlten Job durchziehen, die in häßlichen Mietskasernen aufgewachsen sind, die mit Leistungsdruck und Stellenknappheit erpreßt werden, sich anzupassen, die weder Woodstock- noch APO-Erfahrungen kennen - die für sie wohl ohnehin nicht in Frage kämen.

6

Deshalb hassen Punks: Heuchelei, Langeweile, Ignoranz, alte Fürze, Hippies, jede Autorität, ob sachlich oder persönlich, heilige Kühe aller Art, einschließlich derjenigen, die in der Jugendkultur der 60er Jahre gemästet wurden.

7

Johnny Rotten:
"Wenn ich keine Musik machen würde, wäre ich wahrscheinlich im Knast".

8

Zum silbernen Kronjubiläum der Queen wollten die Sex Pistols eine Single herausbringen: God save the Queen. Ihre erste Plattenfirma, EMI, entließ sie jedoch wegen einiger unflätiger Worte in einem TV-Interview aus dem Vertrag und zahlte ihnen (lieber) 50,000 Pfund Abstand. Ihre zweite Firma, A & M, entließ die Pistols bereits nach einer Woche, nachdem sie u.a. einen bekanntten Disc-Jockey des britischen Fernsehens zusammengeschlagen hatten. Die Abfindung betrug dieses Mal 75.000 Pfund; A & M ließ 25.000 Singles wieder einstampfen. Zuvor hatten sich Arbeiterinnen eines Preßwerks geweigert, die Platte zu verpacken.
Virgin brachte sie schließlich doch noch heraus und sie landete schon bald auf den vorderen Plätzen der Hitparaden. Zensurmaßnahmen und Repression nahmen durch diesen Umstand jedoch kein Ende. Sämtliche Platten der Sex Pistols wurden mit einem totalen Rundfunk- und Fernsehsendeverbot belegt. Eine private Fete der Sex Pistols auf einem Themse-Dampfer wurde von der Wasserschutzpolizei gestört, die auch gleich noch 12 Personen festnahm und dabei handgreiflich wurde. Drei Ladenketten, die 30 % aller Platten umsetzen, weigerten sich, die Single zu vertreiben. Die Smith-Läden gingen noch einen Schritt weiter und strichen sie aus ihren Hitlisten – auf Platz zwei klaffte eine Lücke. Auch ihre erste Single "Anarchy in the U.K." wurde nicht mehr ausgeliefert, nachdem ihr Sänger Johnny Rotten den Interviewer in einer TV-Sendung "dreckiger Bastard, elender Ficker" genannt hatte.

9

Der Text von "God save the Queen" lautet übersetzt ungefähr so: Gott schütze die Königin/ein faschistisches Regime/es machte aus Dir einen Schwachsinnigen, einen, der irgendwann mal wie eine H-Bombe explodiert/Gott schütze die Königin/sie ist kein menschliches Wesen/es gibt keine Zukunft für Englands Traum.

10

Die Repression der öffentlichen Anstalten und privaten Clubs richtet sich jedoch nicht allein gegen die Sex Pistols, von ihr betroffen wird nahezu jede Punk-Band: die kommerzielle Radiostation "Capital Radio" verhinderte die Veröffentlichung der Clash-EP "Capital Radio", sämtliche Clash-Platten wurden von ihr mit Spielverbot belegt. Beim Clash-Konzert am 9.5.77 im Londoner Rainbow gingen 200 Sitze zu Bruch. Ein weiteres Konzept im Rainbow konnte nicht stattfinden, da keine Versicherung bereit war, eventuelle Schäden abzudecken. Die Folge der Schlägereien: die Bürokratie vermietet die meisten Konzerthallen nicht mehr für Punk-Veranstaltungen oder zieht die Verträge zurück. So fielen bei der Dezember-Tournee der Sex Pistols fast die Hälfte der Konzerte ins Wasser.... Von der 15tägigen Stranglers-Tour im vergangenen Juni platzten allein 7 Konzerte.

11

Noch mal Johnny Rotten:
"Gebt uns die Chance zu spielen, damit die Leute allein entscheiden können, ob wir ein Haufen Scheiße sind. Nehmt ihnen nicht das Recht, uns zu hören. Und wenn dann das Klasse-Publikum in unserem wundervollen Land unsere Musik nicht mag, dann kann es sich in's Knie ficken".

12

Das Klasse-Publikum hat reagiert, in Gestalt der mittlerweile etablierten Musikredakteure. Die Sex Pistols z. B. sind in ihren Augen/Ohren bemitleidenswert, total kaputt, bestenfalls. Aber auch Irre, die lediglich an Sex, Groschen-Kicks und Narkotika interessiert, dazu humorlos und gewalttätig sind. Jedenfalls verwischen die Punk-Bands die Grenzen zwischen Realität und Phantasie, weil sie "so lebensecht in ihrer Vorliebe für alles Brutale und Kaputte" wirken, so daß sie "Psychopathen, Irre und Ausgeflippte anziehen".

13

"Die Leute vom Establishment hören, wenn wir unsere Musik hören, lediglich einen Höllenlärm ohne Sinn und Verstand, der, jedenfalls nach Meinung dieser Leute, nichts mit Musik zu tun hat.
Unsere linken Kritiker hingegen hören dabei vor allem, wie es in den etablierten Kassen klingelt, und in den nichtetablierten auch. Was darüber hinaus noch zu hören ist, ist eben 'nur' Musik, bestenfalls harmloser Zeitvertreib, ungünstigerenfalls Tagedieberei, zuletzt aber doch immer Opium des Volkes, ein gefährliches Narkotikum, das ein auf Veränderung des Bestehenden

verzichtendes Verhalten fördert". (Helmut Salzinger in: Jonas Überohr. Kritische Ausschweifungen über Kultur und Krebs).

14

"Es ist fast, als hätten die Sex Pistols alle Gedanken an die Zukunft als Abfall in die nächste Mülltonne geworfen und kultivierten ausschließlich ihre Mißbilligung der Gegenwart. Und darum fällt es auch so schwer, sie als potentielle Leitbilder einer wirklichen Revolte anzusehen ... Um irgendwelchen zukünftigen Reichtum scheren sie sich zwar nicht, sind aber begierig auf jene kommerzielle Erfolge, die sie bei anderen verdammen und erfreuen sich genüßlich an diesem Paradox ...Und sie wollen bestimmt nicht ernsthaft jenes System zerstören, das sie vorgaben zu verachten. Sie wollen es nur beherrschen ... Sie mögen vielleicht den Zynismus und den Nihilismus der Gesellschaft widerspiegeln, aber sie bieten keine radikalen Alternativen ... Der Rock'n Roll sollte mutig und waghalsig sein, wenn er eine Kraft der Veränderung verkörpern will. Er sollte nicht lässig Gewalttätigkeit und Pessimismus verherrlichen. Er sollte nicht Verbitterung und Gewalt provozieren". (Steve Strange in "Sounds")

15

Aus einem Leserbrief an den Sunday Mirror: "Diese Leute müssen Russen sein!"

16

Da jedoch der Punk-Rock sich zunehmender Beliebtheit erfreut, trotz (oder wegen) aller Repression, trotz Zensur und Totschweigen, sieht sich so mancher Rock-Kritiker gezwungen, einen wahren Eiertanz aufzuführen. So kam Dr. Gonzo, beispielsweise, nicht umhin, sich in "Sounds" als "Freizeit-Anarchisten" zu betiteln, um kritisieren zu können, daß die Sex Pistols einerseits vorgeben, Anarcho-Rock zu machen, andererseits aber ihre Singles bei EMI, dem größten britischen Plattenkonzern, veröffentlichen ließen. Ihm trieb es ob solcher Inkonsequenz die Tränen der Wut in die Augen ...

17

"Sie (die Rock-Musik) liefert ein höchst anschauliches Beispiel dafür, daß beim gegenwärtigen Stand der Produktionsbedingungen die ehrwürdige marxistische Dialektik von Basis und Überbau eine neue Bedeutung entfaltet. Seit der Industrialisierung der Kultur kann Musik nicht mehr als bloßes Überbauphänomen betrachtet werden, weil sich auch in ihrem Bereich die Bedingungen der materiellen Produktion durchgesetzt haben. Musik ist – wie jede andere Kunst auch – eine Ware, die verkauft sein will. Ihr ideologischer Charakter jedoch (den sie ja dadurch, daß sie Ware wurde, nicht etwa aufgegeben hat, der sie vielmehr überhaupt erst dazu tauglich machte, Ware zu werden) bewirkt, daß sie selber – als Ware – anfängt, in ihrem Käufer/Konsumenten etwas zu produzieren: Bewußtsein nämlich". (Jonas Überohr im Juli 73 in "Sounds").

18

Da der Begriff "Anarchismus" zur Abschreckung inzwischen zu ausgelutscht zu sein scheint (eine Umfrage stellte vor kurzem fest, daß die Ablehnung des Terrorismus in der Bevölkerung immer mehr ansteigt, wenn die Medien über eine spektakuläre Aktion berichten, danach allerdings wieder rapide abfällt), werden Punk-Bands nicht nur ein inkonsequenter Anarchismus unterstellt, sondern darüber hinaus faschistische Inhalte und Absichten. So werden beispielsweise den Ramones, Amerikas bekanntester Punk-Rock-Band, faschistische Texte nachgesagt. Zu Unrecht, denn für die Unfähigkeit irgendwelcher Musikredakteure, ironische Beschreibungen herrschender amerikanischer Ideologie, zu verstehen, können diese nicht verantwortlich gemacht werden.

19

Als die Sex Pistols ihren Schlagzeuger feuerten bzw. dieser wegging, wurde jener von Sid Vicious ersetzt, weil der den Starschreiber des "New Musical Express" zusammengeschlagen hatte.

20

Bei Irlands erstem Punk-Festival am 25. Juni in Dublin gab es den ersten Toten: Patrick Coultroys, ein 19jähriger Student, wurde während des Auftritts der Vipers, einer irischen Punk-Band, in eine Schlägerei verwickelt und erstochen. Dieser Vorfall erinnerte an Altamont 1969, als der Farbige Meredith Hunter während des Auftritts der Rolling Stones von Hell's Angels ermordet wurde. Siegfried Schober schrieb damals dazu: "Was sagen Sie zu Altamont? Was sagenSie zu Altamont? Das ist eine Geschichte für Leute, die gerne Abenteuergeschichten lesen, für Leute, die gerne Kriminalromane lesen und dabei die Stones hören, jetzt haben sie mal beides richtig zusammen; das ist eine Geschichte für Leute, die sich gerne und professionell Sorgen machen, über die Subkultur-Jugend und über Gewalt in Amerika, jetzt haben sie mal beides zusammen und können flott kulturkritische, psychologische, soziologische Schubfächer ziehen ..."

21

Noch mal Johnny Rotten:
"Weiß nicht, was ich will, weiß aber, wie ich's kriegen kann".

22

"Sideburns", ein Punk-Fanzine hat einmal eine Geschichte abgedruckt, auf einer ganzen Seite: "In 'ner Band mitspielen ... erstes und letztes Kapitel auf einer Artikelserie ..." Darunter ein Griffbild für den Akkord A und die Worte: "Dies ist ein Akkord". Sodann ein Griffbild für E und die Worte: "Und das ist noch einer." Schließlich G und "Dies ist der Dritte". Und dann die Aufforderung: "Jetzt gründe eine Punk-Band!"

23

Darüber ereifern sich nicht nur Musikredakteure, denen es nahezu als Unverschämtheit erscheint, wenn Jugendliche in einer Band auftreten, die häufig gerade erst anfangen, Gitarre oder Schlagzeug zu spielen. Diese Reaktion ist nicht neu, musikalische Kompetenz, technisches Können und künstlerische Brillianz waren schon immer Kriterien, die "sich aus der Tradition der europäischen Kunstmusik" ergaben und "auf ihre Weise den Begriff der abendländischen Kultur" repräsentierten (Helmut Salzinger). Womit die Popularität des Punk-Rock allerdings nicht erklärt wäre. Ein Kriterium dürfte hingegen die "kompromißlose Mißachtung der normalen Verhältnisse zwischen Musikern und Publikum" sein (was im übrigen von kritischen Kritikern auch eifrig kritisiert wird), z. B. wenn die Punks auf der Bühne den Punks im Saal zurufen: "Ich wette, daß Ihr uns nicht so haßt, wie wir euch Arschlöcher hassen". Die Ideologie, derzufolge Musiker und Publikum eine große Rock-Familie sind, wird zertrümmert, die Punk-Bewegung verweigert sich den ritualisierten Verhaltensnormen und überwindet so tendenziell die Trennung in Aturo und Zuhörer. Darüber hinuas ist es für jeden Zuhörer aufgrund der technischen Möglichkeiten und weil der Punk-Rock sich eben nicht an künstlerischer Brillianz und technischem Können orientiert, sondern allein an der Haltung, der Aussage, möglich geworden, selbst zum Autor, zum Produzenten zu werden.

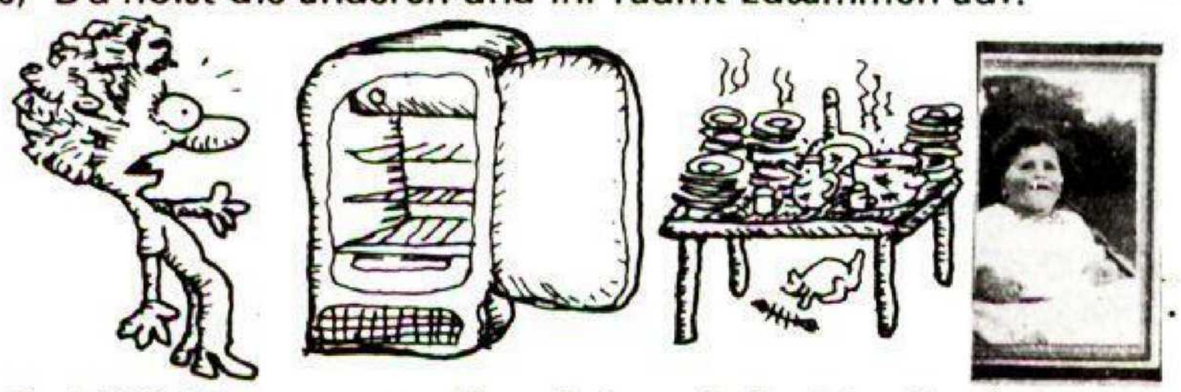
24

Abschließend eine Anekdote, die so manche undifferenzierte und vor allem unmaterialistische Kritik widerlegt: Als der alte Drummer der Sex Pistols ihrem Manager Malcolm Mc Laren vorwarf, die Band so zu gängeln, wie man seinerzeit die Monkees behandelt habe, antwortete Johnny Rotten, indem er beim nächsten Auftritt auf die Bühne kam, Kopf nach vorn gebeugt, die Arme in Schulterhöhe locker baumelnd, und intonierte: "Ich bin Malcolms Marionette". *Holger X.*

Der große Wohngemeinschaftstest

Wer von uns träumt nicht schon mal von kollektivem Leben mit kommunikationsfreudiger Mitarbeit in einer repressionsfreien Gemeinschaftsküche bei alternativer Umgebung und libertinärer Sexualität ? Na ?
Bis dahin aber, Genossen, ist es noch ein langer und beschwerlicher Weg. Die Frage, ob ihr überhaupt damit anfangen sollt oder ob ihr gleich das Handtuch schmeißt und eine Karriere als singender Mülltonnenleerer anfangt, beantwortet sich von selbst, wenn ihr nachfolgenden Test gewissenhaft ausfüllt. Die richtigen Antworten ankreuzen.
Nur Mut! Es ist noch kein Stein vom Himmel gefallen.

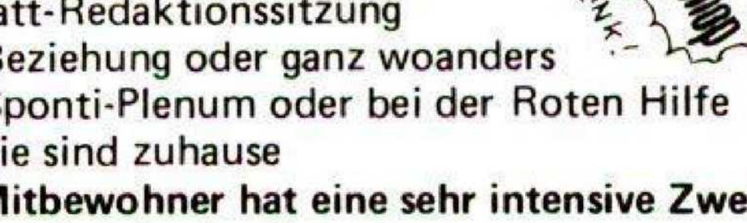
1. Du wohnst in einer Wohnung, die häufig total chaotisch ist. Denk dir folgende Situation:
Du bist für kurze Zeit (etwa ein verlängertes Wochenende) in Urlaub gefahren. Vorher hast du bei euch zuhause die Küche aufgeräumt und dafür (mit Pausen) 5 Stunden gebraucht. Jetzt kommst du zurück und fällst als erstes über den Abfall, von dort in einen Geschirrberg (etwa 4mal Frühstück und 3 Abendessen), machst denKühlschrank auf, LEER.
Wie reagierst du?
a) Du bekommst einen Tobsuchtsanfall und zerrst die anderen bei, um sie zur Rede zu stellen.
b) Du verlangst eine Wohnungsdiskussion, noch am selben Abend.
c) Du drehst dich auf dem Absatz um und fährst wieder weg.
d) Du räumst alles auf und gehst in die nachfolgende Wohnungsdiskussion als Märthyrer.
e) Du holst die anderen und ihr räumt zusammen auf.



2. Es ist 10 Uhr morgens. Du wirst wach, hast Lust auf ein schönes gemütliches Frühstück. Die anderen liegen noch im Tiefschlaf. Was machst du?
a) Du holst Brötchen, machst Frühstück, weckst die anderen.
b) Du weckst einen, damit er dir beim Frühstückmachen hilft.
c) Du gehst in die nächste Stehkneipe und schüttest dir einen.
d) Du gehst ins Höflinger
e) Du gehst zu deiner Alternative und frühstückst biologisch-dynamisch

3. Du kommst so gegen 3 h nach Hause (aus dem Stop In), findest in deinem Bett 2 Leute, Besuch. Es gibt keine andere Schlafstelle mehr. Wie verhältst Du Dich?
a) Du legst Dich dazu
b) Du suchst Deinen Schlafsack und schläfst auf dem Flur
c) Du freust Dich wahnsinnig, daß wieder mal Besuch da ist, und gehst ins Donisl.
d) Du weckst die beiden, ihr diskutiert bis zum Morgen. Über den historischen Materialismus und seine Anwendung auf die Ökologie-Bewegung.
e) Du fängst an zu toben, schmeisst die Leute raus und erklärst ein für allemal, daß du auf dem Recht des eigenen Zimmers bestehst.

4. In Deiner Wohnung wohnt einer von der RAF und einer vom blatt. Schon beim Frühstück gibts die dicksten Kontroversen.
Wie stehst du dazu?
a) Du bist theoretisch zwar ausgesprochen radikal, praktisch jedoch gerade frühmorgens sehr sensibel. Du diskutierst nicht mit.
b) Dich reizen Auseinandersetzungen. Du schürst die Diskussion.
c) Du befürwortest den bewaffneten Kampf und planst die Entführung von Prinz Thurn & Taxis, um alle politischen Gefangenen zu befreien.
d) Du führst das revolutionäre Bewußtsein des bewaffneten Kampfes auf ein Geburtstrauma zurück.
e) Für dich gehört das alles zur Counter Insurgency .



5. Du wohnst mit einem vom KBW zusammen. Was machst Du?
a) Du legst jeder KVZ ein blatt bei.
b) Du gehst für deinen Mitbewohner in die Apotheke, um Salbe fürs blaue Auge zu holen, wenn er wieder mal einen Polizisten fürs Kündigungsrecht agitiert hat.
c) Du legst ihm jeden Abend ein Maoam auf den Nachttisch.
d) Du streust Fischmehl in sein Zimmer.
e) Nach einem Monat Diskussion verlangst du seine Entscheidung: Wohnung oder Partei.

6. Du kommst von einem längeren Urlaub zurück. Wo suchst du deine Mitbewohner?
a) im Atzinger
b) bei der blatt-Redaktionssitzung
c) bei ihrer Beziehung oder ganz woanders
d) auf dem Sponti-Plenum oder bei der Roten Hilfe
e) zuhause, sie sind zuhause

7. Einer eurer Mitbewohner hat eine sehr intensive Zweierbeziehung. Wie stehst du dazu?
a) Du diskutierst an einem Wohnungsabend die kleinbürgerliche Rückzugstendenz und die Dialektik von Freiheit und Sicherheit.
b) Du bist neidisch.
c) Du bestellst ihnen das Aufgebot, um sie zu provozieren.
d) Du kochst der Beziehung ein Ei mit, wirst aber sauer, wenn der Kaffee kalt wird.
e) Das kann dich nicht kratzen.

8. Ihr habt ein Kleinkind in der Wohnung. Es ging bis jetzt nicht nur die Stereo-Anlage zu Bruch, sondern eine Karl-May-Gesamtausgabe und deine Lieblingstasse.
Wie verhältst du dich?
a) Du willst das Kind erziehen – du beißt seinem Lieblingsteddy ein Ohr ab.
b) Du schließt ab sofort deine Zimmertür ab, räumst die Regalbretter höher, baust einen Zaun um deine Plattensammlung und bastelst ein Hochbett mit abnehmbarer Leiter.
c) Da du den Karl May schon kennst, nimmst du's nicht weiter tragisch.
d) Du initiierst eine Diskussion über die Form des Zusammenlebens mit Kindern und die Folgen antiautoritärer Erziehung.
e) du fährst mit dem Kleinen auf einen Bauernhof, damit er sich mal nach Herzenslust austoben kann.

9. Ihr sucht seit einem halben Jahr erfolglos eine 7-Zimmer-Wohnung. Was machst du, wenn's nächsten Freitag wieder nicht klappt?
a) Du regst eine Diskussion über die möglichen Ursachen an.
b) Du vertrittst die These, daß auch die Wohnungssuche nur klappt, wenn ein gutes feeling zwischen euch ist und schlägst einen gemeinsamen Urlaub vor.
c) Du schiebst die Schuld auf die Süddeutsche
d) Du wartest ab,bis Deine Eltern Dir ihr Eigenheim vermachen
e) Du bestichst vorsorglich eine andere WG, damit ihr für den Fall einer Auflösung die Wohnung kriegt.

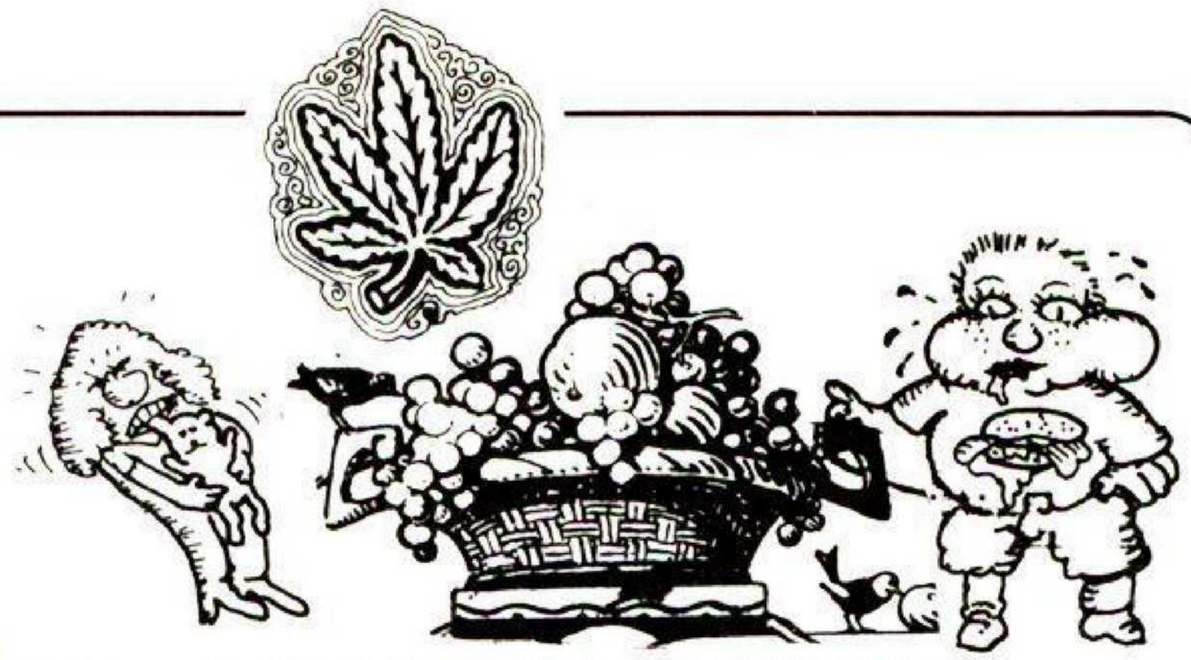
10. **Einer eurer Wohngenossen geht arbeiten, d.h. er muß morgens früh aufstehen. Wie verhältst du dich?**
    a) Du stopfst dir Ohropax in die Ohren, damit du den Wecker nicht hörst.
    b) Du quälst dich aus dem Bett, um ihn zu fragen, wann er Lohn kriegt, da ihr das Geld verkollektiviert habt.
    c) Du bist sauer, daß du ihn so selten siehst, wirfst ihm vor, daß er sich dem gemeinsamen Leben entzieht.
    d) Du bittest ihn, nach der Schicht Frühstücksbrötchen mitzubringen.
    e) Du bewunderst ihn, da du insgeheim in einer Ecke des Herzens noch dem Interventionismus anhängst.

11. **Du wohnst mit wichtigen Persönlichkeiten aus der Polit- und Alternativscene zusammen. Du selbst gehörst zur Sponti-Basis. Wie verhältst du dich in dieser Situation?**
    a) Du stürzt dich zum Ausgleich in militante Straßenaktionen (z.B. Sturm aufs Polizeipräsidium)
    b) Du diskutierst auf dem nächsten Sponti-Plenum die beschissenen Autoritätsstrukturen in der Scene.
    c) Du gründest die blaue Hilfe.
    d) Du siehst deine Befriedigung in der Hausarbeit und der Kinderpflege.
    e) Du verweist auf deine früheren ruhmreichen Erfahrungen in der Schülerbewegung.

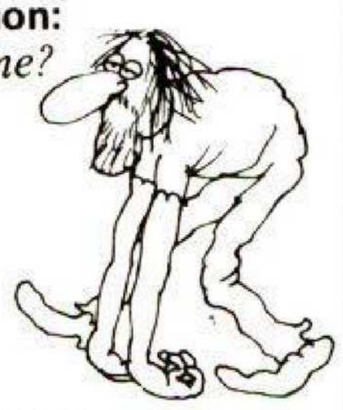
12. **Es gibt schon zum dritten Mal in dieser Woche Spaghetti bei euch.**
    Was machst du?
    a) Du freust dich, daß so regelmäßig gekocht wird.
    b) Du beantragst Rabatt im Stop In.
    c) Du machst einen Italienisch-Kurs.
    d) Du nimmst dir vor, morgen Koteletts zu braten.
    e) Du wirfst exemplarisch den Topf mit der Hackfleischsauce aus dem Fenster.

13. **Wie verhältst du dich, wenn das Kind in der Wohnung mehr Taschengeld bekommt als du im Alternativ-Betrieb verdienst?**
    a) Du verfluchst die Alternativbetriebe.
    b) Du willst die Taschengeldverteilung für alle mal grundsätzlich diskutieren.
    c) Du gehst einer Lohnarbeit nach, hast was du brauchst und bist in Geldfragen aus dem Schneider.
    d) Du schlägst die generelle Verkollektivierung vor
    e) Du überredest das unschuldige Kind zum Tausch: ein Lolli gegen die „Rote Zora"

14. **Einer aus eurer Wohnung ist in der linksradikalen Blas-Combo. Er übt täglich, frühmorgens + spätabends, auf seiner Tuba. Was machst Du?**
    a) Du machst mit bei "the howling knattermines" um einen Bezug zu seiner Arbeit zu bekommen.
    b) Du konterst mit einer Big Band.
    c) Du stiftest das Kleinkind an, mit den Noten zu spielen.
    d) In einer freien Minute baust du in der Tuba ein Cannabis-Beet an.
    e) Du liest Peter Schults "Musik - eine Waffe im Kampf gegen den Imperialismus".



15. **Betrachte Dir folgende Wohnungsdiskussion:**
    A: Alles klar? noch irgendwelche Probleme?
    B: Ich find schon.
    A: So?
    B: Ja!
    A: Erzähl mal.
    B: Warum ich?
    A: Du willst doch diskutieren?
    B: Ich diskutiere, wann ich Lust habe.
    C: Vielleicht sollten wir erstmal ein Bier trinken gehen.



Das ist das Ende eines Gesprächs über die Neuaufnahme der Genossen X + Y, deren Einzug somit klar ist.
Stell Dir vor, in dieser Wohnung wäre noch ein Zimmer frei, und du hättest Gelegenheit, dort einzuziehen.
Was würdest Du davon halten?
    a) Du würdest den Gedanken weit von dir weisen.
    b) Du würdest begeistert zustimmen.
    c) Du würdest verlangen, daß vor dem Einzug eine Diskussion stattfindet.
    d) Du gibst denen noch 7 Wochen.
    e) Du verfluchst die Sponti-Chaoten, die auch nie ernsthaft sein können.

16. **Was ist dein Lieblingsessen?**
    a) Zigeunerschnitzel
    b) Hamburger on the rocks
    c) geklaute Krabben, Kaviar, Lachs, Hummer in Aspik, gegrillte Froschschenkel
    d) Siebenkorn—Müsli aus dem Lebascha (Erdgarten)
    e) Leberkäs mit Ei, Spaghetti Bolognaise und ab + zu in der Mensa

17. **Ihr habt beschlossen, jede Woche einen anderen zu verwöhnen.**
    Was wünschst du dir?
    a) Jemand, der bei dir schläft
    b) Dein Lieblingsessen
    c) Einen Provopoli-Abend mit allen zusammen
    d) Deine Ruhe
    e) Daß Du nicht spülen mußt

18. **Du hast diesen Test gemacht. Wie stehst du jetzt zu der Idee des kollektiven Lebens?**
    a) Du suchst Dir eine Zweizimmerwohnung mit Kochnische und Bad
    b) Du bleibst in Deiner Zweizimmerwohnung mit Kochnische und Bad
    c) Du ziehst mit Deiner Beziehung zusammen
    d) Du machst angeregt weiter in Deiner WG
    e) Deine WG löst sich auf

Übrigens: Pflasterstrand/Frankfurt und Blatt/München suchen noch jeweils eine 7-Zimmer-Wohnung. Wißt ihr nichts?

Auflösung des W.g. Tests

Frage Nummer:	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
a	2	1	5	5	4	3	3	2	3	4	4	4	4	5	4	5	4	2
b	3	5	4	1	2	2	2	1	4	2	3	2	3	1	5	2	3	1
c	4	4	2	4	5	1	1	4	2	1	5	3	2	2	3	4	5	3
d	1	3	3	3	1	4	5	3	5	5	1	5	5	4	2	3	1	5
e	5	2	1	2	3	5	4	5	1	3	2	1	1	3	1	1	2	4

70 – 90 PUNKTE:

Du bist der ideale Wohngenosse. Es ist eine Freude, mit dir zusammenzuleben. Du kannst kaum etwas tun, was dein Verhalten noch weiter verbessern könnte. Allerdings Vorsicht! Du neigst dazu, zu deinen Mitbewohnern ein allzu pädagogisches Verhältnis zu entwickeln.

55 – 69 PUNKTE:

Ein wenig mehr Konstruktivität könnte dir nicht schaden. Bedauerlicherweise neigst du zur Lethargie, mitunter auch zur Chaotik. Raffst du dich auf, um etwas zu tun, so ist es häufig keineswegs für die Wohnung, sondern eher für die große Politik. Dieses politische Bewußtsein ist zwar dankenswert, doch bemühe dich um mehr Herzensbildung, Häuslichkeit und Nestwärme! Ansonsten (wenn gerade keine Kampagne läuft) läßt sich gut mit dir leben.

49 – 54 PUNKTE:

Im großen und ganzen weißt du, woraufs ankommt. Doch läßt sich keineswegs alles durch Diskussionen lösen. Du solltest, wenn im Zentrum Disco ist, nicht nur über Kommunikationsbedürfnis der Spontimassen philosophieren, sondern mal tanzen. Beteilige dich öfter an Demos, Vorbereitung allein reicht nicht. Wir raten dir zu mehr Praxis, es besteht ansonsten allzu häufig die Gefahr, daß du über das Scheitern deiner WG nur noch Bücher schreiben kannst.

30 – 48 PUNKTE:

Du vereinigst üble Tendenzen in dir: eine gewisse Ignoranz gegenüber deinen Wohngenossen ist dir ebenso eigen wie eine häufige Flucht in Politik. Zwar ist die Dynamik, die du entfaltest, durchaus von Vorteil, jedoch mit zuviel Aggression verbunden. Hüte dich davor, innerhalb deiner WG spalterisch zu wirken und Fraktionsbildungen voranzutreiben. Also: weniger Separatismus und ein stärkeres Bemühen um die Mitbewohner.

18 – 29 PUNKTE:

Bei dir ist kaum noch was zu retten, wenn du dich nicht ab sofort total änderst. Dein Verhalten schwankt zwischen absoluter Fiesheit einerseits und völlig widersinnigem Märthyrerverhalten andrerseits. Merk dir, keins von beiden nutzt auch nur das mindeste, um eine WG langfristig weiterzubringen. Opfere gefälligst weder dich noch andere.

UNTER 18 PUNKTE:

Als Wohnungsgenosse gibts dich eigentlich gar nicht.
Wetten, daß du alleine wohnst ?
(Außerdem hast du nicht alle Fragen beantwortet, du Betrüger!)

Berufsverbote

Der Arbeitskreis „Berufsverbote" im SPD-Ortsverein Sendling-West bietet an:

- Dokumentation „Ich bin SPD-Mitglied. Bin ich auch Verfassungsfeind? Der Fall Charlotte Nieß" DM 2,–
- Dokumentation „Charlotte Nieß gegen Freistaat Bayern. DAS URTEIL" DM 2,–
- Dokumentation „SPD und BERUFSVERBOTE. Eine Partei im Zwiespalt" 221 Seiten DM 6,–
- Dokumentation „Ist das Eintreten für Verwirklichung der Verfassung ‚verfassungsfeindlich'? Der Fall Sigrid Höllersberger" DM 2,–
- Dokumentation „Berufsverbote. Historische Parallelen" DM 2,–
- Dokumentation „Berufsverbot für theoretischen Physiker. Der Fall Erich Kirschneck" DM 1,–
- Rote Aufkleber gegen Berufsverbote
  Text „Für das Grundgesetz – Gegen Berufsverbote" DM –,10
  Text „Weg mit den Berufsverboten" DM –,10

Gegen Einsendung von Scheck oder Briefmarken (ab DM 2,– Gesamtwert portofrei) zu beziehen bei:

Hans Neuber, Hansastraße 138,
8000 München 70, Tel. (0 89) 7 60 69 83

DIE WEHRDIENSTNOVELLE
Der Weg ins Arbeitslager

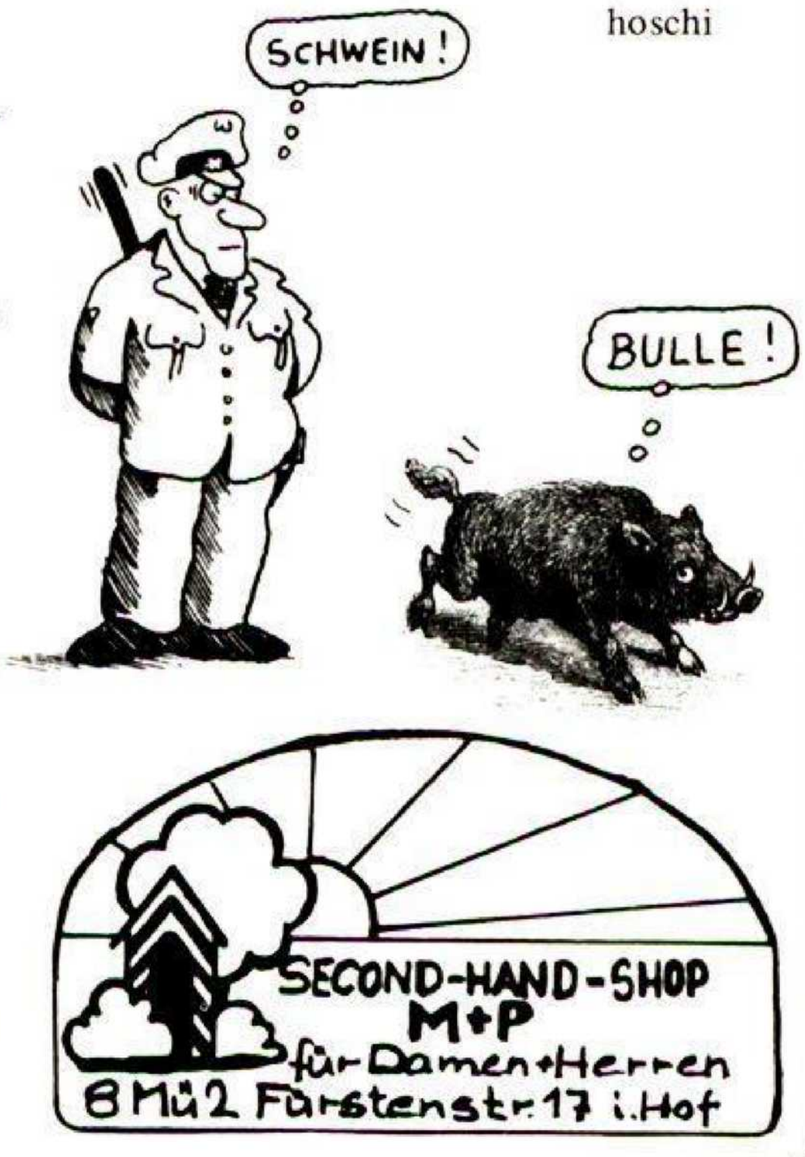
"Endlich!" habe ich mir gedacht, "ein gutes Gesetz", als ich hörte, daß jeder, der nicht mehr zum Mörderhandwerk ausgebildet werden wollte, nicht mehr vor einem Gericht erscheinen muß.

Aber der Schock folgte bald, als ich mich über das Gesetz informierte. Vor der Wehrdienstnovelle (furchtbar hochgeschraubtes Wort, da kann sich leider nur was Grausames verstecken) konnte kein Kriegsdienstverweigerer im Ernstfall zu einer Arbeit gezwungen werden, die er nicht wollte. Mit der Novelle hat sich das geändert. Nicht nur "humanitäre" Arbeit ist zu leisten, sondern auch alle anderen, die man sich im Krieg vorstellen muß. Da hilft dir auf einmal keine Gewissensfreiheit. Anstatt in einem Altersheim Rentner zu pflegen, kannst du auf einmal am Band einer Waffenfabrik stehen; anstatt Kranken behilflich zu sein, kannst du gezwungen werden, Gefangenenlager mit hygienischen Foltereinrichtungen zu bauen.

Und was bietet dir der Staat als Gegenleistung? Er bietet dir eine Kaserne mit Drill an; anstatt Lohn bekommst du Taschengeld. Und weil du kein freier Mann mehr bist, kannst du weder kündigen noch dich gewerkschaftlich organisieren. Hast du die Schnauze vom Arbeitslager voll und haust ab, dann ist das Fahnenflucht.

Was bleibt mir jetzt übrig? wirst du fragen: Jetzt anfangen, dich zu wehren, bevor es zu spät ist.

hoschi



Zerstört ★ den Staat !

FRIEDE DEN MENSCHEN – KRIEG DEN INSTITUTIONEN ! (Losung der spanischen Anarchisten)

Geschichte des Anarchismus (2. Teil)

Die Pariser Kommune 1871 war die erste organisierte Erhebung des Proletariats gegen Staat, Kapital und Armee. Sie war ihren Inhalten nach freiheitlich, ihren Formen nach anarchistisch und so ziemlich das Gegenteil von dem, wie sich Marx und Engels eine Revolution dachten. Die blutige Niederschlagung dieser Kommune durch die bürgerlich-demokratische Regierung Frankreichs lastete jahrelang wie ein Trauma auf der revolutionären Bewegung und führte zweifelsohne mit zur Strategie der Propaganda der Tat. Zusammen mit dem russischen Revolutionär Netschajev hatte Bakunin 1869 einen *Revolutionären Katechismus* zusammengestellt, der die ideologische Grundlage für diese Phase der organisierten direkten Aktion kleiner, geheimer Gruppen bis hin zum unreflektierten individuellen Aktivismus lieferte. Dort heißt es u. a. im § 3:

" Ein Revolutionär verachtet jede Lehrmeinung und verzichtet auf alle Wissenschaft von der Welt er überläßt sie zukünftigen Geschlechtern. Er kennt nur eine einzige Wissenschaft: die Zerstörung. Für sie und nichts anderes studiert er die Mechanik, die Physik, die Chemie und vielleicht die Medizin. Mit demselben Ziel studiert er Tag und Nacht die lebendige Wissenschaft – die Menschen, die Charaktere, die Machtstellungen in der gegenwärtigen gesellschaftlichen Ordnung und alle deren Bedingungen auf allen nur möglichen Ebenen. Das Ziel bleibt das gleiche – die möglichst rasche und sichere Zerstörung dieser fauligen Ordnung. "
Und der § 4:

" Ein Revolutionär verachtet die öffentliche Meinung. Er verachtet und haßt die gegenwärtige gesellschaftliche Moral in all ihren Grundregungen und Äußerungen. Für ihn ist alles moralisch, was den Sieg der Revolution begünstigt, alles unmoralisch und verbrecherisch, was sie hindert. "

Den Anfang machten am 5. April 1877 etwa 30 Bewaffnete, unter ihnen Malatesta und Cafiero, in den Bergen der italienischen Provinz Benevento. Sie verbrannten das Gemeindearchiv von Lentino, verteilten den Inhalt der Steuerkasse an die Armen und versuchten, die Dorfbewohner für einen libertären Kommunismus zu gewinnen. Der Versuch scheiterte, die Aufständischen wurden verhaftet und verurteilt.

Am 24. Januar 1878 erschoß die 21-jährige Studentin Vera Ivanovna Sassulitsch den Polizeichef von St. Petersburg, General Trepov, auf dessen Befehl kurz zuvor ein Arbeiter brutal ausgepeitscht worden war. Das war der Auftakt für eine Reihe von Attentaten bis hin zur Ermordung des Zaren Alexander II.

Nachdem im Mai 1878 ein Sozialdemokrat ein Attentat auf Kaiser Wilhelm I. verübt hatte, wurde das Sozialistengesetz verabschiedet, das zum Verbot und zur Verfolgung der Sozialdemokratischen Partei führte. Dieses Gesetz markiert eine der großen Zäsuren in der Geschichte der deutschen Arbeiterbewegung und spaltete sie in einen reformistischen und in einen militant-antiparlamentarischen Flügel. Durch dieses Gesetz fand auch in Deutschland der Anarchismus Anhänger, vor allem waren es die Polizeipraktiken, welche einen Teil der Arbeiter radikalisierten. Am 26. Mai hielt der sozialdemokratische Reichstagsabgeordnete Johann Most eine Rede, in der er auf das Attentat gegen Kaiser Wilhelm einging. Er wird vom Podium weg verhaftet und wegen 'Aufreizung zur Gewalt' für 5 Monate eingesperrt. Nach seiner Entlassung emigriert er nach London und gründet dort die Zeitschrift *'Freiheit'*, die zum führenden Sprachrohr der deutschen Anarchisten wird. Auch August Reinsdorf, ein Freund von Most, kam aus der Sozialdemokratie und versuchte als überzeugter Anarchist 1883 das Niederwald-Denkmal bei dessen feierlicher Einweihung samt den versammelten deutschen Fürsten in die Luft zu jagen. Er wird verhaftet und zum Tode verurteilt. Die Verhaftung leitete der berüchtigte Frankfurter Polizeirat Dr. Rampf, der kurz zuvor durch einen Spitzel ein fingiertes Attentat inszenieren ließ, um 44 Anarchisten und Sozialisten verhaften zu können. Noch vor der Hinrichtung Reinsdorfs wird Rampf von dem Schweizer Anarchisten Julius Adolf Lieske mit 2 Dolchstichen ermordet.

Am 25. Dezember 1880 proklamierte Kropotkin in seiner Zeitschrift *'Revolte'* den permanenten Aufstand durch "Schrift, Rede, Dolch, Flinte und Dynamit!". Er erklärt: **" Alles, was nicht legal ist, ist gut für uns! "**

Seine Worte fielen auf fruchtbaren Boden. Italien wird von einer Serie von Bombenattentaten erschüttert; der Koch Giovanni Passanante griff König Umberto mit einem Messer an, auf dessen Klinge die Worte 'Lang lebe die internationale Republik' stehen. In Spanien warf ein junger Anarchist namens Pallas eine Bombe auf den General Martin Campos, der 4 Anarchisten hatte erschießen lassen; eine weitere Bombe explodierte wenig später unter den Teilnehmern einer Prozession. Als man daraufhin viele Anarchisten einsperrte und folterte, die nichts mit dem Attentat zu tun hatten, reiste der italienische Anarchist Angiolillo von London nach Madrid und ermordete den Ministerpräsidenten Canovas del Castillo.

In Frankreich erschütterten die Propagandisten der Tat das System bis in seine Grundfesten. Leute wie Francois-Claudius Ravachol oder Emile Henry wurden zu Märtyrern der Bewegung. Ravachol ermordete einige reiche Leute, um sich Geld zu besorgen, floh nach Paris und sprengte einige Häuser in die Luft, in denen die Richter wohnten, die einige Arbeiter nach einer 1.-Mai-Demonstration verurteilt hatten. Sein Urteil quittierte er mit dem Ruf 'Vive l'anarchie!', und als er zur Hinrichtung geführt wurde, sang er ein unflätiges Lied gegen die Besitzenden, die er bekämpft, und gegen die Kirche, deren heilige Sakramente er gerade abgelehnt hatte. Nach seinem Tode feierte man die wachsende Zahl von Bombenanschlägen in Paris mit den Versen:

Dansons la Ravachole!
Vive le son, vive le son.
Dansons la Ravachole,
Vive le son, vive le son
de l'explosion!

Emile Henry jagte das Büro einer Minengesellschaft in die Luft, die kurz zuvor einen Streik mit großer Brutalität niedergeschlagen hatte. Später richtete er mit einer Bombe ein Blutbad in einem Cafe an. Als man ihm vorwarf, daß er auch Unschuldige ermordet hätte, meinte er: 'Es gibt keine Unschuldige.' Vor Gericht legte er ein klares und kompromißloses Bekenntnis zum Anarchismus ab:

" Ich war überzeugt, daß die gegenwärtige Gesellschaftsstruktur schlecht sei; ich wollte sie bekämpfen, um so ihre Beseitigung voranzutreiben. In diesen Kampf ging ich mit einem intensiven Haß, einem Haß, tagtäglich vermehrt durch das widerliche Schauspiel einer Gesellschaft, in der alles gemein und feige ist, in der alles gegen die Entwicklung menschlicher Leidenschaften, die Großzügigkeit des Herzens, den freien Flug der Gedanken steht... Ich wollte der Bourgeoisie zeigen, daß ihre Vergnügen nicht länger vollkommen sein würden, daß ihrer unverschämten Triumphe Störungen harrten, daß ihr Goldenes Kalb auf seinem Sockel schwanken und daß der letzte Stoß es schließlich in Dreck und Blut hinabstürzen würde. "

Am 9. Dezember 1893 warf Auguste Vaillant vom Balkon der Deputiertenkammer eine Bombe auf die versammelten Abgeordneten. Als man ihn hinrichtete, lauteten seine letzten Worte: " Vive l'anarchie! Man wird meinen Tod rächen! " Seine Prophezeihung ging in Erfüllung. Ein Jahr später wurde Sidi Carnot, der als Präsident der Republik seine Begnadigung abgelehnt hatte, in Lyon von dem Anarchisten Santo Cesario erstochen.

Johann Most

In den USA hatte die brutale Expansion des Kapitalismus dazu geführt, daß industrielle Arbeitskonflikte sich oft zu regulären Kriegen zwischen Arbeitern und Unternehmern ausweiteten. Die Geschichte der amerikanischen Arbeiterbewegung ist gleichzeitig eine Geschichte des Dynamits. Als Johann Most Anfang der 80-er Jahre nach Amerika kam, gab er eine Schrift heraus, die sich *Handbuch der revolutionären Kriegsführung – Einführung in Gebrauch und Herstellung von Nitroglycerin, Dynamit, Schießbaumwolle, Knallquecksilber, Bomben, Zündsätzen, Giften usw. usw.* nannte. In der neu gegründeten *'Freiheit'* forderte er: " Rottet das verfluchte Gesindel aus! " und meinte damit die Politiker und Unternehmer. Die Chicagoer *Arbeiter-Zeitung* schrieb: " Es gibt etwas Wichtiges zu berichten: Gestern abend schossen in Quincy Streikende auf ihre Bosse und nicht auf die Streikbrecher. Wird dringend zur Nachahmung empfohlen! ". Und am 21. Februar 1885 erschien in der Zeitung *Alarm* der inzwischen legendäre Artikel: " Dynamit! Beste aller Waffen. Man fülle mehrere Pfund dieses erhabenen Stoffes in ein ca. 2,5 m langes Rohr, verschließe beide Enden, befestige eine Zündschnur daran, begebe sich in die Nähe von reichen Müßiggängern, die von der Arbeit und der Not anderer Leute profitieren, und zünde das Ding an. Das Resultat wird äußerst erfreulich und lohnend sein... "

Am 4. Mai explodierte dann auf dem Haymarket in Chicago eine Bombe, tötete einen Polizisten und verletzte sieben andere. Die Polizei richtete unter den Arbeitern ein Blutbad an, und in dem kurz darauf stattfindenden Prozess werden die führenden Chicagoer Anarchisten zum Tode verurteilt.

Im Juli 1892 kommt es bei der Carnegie Steel Company zu einem Lohnstreik. Als die Firma 300 Pinkerton-Agenten anheuert, bewaffnen sich die Arbeiter, und es kommt zu einer regelrechten Schlacht, in deren Verlauf es 12 Tote gibt. Als Frick, der Generalbevollmächtigte der Firma, Regierungstruppen anfordert, versucht der junge Anarchist Alexander Berkman ihn zu erschießen. 1901, nach dem Attentat auf den amerikanischen Präsidenten McKinley, beginnt in Amerika eine Verfolgung der Anarchisten, die das vorläufige Ende der anarchistischen Bewegung in den USA nach sich zieht. Selbst Johann Most hatte sich inzwischen von diesen militanten Aktionen distanziert.

Die Haymarket Bombe

Barrikadenbau in Barcelona

Auch in Europa erheben sich nun immer mehr Stimmen gegen diese Phase des militanten Anarchismus, vor allem, da durch ihn die Idee des Anarchismus stark in Verruf kam und sich immer mehr Arbeiter von ihm lossagen und in die Arme der reformistischen Sozialdemokraten flüchten. Zwar hatte Elisee Reclus noch versucht, sein Verständnis für die militanten Aktionen zu erklären: **" Wenn ein Vereinzelter, von Zorn hingerissen, sich an der Gesellschaft rächt, die ihn schlecht erzog, schlecht nährte, schlecht beriet, was habe ich dazu zu sagen? Das ist die Resultante furchtbarer Kälte, die Folge verhängnisvoller Leidenschaften, der Ausbruch einer im Anfangszustand befindlichen Gerechtigkeit. Gegen den Unglücklichen Partei zu ergreifen, um so indirekt das Ganze auf ihn und Millionen lastende System der Niedertracht und der Unterdrückung zu rechtfertigen, – niemals! "**. Aber die Stimmen der Kritiker wurden immer lauter. Jean Grave, Herausgeber der *Revolte,* schrieb: "Haben Schwachköpfe oder Böswillige das Recht, die Ideen zu verderben, die wir verteidigen?". Kropotkin selbst hatte sich inzwischen auch von seiner früheren Haltung distanziert und meinte: "Wer mehr will, als isolierte Einzelaktionen, muß sich mit dem Volk verbünden... Es ist eine Illusion, daß man den Zusammenhalt der Ausbeuter mit ein paar Kilo Sprengstoff brechen könnte." Und in Deutschlandklagte Gustav Landauer: "Ich werde den Anarchisten wieder einmal meine Meinung sagen; ich habe dieses Renommieren mit sogenannten 'Taten' jetzt endgültig satt."

Die Anarchisten schienen allen Einfluß auf das politische Leben verloren zu haben. Sie hatten sich isoliert und schlossen sich in kleinen Zirkeln zusammen, um dort, ungestört und abseits von konkreten Problemen, eine unrealistische Ideologie zu pflegen oder Einzelaktionen und Attentate zu diskutieren. Sie hatten sich vor der Wirklichkeit verbarrikadiert und den Mechanismen der Repressionen und Repressalien unterworfen.

Zu dieser Zeit veröffentlichte Fernand Pelloutier in der Zeitschrift *Les Temps Nouveaux* einen Aufsatz: "Der Anarchismus und die Arbeiter-Syndikate", der zum Startsignal für den Anarcho-syndikalismus wurde. Gegenüber den reaktionären, reformistischen Gewerkschaften der internationalen Sozialdemokratie sollte durch eine revolutionäre Gewerkschaft ein Gegengewicht geschaffen werden. Man wollte sowohl die Arbeitsbedingungen verbessern als auch aktiv revolutionär sein. **Anstatt durch Bittschriften und parlamentarische Spielereien sollten diese Gewerkschaften ausschließlich durch direkte Aktionen ihre Forderungen durchsetzen, und zwar durch Streiks, Fabrikbesetzungen, Aktionen gegen die Unternehmer, Generalstreik usw.**

Diese neue Gewerkschaftsidee fand rasch Verbreitung. Auf dem internationalen Anarchistenkongreß 1907 in Amsterdam wurde folgende Resolution verabschiedet: "Der internationale anarchistische Kongreß betrachtet die Syndikate zugleich als Kampforganisation im Klassenkampf mit dem Ziel, die Arbeitsbedingungen zu verbessern, und als Produzentenverbände, die zur Umformung der kapitalistischen in eine anarchistisch - kommunistische Gesellschaftsordnung dienen können." Eine der wichtigsten Forderungen war es auch, in der inneren Organisation konsequent den Bürokratismus zu bekämpfen. (So hatte z. B. die CNT 1936 bei 1,6 Millionen Mitgliedern nur einen einzigen bezahlten Funktionär).

Der anarcho-syndikalistische Gedanke breitete sich rasch aus und führte zur Gründung großer Gewerkschaftsorganisationen, z. B. der CGT in Frankreich, die über 600.000 Mitglieder hatte, der CNT in Spanien mit über 1,5 Millionen Mitgliedern, und der IWW (Industrial Workers of the World) in den USA, deren Geschichte eine militante Legende wurde und zu der der bekannte Gewerkschaftsführer 'Big Bill' Haywood gehörte, der später in die Sowjetunion emigrierte.

Die erste deutsche Gewerkschaft mit anarcho-syndikalistischen Ansätzen wurde die 1897 gegründete "Freie Vereinigung deutscher Gewerkschaften", die bei Kriegsbeginn 1914 verboten wurde. 1919 erstand sie neu unter dem Namen "Freie Arbeiter Union Deutschlands" (FAUD) und hatte bald über 150.000 Mitglieder. Zu den führenden Genossen gehörten Rudolf Rocker, Augustin Souchy und Carl Windhoff.

Stand das 19. Jahrhundert mehr im Zeichen der anarchistischen Theoretiker und der militanten Einzelkämpfer, so kann man die erste Hälfte des 20. Jahrhunderts als die Epoche der anarchistischen Massenbewegungen bezeichnen. In Deutschland hatte Gustav Landauer 1907 seine dreissig sozialistischen Thesen veröffentlicht und den Sozialistischen Bund gegründet, dem auch Erich Mühsam angehörte. Bereits vor 1914 versuchte der Bund, sozialistische Siedlungsgemeinschaften und freie genossenschaftliche Schulgemeinden zu schaffen. 1911 erschien der *'Aufruf zum Sozialismus',* der einen aktiven Generalstreik vorsah und die Aufforderung "zum Austreten aus der kapitalistischen Gesellschaft durch zellenbildendes sozialistisches Wirtschaften". 1918 schlossen sich Landauer, Mühsam u. a. der bayerischen Revolution an, und Landauer wurde am 7. April 1919 beim Ausruf der Räterepublik Volksbeauftragter für Volksaufklärung. Er galt als konsequenter Verfechter des Rätegedankens und eines Delegationsparlamentarismus, der die überkommene parlamentarische Form ablösen und einen grundlegenden Neubau der Gesellschaft einleiten sollte. Der Sozialismus sollte von unten her, durch die Arbeiter-, Bauern- und Soldatenräte seine menschliche Freiheit gewinnen; überall sollten die Räte zur zukunftsweisenden Einrichtung wer-

Spanien 1936
nach dem Sieg der Revolution reißen die Anarchosyndikalisten das Frauengefängnis von Barcelona ab.

den. Die Versuche von Landauer, Mühsam u. a., ihre anarchistischen Vorstellungen in der bayerischen Räterepublik zu verwirklichen, scheiterten. Am 2. Mai fiel München nach blutigen Kämpfen in die Hände der konterrevolutionären Truppen. Landauer und Fischer wurden in Stadelheim ermordet, Mühsam in das Zuchthaus Niederschönenfeld verschleppt.

Die Russische Oktoberrevolution widerlegte eindeutig die These Lenins von der Avantgardefunktion der Bolschewisten und ihrer Führungsrolle in der Revolution. Es waren die Massen, die die Revolution forderten und vorantrieben; die Partei folgte nur zögernd und schreckte oft zurück. Überall im Lande herrschte spontane, ungelenkte revolutionäre Aktivität. Arbeiter übernahmen die Fabriken; die ersten Sowjets organisierten sich nach dem Räteprinzip und hätten die Grundlagen anarchistischer Kommunen abgeben können. Im Sommer 1917 formierte sich der Bund anarchistischer Vereinigungen, der in Moskau eine Tageszeitung herausgab, und in Petersburg leitete Volin eine Wochenzeitung der Union für anarcho-syndikalistische Propaganda. In der Ukraine entstand um Nestor Machno eine anarchistische Bewegung, die das Land unter den Bauern aufteilte. Es kam sogar – getreu der anarchistischen Lehre – zu einem direkten Austausch von Getreide und Textilien zwischen den Bauern der Ukraine und anarchistischen Arbeitern einer Moskauer Fabrik. Die Anarchisten führten gleichzeitig einen erfolgreichen Guerillakrieg gegen die deutschen Truppen, der erst nach dem Waffenstillstand zwischen den Bolschewisten und den Deutschen zum Erliegen kam. Machno besuchte Kropotkin und Lenin, nahm Kontakt zu anderen anarchistischen Gruppen in der UdSSR auf und baute eine neue, schlagkräftige Partisanenarmee auf, die teilweise über 15.000 Mann zählte. Es wurden Pläne für ein anarchistisches Schulsystem entworfen und landwirtschaftliche Kommunen gegründet. Nach dem Abzug der Deutschen bekämpfte Machno die konterrevolutionären Söldner der zaristischen Generäle und verteidigte die bolschewistische Revolution. Doch als die anarchistischen Ideen eine immer größere Anziehungskraft auf die Bauern in der Roten Armee ausübten, wurde die anarchistische Bewegung in der Ukraine von den Kommunisten brutal verfolgt. Machno leistete den gesamten Winter von 1920 auf 1921 Widerstand; erst im August 1921 wurden die letzten Stützpunkte der Anarchisten erobert. Machno floh nach Berlin und starb 1935 vergessen, arm und verbittert in Paris. (Drei Jahre zuvor war Malatesta in Rom gestorben, wo er die letzten Jahre als Elektriker sein Geld verdient hatte.)

Während Machno in der Ukraine sich noch zur Wehr setzen konnte, hatten die Bolschewisten allmählich überall im Lande ihre anfänglich unsichere Position ausbauen und stärken können und schalteten nun die anderen revolutionären Kräfte aus. Die anarchistische Bewegung wurde zerschlagen, die Anarchisten verfolgt und eingesperrt. Als Kropotkin im Februar 1921 starb, wehten auf seiner Beerdigung zum letzten Mal in Rußland schwarze Fahnen. Als einziger prominenter Bolschewist nahm der ehemalige Anarchist Victor Serge an der Beerdigung teil. Trotzki konnte nun erklären: "Die Sowjetregierung hat Rußland endlich mit eisernem Besen vom Anarchismus befreit."

18 Tage nach Kropotkins Tod brach in Kronstadt der Aufstand der Matrosen aus. Obwohl es 1917 starke anarchistische Einflüsse unter den Kronstädter Matrosen gegeben hatte, kann man diesen Aufstand nicht als eine rein anarchistische Erhebung bezeichnen; es gab auch sehr viele enttäuschte Kommunisten unter den Aufständischen. Doch die blutige Niederschlagung dieses Aufstandes war für Emma Goldmann und Alexander Berkman, die einstmals die Russische Revolution begeistert begrüßt hatten und von Amerika nach Rußland gegangen waren, der letzte Anstoß, um Rußland wieder zu verlassen. Berkman notierte:

" Die letzten Hoffnungsfunken sind erloschen. Terror und Despotismus haben erstickt, was im Oktober geboren wurde. Die Losungen der Revolution sind verraten, ihre Ideale im Blut des Volkes ertränkt worden. Der Lebenshauch von gestern bedeutet jetzt Tod für Millionen; der Schatten des Heute hängt wie ein schwarzes Bahrtuch über dem Land. Diktatur zertritt die Massen unter ihren Stiefeln. Die Revolution ist tot. "

Fast 70 Jahre lang war der Anarchismus in Spanien eine revolutionäre Kraft; die anarchistische Bewegung hatte hier größeren Einfluß als irgendwo sonst und konnte tatsächlich als Massenbewegung angesehen werden. Für eine kurze Zeitspanne – im Sommer 1936 – haben sich hier anarchistische Vorstellungen verwirklicht und ihre Vorteile manifestiert. Der kurze Sommer der Anarchie ist für alle Anarchisten ein Traum geworden, der permanent weitergeträumt und für dessen endgültige Verwirklichung immer wieder gearbeitet und gekämpft wird. Der 19. Juli 1936 wurde zu einem Tag von historischer Bedeutung. Am Morgen dieses Tages versuchte das Militär zu putschen, doch die Arbeiter von Barcelona kamen den Soldaten zuvor, bewaffneten sich und eroberten im Handstreich die bereits von den Truppen besetzten strategischen Punkte zurück. Am Abend dieses Tages wehte die schwarz-rote Fahne der spanischen Anarchisten über der Stadt. Der Chef der Regionalregierung, Companys, empfing die Führer der CNT und FAI, unter ihnen Garcia Oliver und Buenaventura Durruti, und erklärte ihnen: "Ihr

Nestor Iwanowitsch Machno umgeben von Männern aus seinem Hauptquartier in Gulai-Pole

seid die Herren der Stadt Barcelona und ganz Kataloniens. Ihr habt die militärischen Faschisten besiegt... Ihr habt gesiegt, und alles befindet sich in eurer Macht..."

Doch die Anarchisten wiesen getreu ihrer Anschauung die Übernahme der Macht zurück, ließen die Regierung weiterarbeiten und begnügten sich mit einer politischen Kontrolle. So kam es zwar zu einem kurzen Aufschwung; die Gewerkschaften übernahmen alle Fabriken, zum Teil mitsamt den früheren Direktoren, die nun als technische Berater fungierten; die öffentlichen Dienste wurden von den Arbeitern selbst betrieben; Ladenbesitzer, Friseure, Bäcker usw. organisierten sich in Syndikaten; die Bauern übernahmen das Land. Ausländische Beobachter, wie z. B. George Orwell, waren vom Ausmaß des revolutionären Wandels überrascht; doch im Verzicht auf die Übernahme der Macht war schon der Untergang des anarchistischen Experiments beschlossen.

Allmählich wurde die Kommunistische Partei Spaniens (PCE), die bis dahin kaum eine Rolle gespielt hatte, immer stärker, vor allem weil sie als einzige Gruppierung im Lande sich auf einen starken Partner im Ausland stützen konnte und von diesem Partner, der Sowjetunion, reichlich mit Waffen und anderem Kriegsmaterial versorgt wurde. Am 21. November fiel Durruti im Kampf gegen die faschistischen Putschisten. Die Beerdigung dieses legendären Führers der Kolonne Durruti in Barcelona, an der über 200.000 Anhänger der Bewegung teilnahmen, wurde zur letzten großen Demonstration anarchistischer Größe in Spanien. Bereits am 17. Dezember verkündete die Prawda: "Was Katalonien anlangt, so hat die Säuberung von Trotzkisten und Anarchisten begonnen, und sie wird mit derselben Energie durchgeführt werden wie in der UdSSR."

Der Anarchismus scheiterte in Spanien an seinen eigenen Grundsätzen, keine Macht auszuüben, keinen Terror zu praktizieren, keinen politischen Gegner zu verfolgen. Die Gegner kannten diese Skrupel nicht. Am 16. Dezember fühlten sich die Kommunisten schon stark genug, um eine Regierungskrise in Katalonien heraufzubeschwören. Sie stürzten den Vertreter der POUM in der Regierung, Andreas Nin, und ersetzten ihn durch einen linientreuen Kommunisten. Das nächste Ziel der Kommunisten war die Zerschlagung der Kollektive. Die PCE wurde immer mehr zu einem Sammelbecken des unzufriedenen Kleinbürgertums und des Mittelstandes; sie organisierten bewaffnete Überfälle auf die Bauernkollektive und provozierten immer neue Regierungskrisen. Im Frühjahr 1937 hatten sie die anarchistischen Kräfte in Katalonien fast völlig ausgeschaltet.

Der kurze Sommer der Anarchie war zu Ende.

P. S.

LITERATURHINWEISE

Primärliteratur:

P. Arschinoff: Geschichte der Machno-Bewegung. Karin Kramer Verlag.
Alexander Berkmann: Die Tat. Verlag Freie Gesellschaft.
Alexander Berkmann: Die Kronstadt-Rebellion. Köchlin Verlag.
Emma Goldmann: Die Freie Liebe. Monte Edition.
Gustav Landauer: Aufruf zum Sozialismus. EVA
Nestor Machno: Das ABC des revolutionären Anarchismus. Ems-Kopp-Verlag.
Enrico Malatesta: Anarchie. Karin Kramer Verlag.
Johann Most: Die Gottespest. Laubfrosch-Verlag.
Johann Most: Revolutionäre Kriegswissenschaft. Z. Zt. vergriffen.
Johann Most / Max Nettlau: Kommunistischer Anarchismus zwischen Autorität und Freiheit. Karin Kramer Verlag.
Erich Mühsam: Von Eisner bis Levine. Karin Kramer Verlag.
Rudolf Rocker: Aus den Memoiren eines deutschen Anarchisten. ES Nr. 711.
Rudolf Rocker: Die spanische Tragödie. Karin Kramer Verlag.
Rudolf Rocker: Anarcho-Syndikalismus. Anarcho-Syndikat.
Victor Serge: Erinnerungen eines Revolutionärs. Räteverlag.
Victor Serge: Geburt unserer Nacht. Trikont Verlag.
Augustin Souchy: Nacht über Spanien. Verlag Freie Gesellschaft.
Augustin Souchy: Vorsicht: Anarchist! Sammlung Luchterhand 248.
Augustin Souchy: Schreckensherrschaft in Amerika. Verlag Impuls.
Volin: Die unbekannte Revolution. 3 Bände. Verlag Association.

Sekundärliteratur:

Louis Adamic: Dynamit. Trikont Verlag.
Thomas Bernard: Die Anarchisten. Olten-Verlag.
H. P. Duerr / Augustin Souchy: Stalinismus und Anarchismus in Spanien. Karin Kramer Verlag.
Hans Magnus Enzensberger: Der kurze Sommer der Anarchie. Suhkamp Verlag.
Günter Hillmann: Rätebewegung. 2 Bände. RoRoRo Texte 269 und 277/78/79.
Horst Karasek: Propaganda und Tat. Verlag Freie Gesellschaft.
Gerd Koch: Zerstört den Staat. Verlag Association.
Gaston Leval: Das libertäre Spanien. Verlag Association.
Ulrich Linse: Gustav Landauer und die Revolutionszeit. Karin Kramer Verlag.
George Orwell: Mein Katalonien. Fischer-Bücherei 774.
Karl Heinz Roth: Die andere Arbeiterbewegung. Trikont Verlag.

Von Kommunisten liquidierte Anarchisten in Spanien

FILM

'Jonas' der neue Film von Alain Tanner, läuft entgegen den Ankündigungen im Veranstaltungskalender erst, wenn überhaupt, ab 2.9. im Arri an. Ein Film über Personen, Gedanken und die Suche nach Möglichkeiten im Alltag. Mehr darüber im nächsten Blatt. 'Die Mitte der Welt', ein früherer Film Alain Tanners läuft am 4.9. im Rex.

Erstes Münchner Filmtreffen

Anläßlich der Eröffnung des neuen Filmmuseums im Stadtmuseum (165 sehr bequeme Konferenzsitze, Simultan-Übersetzungsanlage z. B. für japanische Filme, Möglichkeit Stummfilme mit Originalgeschwindigkeit laufen zu lassen, Filmorgel) findet vom 1. - 18.9. ein erstes Münchner Filmtreffen statt. Es gliedert sich in 3 Schwerpunkte:

1. - 8. Sept. im Filmmuseum 17. C.I.C.I. (17. Internationaler Kongreß des unabhängigen Films) mit der Thematik: "Drei Augenblicke des deutschen Films".

6. - 12. Sept. 77 im "Neuen Arri": Ein Treffen der Münchner Filmemacher mit dem Münchner Publikum. Die Regisseure stellen sich und ihre Filme zur Diskussion. Einige Titel: "Herbst der Gammler" und "Das Unheil" von Peter Fleischmann, "Erikas Leidenschaften" von Ula Stöckl, "Mahlzeiten" und "Fußnoten" und "Stunde Null" von Edgar Reitz, "La Soufriere" von Werner Herzog, "Der junge Törless" von Volker Schlöndorff, "Aus dem Leben der Panzerechsen" von Wim Wenders, "Aus einem Deutschen Leben" von Theodor Kotulla und und und und.
Ferner eine Retrospektive mit Filmen der HFF-München zum 10jährigen Bestehen der Akademie im Werkstattkino. vom 2-8.9.

10. - 18. Sept. im Filmmuseum: "Woche der offenen Tür". Alter und junger deutscher Film aus dem Archiv des Filmmuseums. (Es ist daran gedacht, von jedem deutschen Film eine Kopie zu erwerben).
Die Initiatoren erhoffen sich, daß sich aus diesem ersten Filmtreffen 1978 ein Zweites, Größeres entwickelt. Gedacht ist u.a. an Freiluftaufführungen a la Locarno.

L'ATALANTE + ZERO DE CONDUITE

Zwei Spielfilme von Jean Vigo. Gemeinsam mit Renoir, R. Clair, und M. Carne ist J. Vigo einer der wichtigsten Vertreter des französischen Films der 30er Jahre. Er ist der Sohn des anarchistischen Publizisten und Zeitungsdirektors Miguel de Vigo, genannt Almereyda, der 1917 in einem Pariser Gefängnis auf ungeklärte Weise ums Leben kam. Er starb mit 29 Jahren, nachdem er mehrere Kurzfilme, zwei Dokumentarfilme (A'propos de Nice' (1929-30), 'Taris, roi de l'eau' (1931), und zwei Spielfilme gedreht hatte. Sein Hauptwerk, 'Zero de Conduite' war lange Zeit verboten. Vigos früher Tod sowie das Verbot und die Verstümmelung seiner Filme haben seinen Werken einen legendären Ruf verschafft. Vigos bevorzugtes Mittel, um poetische Wirkungen zu erzielen, waren Zeitlupensequenzen, so in der Federnschlacht in 'Zero de Conduite". Die anarchistische Rebellion der Internatsschüler gegen die Diktatur der Lehrer ist voll von absurden Einfällen und Absonderlichkeiten, ebenso der Spielfilm 'L'Atalante', in dem Pere Jules (Michel Simon) eine Schallplatte erklingen läßt, indem er sie mit seinem Fingernagel abtastet. Ein auf seinen Bauch tätowiertes Gesicht hat seinen Nabel als Mund; Jules vermag den Nabel-Mund eine Zigarette rauchen zu lassen etc. (in der Lupe 2, 30.8.).

Nanni T. während des Films: **Gedenken an Elvis**

"Harte Fäuste - heiße Liebe" im Arena 26/27.8. und 31.8.

Humphrey Bogart in einem Klassiker der "Schwarzen Serie"

DARK PASSAGE

USA 1947 (OmU)
mit
Lauren Bacall

Agnes Moorehead

Regie:
Delmer Daves

täglich
16 h, 18.15,20.30
im

THEATINER - FILM

Theatinerstraße 32, Telefon 22 31 83

"Ein schöner, böser, radikaler und unbequem scharfkantiger Felsbrocken - all das, was reizt, aufregt, begeistert und vor den Kopf stößt." (Ponkie, AZ)

"... hier ist ein Film von geradezu anarchischer Kraft und explosiver Thematik entstanden, wie es ihn in der deutschen Kinoszene lange nicht gegeben hat." (Frauke Hank, tz)

2 Bundesfilmpreise 1977

DIE EROBERUNG DER ZITADELLE
Ein Film von Bernhard Wicki
FILMVERLAG DER AUTOREN

"Ein politischer Film, aber ein ganz einfacher, verständlicher. Das liegt an der Arbeit, die in der 'Zitadelle' steckt. Schauspielerei ist Arbeit. Wicki: 'Grausame Arbeit'". (Stern, Hamburg)

"Bei Wicki kann man auf einmal wieder sehen, was natürliches Filmen ist." (P. Buchka, SZ)

NEUES ARRI KINO
Türkenstr. 91 Tel. 343856
Anfangszeiten: 17.30 u. 20.30 h

HORROR

In der Woche vom 26.8. - 1.9. laufen im Werkstattkino die Horrorfilme weiter. Wer sich dabei wirklich gruseln und erschaudern will, kann sich 'Gesandter des Grauens' von Roger Corman (läuft am 28./29.8.) anschauen und diejenigen, die sich amüsieren wollen den 'Schrecken des Amazonas' von Jack Arnold (läuft am 27./29.8.).

In der Woche vom 2. bis 8.9. zeigt das Werkstattkino **Produktionen der Münchner Hochschule für Film und Fernsehen (HFF)** aus der Zeit von 1970 - 1975:

Matthias Weiss. Blue Velvet (1970)
Tilman Taube: Philip Leiser (1975)

Gerard Theuring: Leave me Alone (1970)

Bernd Schwamm: Der Paradiesgarten (1970)

Gerd Haenel. Manni (1972/3)

Solveign Hoogesteyn de Rassmann: Puerto Columbia (1974/5)

Eberhard Meyer: Einfache Chance (1974)
Rolf Basedow: Mit dem Kopf durch die Wand (1974)

Stefan Mayer: Der Streckengeher (1973)
Ulrich Edel. Tommy kehrt zurück (1973)

Genaue Reihenfolge siehe Veranstaltungskalender.

NEUES KINO

Ein neues Stadtteilkino wird Mitte September aus dem zweitältesten Kino Münchens, dem 'Maxim' in der Landshuterallee, entstehen. Es wurde am 15. 11.1912 als 'Hindenburg-Kino' gegründet, als die Landshuterallee noch Hindenburgstr. hieß, wurde später zu den 'Volks-Lichtspielen' und wird jetzt nach 25 Jahren 'Maxim-Filmtheater' von Frau Köpferl (Rex in Laim) übernommen, die es zu "Münchens erster Kinokneipe" machen will.
Über Programmkonzeption und Ideen, die dort verwirklicht werden sollen, mehr im nächsten Blatt.

ZWEI FILME AUS JAPAN

die hier selten zu sehen sind:
'Rashomon', der Durchbruchsfilm aus dem Jahre 1950 von Akira Kurosawa, dem hier wohl bekanntesten japanischen Regisseur. (Theatiner 6./8.9.).
'Die Zeremonie' (1971) von Nagisa Oshima, ein Regisseur, der die sogenannte 'Neue Welle' des japanischen Kinos in den 60er Jahren repräsentierte und dessen letzter Film 'Im Reich der Sinne' bei der Berlinale 76 beschlagnahmt wurde und deshalb hier noch nicht zu sehen war. (Türkendolch 30.8.).

Musik - Bus

Wir wollen eine Idee vorstellen, die wir ganz gut finden: ab 1. Oktober können Musik-Gruppen einen Wohn-Transport-Bus mieten. Seine Vorteile sollen vor allem in der Mobilität und seinem Preis liegen, der um 100 % unter den herkömmlichen Transport- und Unterbringungskosten liegt.
Einige Daten: Der Bus hat 30 m3 Ladefläche, 8 Betten, Toiletten, Dusche mit Warmwasser, Fernseher, Stereo-Anlage ...
Preise ab München: 24 Std. 300,- u. Diesel/km, keine Kilometergeld, Fahrer im Preis inbegriffen, Sonderpreise bei längerer Buchung.
Für Interessierte und Rückfragen: Tel. 089/141 59 19 oder 36 13 856

Festivals

Schloßpark Possenhofen, Starnberger See

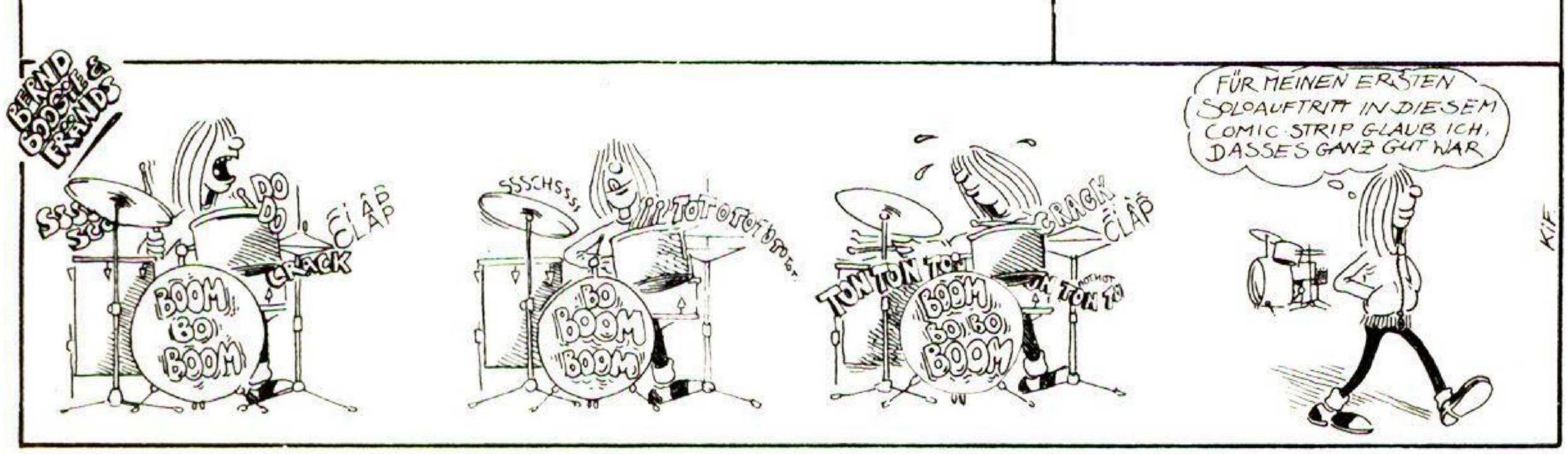
2. - 4.9.
Fr: Zbigniew Seifert, Pharaoh Sanders,
Sa: The Revolutionary Ensemble, Gulda und Anders, Hannibal Marvin Peterson
So: Elvin Jones, Paul + Limpe Fuchs, Leszek Zadlo
Kontakt: PAP Kunstagentur Karlheinz und Renate Hein, Tel. 089/47 58 16

Rockfestival 77 Nürnberg

Sa, 3.9. Zeppelinfeld 13 Uhr, Einlaß 10 Uhr
Santana, Udo Lindenberg, Lake, Chicago, Rory Gallagher, Thin Lizzy. (Vorverkauf AZ-Schalterhalle 25 DM, Tageskasse 30 DM).

Jazz Festival Bregenz

9. - 11.9. Bregenz/Österreich
Mccoy Tyner, Varla Bley, Mike Mantler, Paul Motion u.a.
Kontakt: Kulturabteilung der Landeshauptstadt Bregenz, Rathausstr. 1, A-Bregenz, Tel. 245 31



Adressen

ESSLOKALE

Bali Grill, Albrechtstr. 39, 181 666, indones., 11-15+18-22 h, Mo + Di zu

Bei Tula, Weißenburgerstr. 22, 540 634

Bella Italia, Rosenheimerpl./Weißenburger Str., 486 179, 11.30-24h

Bitola Grill Preysingtr. 20. Jugosl.

Cagliyan Spiechern-/Breisacherstr., türkisch

Centro Espanol Daiserstr. 20, 763 653, span., Mo. zu

Creperie Bretonne Amalienstr. 71

Erdgartenclub Neureutherstr. 23, 37 91 52, Naturkost, Tees. Mo-Fr 10-15, Di 17-22 h

Esat Kazaglu Rosenheimerstr. 92/Pariserstr., türk.

Eurasia Heßstr. 71, 528 599, indones., 11-15 + 17.30-22h, Mo zu

Freimanner Hof Situlistr., griech., m. Garten

Gambrinus Schwanthaler/Holzapfelstr., 504-526, arab., 8-22 h

Griech. Taverne Franziskaner/Rablstr., Di zu

Isabellahof Isabella/Neureutherstr., jugoslaw.

Ithaki Tulbeckstr. 44, Nähe Donnersb. Brücke, Westendstr., 502-3737, griech., Musik, 12-1 h

Java Heßstr. 51, 52-22-21, indones., 11-15 + 18-22 h, Mi zu

Kellergarten Innere Wienerstr. 19, 445-541, bayer. Spez.

Kleines Stop In Theresienstr. 40, 284-147, 11-1 h

La Tierra Amalienstr.38 282-113, Veg./Makro, Tees. 16.30-22.30h, So zu

Lenggrieser Hof Zenettistr.10, 778-963, 17-1h, griech.

Ludwigsburg Wörthstr. 39, 458-125, bayer.

Olympia Kellerstr. 29, 488-082, griech., ab 18h Mo zu

Sebastianseck Viktualienmarkt, griech.

Sorbas Kirchen/Seeriederstr., griech.

Trattoria Toscana Orleansstr. 39, ital.

Türkenhof Türkenstr. 78, 285-534, Sa zu

Vardar Grill Landsberger/Grasserstr., 508-509, 11-1h, tatsächl. jugoslaw.

Weinbauer Fendstr. 5, 398-155, Mi zu

Wiesenstüberl Schwanthalerstr. 118, 506-766, arabisch, Di zu

Wolnzacher Hopfenperle Breisacher/Belfortstr. jugosl.

KNEIPEN

Alter Ego Artilleriestr.5 194-314, 14-1h

Alter Ofen Schellingstr. 130, 196-888

Ansbacher Schlössl Kellerstr.21, 487-491, 18-1h, Spontanmusik, Essen

Asta-Kneipe Hubertusstr.1, 82-Rosenheim, 08031/37-585, Bier Bilder Grafiken Ausstellungen Folk Laienspiel Disco Feten Diskuss. (Jugendzentr.)

Atzinger Schellingstr.9, 282-880, Mo-Fr 10-1h, Sa,So 17-1h, warmes Essen bis 22/23h

Beim Franz Franziskanerstr. 2a, jugoslaw.

Blues Beisl (Pöttmesstüberl), Elsässerstr.11, 458-346, 9-22 h

Brandner Kaspar Sommerstr.39, 652-922, So zu

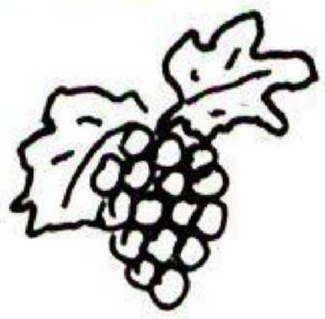
Buttermelcher Hof Buttermelcherstr.17, 298-925, 18-1h, Essen, So. ab 18.30

Charivari Türkenstr.92, 282-832, bis 3h, Mo zu

Chez Margot Isabellastr. 40, 378-319, 20-1h, Fr + Sa 20-2h

Der Friedl Gravelottestr.14, spontan,musik, bad.+pfälz. Wein

Dumbsky's Weinstube Ismaningerstr.5, 473-612, 10-22h, So zu. Wein-Strassenverk., spez. Badische



Eva Weinstube Schelling/Luisenstr., bis 2h, Strassenverk. fast zu Ladenpreis

Fasaneriehof Fasaneriestr.3, 181-198, Essen, Musik

Fendstüberl Fendstr.4, 334-413

Fraunhofer Fraunh.str. 9, 240-455, Klavier spontan, Essen. Theater im Rgb.

Flaucher Isarauen 1, 723-26 77, Di zu, echt (?) prolet. Biergarten

Gassnerstüberl Gassnerstr. 3 (Romanplatz), ab 19h

Gasteigklause Preysingstr. 6

Gelber Hund Ziebland/Schraudolphstr., 282-650

Gollierplatz Bergmannstr. 28

Heppl + Ettlich Kaiser/Belgradstr.

Hofbräukeller Wiener Platz, Biergarten

Hutterer Wirt Wiener Platz, 480-14 85, bayr. Essen

Jennerwein Clemens/Belgradstr., 307-221, 20-1h

Klarer Mühle Reitmorstr.3, 225-214, Essen

Klostergarten Breisach./Elsässerstr., Bayr. Kü., Kl. Biergarten

Klosterstüberl Tulbeck/Bergmannstr., m. Billard

Kratzer Riedl/Lerchenfeldstr., Mo zu, Essen

Kyklos Wilderich-Langstr. 10, 162-633, griech.

La Cumbia Taubenstr. 2, 658-501, So.zu, südamer.

Laterndl Pariserstr. 34, 452-002, geleg. Musik

Mariannenhof Adelgunden/Mariannenstr., 220-864, So. zu, bayr.Essen

Neue Münze Blutenburgstr. 35, 197-719

Preysinggarten Preys.-str. 69, 452-108, bayr. Kü.: frischer Apfelrahm strudel, Dampfnudel, Reiberdatschi

Randstein Wilhelm Hertz-Str. 10, 365-110, Musik, Essen

Rheinpfalz Kurfürstenstr. 36, 370-698, Sa zu

St. Barbara Albrecht/Horemannstr., 197-700, 12-1h, Musik

Slivovic Keller Thiersch-str. 10, 10-3h

Sti Sofia Bergmannstr. 46, 506-950, griech.

Stop In Türkenstr. 79, bis 2.30 h warmes Essen (brrrr!)

Westendhalle Ganghofer/Westendstr.

Wirtschaft Waldfrieden Höhenberg zw. Landshut/Vilsbiburg, 08741/66 47, v. früh bis spät, Zeltplatz, Bioanbau, Musik, Stadl, Theater

Zur Alten Kirche Kirchenstr. 38

Zur Unterfahrt Kirchenstr. 96, 458-956, Mo zu, Essen, Musik, Billard

Zur Wurzel Holzstr. 29, 263-792

THEATER

Eyes & Ears II Musik + Theater, Augen + Ohren Kindertheater, Regerstr 5, 480 15 78

Freies Theater Wörthstr 9 (auch Workshops + Kurse) 455 813

KEKK im 'Heppel & Ettlich' Kaiser/Belgradstr.

KIMAT Kinder machen Theater, im ProT, Isabellastr. 40, 300 35 92 oder 374 162

Kinder- und Jugendmitspieltheater e. V. 297 143 G. Wolter, Platzl 3

Kleines Spiel Marionettenstudio, Neureuther Str. 12, 453 995

Modernes Theater Hesseloherstr. 3, 34 51 45

Münchner Lach- und Schießgesellschaft Ursula-/Haimhauserstr. 391 997

Münchner Puppentheater Künstlerhaus Lenbachplatz 8, 391 414

Off Off Potsdamerstr 13 393 729

ProT Isabellastr. 40 374 162

Rationaltheater Hesseloherstr. 18 (Kneipe bis 1 h) 334 050

Spieldose mechan. Theater, Künstlerhaus, Lenbachplatz 8, 591 337

Studiotheater Ungererstr. 19, 343 827 oder 345 886

TamS Theater am Sozialamt Haimhauserstr. 13 a, 345 890

Theater der Jugend Elisabethplatz

TiK Theater in der Kreide Neuperlach, Peschelanger 11, Karl Marx-Zentrum, 670 60 80

Theater K Spielzentrum Kurfürstenstr. 8, 333 933

Theater 44 Hohenzollernstr. 20, 328 748

Theater 76 Briennerstr. 50, 521 907

Theater im Weinhaus über dem Landtag Maria Theresiastr. 2 a, 479 118

Werkraumtheater Hildegardstr. 1 225 371

CAFES

Baader, Rumford/Klenzestr. Karambolage-Bill.

Griech. Cafes, Heimeran/Bergmannstr. - Landsberger/nähe Donnersberger Brücke

Höflinger, Elisabethstr. 19-21 Mo-Fr 7-18.30 h Sa 7-18 h, 18 90 55

Johannis, Johannispl. 15/nach 1 h noch offen 443 491

Mahlerhans, Baumkirchnerstr. 1 + 3/435 533

Minette, Adelgundenstr 12, neben Blatt, Mo zu sonst 10-22 h

Noack, Liebherrstr. 10, Eing. Thierschstr./Mo-Fr 7-18, Sa 7.30-12 h

Nymphenburg Wintrichrg/Menzingerstr. 15-20 h, Sa+So 15-22 h Mi zu

Schmalznudel, Viktualienmrkt gg. d. Freibnk 6-14h selbstgebackne Schmalznudeln/Kaffee

Schmid, Ledererstr.23

Schwabinger Nest, Leopoldstr.48/399 685

Teatime, 70 Tees zu trinken u.z. kaufen + Gemischtwaren v. Mo-Fr 11-18.30 h, Artilleriestr. 7

Wünsche, St.Annastr.13 Mo-Fr 7-18/Sa 8-13 h

MUSIK

Allotria Türkenstr. 33, 287 342

Alte Burg Bismarckstr. 21, 331 452

AT Musikpodium Herzog-/Appianstr., 307171

Between Seitzstr. 5 297 432

Bluespunkt Oberdorfen /Kr. Erding 08081/2008

Circus Hauptstr. 12, 8051 Gammelsdorf, 08766 / 254 o. 65 35 60 Musik Kino Theater Übernachtg. Räume f. Seminare

Crash Lindwurmstr. 88 773 272 (Mo. zu)

Deutsches Museum Kongreßsaal 2179-1

Domicile Leopoldstr. 19, 399 451 (21-4 h)

Dream Viktor Scheffel/Belgradstr., 398 761

Drehleier Balanstr. 23 484 337

Herkulessaal Residenzstr. 1, 224 555

Hochschule für Musik Arcisstr. 12, 559-11

Holzleg (Diskothek) Drygalskiallee 117, Mü.-Solln

Jazzclub Bettbrunnerstr. 12, 8421 Mendorf 09 446 / 641

Liederbühne Robinson Dreimühlenstr. 33 77 22 68

Marienkäfer Georgen/Schraudolphstr. 378 13 46

Mariachi Frauenstr. 26 294 117

Marmit Theresienstr 100 52 84 72

Memoland Siegesstr. 19 343 334

MUH Sendlingerstr. 75 260 92 35

Olympiahalle Oly'zentr. 3861-1

Panoptikum Hauptstr. 15, 8014 Neubiberg (14-24 h, Sa/So 12-24 h, Mo. zu) 605 715

Peseta Loca Oberländer str. 1 a (span./südam., Mo. zu) 772 845

PN Leopoldstr. 25 394 578

Pop Club Lilienstr. 51

Schwabinger Brettl Occamstr. 11, 347 289

Song Parnass Einsteinstr. 42, 470 29 95

Tabarin Thierschstr. 14 227 571

Thomas Hans Sachs Str. 17, 260 30 95

Waldbühne Landsberg im Iglinger Sommerkeller, 08191 / 26 14

Waldwirtschaft Georg-Kalb Str. 3, Grosshesselohe (Mi. zu) 795 088

FILMCLUBS

Clubkino Gröbenzell, Puchheimerstr.4, Titus Horst, 08142/52473

Filmclub Gauting, Don-Bosco-Heim, Balthasar-Vitzthumstr., Walter-Scheifele, 850 28 42

Filmcl. Starnberg, Ev. Gemeindesaal, Kaiser-Wilhelmstr.18, S6, 5 min v. Bhf Starnberg

Filmmuseum, Mü. Film-Zentr. i. Stadtmuseum, Jakobspl. 1, Eing. Oberanger, 233 24 50

Filmwerkschau, Kontakte, Infos, Tips, Amateure u. Autorenfilmer, S8 u. 16 mm, Reichenbachstr.16 / 26 62 10

Filmwerkstatt, im Theater K, Kurfürstenstr.8 333 933

IFF Intern. Forum d. Filmavantgarde e.V., Büro:Ohmstr.9/397366 Vorstell. i. Cinemonde

Kinothek, Bad Aibling Kolbermoorerstr.6 / 08061/7801

Nachbarschaftskino im Milbertshofener Stadtteilzentr. Nietzschestr. 7b, 359 30 62

Studentenfilmcl., Connollystr. 3, G 304, H. Sarter, 351 95 95

Werkstattkino e.V., Frauenhoferstr.9, Rgb. 260 72 50 mit Kneipe

Adressen

KINOS

ABC Herzogstr. 1 a, 332 300

Arena Hans Sachs Str. 7 260 32 65

ARRI Türkenstr. 9 343 856

Cinema Nymphenburgerstr. 31, 555 255

Cinemonde Leopoldstr. 28 a, 399 423

Eldorado Sonnenstr. (Stachus) 557 174

Filmcasino Odeonplatz 220 818

Franziskaner Franziskanerstr. 19, 480 14 51

Ganghofer Tulbeckstr. 24, 504 986

Isabella Neureutherstr. 29, 373 678

Karlstor unterm Karlstor/Stachus 554 200

Kino West Filmkunst im Würmtal, Gräfelfing am Bhf (S6 + Bus 67) 854 28 90

Leopold 1 + 2 Leopoldstr. 80, 347 441

Lupe 2 im Fuchsbau Ungererstr. 19, 347 651

Marmorhaus Leopoldstr 35, 347 409

Maxhof Fürstenried West Endstation Tram 16, 755 70 80

Museum Lilienstr. 2, 443 950

Rex Agricolaplatz (Laim) 562 500

Sendlinger Tor 554 636

Studio Solln Sollnerstr. 43, 796 521

Theatiner (Lupe 1) Theatinerstr. 32, 223 183

Tivoli Neuhauserstr. 3 241 010

Türkendolch Türkenstr. 74, 372 508

Wendelstein Tegernseer Land-/Wendelsteinstr. 69 60 27

POLITISCHE KONTAKTE

AG SPAK Arbeitsgemeinschaft sozialpol. Arbeitskreise, Elsässerstr. 9, 453 916

American Indian Movement C.-L. Reichert, Martinstr. 1, Claus Biegert, Blumenstr. 30 a, 242 258

Amnesty International Pariserstr. 3 (Sprechstd. Mo-Fr 17-19 h + Mi 10-12 h), 480 14 84

ASTA TU Arcisstr. 17 (TU-Mensa), 21052791

ASTA der Uni Ainmillerstr. 22/Rgb., 394 186

Basis Buchhandlung + Antiquariat, Adalbertstr. 41-43, 280 95 22 Bücher Platten Info Tee

BIMF Bürgerinitiative Münchner Freiheit Kaiserstr. 38, Günter Deissenböck

DFG-VKG e. V. Martin Greif Str. 3, Mo-Fr ab 18 h: 53 72 60

Gesellschaft d. Freunde Albaniens Postf. 950224 Mü. 90, 66 18 64

GIM Gruppe int. Marxisten Edlingerstr. 16 344 331

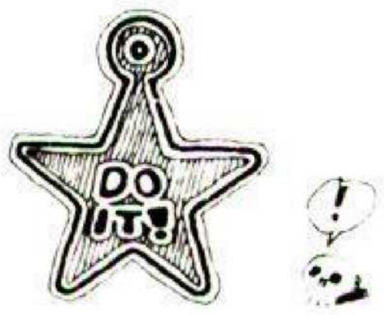
GrünKolKAP Gründ.-Kollekt. kommun. Arbeitsgruppe Psychologie Interessentenplenum Di 19 h Friedrichstr. 25 T. 16-18 h 397 516

Humanistische Union Bräuhausstr. 2, 226 441

Initiative f. Komitee Südl. Afrika Tulbeckstr. 44, Genossenschaftsheim, Di. 19.30 h

Kolonialwarenladen Ohm-/Königinstr. 14-18.30 h (Info Imperialismus/Wirtschaftswachstum)

Komitee gegen Berufsverbote, Gewerkschaftsausschlüsse u. politische Entlassungen c/o Doris Caspar, Adlzreiterstr. 7



KB Sympathisantengruppe AK Lesekreis, Postlagernd München, Nr. 071910 A

Liga gegen den Imperialismus Westermühlstr. 21

Milbertshofener Stadtteilzentrum Nietzschestr. 7 b (So. zu) Tel. 359 30 62

MSB Spartakus Blumenstr. 39 260 75 84

MAG Münchner Atomkraft Gegner Agnesstr. 48 c/o Barbara Erhard 376 276

Münchner Palästinakomitee Rumfordstr. 2/III c/o Christine Stockinger, 242 066

Numerus Clausus Initiative Anglerstr. 17 75 77 15

Kollektiv Rote Hilfe der undogm. Linken im Milb'Zentrum, Nietzschestr. 7b, Mo. 20 h

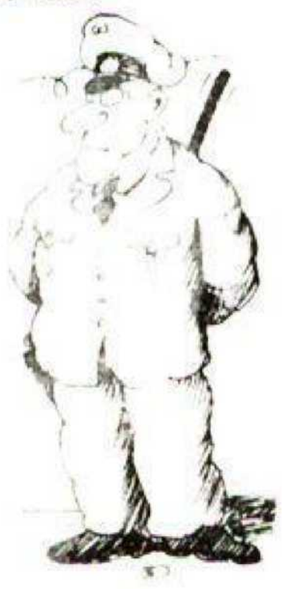
Rote Hilfe e. V. Milchstr. 21

SAG Sozialist. Arbeitergruppe Schraudolphstr. 24 c/o David Paenson 280 08 14

SDAJ Romanstr. 10 133 438

SFOM Sozialist. Frauenorganisation Mü., Dickensstr. 12 c/o Karin Jurczyk, 879 523

SHB Sozialistischer Hochschulbund und DS Demokratische Studenteninitiative Lindwurmstr. 101/Rgb.



SJD Falken Oberanger 34/II, 267 690

SOZDL Selbstorganisation Zivildienstleistender, Martin Greif Str. 3 (Räume d. DFG), Do. 18-20 h ZD-Beratung 537 260

Sozialistisches Zentrum Region. Arbeitsgr. d. Soz. Büros (SB), Heßstr. 80

SSB Klenzestr. 45

ZDL Treff Birkerstr. 19, 184 133

FREIE KONTAKTE

AFK Treff Folklore Tanz, jed. Mi. KHG Kellerbar Kaulbachstr. 22 a

Aktion Froher Heide (Kirchenaustritt) c/o Heinz Jacobi, Martin Greif Str. 3/II, 535 859

AKW Nein Gruppe Reichenbachstr. 22 c/o Kurt Faller, 260 71 27

Arbeitskreis WIR Freizeit, Rat, Therapie Behinderte/Nichtbehinderte Allgäuerstr. 40 (Fürstenried) 950 34 39 oder 950 31 07 oder 78 21 51

Aktionskreis Egalité Behindertenarbeit Hans Sachs-Str. 10 c/o Klaus Skalijn 260 33 85

Für Arbeitslose Jugendliche Jugendfreizeith. Obergiesing Perlacherstr. 103 (n. Uschi fragen: Do 14.30-17.30 h) Mo-Fr Tel. 59 29 56/ App. 47 von 9-17 h

Für Ausreisser 885 526 (auch nachts) oder Jug.-infozentr. JIZ Mo-Fr 11-19 h + Sa 11-17 h Tel. 531 655, a. anonym

Autorenbuchhandlung Wilhelmstr. 41, 331 241

Bauernhöfe Info über Ankauf Pjotr vom Einberg, 8331 Wurmannsquick Einberg, 08725 / 510

Bewohnerzentrum Neuperlach Karl Marx Ring 51, 670 63 03

Con-Drobs Drogen Beratung/Therapiezentrum Konradstr. 2, 331 001

Cooperative Jugendberatung Neuperlach Quiddestr. 17, Ju'treff m. Songs Mo-Di 16-18h

Frauenbuchladen Arcisstr. 57, 378 12 05 Kommunikation Lesungen Ausstellg. Musik

Frauenzentrum Gabelsbergerstr. 66, 52 83 11 218-Beratung Mo 18-20 h, Mi-Do 17-19 h; Beratung f. geschlagene + vergewaltigte Frauen Di. 18-20 h; Offener Abend + Info f. neue Frauen Di. 20 h. Tägl. Teestube 17-24 h; ab 18.30 h warmes Essen ausser So.

Frauenforum e.V. Adlzreiterstr. 27, 76 83 90, Mo+Mi. abends. Off. Ab. jeden 4. Mo. im Monat

Geschlagene Frauen 08055 / 333, Almut Bautz, Halfing b. Rosenheim

Gesellschaft f. dt.-chinesische Freundschaft e. V. Bazeillestr. 19, 485 171 Mo-Fr. 17-19h

Griechisches Haus Bergmannstr. 46, Kommunikations-, Begegnungs Zentr., Sozialbetreuung, Beratung

Griechisches Zentrum Rosenheimerstr. 81/5, 480 15 81

Haidhauser Nachrichten Elsässerstr. 9, 453 916

HAM Teestube homosex Komm.-Zentrum, Am Glockenbach 10, 268 919 od. Horst 481-341

Hilfe f. d. verhaltensauffällige Kind e. V. 765 893 oder 509 450

Initiativgruppe Betreuung ausländischer Kinder e.V. Landwehrstr. 32 b, 595 544

Interessengemeinschaft mit Ausländern verheirateter dt. Frauen c/o Rosemarie Helow, 723 57 64 abends

JIZ Jugend-Info-Zentrum Paul-Heyse-Str. 22 536-55 oder 534 788 Mo-Fr. 11-19 h, Sa.-17h

Jugendherbergen Elisabethplatz 87, 185 081, Wendl-Dietrich-Str. 29, 131 156; Winthirplatz 8 164 545; Miesingstr. 4, 723 65 50, Burg Schwaneck/Pullach, 793 23 81

Jugendlager 77 bis 5.9. 77. Kapuzinerhölzl/ Nymphenburg, Tram 17 oder 21 bis Botan. Garten (Übernachtung im Grossraumzelt. Kantine Dusche WC Decke + Luftmatratze 3 DM v. 17-9 h

KIJA Club f. intern. Jugendarbeit Friedr.-Loy-Str. 16, 301 724 Di.+ Fr. 9-18 h

Krisen Interventions Dienst für alle, die nicht mehr können. Sozialpsychiatrischer Dienst (Stadt München), kostenlos, anonym; Schwanthalerstr. 106, 52 07 440
Hilfe in Lebenskrisen, Haidhausen, Kontakt + Beratung, nix amtliches Metzstr. 30, 45 85 85. Telefon-Notruf für Suchtgefährdete (private Initiative) 28 28 22

Laden Westend Ligsalzstr. 20, 50 11 73 oder 215 495 (Kulturref.) Video Theater Ausstellungen Kurse, alles kostenlos; Ausnahme Gittarrenkurs

Landesschüler-Vertretung Rüthlingstr. 2 c/o Sissi Karnehm, 181 818 Mo., Mi. + Fr.

Lebascha Breisacherstr. 12 457 854, Teestube Naturkost Kommunikation Gemüse Bücher. Laden 10-18.30 h, Sa. 10-14 h

LUFFUK UV-Kunst Moserweg 1, 805 Freising, 08761 / 26 03

Mitfahrgelegenheit ohne Gebühr Uni-Mensa Leopoldstr. 15, sonstige Mensas; JRC-Reisen Arnulfstr. 6-8, 59 22 20, auch Briefdepot

Musikerinitiative Leonrodstr. 7, Mo-Mi + Fr. 17-20 h, 134 107

Näpfe, biologische Lebensmittel, Wilderich-Lang-Str. 6, 16 60 38, Mo-Sa. 9-12 + 14-18 h

Pinakotee Galerie mit Teestube Oettingenstr. 30 Mo-Fr. 10-18.30 h

Schülerzentrum Fürstenried, Schloß Fürstenr., 754 048/9, P. Musto 752 283

Schwab. 3 e.V. Freies Forum, antrop. orientiert Werneckstr. 19 347 320

Silberdistel Arbeitsgemeinschaft f. kombinierte Kunstformen, Kunst Film Theater Musik Silberdistelstr. 63, 700 17 72

SL Center Kommunikationszentr. Technik, Freizeit, Hobby, Kellerstr. 43

Spielplatz Theater Kinder- u. Jugendbücher Platzl 3, 297 143

Stadtinfo Auskunft üb. städt. Einrichtungen 554 459, 215 82 42

Städtisches Fundamt Lindwurmstr. 120

Städtisches Leihamt Augustenstr. 20, 555 221

Teestube Kreuzkirche Hiltensbergerstr. 55, Do ab 18 h

Teestube Pasing, Alte Allee 5 b

Therapeutischer Club Friedrichstr. 25, 344 233

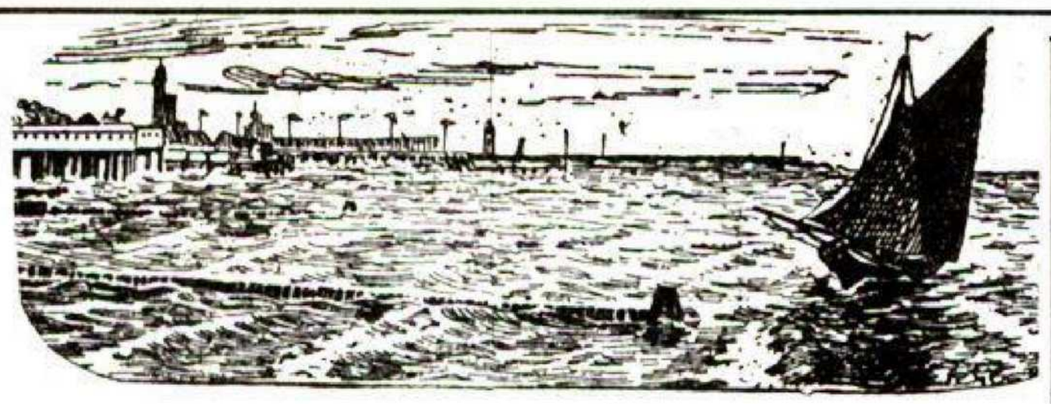
Therapie bei Alkoholproblemen, Projektgr. Rauschmittelabhängigkeit Parzivalstr. 25 366 051

VSG Verein für sexuelle Gleichberechtigung/Homosexualität e.V., Postfach 801-928, Tel. 308-38-73, Treff Amberger Hof, Müller-/Corneliusstr. Mo. 20 h

WG-Bote, Falkenstr. Konrad Westner, Tel 65 57 79

Werkhaus Leonrodstr. 19, M19, 16 14 69

Fr. 26.8.



Riverboatshuffle auf dem Ammersee

am Freitag, 26. 8. 1977
Abfahrt: 19.00 Uhr in Herrsching,
DM 15.– bei SDAJ, Romanstr. 10

FILMCLUBS

CINEMONDE
17,00, 21.00
John Glückstadt
19.00, 23.00
Der Graf von Monte Cristo

WERSTATTKINO
20.00
Der Schrecken schleicht durch die Nacht (Jack Arnold '58)
22.30
Das Ding aus einer anderen Welt (Christian Nyvy '51)

KINOS

ABC
15.45, 18.00, 20.30
Stroszek
22.40
Hölle der tausend Marter

ARENA
16.00, 18.15, 20.30
Der weiße Hai
23.00
Harte Fäuste - heiße Liebe
Elvis Preley

ARRI
17.30, 20.30
Die Eroberung der Zitadelle v. Wicki
23.00
Harley Davidson 344

CINEMA
18.00, 20.30
Herzflimmern v. L.Malle

FRANZISKANER
16.00, 18.15, 20.30
Ich und die Kuh (Fernandel)

ELDORADO
12.30, 15.00, 17.45, 20.30
Der amerik. Freund
23.00
dtsch/engl. Fassung

EUROPA
15.00, 17.30, 20.00, 22.30
The Spy sho Love me
(Der Spion der mich liebte)

ISABELLA
18.00, 20.30, 22.45
Die Unbestechlichen v.Alan Pakula

LEOPOLD 1
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Der Stadtneurotiker
22.50
Der Unverbesserliche

LEOPOLD 2
13.30, 16.15, 19.00, 21.45
Der amerik.Freund

LUPE 2
17.00, 20.00
Fellinis Casanova
23.00
Machs noch einmal Sam

MAXHOF
16.00, 20.00
Ben Hur

MUSEUM
Kino 1: 18.00, 20.00
Gott vergibt - wir beide nie
(Terence Hill, Bud Spencer)
Kino 2: 18.00, 20.00, 22.00
Bonnie u. Clyde

REX
16.00, 18.15, 20.30
Gruppenbild mit Dame

STUDIO SOLLN
17.45, 20.15
Ladykillers

THEATINER
16.00, 18.15, 20.30
Dark Passage m. H.Bogart

TÜRKENDOLCH
17.00, 20.30
Szenen einer Ehe v.Bergmann

KINO WEST
17.30, 20.00
Ludwig II. v. Visconti

RADIO

B I
10.00 Notizbuch

B II
16.00 Club 16
22.08 Aussenseiter der Gesellschaft: 'Ausfall', Hörspiel v. C. Grote

B III
15.07 Fan Club: Country + Western
21.05 Jazz aus Schwabing

FERNSEHEN

ARD
20.15 Das Gespenst von Canterville nach Oskar Wilde
21.10 Das Wunder um Bruder Humphrey, engl.Fers.film
21.40 Der 7. Sinn
21.45 Bericht aus Bonn
22.10 Tagesschau
22.25 Im Scheinwerferlicht franz.Spielf. '76, Regie Jeanne Moreau
00.05 Tagesschau

ZDF
17.10 Chico, der Regenmacher
18.20 Dick u. Doof
19.30 Auslandsjournal
20.15 Petrocelli, Ferns.film anschl.Spaß an der Freud

BR III
20.15 Chopin am Klavier Alyce de Blanc
20.50 Die Sprechstunde, Urlaubstips bei Erkrankg. d. Atemwege
21.35 Ein Mann der Tat USA '45 m. Errol Flynn
23.20 Nachrichten

Ö I
20.00 Derrick
22.00 Derek Flint - Hart wie Feuerstein

Ö II
20.00 Sind Wälder Regenmacher Dokumentarfilm
22.30 High Chaparral, Western

Fender Jazz Bass 650.–
Vox Orgel 490.–
Gitarren billigst
MUSIKLAND-AUSVERKAUF
Tel. 08141 / 25 501

MUSIK

ALLOTRIA, allotria

ALTE BURG, flamingo steel band

BETWEEN, disco

BLUESPUNKT OBERDORFEN mississippi-blues

BRETTL, intern. programm

CIRCUS Gammelsdorf b. Moosburg, Film + Musik

CRASH, oldies

LA CUMBIA, südamerika life

DOMICILE, sinto - latinjazz

DOWN TOWN, disco

KÄUZCHEN, los diabolos

LIEDERBÜHNE ROBINSON intern. folklore

MARIACHI mex. musik

MEMOLAND, 10 dollar

MUH, kleinkunst u. satire

PEACHES, whisky-abend b. 3 h

LA PESETA LOCA, span. südamerik. life

PN, life

PODIUM, new footwarmers

POPCLUB, rock'n roll

AT, tagespresse

SONG PARNASS, inter. folklore

THOMAS' disco

WALDFRIEDEN Höhenberg, Hundertfleck

WALDWIRTSCHAFT, con viva jazzband

THEATER

THEATER IM WEINHAUS,
20.30 Eva Meier singt Brecht

THEATER IM FRAUNHOFER
21.00 Spottlicht + Co

MODERNES THEATER 20.30
Das Pfarrhaus, Kom. v. H. Lautensack

THEATER 76
20.00 Die ist nicht von Gestern

THEATER K 20.00
Walter Mehrings Ketzer-Brevier

THEATER 44 20.30
Saure Gurke ist kein Kompott v. Tucholsky

STUDIOTHEATER 20.00
Geschlossene Gesellschaft von Sartre

RATIONALTHEATER 20.30
Bon(n)zen-Show

OFF OFF 20.00
Die Tonleiter v. Arrabal

UND AUSSERDEM

DFG VK 18-20 h KVV/Zivildienstberatung, Stellenvermittlung

MILBERTSHOFEN, MAG, Mü. Atomkraftgegner-Treff, 20 h

NUMERUS CLAUSUS Initiative 17.30 - 18.30 h Sprechstunde T. 502 29 55

GRIECHISCHES ZENTRUM
19-21 h Mathe-Nachhilfe

LEBASCHA Breisacher 12
10-18 h Gemüse- und Obstmarkt der Landkommunen

LADEN Ligsalzstr. 12
15 h Kindertheater

HAM TEESTUBE Glockenbach 10: 19.30 h AK Homo Arbeit

ATZINGER
Schellingstraße 9
Sa. + So. + Feiertage
17 bis 1 Uhr geöffnet!
Warme Küche bis 23 Uhr
Preiswerte Gerichte!

FILMCLUBS

CINEMONDE
17.00, 21.00
John Glückstadt
19.00, 23.00
Der Graf von Monte Christo

WERKSTATTKINO
20.00
Der Schrecken vom Amazonas
(Jack Arnold, '54)
22.30
Macabre (William Castle, '58)

KINOS

ABC
15.45, 18.00, 20.30
Stroczek
22.40
Hölle der tausend Matern
JV 13.30
Gegen alle Flaggen (Errol Flynn

ARENA
JV 14.00
Kleine Micky große Maus
16.00, 18.15, 20.30
Der weiße Hai
23.00
Harte Fäuste - heiße Liebe
Elvis Presley

ARRI
17.30, 20.30
Die Eroberung der Zitadelle
v. B. Wicki
23.00
Harley Davidson 344

CINEMA
18.00, 20.15
Inspektor Clouseau, der beste Mann bei Interpol
22.30
Teufel-Night:
1. Das Omen
2. Die Teufel v. Ken Russell

FRANZISKANER
16.00, 18.15, 20.30
Der Ladenhüter v.J.Lewis

ELDORADO
12.30, 15.00, 17.45, 20.30
Der amerikanische Freund
23.00
dtsch/engl. Fassung

EUROPA
15.00, 17.30, 20.00, 22.30
The Spy wsho Love me

ISABELLA
18.00, 20.30, 22.45
Silent Movie v. Mel Brooks

LEOPOLD 1
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Stadtneurotiker
22.50
Der Unverbesserliche

LEOPOLD 2
13.30, 16.15, 19.00, 21.45
Der amerik. Freund

LUPE 2
15.00, 17.30, 20.15
Alexis Sorbas
23.00
Machs noch einmal Sam

MAXHOF
JV 14.00
Die große Sause
16.00, 20.00
Ben Hur

MUSEUM
Kino 1: 18.00, 20.00
Gott vergibt - wir beide nie
Kino 2; 18.00, 20.00, 22.00
Bonnie u. Clyde

REX
15.30, 20.00
Mozart - Aufzeichnungen einer Jugend v. Klaus Kirschner

STUDIO SOLLN
15.30, 17.45, 20.15
Der dritte Mann

THEATINER
16.00, 18.15, 20.30
Dark Passage OmU m.Bogart
22.30 African Queen

TÜRKENDOLCH
18.00, 20.30, 22.45
Alexis Sorbas

KINO WEST
17.00, 20.00
Das war der wilde Westen
v. John Ford

FERNSEHEN

ARD
17.15 Für Frieden muß man kämpfen, Weltrat der Kirchen
20.15 Die Verdammten der Meere, R:Peter Ustinov '61
22.30 Talk-Show
23.30 Show
00.15 Tagesschau

ZDF
19.30 Liedercircus
20.15 Musik m. Frankenfeld
22.00 Das aktuelle Sportstudio
23.15 Der Clan, der seine Feinde lebendig einmauert
Ital. Spielfilm '70
R:D. Damiani, Franco Nero als Staatsanwalt

BR III
22.05 Show
22.50 Nachrichten

Ö I
23.20 Weisser Orleander - Spielf.
R: J.L. Mankiewicz '46

Ö II
22.15 Jazz

Weißt Du, wer Du bist?
Möchtest Du zu Deinem Eigentlichen vordringen?
Spiele mit mir das Puzzlespiel!
Be Be 723 46 42 Aurora

RADIO

B I
16.30 Bundesliga

B II
9.00 Viel Einfluss, viel Ehr': Wie man Ordensträger wird, v. D. Straubert
22.06 Languedoc zwischen gestern und morgen

B III
22.08 Playback Club 16

Leute,

um unsere teuren ausstellungsquadratmeter rentabel zu halten, verkaufen wir gebrauchtmöbel, die zum wegschmeißen zu schade, zum restaurieren zu wenig wertvoll, zum stapeln – da sperrig – zu teuer, laufend für transportkosten mit kleiner gewinnspanne

deshalb also:

stühle	ab DM 10.–
sessel	ab DM 20.–
schränke	ab DM 50.–
schreibtische	ab DM 80.–

mit farbe, geduld und etwas zeit lässt sich aus allem etwas machen. darüberhinaus findet ihr natürlich bei uns vom bergstiefel über bauernmöbel zum wohnwagen alles, was das herz begehrt.

kommt mal in den neuen **LEHEL - FLOHMARKT**
8 München 22 – Reitmorstraße 15 (Hof) – Tel. 22 68 55

Drehleier

BALANSTRASSE 23, 8 MÜNCHEN 80, TELEFON 48 43 37
Programm ab 20.30 h, Mo-So geöffnet 19.00 — 1.00 Uhr
INTERNATIONALE FOLKLORE
Sondergastspiele — Konzerte

Programm

Do. 1.9. Gitarrenfestival
Fr. 2.9. Intern. Folklore
Sa. 3.9. Intern. Folklore
So. 4.9. Peter Mayer, Gitarre
Mo. 5.9. Rüdiger Ragins Musiker- u. Künstlertreff
Di./Mi./Do.
6/7/8.9. Colin Wilkie, Gitarre

KLEINKUNSTBÜHNE · FOLKLORELOKAL

Münchens Geheimtip für

MUSIKASSETTEN BOSL

im Parkhaus am Stachus
(hinter dem Kaufhof) Tel. 59 30 47

Sa. 27. 8.

THEATER

THEATER IM WEINHAUS
20.00 Eva Meier singt Brecht

THEATER IM FRAUNHOFER
21.00 Schpottlicht u. Co

MODERNES THEATER
20.30 Das Pfarrhaus Kom. v. H. Lautensack

THEATER 76
20.00 Die ist nicht von Gestern

THEATER K 20.00
Walter Mehrings Ketzer-Brevier

THEATER 44 20.30
Saure Gurke ist kein Kompott v. Tucholsky

STUDIOTHEATER 20.00
Geschlossene Gesellschaft v. Sartre

OFF OFF 20.00
Die Tonleiter v. Arrabal

MUSIK

ALLORRIA, fats hagen

ALTE BURG, regis rockers

BETWEEN, disco

BLUESPUNKT OBERDORFEN
franz k. (rock)

BRETTL, intern. progr.

CIRCUS Gammelsdorf b. Moosburg, Film: das Freudenhaus

CRASH, disco

LA CUMBIA, südam. life

DOMICILE, sinto - latinjazz

DOWNTOWN, disco

KÄUZCHEN, los diabolos

LIEDERBÜHNE ROBINSON
intern. folklore

MARIACHI
mex. musik

MEMOLAND, regis rockers

MUH, kleinkunst u. satire

PANOPTIKUM, piano combat klavierwettbewerb f. alle, die mitmachen wollen

PEACHES, disco

LA PESETA LOCA, span. südam. life

PN, life

PODIUM, gastspiel

POP CLUB, rock + pop

AT, tagespresse

SONG PARNASS, int. folklore

THOMAS, disco

WALDFRIEDEN Höhenberg, Hundertfleck

WALDWIRTSCHAFT, andromeda dreamband

UND AUSSERDEM

HAM TEESTUBE Glockenbach 10: 20-24 h HomoKommunikationszentrum, Info, Kontakt, Musik

GRIECHISCHES ZENTRUM
15-17 h Kinderbeschäftigung (Griech. Tänze), 15-18 h Nähkurs, 18-29 Seminar Kindererziehung

MILBERTSHOFENER Zentrum
Evis-Presley-Gedenk-Disco

S28.8.

FILMCLUBS

CINEMONDE
17.00, 21.00
John Glückstadt
19.00, 23.00
Der Graf von Monte Christo

WERKSTATTKINO
20.00
Gesandter des Grauens
(Roger Corman, '56)
22.30
Das Kabinett des Prof. Bondi
(Andre de Toth, '53(

KINOS

ABC
JV 13.30
Gegen alle Flaggen (E.Flynn)
15.45, 18.00, 20.30
Stroczek

ARENA
JV 14.00
Kleine Micky große Maus
16.00, 18.15, 20.30
Der weiße High

LEBASCHA

bücher und zeitschriften
billige schaf-u. ziegenwolle
teestube mo-fr 10.00-18.30
sa 10.00-14.00
breisacherstr. 12
b. ostbahnhof
tel. 457854

ARRI
17.30, 20.30
Die Eroberung der Zitadelle
v. Wicki

CINEMA
18.00, 20.30
Der Stadtneurotiker

FRANZISKANER
16.00, 18.15, 20.30
Der Ladenhüter v.J.Lewis

ELDORADO
12.30, 15.00, 17.45, 20.30
Der amerik. Freund
23.00
dtsch/engl. FAssung

EUROPA
15.00, 17.30, 20.00, 22.30
The Spy who Love me

ISABELLA
14.00
Kinder des Olymp
18.00, 20.30, 22.45
Harold and Maude

LEOPOLD 1
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Stadtneurotiker
22.50
Der Unverbesserliche

LEOPOLD 2
13.30, 16.15, 19.00, 21.45
Der amerik. Freund

LUPE 2
15.00, 17.30, 20.15
Alexis Sorbas
23.00
Machs noch einmal Sam

MAXHOF
JV 14.00
Die große Sause
16.00, 20.00
Ben Hur

FAHRSCHULE DETTMER

HERBIE'S LADEN
REISEN FOTOS
Georgenstr.24 ,Eingang Friedrichstr, Telefon 346237
Bürozeit : Mo-Fr.10-13 +14-18h

Grundgebühr Kl. 3	135,--
Fahrstunde 45 Min. auf VW Käfer:	22.--
BMW 1802	23.--
Opel Kadett automatik	23.--
Vorstellung zur Prüfung:	72,--
Grundgebühr Kl.1	110,--
Fahrstunde 45 Min. Honda CB 125	22,--
Vorst. z. Prüf. Kl. 1	65.--

JETZT
den Führerschein machen,
keine Wartezeiten

SPARPREISE

Farbfotos Abzüge

9x9=	0.60
9x13=	0.80
9x11=	0.80

Filme: COLOR Kodak und AGFA 135/20 =4.80
135/36 =8.30

FLUG -- REISEN

Athen	ab	430.--
London	ÜF 4 Tg. ab	199.--
Mallorca	4 Tg. ÜF ab	222.--
USA Flüge		875.--

MUSEUM
18.00, 20.00
Gott vergibt - wir beide nie
Kino 2: 18.00, 20.00, 22.00
Bonnie u. Clyde

REX
16.00, 18.15, 20.30
Das Brot des Bäckers v.
Erwin Keusch

STUDIO SOLLN
15.30, 17.45, 20.15
Bugsy Malone

THEATINER
16.00, 18.15, 20.30
DArk Passage OmU m.Bogey
22.30
African Queen

TÜRKENDOLCH
17.00, 20.30
Solaris

KINO WEST
15.30, 17.45, 20.00
Asterix erobert Rom

Oma's Kommode
Nostalgie vom Bauernhof:
Omakleider, Seidenblusen,
Seidentücher, Opahemden,
Deckchen, Spitzenvorhänge
Samstags 11 - 17 Uhr
Obermenzing, Verdistr. 131
Günstige Stadtrandpreise

THEATER

THEATER IM WEINHAUS
20.00 Eva Meier singt Brecht

THEATER IM FRAUNHOFER
21.00 Schpottlicht & Co

MODERNES THEATER 20.30
Das Pfarrhaus Kom. v. H. Lautensack

THEATER 76 20.00
Die ist nicht von Gestern

THEATER K 20.00
Walter Mehrings Ketzer-Brevier

STUDIOTHEATER 20.00
Geschlossene Gesellschaft von Sartre

OFF OFF 20.00
Die Tonleiter v. Arrabal

MUSIK

ALLOTRIA, 11 h fats hagn

ALTE BURG, nur biergarten ab 17 h

BETWEEN, disco

BRETTL, intern. progr.

CIRCUS Gammelsdorf b. Moosburg, Film + Musik

CRASH, disco

LA CUMBIA, südamerika life

DOWN TOWN, disco

KAUZCHEN, los diabolos

MARIACHI, mex. musik

MEMOLAND, ewaldo montenovo quartet

MUH, intern. folklore

PEACHES, disco

LA PESETA LOCA, span. südam. life

PN, life

PODIUM, munich swing kings

POP CLUB, rock'n roll

AT, Jazzrock jam session

SONG PARNASS, int. folklore

THOMAS, disco

WALDFRIEDEN Höhenberg, Hundertfleck

WALDWIRTSCHAFT, 11 h jazzfrühschoppen

THEATRONKONZERT ENT-FÄLLT !

FERNSEHEN

ARD
14.25 Der schwarze Mustang (Karl May)
15.25 Diamantenparty, Ferns.f.
16.55 Spencers Piloten
18.30 Tagesschau
20.15 Tatort, Krimi
22.25 Bücherjournal - Kritik
23.10 Tagesschau

ZDF
13.45 Engl. Zeichentrickserie
15.45 Sport
17.02 Sport
18.15 Rauchende Colts
20.15 Lockruf des Goldes nach Jack London
21.25 Sport
21.40 Die Anarchisten, v. Walter Schmieding - Personen, Tagen, Ideen
22.25 Konzert, Felix Mendelssohn-Barholdy

BR III
20.15 Richard Lindner Film v. Johannes Schaaf
21.00 Ereignisse von früher - heute kommentiert
22.00 Manitas de Plata

Ö I und II
nichts besonderes

Achtung Kleinkunstfreunde !

Fr.+Sa. immer
Interationale Folklore

RADIO

B I
00.05 Noris Pop

Ö III
13.10 Sonntagsmagazin
15.05 Bilder aus einer Rockerkneipe

UND AUSSERDEM

GRIECHISCHES ZENTRUM
16-18 h Sprachkurs Deutsch
14-18 h Jugendarbeit
15-18 h Musik
14-16 h Frisierkurs

melody maker
tel. 285653
Adalbert str. 25

KLASSIK - SONDERANGEBOTE !
Beethoven: sämtl. Sinfonien (Konwitschny) 6 LP's 29.-
Vivaldi: 12 Concerti, Op 8, (mit 4 Jahreszeiten) (i musici) 3 LP's, nur 29.-
frühe Musik des 13.-16. Jh. (Thomas Binkley) 2 LP's nur 19.80
Mozart: Die Zauberflöte (Fischer-Dieskau, Wunderlich, Lear u.a. Ltg. Karl Böhm 3 LP's statt 58.- nur 37.-

Mo. 29.8.

FILMCLUBS

CINEMONDE
17.00, 21.00
Der starke Ferdinand v. Alexander Kluge
19.00, 23.00
Der Mann mit der eisernen Maske

WERKSTATTKINO
20.00
Der Schrecken vom Amazonas (Jack Arnold, '54)
22.30
Gesandter des Grauens (Roger Corman, '56)

KINOS

ABC
15.45, 18.00, 20.30
Stroczek

ARENA
16.00, 18.15, 20.30
Derweiße Hai

ARRI
17.30, 20.30
Die Eroberung d. Zitadelle
23.00
Irma la Douce

CINEMA
18.00, 20.30
Denn sie wissen nicht was sie tun m. James Dean

FRANZISKANER
16.00, 18.15, 20.30
Ein Elefant irrt sich gewaltig

ELDORADO
12.30, 15.00, 17.45, 20.30
Der amerik. Freund

EUROPA
15.30, 18.00, 20.30
Le Jouet (Das Spielzeug)

ISABELLA
18.00, 20.30, 22.45
Salz der Erde

LEOPOLD 1
13.00, 15.30, 18.00, 20,30
Der Stadtneurotiker
22.45
Beruf Reporter v. Antonioni

LEOPOLD 2
13.30, 16.15, 19.00, 21.45
Der amerik. Freund

LUPE 2
18.15, 20.30
Mash v. Robert Altmann
22.30
Machs noch einmal Sam

MAXHOF
18.00, 20.30
Für eine Hand voll Dollar

MUSEUM
Kino 1: 18.00, 20.00
Gott vergibt - wir beide nie
Kino 2: 18.00, 20.30, 22.00
Bonnie u. Clyde

REX
16.00, 18.15, 20.30
Ansichten eines Clowns

STUDIO SOLLN
17.45, 20.15
Wenn die Gondeln Trauer tragen

THEATINER
16.00, 18.15, 20.30
Dark Passage OmU m.Bogart
22.30
African Queen

TÜRKENDOLCH
18.00, 20.30, 22.45
Leuchte, mein Stern leuchte

KINO WEST
17.45, 20.00
Die Wildente

THEATER

THEATER IM FRAUNHOFER
21.00 Schpottlicht & Co

THEATER 76 20.00
Die ist nicht von Gestern

OFF OFF 20.00
Die Tonleiter v. Arrabal

MUSIK

ALLOTRIA, tarogato hot 7

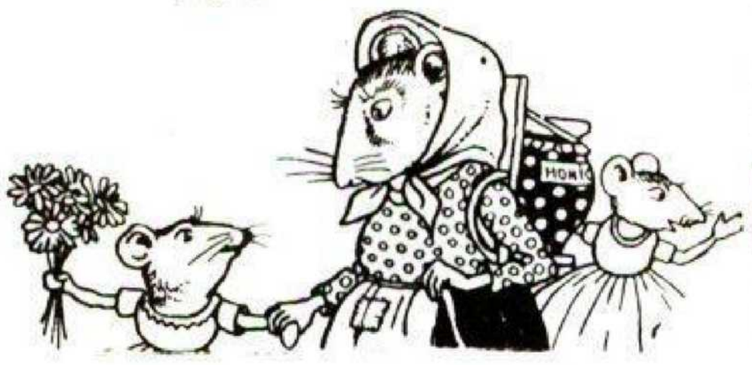
ALTE BURG, roisin dubh

BETWEEN' disco

BRETTL, intern. progr.

LA CUMBIA, südamer. life

DOMICILE, george morrison bigband



DOWNTOWN, disco

KÄUZCHEN, los diabolos

MARIACHI, mex. Musik

MEMOLAND, second line

MUH, eddies musiker u. künstlertreff

PEACHES, disco

LA PESETA LOCA, span. südamer. life

PN, life

PODIUM, mams ?

AT, mississippi-blues

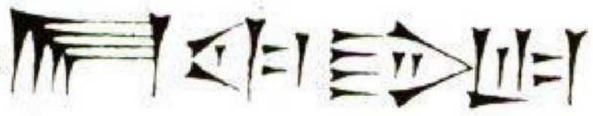
SONG PARNASS, intern. folklore

WALDWIRTSCHAFT, 18 h biergartenjazz od. plattenkiste

FERNSEHEN

ARD
20.15 Report
21.00 Die Montagsmaler
21.45 Robert Minder - Lebensgeschichte als Zeitgesch.
22.30 Tagesschau

ZDF
19.30 Wie würden Sie entscheiden? Rechtsfälle im Urteil des Bürgers
20.15 Partnerschaft ist lernbar über Ehestörungen u. ihre Behebung
21.15 Frddie, Fernsehsp. USA '69
22.25 Mozart - Konzert



Ö I
22.55 Einsatz in Manhattan, Krimi

Ö II
18.30 Afrikas künstliche Seen Kriti. Betrachtung zweifelhafter Energieproduktion
20.55 Der Aufstieg des Menschen, wissenschaftl. Untersuchung

Neu, sagenhaft preiswert, Tausende von Gläsern zu DM 1,-, Bowlen, Vasen, Ascher, Dosen, Schalen, Schüsseln, Kannen und ofenfestes Geschirr zu jedermanns Preisen. Der neue, riesengroße Glasmarkt in München 2, Oberanger 30

BR III
20.15 Mit dem Gebirge leben Bergbauern äußeren sich z. Gefährdung der Alpenregion
21.15 Bilder aus dem Unbekannten. Der Maler Hans Haffenrichter
21.30 Politik kontrovers
22.30 Nachrichten

RADIO

B I
10.00 Notizbuch
20.00 Aussenseiter d. Gesellschaft: 'Klapsmühle', Hörspiel v. H. Ripka

B II
16.00 Club 16
18.30 Stichwort
19.00 Zündfunk

B III
15.07 Fanclub: Star-Stenogramm
21.05 Joe's Jukebox

Ö III
15.05 Music Box
19.30 Mini Box
20.05 Radio aktiv
21.05 Colin's Folk Club
21.30 Jazz mit Erich Kleinschuster

ARTILLERIESTR.5 TAGL. 14-1°° arter ego NEUHAUSER EINKEHR

0,5l MAIERBRÄU v.F. 1,40
0,4l PILS v.FASS 1,70
0,25l WEIN 2,50
OBSTLER 1,50
WARME KÜCHE 18-23°°
4-GÄNGE-MENUE 8,80

UND AUSSERDEM

VSG Homosex. Aktionsgruppe 20 h Stammtisch Amberger Hof, Nebenraum, Müller/Corneliüsstr.

WAS TUN Diskussionsforum der GIM 19.30h Edlingerstr. 16

FÖRDERKREIS für eine feministische Partei 19 h Infotreff, Martin-Greif-Str. 3 (0. Rgb.)

BIMF 20 h Gemeindehaus Erlöserkirche Ungererstr.

SOZIAL. ZENTRUM 18-29 h jour fixe

§ 218 BERATUNG (SPD) 17-19 h Klenzestr. 45

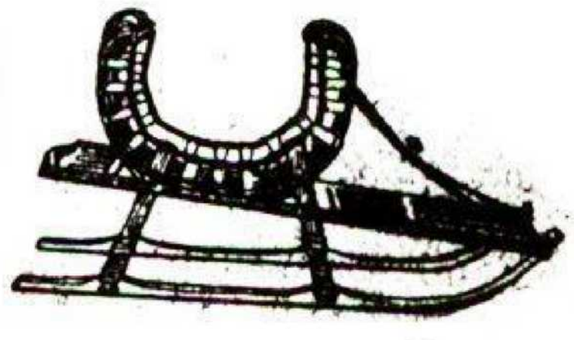
FRAUENZENTRUM 18-20 h Beratung

GRIECHISCHES ZENTRUM 18-20 h Sprachkurs Deutsch

KOLLEKTIV ROTE HILFE 20 h Milb'zentrum

LADEN 20.30 Theaterkurs f. Frauen
18.30 Videokurs

MILBERTSHOFEN, Russel-Trubunal-Treff

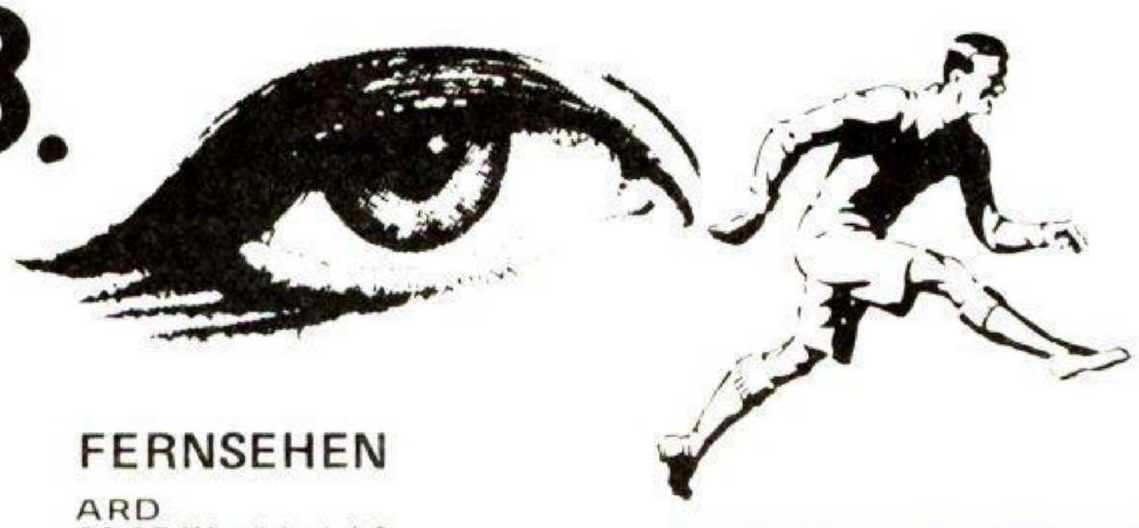


Platten
zum Beispiel von Between
Dharana · Contemplation
P. M. Hamel: Nada
G. Deuter: Celebration oder von
W. Lämmerhirt: I, II & III.
S. Vomačka: I & II.
Augenweide: I, II, III & IV.
Elster Silberflug usw.
Zeitschriften
Grüner Zweig: Kalender (neu)
Kompost: № 23 № 24 (neu)
Middle Earth: № 7 bis № 11
Zero ..: aus Tushita ...
Schmuck
Indianer-Schmuck:
Halsketten · Armbänder · Ringe
Ohrringe · Ohrstecker
Silber · Silbervergoldet · Gold
Silberkettchen
grosse Auswahl – sehr billig!
Tee
Riesenauswahl Grüner, Schwarzer und natürlich aromatisierter Tee.
Henna
aus Marokko · Indien · Pakistan
Rot - Schwarz - Natur

Bücher
Lauer: Wie können wir überleben? um 9.80 • Bookchin: Grenzen der Stadt um 12.80 • Peinemann: Wohngemeinschaft um 9.80 • T. Leary: Gebete 8.– • Alte Wege zu neuen Welt (Pilgrim's Guide) um 24.–! • Bewusst fruchtbar sein • Das Kräuterbuch um 3.20
Schuhe
endlich wieder da:
Clogs Holz und Leder
* Handarbeit * 3 Formen
um 59.– 69.– 79.–
Indische Sandalen um 14.50
Kosmetik
Mandelmilch · Rosenwasser · Avocado-Creme · Olivenmilch · Gurkenmilch · Lindenblütencrème · Massage-Öl · Rosmarin-Shampoo Fuss-Bade-Salz
Räucherstäbchen
circa 80 Sorten! von Amber bis Zimt !!!
Duftöle
Mini-Fläschchen ab um 2.–!

Shirokko
Lederergasse 19 · 8 München 2 · Tel: 29 71 21

Di.30.8.



FILMCLUBS

CINEMONDE
17.00, 21.00
Der starke Ferdinand
19.00, 23.00
Der Mann mit der eisernen Maske

WERKSTATTKINO
20.00
Macabre (William Castle, '58)
22.30
Der Schreicken schleicht durch die Nacht (Jack Arnold '58)

KINOS

ABC
15.45, 18.00, 20.30
Stroczek

ARENA
14.30, 16.30, 18.30, 20.30
Fanny Elser '37

ARRI
15.30, 17.30, 20.30
Die ERoberung d. Zitadelle
23.00
Irma la Douce

CINEMA
18.00, 20.30
Das große Fressen

FRANZISKANER
16.00, 18.15, 20.30
Ein Elefant irrt sicht gewaltig

ELDORADO
12.30, 15.00, 17.45, 20.30
Der amerikan. Freund

EUROPA
15.00, 17.30, 20.00, 22.30
The Spy who Love me

ISABELLA
18.00, 20.30, 22.45
Taxi Driver v.M.Scorsese

LEOPOLD 1
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Der Stadtneurotiker
22.50
Beruf Reporter v. Antonioni

LEOPOLD 2
13.30, 16.15, 19.00, 21.45
Der amerik. Freund

LUPE 2
18.15, 20.30
L'alante v. Jean Vigo
Zero de conduite v.J.Vigo
23.00
Wer Gewalt sät v.Peckingpah

MAXHOF
18.00, 20.30
Für eine Handvoll Dollar

MUSEUM
Kino 1: 18.00, 20.00
Gott vergibt - wir beide nie
Kino 2: 18.00, 20.00, 22.00
Bonnie u. Clyde

REX
16.00, 18.15, 20.30
Jeder für sich und Gott gegen alle, Kaspar Hauser v.W.Herzog

STUDIO SOLLN
17.45, 20.15
Dr. Seltsam - oder wie ich lernte die Bombe zu legen

THEATINER
16.00, 18.15, 20.30
Dark Passage OmU m.Bogart
22.30
Dr. Seltsam - oder .... OmU

TÜRKENDOLCH
18.00, 20.30, 22.45
Die Zeromonie v. Nagisa Oshima

KINO WEST
17.30, 20.00
Das Mädchen Irma la Douce

FERNSEHEN

ARD
20.15 Was bin ich?
21.00 Liebesbriefe auf blauem Papier, R:Georges Moorse
22.30 Tagesschau

ZDF
17.10 Auf den Feldern Javas Aus der Reihe Bilder unserer Erde
18.20 Zeichentrickfilm
19.30 Lockruf des Goldes nach Jack London
21.15 Funkausstellung Berlin Meinungsforschung
22.00 Kurzfilm international Weltall und Merrestiefe Dokumente des Phantastischen, - Satelliten der Sonne, Kanad '74 - Sieh ! v. Robin Lehman USA '75

BR III
20.15 Direktion City (10)
21.00 das aktuelle Studio
21.45 Künstlerball USA 1937 R: Raoul Walsh (OmU)
23.20 Nachrichten

Ö I
21.05 Schau, wie schön - Renovieren, Restaurieren in Österreich

Ö II
20.00 Die Bergner, Film über eine SChauspielerin
20.45 Nachtdienst FSm.E. Bergner

SAUNA EINTRITT DM 3.-

Mo/Hi/Fr 20-23h gemischt
Di 20-23h Frauen
Do 20-23h Männer
Sa/So 20-23h gemischt
Alternative Literatur im Ruheraum

verkürzte Öffnungszeiten vom 1.Juli bis 15. September

U-Bahn Studentenstadt
Freimann-Christoph-Probst Str 6 im Keller

AKASHA

Magie, Mystik & Co.
Bücher, Objekte, Information
8 München 40, Bismarckstr. 21
Tel. 089 - 39 01 70

RADIO

B I
10.00 Notizbuch

B II
16.00 Club 16
18.30 Stichwort
19.00 Jazzportrait: Volker Kriegel
22.20 Zeitschriftenschau

B III
15.07 Fanclub Pop + Rock

Ö III
15.05 Music Box
16.30 Musik aus Lateinamerika
20.05 Radio aktiv
21.05 La Chanson
21.30 Welt des Jazz

THEATER

THEATER IM FRAUNHOFER
21.00 Schpottlicht & Co

MODERNES THEATER 20.30
Das Pfarrhaus Kom. v. H. Lautensack

THEATER 76 20.00
Die ist nicht von Gestern

THEATER K 20.00
Walther Mehrings Ketzerbrevier

THEATER 44 20.30
Saure Gurke ist kein Kompott v. Tucholsky

STUDIOTHEATER 20.00
Geschlossene Gesellschaft v. Sartre

MUSIK

ALLOTRIA, jazzkränzchen immergrün

ALTE BURG, black bottom

BETWEEN, disco

BRETTL, intern. programm

CRASH, wiskhy-party

LA CUMBIA, südam. life

DOMICILE' george morrison bigband

DOWN TOWN disco

KÄUZCHEN, los diabolos

MARIACHI, mex. musik

MEMOLAND, ewaldo montenovo quartett

MUH, gastspiele

PEACHES, disco

LA PESETA LOCA, span. südam. life

PN, life

PODIUM, allotria

AT, mississippi-blues

SONG PARNASS, inter. folklore

WALDWIRTSCHAFT, 18 h biergartenjazz od. plattenkiste

UND AUSSERDEM

DFG VK 18-20 h KDV/ Zivildienstberatung, Stellenvermittlung

TEESTUBE HAM homosex. Kommunikationszentrum
18 h Beratung, 20 h HAM-Politratsch

ADS 19 h

SPD MIETERBERATUNG
17.30-19 h Klenzestr. 45

FRAUNHOFER Nebenraum
21 h 1. Tisch rechts WG-Boten Treff

KOMITEE SÜDL. AFRIKA
19.30 h Gaststt. Genossenschaftsheim Tulbeckstr. 44.
Kontakt: 57 45 58

GRIECHISCHES ZENTRUM
10-12 h Mathe-Nachhilfe

AK WIR 19.30-22 h Stammtisch Behinderte/Nichtbehind. Allg. Treff Allgäuerstr. 40

WG-Boten-Treff 20 h im Erdgarten, Neureutherstraße

WERKHAUS 20 h Infoabend

FSI Medizin 19 h Plenum
Gaststt. Walterhof, Waltherstr.

FRAUENZENTRUM 17-19 h Schwangerenberatung, 18-29 h Beratung f. geschlagene u. vergewaltigte Frauen, 20 h Offener Abend Info für neue Frauen

Holzstr.29
(Ecke Westermühlstr.)
ZUR WURZEL
Tel 263792

täglich 18[30] – 1[00]
BIER - PILS + DUNKLES
vom Fass

Mi.31.8.

FILMCLUBS

CINEMONDE
17.00, 19.00, 21.00, 23.00
Trafic v. Jaques Tati

WERKSTATTKINO
20.00
Macabre v. William Castle
22.30
Das Ding aus einer anderen Welt
(Chritian Nyby '51

KINO

ABC
15.45, 18.00, 20.30
Stroczek
22.40
Duell am Missouri

ARENA
14.30, 16.30, 18.30, 20.30
Harte Fäuste, heiße Liebe Elvis

ARRI
17.30, 20.30
Die Eroberung der Zitadelle

CINEMA
18.00, 20.30
Jesus Christ Superstar

FRANZISKANER
16.00, 18.15, 20.30
Pasolinis Decamerone

ELDORADO
12.30, 15.00, 17.45, 20.30
Der amerik. Freund

EUROPA
15.00, 17.30, 20.00, 22.30
The Spy who Love me

ISABELLA
18.00, 20.30, 22.45
Network v. Sidney Lumet

LEOPOLD 1
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Der STadtneurotiker
22.50
Geheimring 99

LEOPOLD 2
13.30, 16.15, 19.00, 21.45
Der amerik. Freund

LUPE 2
18.15, 20.30
Ein Elefant irrt sich gewaltig
22.30
Wer Gewalt sät

MAXHOF
18.00, 20.30
Die Filzlaus

MUSEUM
Kino 1: 18.00, 20.00
Gott vergibt - wir beide nie
Kino 2: 18.00, 20.00, 22.00
Bonnie u. Clyde

REX
16.00, 18.15, 20.30
Sommergäste

STUDIO SOLLN
17.45, 20.15
Blow up

THEATINER
16.00, 18.15, 20.30
Dark Passage OmU m.Bogart, L. Bacall

TÜRKENDOLCH
18.00, 20.30, 22.45
Der Würgeengel v.Bunuel

KINO WEST
17.30, 20.00
Die Unbestechlichen

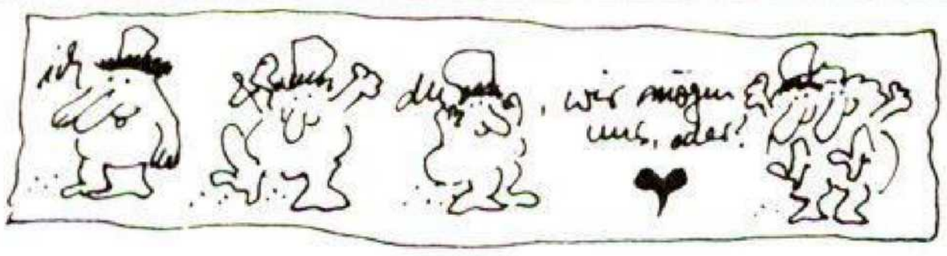
RADIO

B I
10.00 Notizbuch
21.00 Bundesligaspiel

B II
16.00 Club 16
18.30 Stichwort
19.00 Zündfunk
22.08 Für sie gelesen

B III
15.07 Fanclub lateinamerik.
21.05 Aus meiner Rock-Tasche

Ö III
15.05 Musicbox
16.30 Musik a. Griechenland
19.30 Minibox
20.05 Radio aktiv
21.30 Jazz Casino



FERNSEHEN

ARD
16.05 Oswald von Wolkenstein Sänger aus den Dolomiten
20.15 Wotans Erben, Rechtsradikale Jugendliche
21.00 Intern. Funkausstellung Berlin
21.45 Tagesschau
22.05 Bundesliga Fußball
23.15 Tagesschau

ZDF
17.10 Paradiese der Tiere
18.20 Kein Pardon für Schutzengel, R:Michael Lindsay-Hogg
19.30 Vorsicht Falle, von Eduard Zimmermann
20.15 Intern.Funkausstellung ZDF Magazin
21.00 Heute
21.45 Es muß nicht immer Kaviar sein nach Simmel

BR III
20.15 Die Rum-Straße Fr.-ital.-span. Spielf. m. Br. Bardot u. L. Ventura
22.15 Zentralheizung Sonne
23.00 Jack-Benny-Show
23.25 Nachrichten

Ö I
20.00 Opa Schulz, Fernsehf. v. Erika Runge

Ö II
20.00 Ein echter Wiener geht nicht unter, Wiener Arbeitermileu

Junges Unternehmen sucht freundl. Taxifahrer. Höchste Bezahlung. Merc. m. Funk u. Inn.
Tel. 53 46 64
Maistr. 59 - 63

MUSIK

ALLOTRIA, hot chop suey

ALTE BURG, regis rockers

BETWEEN, disco

BRETTL, intern. progr.

CRASH, disco

LA CUMBIA' südam. life

DOMICILE, george morrison bigband

DOWN TOWN, disco

KÄUZCHEN, los diabolos

MARIACHI, mex. musik

MEMOLAND, jazzkids

MUH, intern. folklore

PEACHES, apfelkornparty

LA PESETA LOCA, span. südamer. life

PN, life

PODIUM, ballhouse jazzband

POP CLUB soul

AT, mississippi-blues

SONG PARNASS' inter. foklore

THOMAS, disco

WALDWIRTSCHAFT 18 h biergarten oder zu

Die neuen Mäntel sind da! 'Leopoldmarkt

LEOPOLDMARKT Leopoldstr25 TEL.:343711

THEATER

MODERNES THEATER 20.30
Das Pfarrhaus Kom. v. H. Lautensack

THEATER 76 20.00
Die ist nicht von Gestern

THEATER K 20.00
Walter Mehrings Ketzerbrevier

THEATER 44 20.30
Saure Gurke ist kein Kompott v. Tucholsky

STUDIOTHEATER 20.00
Geschlossenen Gesellschaft v. Sartre

CARAVANSERAI
Umsturz beim Münchner Bettentreffen !
Die Liegestatt ohne Metallsplitter oder gar Synthetikschaum. Nur geflochten, gedrechselt, gesteckt und gespannt.
Marke: Natur Normal. 140, 160 od. 180 cm breit.
260.--, 280.-- od. 300.--
Probeliegen: Tel. 30 36 67
Hohenzollernstraße 150

UND AUSSERDEM

FRAUENZENTRUM 17-19 h Beratung 218, Plenum + Diskussion von Fragen des Zentrums und der Bewegung

DFG VK ab 19 h Treff der aktiven Leute

KOMITEE F. D. VOLKSENTSCHEID gegen den § 218
T. 474 280 (Liz)

ARICA kostenl. Einführung i. d. Aricatheorie u. d. System d. menschl. Entwicklung 20.30 h Depot-Dance-Studio Wilhelmstr. 19

ARICA 20.30 h Depot-Dance-Studio, Wilhelmstr. 19

SSB 14-20 h Schülertreff
T. 260 36 93

KVJD-Treffen 19 h Parteibüro Klenzestr. 64

AFRIKA AK der Liga, 19 h Büro Westermühlstr. 21

GESUNDHEITSPARK Oly' stadion 14-23 h Progr. Tel. 30 20 07

ROTE HILFE E. V. Ortsgr. 17-19 h Sprechstunde im Büro Milchstr. 21

ROTE GARDE KPD ML 19 h Stammtisch Brünnstein, Orleansstr./Elsässerstr.

ROTE FAHNE Freundeskreis 19 h Diskussionsrunde d. KPD Gaststt. Schopenhauer, Belgrad/ Destouchesstr.

AKTION MAXVORSTADT 20 h Pfarrsaal St. Ludwig, Ludwigstr. 22

SJD Die Falken 19-22 h Bunker Anhalterplatz

GRIECHISCHES ZENTRUM
19-21 h Mathenachhilfe
18-20 h Sprachkurs Deutsch
16-18 h Sozialbetreuerin

MIGA 19.30 Gaststt. Paulaner, Oberländerstr.

KOMITEE GG. BERUFSVERBOTE, Gewerkschaftsausschlüsse, politische Entlassungen 19 h Adlzreiterstr. 30 Gaststt. Wolfratshausener Hof

LADEN 18.30 h Videokurs
20 h Stadtteilwochenschau

Do. 1.9.

FILMCLUBS

CINEMONDE
17.00, 19.00, 20.00 23,00
Traffiv v. J. Tati

WERKSTATTKINO
20.00
Das Ding aus einer anderen Welt
Christian Nyby '51
22.30
Der SChrecken schleicht durch die Nacht, J. Arnold '58

KINOS

ABC
15.45, 18.00, 20.30
Stroczek
22.40
Duell am Missouri

ARENA
14.30, 16.30, 18.30, 20.30
Friedrich Schiller '41

!Musiker!
wir haben immer
Übungsräume
für Euch
Tel. 1415919+3613731

ARRI
17.30, 20.30
Die ERoberung der Zitadelle

CINEMA
18.00, 20.30
Die Möwe Jonathan

FRANZISKANER
16.00, 18.15, 20.30
Pasolinis Decamerone

ELDORADO
12.30, 15.00, 17.45, 20.30
Der amerik. Freund

EUROPA
15.00, 17.30, 20.00, 22.30
The Spy who Love me

ISABELLA
18.00, 20.30, 22.45
Steelyard Blues

LEOPOLD 1
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Der STadtneurotiker
22.50
Geheimring 99

LEOPOLD 2
13.30, 16.15, 19.00, 21.45
Der amerik. Freund

LUPE 2
18.15. 20.30
Nel Nome del Padre
(Im Namen des Vaters) von M. Bellocchio
22.30
Wer Gewalt sät

MAXHOF
18.00, 20.30
Die Filzlaus

MUSEUM
Kino 1: 18.00, 20.00
Gott vergibt, wir beide nie
Kino 2: 18.00, 20.00. 23;00
Bonnie u. Clyde

REX
15.30, 20.00
Im Lauf der Zeit

STUDIO SOLLN
17.45, 20.15
Tommy v. Ken Russell

THEATINER
16.00, 18.15, 20.30
Dark Passage OmU m.Bogart, Barcall
22.30
Dr. Seltsam oder wie.... OmU

TÜRKENDOLCH
18.00, 20.30, 22.45
O Cangaceiro

KINO WEST
17.45, 20.00
Sommergäste

Der 7 Himmel Billig
Second Hand Shop
Hans Sachs Straße 17
Nähe Sendlinger Tor

MUSIK

ALLOTRIA, tarogato hot 7

ALTE BURG, tagespresse

BETWEEN, disco

BRETTL, intern. progr.

CIRCUS, Gammelsdorf b. Moosburg, Film: Jagdszenen aus Niederbayern

CRASH, live

LA CUMBIA, südam. life

DOMICILE, steve grossman, gene perla, don alias

DOWN TOWN, disco

DREHLEIER, gitarrenfestival mit andy marx, peter mayer, john gillard, elena germesin, dave inker

MARIACHI, mex. musik

MARIENKÄFER, wiedereröffnung mit red point

MEMOLAND, big old swing feet

MUH, intern. folklore

PEACHES, disco

LA PESETA LOCA, span. südam. life

PN, live

PODIUM, jazzkids

AT, watson t. browne

SONG PARNASS, intern. folkl.

THOMAS spieltag

WALDWIRTSCHAFT, anaconda

FERNSEHEN

ARD
16.05 Nicht so passiv wie man denkt, Frauen aktivieren Männer
20.15 ARD-Wirtschaftsmagazin
21.00 Einsatz in Manhattan - Die Prinzessin
21.45 Jeder dritte ist betroffen Zur Lage der Psychiatrie in Deutschland, Film von Leonore Paurat
22.50 Preisverleihung für Wirtschaftsfilme

ZDF
16.35 Gullivers Reisen
17.10 Die Biene Maja
18.20 Drei sind einer zuviel ... und von Anna träumt ihr, Film v.B. Noak
19.30 Der Mann mit dem Zylinder, musikal. Komödie
21.15 Funkausstellung, Bürger fragen Bundespräs.Scheel
22.15 Das kleine Fernsespiel Kamerafilm, Zivilisierte Tropen

BR III
20.15 Blumen im Herbst, jugoslaw. Fernsehfilm
21.45 Yü Güng versetzt Berge: Das Fischerdorf von Joris Ivens u. M. Loridan

Ö I
20.00 Der grüne Kakadu und Zum großen Wurstel - Einakter v. A. Schnitzler

Volksanwaltschaft
(Ombudsmann). Bevor Sie zum Anwalt gehen, wenn Sie Probleme auf dem Rechts- oder Justizsektor haben, fordern Sie Informationsmaterial vom Allgemeinen Klientenverein (ArGe gegen Willkür und Unrecht), Postfach 81, 8210 Prien a. Ch.

RADIO

B I
10.00 Notizbuch
20.00 Menschenjagd (Krimi)

B II
16.00 Club 16
18.30 Stichwort
19.00 Pop Portrait: Searchers

B III
15.07 Fanclub Swingtime

Ö III
15.05 Musicbox
16.30 Musik a. Lateinamerika
20.05 Schlager f. Fortgeschrittene
21.30 Jazz Shop

THEATER

THEATER IM FRAUNHOFER
21.00 Schpottlicht & Co

MODERNES THEATER 20.30
Das Pfarrhaus v. H. Lautensack

THEATER 76 20.00
Die ist nicht von Gestern

TAMS 20.30
Der Clown: Le grant Gogo

THEATER K 20.00
Glücksspiel

THEATER 44 20.30
Saure Gurke ist kein Kompott v. Tucholsky

STUDIOTHEATER
Wegen Einbau einer Klimaanlage bis 7.9. geschlossen !

KEKK 20.00
Kabarett u. engag. Kleinkunst

holz+form
Schreinerladen am Mariahilfplatz
Massivholz
Betten, Regale, Tische
Werkstatt mit Laden
Tel 65 39 13
Bereiter Anger 10, 8 Mü 90

UND AUSSERDEM

FRAUENZENTRUM 17-19 h
Beratung 218, Verhütung

SPD MIETERBERATUNG
17-19 h Herzogstr. 78 und Tulbeckstr. 48

SOZDL 18-20 h Zivildienstberatung

KOLLEKTIV ROTE HILFE
20 h Milb'Zentrum

TEESTUBE PASING
18-21.30 h Gemeindezentrum

GESUNDHEITSPARK Oly'
Zentrum 14-23 h Progr. Tel. 30 20 07

STADTTEILBÜRO NEUPERLACH Karl Marx Ring 51
18.30-20 h Sprechstd., Sozialberatung

TEESTUBE KREUZKIRCHE
ab 18 h Treff

§ 218 BERATUNG (SPD)
17.30-19 h Herzogstr. 77

GRIECHISCHES ZENTRUM
10-12 h Mathenachhilfe

DFG-VK 18.30-20 h nur Telefondienst

AK WIR 19.30 h Öffentlichkeitsarbeit Behinderte/Nichtbehinderte Halmstr. 8 Tel. 78 18 89

LADEN 15 h Märchen und Geschichten

ANNAHMESCHLUSS FÜR kleinANZEIGEN und REDAKTIONSSCHLUSS im Blatt 18 h

CIRCUS
GAMMELSDORF
MUSIK * KINO * THEATER
Jeden Do., Fr., Sa., So. geöffnet
Übernachtungsmöglichkeit + Schwimmbad + Biergarten
60 km nördlich Münchens über Freising / Moosburg – T. 08766/254

Waldwirtschaft
Großhesselohe
8023 Großhesselohe, Georg- Kalb-Str. 3 Tel089/795088
DIXILAND / SKIFFLE / FOLKLORE
täglich Dixiland von 18 - 22 h
im Biergarten bei schönem Wetter
Sonn- und Feiertags v. 11 - 22 h
bei Regenwetter Mittwoch zu
sontige Veranstaltungen
siehe Veranstaltungskalender
Wegweiser Wolfratshauser Str.
stadtauswärts bis Schild Großhesselohe. Bertelestr. links ab, Verlängerung Sollner Str. bis zur Beschilderung. Oder: S 10 und Bahnbus 162 ab Harras bis Großhesselohe

Fr.2.9.

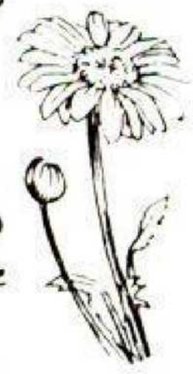
FILMCLUBS

CINEMONDE
17.00, 19.00, 21.00, 23.00
die Milchstraße v. Bunuel

WERKSTATTKINO
18.00
Blue Velvet
20.30
Leave me alone

KINOS

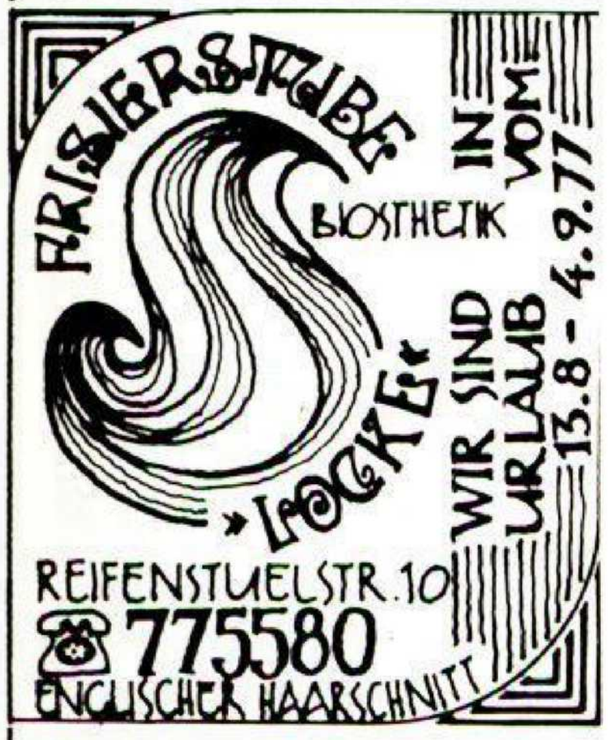
ABC
15.45, 18.00, 20.30
Im Laufe der Zeit



ARENA
16.00, 20.00
Ryans Tochter

ARRI
16.30, 18.30, 20.30
Jonas v. A. Tanner
oder 17.30, 20.30 Zitadelle

CINEMA
18.00, 20.30
Hitchcocks Psycho



FRANZISKANER
16.00, 18.15, 20.30
Rocky

ELDORADO
12.30, 15.00, 17.45, 20.30
Amerikanische Freund
23.00
Dt./Engl. Fassung

EUROPA
15.00, 17.30, 20.00
Sindbad and the Eye of the Tiger
22.30
The Spy who loved me

ISABELLA
18.00, 20.30, 22.45
Ulysses

LEOPOLD 1
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Stadtneurotiker
22.50
Coogans größter Bluff

LEOPOLD 2
13.30, 16.15, 19.00, 21.45
der amerikanische Freund

LUPE 2
18.15, 20.30
Der diskrete Charme der Bourgeoisie v. Bunuel
22.30
Marxbrothers i. d. Oper

MUSEUM
siehe tagespresse

REX
15.00, 17.45, 20.30
Uzala, der Kirgise

STUDIO SOLLN
17.00, 20.00
2 glorreiche halunken

THEATINER
16.00, 18.15, 20.30
dark passage (OmU) m. Bogart
22.30
die gangster von Key largo

TÜRKENDOLCH
18.00, 20.30, 22.45
Fanfan der Husar

KINO WEST
17.00, 20.00
2 glorreiche Halunken

Münchens Geheimtip für
MUSICASSETTEN
BOSL
im Parkhaus am Stachus
(hinter dem Kaufhof) Tel. 59 30 47

FERNSEHEN

ARD
15.40 Spielzeit - Spiele der Afrikaner
19.30 Sport
21.25 Die Falschspielerin, USA '41, Henry Fonda
23.00 Die Kriminalpolizei rät - Gewalt statt Argumente
23.05 Tagesschau
23.20 Tatort
00.50 Tagesschau

ZDF
16.15 Über Auswanderer nach Übersee
17.10 Warum zeigt ihr auf uns Doku. v. Gloria Behrens
18.20 Dick u. Doof
19.30 Auslandsjournal
20.15 Zeit der Bewährung, Fernsehf. v. Hans-Peter Meier, Sollte man sich anschauen !
21. 45 Heute
22.00 Funkausstellg. - Aspekte
22.30 Der Magier, Der Trick mit der Queen, Fernsehf.

BR III
20.10 "Rhapsodie espagnole" Porträt d. Dirigenten Eliahu Inbal
20.55 Die Sprechstunde, Kinder ernährung im Urlaub
21.40 Die rote Schlinge USA '49 m. Robert Mitchum R: Don Siegel

Ö I
20.00 Onedin Linie, Krimi
21.50 Rio Bravo, R:Howard Hawks m. John Wayne

Ö II
21.00 Die 1000 Tode des Yvan Chiffre, m. A. Delon, Eddie Costantine, J.Marais

Psychologische Gemeinschaftspraxis
Tel. 36 66 51

Beratung u. Behandlung bei Ängsten, Kontakt u. Selbstwertproblemen, Arbeitsstörungen, Schulschwierigkeiten. Einzeln u. in Gruppen

RADIO

B I
10.00 Notizbuch

B II
14.45 Unterwegs: Besuch in Mexico City
16.00 Club 16
18.30 Stichwort
19.00 Zündfunk
22.08 Science Fiction Hörspiel: Magnus Korporation oder das Problem-Problem

B III
15.07 Fanclub C + W

Ö III
15.05 Musicbox
19.30 Minibox
20.05 Radio aktiv

THEATER

THEATER IM FRAUNHOFER
21.00 Schpottlicht & Co

MODERNES THEATER 20.30
Das Pfarrhaus v. H. Lautensack

THEATER 76 20.00
Die ist nicht von Gestern

TAMS 20.30
Der Clown: le grand Gogo

THEATER K 20.00
Glücksspiel

THEATER 44 20.30
Saure Gurke ist kein Kompott v. Tucholsky

OFF OFF 20.00
Die Tonleiter v. Arrabal

KEKK 20.00
Kabarett u. engag. Kleinkunst

MUSIK

ALLOTRIA, allotria

ALTE BURG, tagespresse

AT, watson t. browne

BETWEEN, disco

BRETTL, intern. progr.

CIRCUS Gammelsdorf bei Moosburg, Film + Musik

CRASH, oldies

LA CUMBIA, südam. life

DOMICILE, steve grossman, gene perla, don alias

DOWN TOWN, disco

DREHLEIER, intern. folklore

LIEDERBÜHNE ROBINSON inten. folklore

MARIACHI, mex. musik

MARIENKÄFER, red point

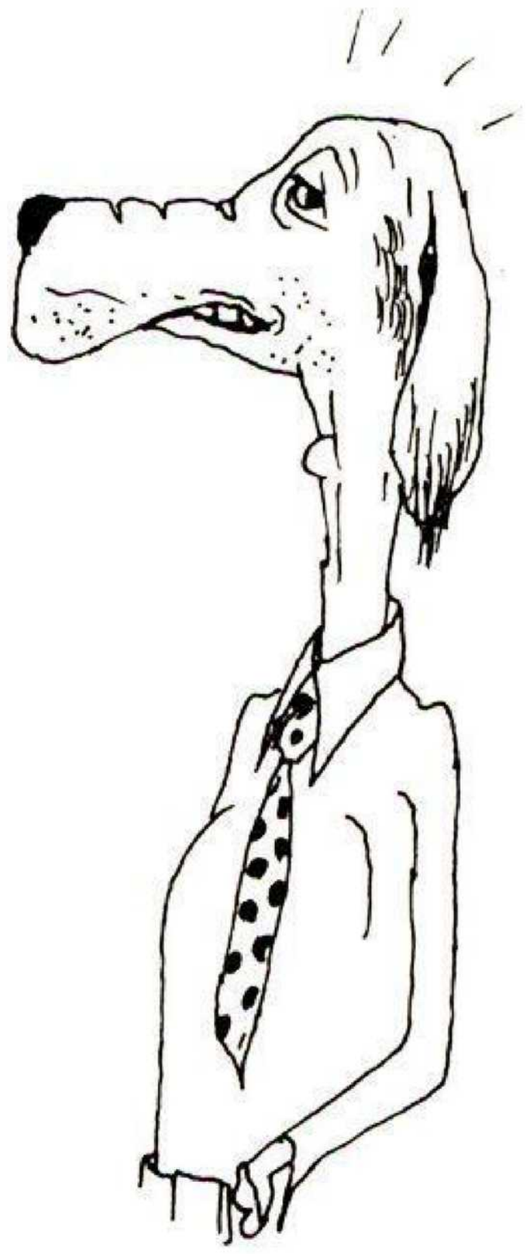
MEMOLAND, 10 dollar

MUH, kleinkunst + satire

PEACHES, whisky-abend bis 3 Uhr früh

LA PESETA LOCA, span. südam. life

PN, life



PODIUM, new footwarmers

POP CLUB, rock' n roll

SONG PARNASS, intern. folkl.

THOMAS, disco

WALDFRIEDEN Höhenberg intern. folklore

WALDWIRTSCHAFT, con viva jazzband

SCHLOSSPARK POSSENHOFEN STARNBERG, zbigniew Seifert, Pharaoh Sanders

UND AUSSERDEM

DFG VK 18-29 h KDV/Zivildienstberatung, Stellenvermittlung

GESUNDHEITSPARK Oly' stadion 18-23 h Progrm. Tel. 30 20 07

NUMERUS CLAUSUS Initiative 17.30-18.30 Sprechstunde Tel. 502 29 55

GRIECHISCHES ZENTRUM 19-21 h Mathenachhilfe

LEBASCHA Breisacher 12 10-18 h Gemüse- und Obstmarkt der Landkommunen

LADEN 15 h Kindertheater

TEESTUBE HAM Glockenbach 10 19.30 h AK homosex. Arbeit

MILBERTSHOFEN 20 h MAG-Mü.Atomkraftgegner-Treff 20 h

Buttermelcher hof

geöffnet täglich von 18 - 1 Uhr
warme Küche bis 0.30 Uhr

Buttermelcherstr. 17 / Tel. 29 89 25

Sa.3.9.

KINOS

ABC
JV13.30
Tarzans geheimer schatz
15.45, 18.00, 20.30
Stroszek
22.45
Im Laufe der Zeit

ARENA
JV 14.00 s. tagespresse
16.00, 20.00
Ryans tochter

ARRI
16.30, 18.30, 20.30
Jonas v. A. Tanner *oder 19.30, 20.30*
Eroberung der Zitadelle

CINEMA
17.45, 20.00
Ulysses
ab 22.30 Glorious western-night: 1. die glorreichen 7
2. 2 glorreiche Halunken

FRANZISKANER
16.00, 18.15, 20.30
Rocky

ELDORADO
12.30, 15.00, 17..45, 20.30
Der amerikanische Freund
23.00
dt./engl. Fassung

EUROPA
15.30, 18.00, 20.30
Day of the Dolphin
22.30
The Spy who loved me

ISABELLA
18.00, 20.30, 22.45
Adel verpflichtet

LEOPOLD 1
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Der Stadtneurotiker
22.50
Coogans größter Bluff

LEOPOLD 2
13.30, 16.15, 19.00, 21.45
Amerikanische Freund

LUPE 2
16.00, 18..15, 20.30
Fellinis Roma
22.30
Marxbrothers i.d. Oper

MUSEUM
s. tagespresse

REX
15.00, 17.45, 20.30
Die Zauberflöte v. I.Bergman

STUDIO SOLLN
17.00, 20.00
Ludwig II. v. Visconti

THEATINER
16.00, 18.15, 20.30
Dark Passage (OmU) m. Bogart
22.30
Die Gangster von Key Largo
T
TÜRKENDOLCH
18.00, 20.30, 22.45
Themroc

KINO WEST
17.15, 20.00
Fellinis Casanova

FILMCLUBS

CINEMONDE
17.00, 19.00, 21.00, 23.00
die schönen wilden

WERKSTATTKINO
18.00,
der Paradiesgarten
20.30
Manni

FERNSEHEN

ARD
19.30 Sport
21.00 Spiele,Spaß u.Prominente
etwa 22.40 Wort zum Sonntag
Pfarrer Heinrich Albertz, Berlin
22.50 Die Schönste von Montana,USA '52 m.Jane Russell
00.10 Tagesschau

ZDF
15.45 Wie Pflanzen bestäubt werden, Beobachtungen mit der Zeitraffer-Kamera
17.05 Länderspiegel - Tips für Verbraucher, Das Geschäft mit den Vitaminen
18.00 Funkausstellung
19.30 Funkausstellung - Hitpar.
20.15 Im Land der langen Schatten, engl/franz./ital. Spielfilm '59, A.Quinn, Peter O Toole, R:N. Ray u. B. Bandini
22.05 Funkausstellung - Sport
23.20 Scher dich zum Teufel mein Engel, R:Wolfgang Liebeneiner

BR III
20.10 Roter Wein, slowak. Fsf.
21.20 Asterix zwischen Mickey Mouse u. Supermann
22.05 L & R m. Liedern u. Dialogen
23.00 Vom Umgang mit Gedicff Gedichten
23.10 Nachrichten

Ö I
20.15 Oh, Josef! Lustspiel
22.20 Die Totenliste, Krimi m. Kirk Douglas USA '62

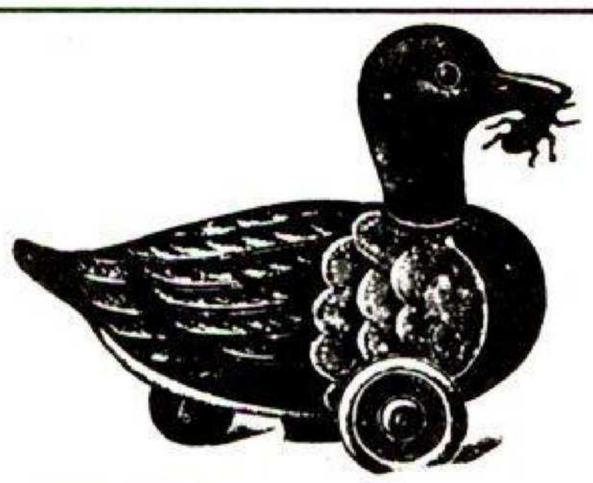
Ö II
20.15 Fernsehspiel die Geisel v. Brendan Behan

RADIO

B I
16.00 Aktenzeichen: gelöst. Reportage übers BKA
16.30 Bundesliga

B III
22.08 Playback Club 16

Ö III
20.05 Da capo
21.05 Roaring Sixties, 1. Folge



MUSIK

ALLOTRIA, tagespresse

ALTE BURG, tagespresse

AT, watson t. browne

BETWEEN, disco

BLUESPUNKT OBERDORFEN
leszek zadlo quintet (jazz)

BRETTL, intern. progr.

CIRCUS Gammelsdorf b. Moosbrg, rico moreno

CRASH, disco

LA CUMBIA, südam. life

DOMICILE, steve grossman, gene perla, don alias

DOWN TOWN, disco

DREHLEIER, inter. folklore

LIEDERBÜHNE ROBINSON
intern. folklore

MARIACHI, mex. musik

MARIENKÄFER, red point

MEMOLAND, regis rockers

MUH, kleinkunst + satire

PANOPTIKUM, dia + film über die documenta in Kassel

PEACHES, disco

LA PESETA LOCA, span. südam. life

PN, life

PODIUM, gastspiel

POPCLUB, rock + pop

SONG PARNASS, intern. folkl.

THOMAS, disco

WALDFRIEDEN Höhenberg, intern. folklore

WALDWIRTSCHAFT, andromeda dreamband

NÜRNBERG' Zeppelinfeld 13 h (Einlaß 10 h) — Rockfestival 77 mit Santana, Udo Lindenberg, Lake, Chicago, Rory Gallagher, Thin Lizzy

SCHLOSSPARK POSSENHOFEN STARNBERG, the revolutionary ensemble, gulda u. anders, hannibal marvin peters.

THEATER

THEATER IM FRAUNHOFER
21.00 Schpottlicht & Co

MODERNES THEATER 20.30
Das Pfarrhaus v. H. Lautensack

THEATER 76 20.00
Die ist nicht von Gestern

TAMS 20.30
Le grand Gogo

THEATER K 20.00
Glücksspiel

THEATER 44 20.30
Saure Gurke ist kein Kompott v. Tucholsky

OFF OFF 20.00
Die Tonleiter v. Arrabal

KEKK 20.00
Kabarett u. engag. Kleinkunst

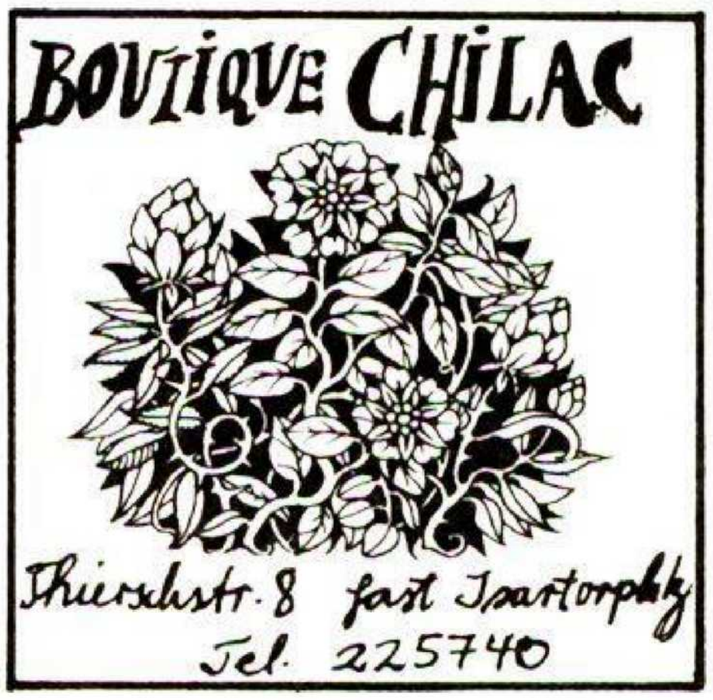
UND AUSSERDEM

TEESTUBE HAM homosex. Kommunikationszentrum
20-24 h Info Kontakt Musik

GRIECHISCHES ZENTRUM
15-17 h Kinderbeschäftigung
15-18 h Nähkurs
18-20 h Seminar Kindererziehung

OLYMPIASTADION 15.30 h
FC Bayern - VfL Bochum

FÖRDERKREIS Feministische Partei, 9 - 19 h Infostand Fußgängerzone Stachus



So.4.9.

FILMCLUBS

CINEMONDE
17.00, 19.00, 21.00, 23.00
Die schönen Wilden

WERKSTATTKINO
18.00,
Puerto Columbia
20.30
Einfache Chance/Mit dem Kopf durch die Wand

KINOS

ABC
JV 13.30
Tarzans geheimer schatz
15.45, 18.00, 20.30
Stroszek

ARENA
JV 14.00
s. tagespresse
16.00, 20.00
Ryans Tochter

ARRI
16.30, 18.30, 20.30 *oder 17.30, 20.30*
Jonas v. A. Tanner
Eroberung der Zitadelle

CINEMA
17.45,
Bertoluccis 1900, 1. Teil
20.30
Bertoluccis 1900, 2. Teil

FRANZISKANER
16.00, 18.15, 20.30
Rocky

ELDORADO
12.30, 15.00, 17.45, 20.30
Der Amerikanische Freund
22.00
dt./engl. Fassung

EUROPA
16.00, 19.00
The Message
22.30
The Spy who loved me

ISABELLA
14.00
Kinder des Olymp
18.00, 20.30, 22.45
Uhrwerk Orange

LEOPOLD 1
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Stadtneurotiker
22.50
Coogans größter Bluff

LEOPOLD 2
13.30, 16.15, 19.00, 21.45
Amerikanische Freund

LUPE 2
16.00, 18.15, 20.30
Fellinis Roma
22.30
Marxbrothers i.d. Oper

MUSEUM
s. tagespresse

REX
16.00, 18..15, 20.30
Die Mitte der Welt v. A. Tanner

STUDIO SOLLN
15.00, 17.30, 20.15
Die Tartarenwüste

THEATINER
16.00, 18.15, 20.30
Dark Passage (OmU) m. Bogart
22.30
die gangster von Key Largo

TÜRKENDOLCH
18.00, 20.30, 22.45
Fahrstuhl z. Schafott v. L. Malle

KINO WEST
17.45, 20.00
Das Brot d. Bäckers v. E.Keusch

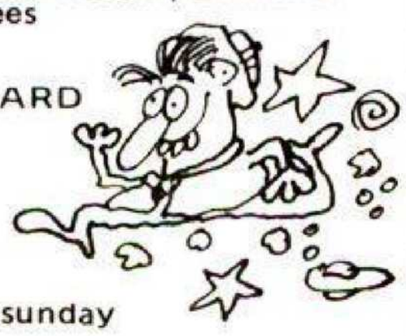
FERNSEHEN

ARD
12.00 Frühschoppen
13.00 Der Untergang einer Republik, Venedig im 18. Jahrhundert
15.40 Eine mörderische Woche Kriminalkomödie
18.33 Sportschau
19.20 Weltspiegel
20.15 Expedition ins Tierreich Leben zwischen Ebbe und Flut v. Heinz Sielmann
21.00 Der Dieb von Paris, Franz/ital. '60 m. Jean-Paul Belmondo,R:L.Malle

ZDF
10.30 Madame Bovary, Fsf.
14.35 Stationen des Kolonialismus, 1. Entdecker u. Eroberer in Afrika
15.15 Sport
17.02 Sport
18.15 Mondbasis Alpha 1, FSf.
19.10 Bonner Perspektiven
19.30 Berlinische Berichte Film v. Ingeborg Euler
20.00 Der Alte, Krimi
21.00 Sport
21.15 Könige sterben einsam FSf. franz./dtsch. v. Jean Anouilh mit Karl d.Großen
22.45 Karajan dirigiert Bethoov.

BR III
20.15 Flachsmann als Erzieher Wilhelminische Tragikkom bearbeitet v. G.Weisenhorn R: Rolf v. Sydow
21.35 Sport - Reiten
22.35 Henri Poisseur, Couleurs croisees

Ö I
20.15 wie ARD



RADIO

B II
22.06 Pop sunday

Ö III
15.05 Entstehung einer Filmmusik

MUSIK

ALLOTRIA, 11 h schweinebraten u. jazz

ALTE BURG' tagespresse

AT, jazzrock jamsession

BETWEEN' disco

BRETTL, intern. progr.

CIRCUS Gammelsdorf b. Moosburg, Film: Jagdszenen aus Niederbayern

CRASH, disco

LA CUMBIA, südam. life

DOWN TOWN, disco

DREHLEIER, peter mayer, git.

MARIACHI, mex. musik

MARIENKÄFER, red point

MEMOLAND, ewaldo montenovo quartett

MUH, intern. folklore

SCHLOSSPARK POSSENHOFEN STARNBERG, elvin jones, paul u. limpe fuchs, leszek zadlo

PEACHES, disco

LA PESETA LOCA, span. südam. life

PN, life

PODIUM, munich swing kings

POP CLUB, rock' n roll

SONG PARNASS, inter. folklore

THOMAS, disco

WALDWIRTSCHAFT, 11 h jazzfrühschoppen

THEATRON 14 h: mike tool band, exitus, clockwork

THEATER

THEATER IM FRAUNHOFER
21.00 Schpottlicht & Co

MODERNES THEATER 20.30
Das Pfarrhaus v. H. Lautensack

THEATER 76 20.00
Die ist nicht von Gestern

THEATER K 20.00
Glücksspiel

OFF OFF 20.00
Die Tonleiter v. Arrabal

UND AUSSERDEM

GESUNDHEITSPARK Oly' stadion 9-13 h Progr. Tel. 30 20 07

GRIECHISCHES ZENTRUM
16-18 h Sprachkurs Deutsch
14-18 h Jugendarbeit
15-18 h Musik
14-16 h Frisierkurs

FLOHMARKT auf'm Maria-Hilf-Platz

Ithaki

Der Schmuck vom Westend
Tulbeckstr. 44 - Tel. 50 23 737
tägl. geöffnet von 10 – 1 h

Eine griechische Taverne mit
* **echter gastfreundlicher Atmosphäre**
* **besonderen Grill- und Kochspezialitäten bis 0.45 h**
* **alle griechischen Weine, darunter den Götterwein REZINA und UZO und**
* **dem berühmten SPATEN BIER**

All dies genießen Sie zu gut bürgerlichen Preisen und begleitet von den Klängen nostalgischer griechischer und internationaler Volksmusik.

Von 10 bis 18 Uhr geöffnet

BASIS BUCHLADEN–ANTIQUARIAT
8 München 40-Adalbertstr. 41-2809522
Wir führen in unserem Sortiment u.a. sämtliche Titel aller linken Verlage.
Titel aus bürgerlichen Verlagen können, soweit nicht ohnehin auf Lager, schnellstens von uns besorgt werden.

Zur Unterfahrt

KIRCHENSTRASSE 96
(Heidenau - Platz)

GUTES ESSEN / MUSIK – SESSION / BILLIARD

Am Dienstag, den 6.9. sind wir wieder da !
Tel. 45 89 56

Mo.5.9.

Abendfriede.

FILMCLUBS

CINEMONDE
17.00, 19.00, 21.00, 23.00
Das Geheimnis der falschen Braut v. Truffaut

WERKSTATTKINO
18.00
der Streckengeher — Tommy kehrt zurück
20.30
Blue Velvet/Philip Leiser

KINOS

ABC
15.45, 18.00, 20.30
Stroszek
22.40
Jeder für sich und gott gegen alle v. W. Herzog

ARENA
16.00, 20.00
Ryans Tochter

SELBSTERFAHRUNGS
Workshop
Psycho — Tanz — Massage
— Sommerpause —
Beginn des neuen Programms
Kontakt: Massage - Tanz - Meditation, eine Möglichkeit positiver Begegnung und ehrlicher Konfrontation mit Dir selbst und mit Anderen. **Fr. 23. Sept. - So. 25. Sept.**
Anmeldung und Leitung: Ma Prem Mudita (Brigitte Geigenberger), Lindwurmstr. 40, München 2, Tel. (089) 76 58 50

ARRI
16.30, 18.30, 20.30 oder 17.30, 20.30
Jonas v. A. Tanner
Eroberung der Zitadelle

CINEMA
18.00, 20.30
Tommy v. Ken Russell

FRANZISKANER
16.00, 18.15, 20.30
Rocky

ELDORADO
12.30, 15.00, 17..45, 20.30
Der amerikanische Freund

EUROPA
15.30, 18.00, 20.30
Le Maison sous leas Arbres (Das haus unter den Bäumen) v. R. Clement

ISABELLA
18.00, 20.30, 22.45
Die Verfolgung u. Ermordung P. Marats

LEOPOLD 1
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Stadtneurotiker
22.50
Der Strohmann

LEOPOLD 2
13.30, 16.15, 19.00, 21.45
Der amerikanische Freund

LUPE 2
18.15, 20.30
Stille Tage in Clichy
22.30
Marxbrothers in der Oper

MUSEUM
siehe tagespresse

REX
15.00, 17.45, 20.30
Alexis Sorbas

STUDIO SOLLN
17.45,20.15
Scheidung auf Italienisch

THEATINER
16.00, 18.15, 20.30
Dark Passage (OmU) m. Bogart
22.30
Gangster v. Key Largo

TÜRKENDOLCH
18.00, 20.30, 22.45
Lohn der Angst

KINO WEST
17.45, 20.00
Der Unverbesserliche

FERNSEHEN

ARD
18.05 Strichweise heiter
20.15 Monitor
21.00 MOT Show
21.15 Die ratlosen Dreizehn Europas Kommissare in Nöten

ZDF
19.30 Groß aber war der Kaiser von Melli, Auf den Spuren afrikan. Vergangenheit
20.15 Gesundheitsmagazin Kunstfehler Schlichtungsstellen - ein Erfolg?

21.15 Könige sterben einsam (2. Teil)

BR III
20.15 Das Ferienkind (Österr. 1943) m. Hans Moser
21.40 Welt des Glaubens
22.10 Nachrichten

Ö 1
20.55 Einsatz in Manhattan

Ö 2
22.10 Die Brandung nach T. Williams

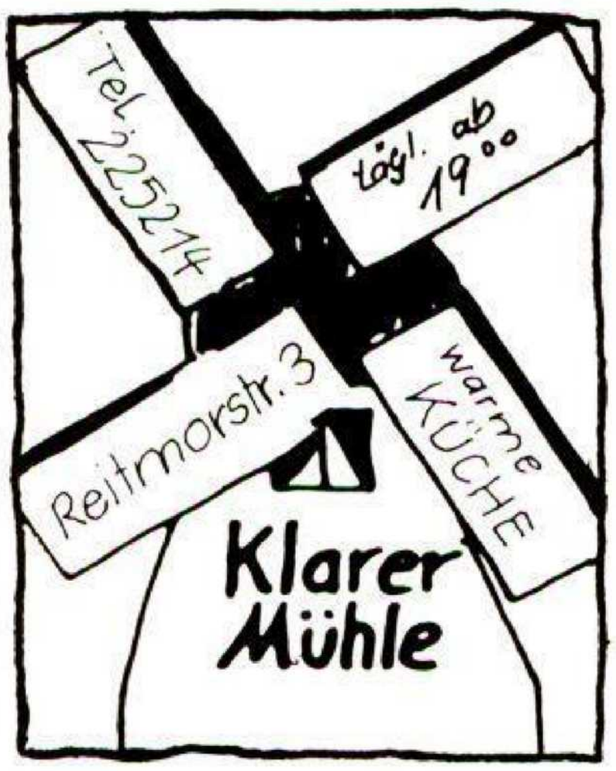
Bei psych. bedingten körperl. Beschwerden, Ängsten, diffusen Gefühlen d. Unwohlseins, momentanen oder chronischen Krisenzuständen:
Tiefenpsychologische Beratung
Einzel- und Gruppentherapie
Dipl. Psych. E. Salzer
Mo, Mi, Fr 15-18, Tel. 28 36 71

THEATER

THEATER IM FRAUNHOFER
21.00 Schpottlicht & Co

THEATER 76 20.00
Die ist nicht von Gestern

OFF OFF 20.00
Die Tonleiter v. Arrabal



RADIO

B I
10.00 Notizbuch
20.00 Aussenseiter d. Gesellschaft: 'März, ein Künstlerleben', Hörspiel v. Kipphardt

B II
16.00 Club 16
19.00 Zündfunk
21.00 Vom Wahnsinn d. reinen Vernunft: Berührungsängste der Wissenschaft
21.30 Jazz aus Nürnberg: Cry Freedom

B III
15.07 Fanclub
21.05 Joe's Jukebox

Ö III
15.05 Musicbox
16.30 Musik aus Italien
19.30 Minibox
20.05 Radio aktiv
21.30 Jazz m. Erich Kleinschuster

MUSIK

ALLOTRIA, tarogato hot 7

ALTE BURG, tagespresse

BETWEEN, disco

BRETTL, intern. progr.

LA CUMBIA, südam. life

DOMICILE, tagespresse

DOWN TOWN, disco

DREHLEIER, rüdiger ragins 8. musiker u. künstlertreff

MARIACHI, mex. musik

MEMOLAND, second line

MUH, eddies musiker u. künstlertreff

PEACHES, disco

LA PESETA LOCA, span. südam. life

PN, life

PODIUM, mams

SONG PARNASS, inter. folkl.

WALDWIRTSCHAFT, 18 h biergartenjazz oder plattenkiste

UND AUSSERDEM

FRAUENZENTRUM 18-20 h
Aktion 218 Beratung

GESUNDHEITSPARK Oly' stadion 14-23 h Progr. Tel. 30 20 07

VSG HOMOSEX AKTIONS-GRUPPE 20 h Amberger Hof Nebenraum Müller/Corneliusst.

WAS TUN Diskussionsforum d. GIM 19.30 h Edlingerstr. 16

FÖRDERKREIS FÜR EINE FEMININSTISCHE PARTEI
19 h Infotreff Martin Greif Str. 3 Rgb./0

BIMF 20 h Gemeindehaus Erlöserkirche Ungererstr.

§ 218 BERATUNG (SPD)
17-19 h Klenzestr. 45

SOZ. ZENTRUM 18-20 h jour fixe

GRIECHISCHES ZENTRUM
18-20 h Sprachkurs Deutsch

KOLLEKTIV ROTE HILFE
20 h Milb'zentrum

LADEN 20.30 h Theaterkurs für Frauen
18.30 h Videokurs

LAND- UND GASTWIRTSCHAFT WALDFRIEDEN
HÖHENBERG – KLEINKUNSTBÜHNE

Gemeinde Geisenhausen bei Landshut — 75 Min. von München per KFZ oder Bundesbahn Übernachtung ab DM 2.-, Frühstück mit allen Schikanen DM 5.- — Tel. 08741 / 6647

Di. 6. 9.

FILMCLUBS

CINEMONDE
17.00, 19.00, 21.00, 23.00:
Das Geheimnis der falschen Braut, v. Truffaut

WERKSTATTKINO
18.00 Leave me alone
20.30 Paradiesgarten

KINOS

ABC
15.45, 18.00, 20.30: Stroszek
22.40 Jeder für sich und Gott gegen alle

ARENA
14.30, 16.30, 18.30, 20.30:
Paradies der Junggesellen

ARRI
16.30, 18.30, 20.30: oder 17.30, 20.30
Jonas, v. Alain Tanner
Eroberung der Zitadelle

1. **Partnerschaftstraining** in einer Gruppe
2. **Kommunikationstraining** in einer Gruppe

Auskunft und Anmeldung:
ELKE REGEHR
Diplompsychologin, Psych.-Therapeutin, Parkstr. 3, 8035 Gauting, Tel. 850 15 70

CINEMA
18.00, 20.30 Das Schweigen, v. Bergman

FRANZISKANER
16.00, 18.15, 20.30: Verdammt in alle Ewigkeit

ELDORADO
12.30, 15.00, 17.45, 20.30:
Amerikanische Freund

EUROPA
15.00, 17.30, 20.00 American Graffitti
22.30 Hester Street, O.m.U.

ISABELLA
18.00, 20.30, 2245 Richard III., (Laur. Olivier)

LEOPOLD I
13.00, 15.30, 18.00, 20.30:
Stadtneurotiker
22.50 Strohmann (W. Allen)

LEOPOLD II
13.30, 16.15, 19.00, 21.45:
Amerikanische Freund

LUPE II
18.15, 20.30 Network, v. S. Lumet
22.30 Zabriskie Point

MUSEUM
siehe Tagespresse

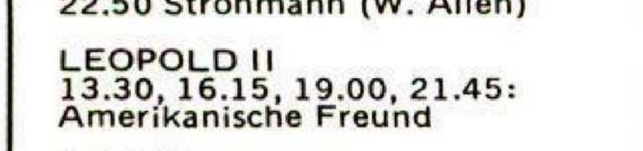
REX
16.00, 18.15, 20.30 Schreie und Flüstern, v. Bergman

STUDIO SOLLN
17.30, 20.15 Das grosse Fressen

THEATINER
16.00, 18.15, 20.30 Dark Passage (OmU) m. H. Bogart
22.30 Rashomon, v. Kurosawa

TÜRKENDOLCH
18.00, 20.30, 22.45: Zazie in der Metro, v. Malle

KINO WEST
17.30, 20.00 Das grosse Fressen



MUSIK

ALLOTRIA, jazzkränzchen immergrün

ALTE BURG, tagespresse

BETWEEN, disco

BRETTL, intern. progr.

CRASH, wisky-party

LA CUMBIA, südam. life

Brandner Kaspar

Untergiesing
Sommerstr.39
geöffnet von 20—1uhr
Altbayr.Dunkles Bier vom Fass,
Pils -Export vom Fass **Tel.652922 So. zu**

DOMICILE, tagespresse

DOWN TOWN, disco

DREHLEIER, colin wilkie git.

MARIACHI, mex. musik

MARIENKÄFER, tommy piper + christian schulze + rock band

MEMOLAND, orchestra infernale

CRASH, eddies musiker und künstlertreff

PEACHES, disco

PESETA LOCA, span. südam. life

PN, life

PODIUM, allotria

SONG PARNASS, inter. folkl.

WALDWIRTSCHAFT, 18 h
biergartenjazz od. plattenkiste

THEATER

THEATER IM FRAUNHOFER
21.00 Schpottlicht & Co

MODERNES THEATER 20.30
Das Pfarrhaus v. H. Lautensack

THEATER 76 20.00
die ist nicht von Gestern

TAMS 20.30
Le Grand Gogo

THEATER K 20.00
Glücksspiel

THEATER 44 20.30
Saure Gurke ist kein Kompott v. Tucholsky

RADIO

B I
10.00 Notizbuch
20.00 Wohin wenn die Sirenen heulen: Zivilschutz

B II
16.00 Club 16
19.00 Jazzportrait: Modern Jazz Quartet

B III
15.07 Fan Club, Rock + Pop

Ö III
15.05 Musicbox
16.30 Musik a. Lateinamerika
20.05 Radio aktiv
21.05 La Chanson
21.30 Aus der Welt des Jazz

FERNSEHEN

ARD
19.00 nachrichten
anschl. Familie auf Zeit? Auf keinen Fall Kommune
20.15 Fiesta Tropical (Show)
21.00 Das Tal der tanzenden Witwen Filmidylle mit Arsen
22.25 Tagesschau

ZDF
17.10 Der Karren / Spiel u. Kunst auf Rädern / Mit Anatol
18.45 puppentrickfilm
19.30 Der Stern des Gesetzes USA 1957 m. Henry Fonda u. A. Perkins
21.00 heute
21.15 Kennzeichen D
22.00 Aspekte
22.45 heute

BR III
20..15 das Kreuzverhör - Chance f. d. Angeklagten: "Anatomie eines Mordes" USA 59 anschl. Studiogespr. m. Generalbundesanwalt a.D. Dr. M. Güde u. RA Bossi
23.15 nachrichten

Ö 1
10.30 cleopatra (spielfilm)
18.00 Paradies der Tiere
21.05 Zivilcourage (Szenen aus unserem Heldenleben)

Ö 2
20.00 Mord bleibt Mord (Psycho-Krimi) Fr./Ital. 1972

UND AUSSERDEM

DFG VK 18-20 h KDV/Zivildienstberatung Stellenvermittlung

TEESTUBE HAM homosex. Kommunikationszentrum
18 h Beratung 20 h HAM-Politratsch

GESUNDHEITSPARK Oly' stadion 18-23 Progrm. Tel. 30 20 07

ADS 19 h

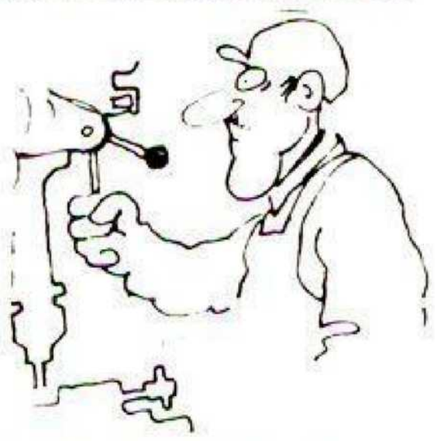
SPD MIETERBERATUNG
17.30-19 h Klenzestr. 45

FRAUENZENTRUM
17-19 h Schwangerenberatung Tel. 52 83 11
18-20 h Beratung für geschlagene und vergewaltigte Frauen
20 h offener Abend und Info für neue Frauen

KOMITEE SÜDL. AFRIKA
19.30 h Genossenschaftsheim Tulbeckstr. 44, Kontakt Tel. 57 45 58

GRIECHISCHES ZENTRUM
10-12 h Mathenachhilfe

AK WIR 19.30-22 h Stammt. Behinderte/Nichtbehinderte Allg. Treff Allgäuerstr. 40



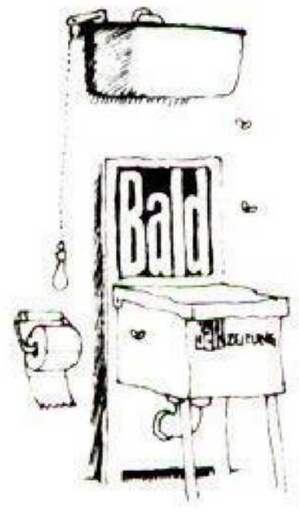
FSI MEDIZIN 19 h Plenum Waltherhof Waltherstr.

WG BOTEN Treff im Fraunhofer Nebenraum 1. Tisch (Conny Tel. 65 57 79)

Di 6.9.
WG-Boten-Treff 20 h im Erdgarten, Neureutherstr.

WERKHAUS 20 h Infoabend

MILBERTSHOFEN Straßenverkäufertreff um 19.30 h



Mi.7.9.

FILMCLUBS

CINEMONDE
17.00, 19.00, 21.00, 23.00
Leuchte, mein Stern, leuchte

WERKSTATTKINO
18.00
Manni
20.30 Puerto Colombia, v. Solveig Hoogesteijn

KINOS

ABC
15.45, 18.00, 20.30
Stroszek
22.40
Machs nochmal Sam (Allen)

ARENA
16.30, 18.30, 20.30
Alice lebt hier nicht mehr (Scorsese)

ARRI
16.30, 18.30, 20.30 *oder 17.30, 20.30*
Jonas, v. Tanner
Eroberung der Zitadelle

CINEMA
18.00, 20.30
Wenn Katelbach kommt

FRANZISKANER
16.00, 18.15, 20.30
Concert f. Bangla Desh

ELDORADO
12.30, 15.00, 17.45, 20.30
Amerikanische Freund

EUROPA
15.00, 17.30, 20.00
Little Murders (Omu)
22.30
Jimi Hendrix Story (OmU)

ISABELLA
18.00, 20.30, 22.45
Der Weg nach oben

LEOPOLD I
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Stadtneurotiker (Allen)
22.50
Dirty Harry

LEOPOLD II
13.30, 16.15, 19.00, 21.45
Amerikanische Freund

LUPE II
18.15, 20.30
Abend der Gaukler
22.30
Zabriskie Point

MUSEUM
siehe Tagespresse

REX
16.00, 18.15, 20.30
Lotte in Weimar

STUDIO SOLLN
17.30, 20.15
Amarcord (Fellini)

THEATINER
16.00, 18.15, 20.30
Dark Passage (OmU)
(L. Bacall, Bogart)

TÜRKENDOLCH
18.00, 20.30, 22.45
Aussenseiterbande, Godard

KINO WEST
17.30, 20.00
Tod in Venedig

MUSIK

ALLOTRIA, tagespresse

ALTE BURG, tagespresse

BETWEEN, disco

BRETTL, intern. progr.

CRASH, disco

LA CUMBIA, südam. life

DOMICILE, tagespresse

DOWN TOWN, disco

DREHLEIER, colin wilkie

MARIACHI, mex. musik

MARIENKÄFER, tommy piper + christian schulze + rock band

MEMOLAND jazzkids

MUH, intern. folklore

PEACHES, apfelkornparty

LA PESETA LOCA, span. süd-am life

PN, life

PODIUM, ballhouse jazzband

POP CLUB, soul

SONG PARNASS, int. foklore

THOMAS, disco

WALDWIRTSCHAFT, 18 h biergartenjazz oder zu

THEATER

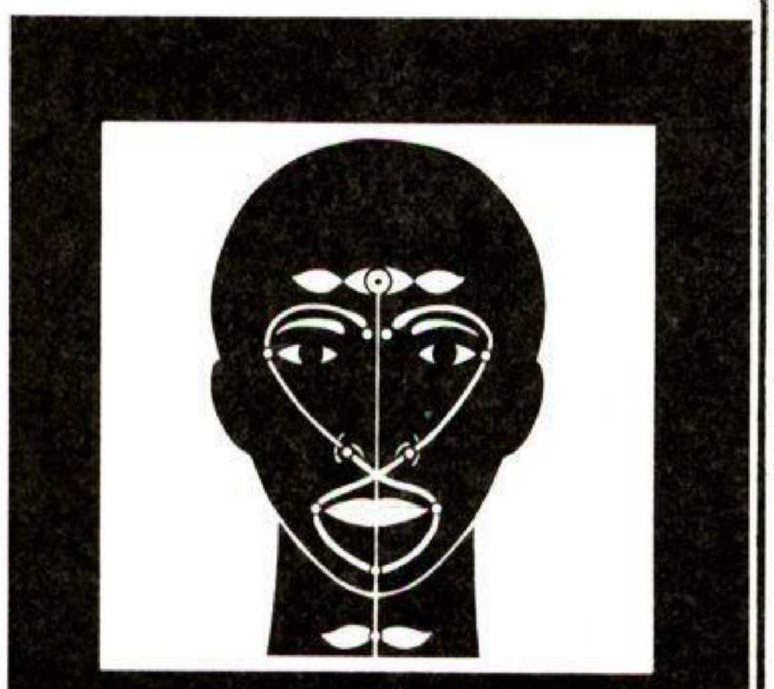
MODERNES THEATER 20..30
Das Pfarrhaus v. H. Lautensack

THEATER 76 20.00
Die ist nicht von Gestern

TAMS 20.30
Le Grand Gogo

THEATER K 20.00
Glücksspiel

A Ritual in Ecstasy



The 9 Ways of Zhikr training
Sept. 5_9 (evenings)

ARICA trainings in Munich

Freie Vorführung
Jeden Mittwoch 20.3o
Wilhelmstrasse 19

© 1977 Arica Institute, Inc.

FERNSEHEN

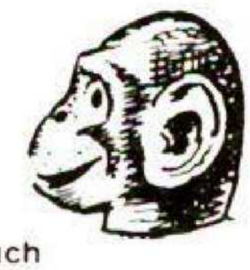
ARD
16.20 der heiße Ritt / Erlebn. mit Motorradfans auf der Ile of Man
20.15 Im Brennpunkt akt. Dok.
21.00 Spiel ohne Grenzen
22.30 BRD Deutschld — Finnland
23.15 Tagesschau

ZDF
17.10 Zauber der Magie
18.20 Kein Pardon f. Schutzengel
19.30 Tele-Zoo (Haustiere i. d. Großstadt)
20.15 Bilanz
21.00heute
21.15 Warum mußte Staatsanwalt Traini sterben? It. 1974 R: D. Damiani Dt. Erstauffg.
23.00 heute

BR III
20.15 die Kaktusblüte USA 69 m. I. Bergmann
21.55 Meeresforschung 1. Der Nahrungskreislauf
22.40 Die Jack-Benny-Show
23.05 Nachrichten

Ö 1
18.00 Dr. Doolittle Zeichentrick
20.00 Könige sterben einsam (2. Teil)

Ö 2
22.30 Kung Fu



RADIO

B I
10.00 Notizbuch

B II
16.00 Club 16
19.00 Zündfunk

B III
15.07 Lateinamerikanisch
21.05 Platten, die es in sich hatten

Ö III
15.05 Musicbox
16.30 Musik a. Griechenaldn
19.30 Minibox
20.05 Radio aktiv
21.30 Jazz Casino

THEATER 44 20.30
Glückliche Tage v. Beckett

STUDIOTHEATER 20.00
Was ihr wollt v. Shakespeare

UND AUSSERDEM

LADEN 18.30 h Videokurs
20 h Stadtteilwochenschau

ROTE FAHNE Freundeskreis
Diskussionsrunde d. KPD
19 h Schopenhauer Ecke Belgrad/Destouchesstr.

AKTION MAXVORSTADT
20 h Pfarrsaal St. Ludwig, Ludwigstr. 22

GESUNDHEITSPARK Oly' stadion 14-23 h Progr. Tel. 30 20 07

SSB Schülertreff 14-20 h
Klenzestr. 45 Tel. 260 36 93

ARICA 20.30 h Depot-Dance Studio Wilhelmstr. 19

ARICA 20.30 h Depot Dance Studio Wilhelmstr. 19
20.30 h kostenl. Einführung i. d. Arica-Theorie u. d. System d. menschl. Entwicklung

GRIECHISCHES ZENTRUM
18-20 h Sprachkurs deutsch
19-21 h Mathenachhilfe
16-18 h Sozialbetreuerin

MIGA
19.30 h 'Paulaner' Oberländerstr.

KOMITEE GG. BERUFSVERBOTE, Gewerkschaftsausschlüsse, politische Entlassungen 19 h Adlzreiterstr. 30 Wolfratshauser Hof

NICHT VERGESSEN
Heute
neues
Blatt

FRAUENZENTRUM
17-19 h 218 Beratung
Plenum, Diskussion v. Fragen d. Zentrums u. d. Bewegung

DFG VK ab 19 h Treffen der aktiven Leute

TEESTUBE HAM homo Kommunikationszentrum 20-24 h
Info Kontakt Musik

KOMITEE F. D. VOLKSENTSCHEID GG. § 218
Tel. 47 42 80 (Liz)

KVJD Treffen 19 h KPD-Parteibüro Klenzestr. 24

ROTE GARDE KPD/ML
Stammtisch 19 h Brünnstein Orleans/Elsässerstr.

AFRIKA AK der Liga
19 h Büro Westermühlstr.21

ROTE HILFE E. V. Ortsgr. Laim 19.30 h Stammtisch Fürstenriedergarten Fürstenrieder/Ammerseestr.
+ Sprechstd. Milchstr. 21

SJD Die Falken 19-22 h
Bunker Anhalterplatz

Panoptikum
Hauptstr.15
8014 Neubiberg
Tel. 605715

Bob Frida sind aus dem Urlaub zurück, es geht weiter:
Sa. 27.8. Pianocombat – Klavierwettbewerb
Sa. 3.9. Dia- u. Film ... ein Bericht über die Documenta in Kassel
Fr. 9.9. das Konzert des Monats!*
Real AX Band

*unter diesem Stichwort stellen wir einmal im Monat besonders herausragende Bands bzw. Solisten vor!

Do.8.9.

FILMCLUBS

CINEMONDE
17.00, 19.00, 21.00, 23.00
Leuchte, mein Stern, leuchte

WERKSTATTKINO
18.00,
Einfache Chance / Mit dem Kopf durch die Wand
20.30
Der Streckengeher / Tommy kehrt zurück

KINOS

ABC
15.45, 18.00, 20.30
Stroszek
22.40
Machs nochmal Sam

ARENA
14.30, 16.30, 18.30, 20.30
Bal pare

ARRI
16.30, 18.30, 20.30
Jonas, v. Tanner

CINEMA
18.00, 20.30
Verlorene Ehre d. Katharina Blum

ELDORADO
12.30, 15.00, 17.45, 20.30
Amerikanische Freund

EUROPA
15.30, 18.00, 20.30
Performance
22.30
Jimi Hendrix Story (OmU)

FRANZISKANER
16.00, 18.15, 20.30
Concert Bangla Desh

ISABELLA
18.00, 20.30, 22.45
Herr im Haus bin ich (Ch. Laughton)

LEOPOLD I
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Stadtneurotiker
22.50
Dirty Harry

LEOPOLD II
13.30, 16.15, 19.00, 21.45
Amerikanische Freund

LUPE II
18.15, 20.30
Ivan der Schreckliche I.
22.30
Zabriskie Point

MUSEUM
siehe Tagespresse

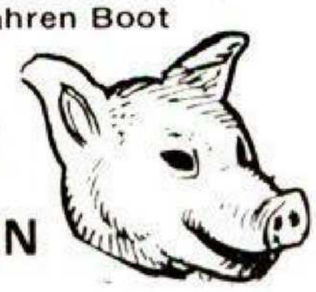
REX
15.30, 18.00, 20.30
El topo

STUDIO SOLLN
17.45, 20.15
Tod in Venedig

THEATINER
16.00, 18.15, 20.30
Dark Passage (OmU), m. L. Bacall, H. Bogart
22.30
Rashomon, v. Kurosawa

TÜRKENDOLCH
17.00, 20.30
Celine + Julie fahren Boot

KINO WEST
17.30, 20.00
West Side Story



FERNSEHEN

ARD
20.15 Bilder aus d. Wissenschaft
21.00 Mit Rose u. Revolver
21.55 Titel, Thesen, Temperamente
22.40 Tagesschau

ZDF
16.30 Gullivers Reisen
17.10 Pinocchio Zeichentrick
18.20 Drei sind einer zuviel
Der Elternabend
19.30 Peter Kraus-Show
20.30 Tegtmeiers Reisen
Jürgen v. Manger
21.00 heute
21.15 Ein schwarzer September
5 Jahre nach d. Massaker v. München
22.00 Herr Selinger geht zu weit
Fernsehsp. v. R. Rehmann
23.00 heute

BR III
20.15 Gerechtigkeit im Quadrat
Die mißglückte Reform d. Bodenrechts
21.00 Die Kollektion Fernsehsp. v. Harold Pinter
22.00 Atalante (Fr. Spielf. 34)
R: Jean Vigo
23.20 heute

RADIO

B I
10.00 Notizbuch
20.00 Macht der Finsternis, Krimihörspiel

B II
16.00 Club 16
18.30 Stichwort
19.00 Pop Portrait: Fats Domino

B III
15.07 Fanclub Swingtime

Ö III
15.05 Musicbox
20.05 Schlager f. Fortgeschrittene
21.30 Jazzshop

MUSIK

ALLOTRIA, tarogato hot 7

ALTE BURG, tagespresse

BETWEEN, disco

BRETTL, intern. progr.

CIRCUS Gammelsdorf b. Moosburg, Film: Das Brot des Bäkkers

CRASH, life

LA CUMBIA, südam. life

DOMICILE' tagespresse

DOWN TOWN, disco

DREHLEIER, colin wilkie git.

MARIACHI, mex. musik

MARIENKÄFER, tommy piper + christian schulze + rock band

MEMOLAND, big old swing feet

MUH, intern. folklore

PEACHES, disco

LA PESETA LOCA, span. südam. life

PN, life

PODIUM, jazzkids

SONG PARNASS, int. folklore

THOMAS, spieltag

WALDWIRTSCHAFT, anaconda

DEUTSCHES MUSEUM, 20 h: trini Lopez

THEATER Do 8.9.

THEATER IM FRAUNHOFER
21.00 Schpottlicht & Co

MODERNES THEATER 20.30
Das Pfarrhaus v. H. Lautensack

THEATER 76 20.00
Die ist nicht von Gestern

TAMS 20.30
Le Grand Gogo

THEATER K 20.00
Glücksspiel

THEATER 44 20.30
Glückliche Tage v. Beckett

STUDIOTHEATER
20.00 Was ihr wollt v. Shakespeare

KEKK 20.00
Kabarett u. engag. Kleinkunst

UND AUSSERDEM

FRAUENZENTRUM
17-19 h § 218 Beratung und Verhütung

SPD MIETERBERATUNG
17-19 h Herzogstr. 78 und Tulbeckstr. 48

SOZDL 18-20 h Zivildienstberatung

GESUNDHEITSPARK Oly' stadion 14-23 h Progrm. Tel. 30 20 07

TEESTUBE PASING
18-21.30 h Gemeindezentrum

STADTTEILBÜRO NEUPERLACH 18.30-20 h
Sprechstd. Sozialberatung
Karl Marx Ring 51

TEESTUBE KREUZKIRCHE
ab 18 h Treffpunkt

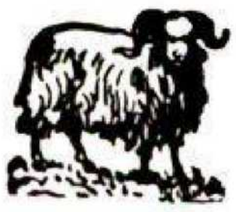
§ 218 BERATUNG (SPD)
17.30-19 h Herzogstr. 77

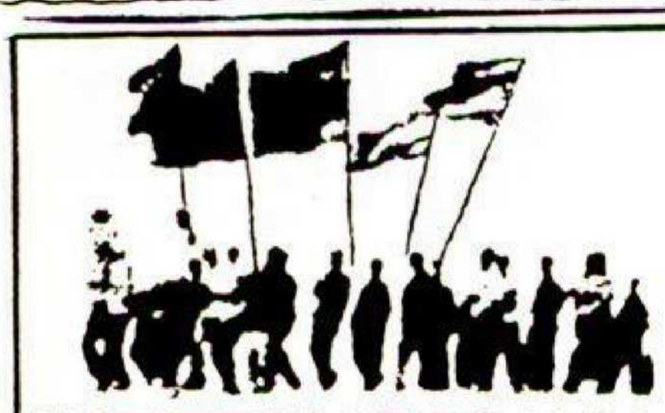
GRIECHISCHES ZENTRUM
10-12 h Mathenachhilfe

DFG-VK 18.30-20 h nur Telefondienst

AK WIR 19.30 h Öffentlichkeitsarbeit Behinderte/nichtbehinderte Halmstr. 8 Tel. 78 18 89

LADEN 15 h Märchen und Geschichten

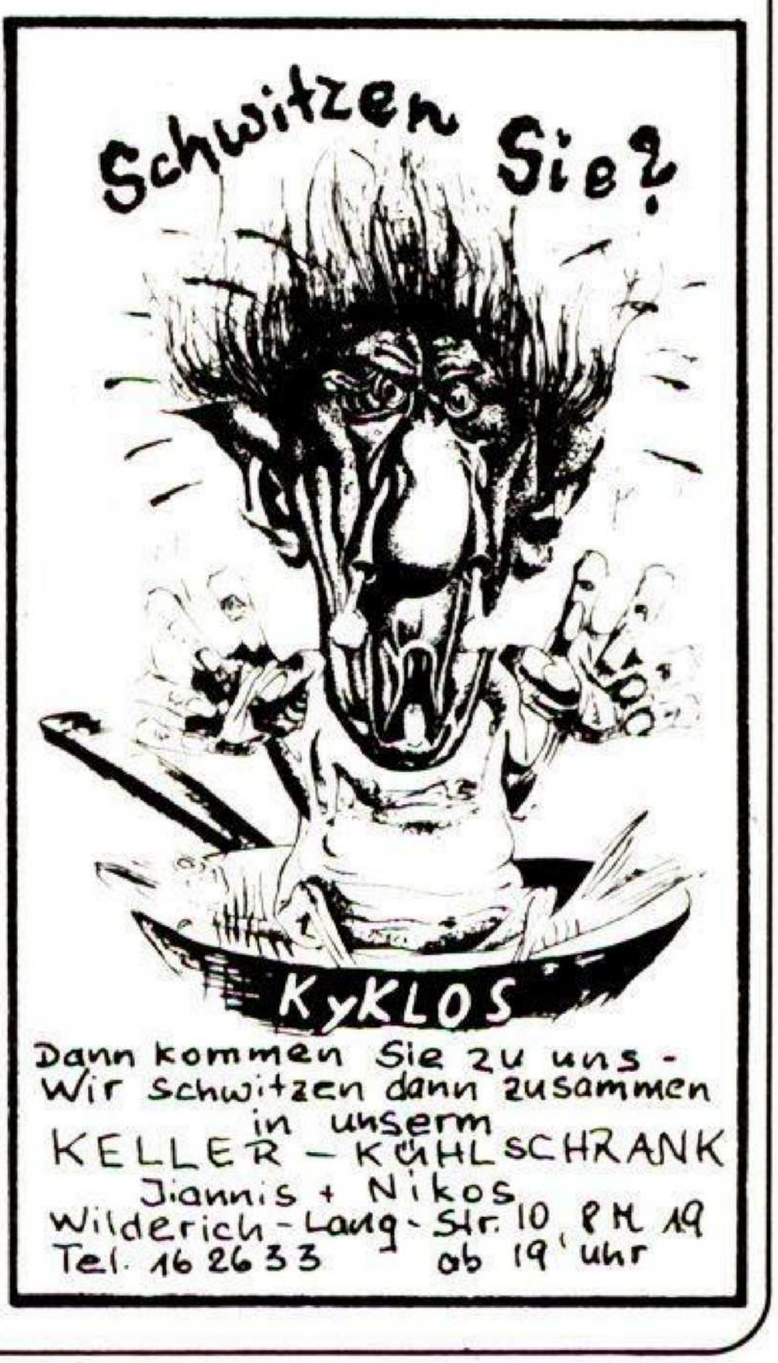




INTERNATIONALE
Buch- und Zeitschriftenhandlung

Anit AKW Literatur China
Dritte Welt Schallplatte Plakate
Politik und Romane

Adalbertstrasse 14 TEL. 342313



Leserbriefe

Zum Trikont - Fest + Zum 100. Blatt - Fest

Wir, die Blatt-Redaktion, haben eigentlich gedacht, dass den Stellungnahmen über das Schwulentheater einige Leserbriefe folgen würden: leider war dem nicht so.
Daher hab ich, ein hetero, mich entschloßen, etwas zum besten zu geben. Ich glaube nämlich, daß in den Stellungnahmen einige Sachen angerissen werden, die sehr wichtig sind und über die mann/frau sich Gedanken machen sollte.
Dürfen wir einen Schwulen/Neger/Juden/Frauen etc. nicht mehr kritisieren, ohne dass man/frau als faschistisch bezeichnet wird?
Wenn ich mit meiner verstimmten Klampfe und meinen 2 Akkorden auf die Bühne geh und was vor mich hin trällere (auch ein politisches Liedchen), werd ich ganz sicher ausgebuht. Ich würde allerdings nicht sagen, dass die Leute was gegen mich hätten, weil ich Preusse oder Hetero bin... Oder wenn ein Neger eine Frau fragt, ob sie mit ihm schlafen will und sie es verneint - ist sie dann gleich rassistisch? Ich jedenfalls werde meiner Meinung Luft machen, wenn Leute/Gruppen, und seien es auch Randgruppen, Scheiße produzieren.
Daß Schwulentheater auch anders geht, haben für mich die Hot Peaches (allerdings Profis) bewiesen, die politische Inhalte vermitteln, die man/frau sich ansieht, ohne zu buhen. Sie haben ihr Schwul-sein + ihre Probleme so vermittelt, dass man/frau bereit war, sich damit auseinanderzusetzen. Und das ist für mich Sinn + Zweck der Übung.

Achim

Wir haben uns zurückgezogen u. Wein getrunken und die miesen Sachen nicht mitbekommen, über die ihr zu Recht betroffen verletzt, entsetzt und empört seid. Auf der anderen Seite: Was wolltet ihr mit dem Stück erreichen? Wenn ihr provozieren wolltet, beklagt euch nicht, daß euch daß gelungen ist! Ihr müßtet eigentlich zufrieden sein, daß ihr die lächelnde Oberfläche durchbrochen habt und den Dreck und die Gewalt sichtbar gemacht habt. Nur, wir wissen von uns, wie schwierig die Auseinandersetzung mit unserer eigenen Sexualität ist und wie leicht wir "zumachen" und aggressiv reagieren wenn jemand eine "schwache" Stelle entdeckt Das Stück von euch hat uns zu diesem Zeitpunkt +in der Situation nichts gesagt. Die Art+Weise, wie ihr euch dargestellt habt, hinderte uns daran, uns auseinanderzusetzen. Sie war zu penetrant und zu weit weg.

Wolfgang + Lothar

Unzuverlässige Bayern

Vor einigen Blattausgaben habe ich Arbeit für 10.– netto angeboten. Eine ganze Menge Leute rufen an. Man macht Termine aus; von 10 Leuten kommt einer. Der hat am andern Tag keine Lust mehr und verursacht dadurch, daß er die Unterlagen nicht rechtzeitig hergibt, - man muß sie nach mehrmaligen Reklamationen abholen - einen größeren Schaden. Eigentlich hatte ich bisher für die Bayern eine recht grosse Schwäche. Nachdem jedoch anscheinend von 10 einer zuverlässig ist, werde ich wohl oder übel bei meinen nächsten Anzeigen darauf hinweisen, daß Bayern nicht gemeint sind. Passt mir nicht. Scheißspiel.

Euer Bernhard, 34 14 40

SCHAUMSTOFF LÜBKE

Wir sind ein Schnick-Schnack-Superladen mit tieferer Bedeutung. Wer's nicht glaubt überzeuge sich!

Asiatische Lebensmittel
(+Kochberatung)
Gebrauchsgegenstände
Bücher über Ostasien
im 'taiping-shop',
Gabelsbergerstr. 17
(Nähe Türkenstr.)
Eing. durch die
GALERIE TAIPING

KLEIN Gewerbe

Kleingewerbliche Kleinanzeigen

darunter verstehen wir kleinere Nebenbeschäftigungen, nichts hauptberufliches und -gewerbliches. Kosten pro angefangene 5 Zeilen 7.– DM.

SCHAUMSTOFF LÜBKE

Bambusrollos in vielen Größen und Superpreisen natur und braun z. B. 90/180 DM 10,--

Umzüge und Transporte aller Art. Billig, schnell u. zuverlässig Tel. 260 89 70

2 Jungen verkaufen eine ganze Menge "Old Look" Fahrräder, die sie mit Müh und Not hergerichtet haben. Der Preis für ein Fahrrad liegt zw. 20 - 50 DM. Tel 66 98 14 Roman

Welcher Autofahrer (nur Bayern) hat Lust, sich ohne Arbeit nebenbei einen mtl. genau bestimmten Betrag zusätzl. zu verdienen? Wir machen Werbg auf Fahrzeugen an Fahrer- u.. Beifahrertüren. Nur Autos in gutem Zustand. Bitte von 10 - 17 Uhr Mo-Fr anrufen od. schreiben an Postfach 20 20 31, M2

Umzüge, Erledigungen mit 4 t Kastenwagen erledigt Euch Alex Tel 34 17 31 / 308 17 02 am besten abends

Baue vereinfachte u. ziemlich billige Ausführg v. Reich'schem Orgonakku coracino, Belgradstr. 25/I, 8 M 40

Helfe gerne mit bei handwerklichen Tätigkeiten, Tapezieren, Anstreichen, Renovieren, Installierren, gärtner. Arbeiten, usw. zwecks Lernens. Bin 33, m, m. Herz u. Verstand. Übernehme ggf. auch andere Dienstleistungen. Wolfgang Meinel, M13, Görresstr. 31/I. (Manchm. auch unter Tel 08106/5421 erreichbar)

Der Holger fährt wieder Transporte u. Umzüge m. VW-Bus m. Dachgepäckträger. Tel 655 666 leider nur 13 - 15 h

Ich näh Euch Röcke, (Pump-) Hosen, Kaftans u. vieles andere am liebsten nach Euren eignen Ideen; färbe es auch selbst. Wer kann mir Schuhe machen? Tel 311 25 24 Cornelia

Selbsterfahrung beim Malen, Zeichnen, Formen und im Gespräch. Neubeginn: Sept/Okt. 77 Tel 300 13 73

Biete nebenberufl. Übersetzungstätigkeit Engl. i. Deutsch. Braucht nur in Deutsch auf Band gesprochen z. werden, dafür aber einwandfrei. 2x mtl. ca 10 DIn A 4 Seiten. Geld Vereinbarungssache. Gruß Peter Tel. 14 11 538 Während Urlaub: 8 Mü 43/531 (v. 14.8.-10.9.77)

SCHAUMSTOFF LÜBKE

Kaffee gibt's gratis !

Engländer erteilt englischen Unterricht. Ab DM 5.--, Meldet euch bitte bei Deryck Brown, Kainacherstr. 8, Neuaubing, 8 M 66

Drucke preiswert Plakate, Druckgrafik, Autoaufkleber u.a. im Siebdruck. Tel 76 38 37 und 26 56 41

Klarinettenunterr. für Anfänger! Deutsches System. Paar Notenkenntn. wären nicht schlecht. Preis VB Hartmut 723 39 33

Umzug und Renovierung eurer Whg führen wir schnell u. günstig durch (wir machen fast alles) Tel 75 53 208

!!! ... transporte, umzüge .... !!!
..... jederzeit + überallhin .....
..... 45 25 98 .....
..... 47 37 78 .....
.... mit großem Ford-Transit .....
!!

Portraits, Fotografik v. Deinem Gesicht, Sachaufnahmen, alles nicht so langweilig wie vom Fotogeschäft u. billiger, Vergrößerungen s/w in Handausarbeitung Tel 60 57 15

Schließe fachmännisch Gasöfen und Boiler an. 16 14 96

Transporte, Umzüge, Beförderungen aller Art. Zu besonders günst. Pauschalpreisen m. Opel-Blitz 4,5 t u. VW-Bus. Sehr günstig n. West-Berlin + Ausland. Für Bands: Anlagentransport + Verleih! Axel Greiner 09 444/1074

Wir machen für euch: Maler- u. Tapezierarbeiten usw. u. s/w Fotoarbeiten u. Super-8-Filmarbeiten (schneiden, vertonen, filmen) Tel. 29 42 97

Regale
in massiver Fichte vorrätig !!!
CLEMENSSTR. 20
TEL. 33 21 15

Wir planen einige Hochseesegeltörns (ab Okt, wenn der Touristenrummel vorbei ist) durch d. Inselwelt d. Balearen m. einer vollausgerüst. 17 m Stahlket. Erfahrene Skipper an Bord. BR-BK-Ausbildung, Meilennachweis Unkostenbeitr. 13 Tg 745,-- R. Balzer 1/47, Renschweg 12 Berlin Tel 604 28 62 Vorwahl 030

Fahre Euch und Euren Hausrat überallhin. Einzige Einschränkg Fassungsvermögen meines VW-Busses. Achim 260 83 09

Umzüge mit VW-Bus Tel. 17-19 Uhr 268 263

Südamerika, z.B. Lima h+r Sonderpreis DM 1300.- incl. für Abflugtermine im Sept. gilt auch f. längeren Aufenthalt. Silvia Tel. 34 42 82

NF LADEN
hi-fi stereo

8 München 80, Sedanstr.32
(am Pariserpl.) T.45 81 93

Paket-Angebot:
Receiver-Wintec (25/30W) +
Plattensp. (Halbautomat) +
2 Boxen-3Weg (40/60W) **1150,-**
Kompaktanlage:
mit Casettenteil +
2 Boxen (30/50W) **998,-**
Plattenspieler:
Technics-SL-2000-Direct-Drive-Magnet-System **385,-**
Casetten-Deck-HiFi 298,-
Auto-Radio mit Casettenteil
Mainton CTR 44 (2x10W)
incl. Lautspr. **228,-**

ZDL su. Stelle im pädagog., musichen od. anderem Arbeitsbereich, wo man nicht zur Arbeitsmaschine degradiert ist + nicht m. ei. Lächeln Unverschämtheiten hinnehmen muß, sondern noch bisschen menschl. Kontakt mögl. ist. Mir ist fast jede Arbeit recht, wenn i. 'atmen' kann, Freundlichkeit erfahre, meine Meinung akzeptiert wird + m. Fehler m. Nachsicht behand. werden. Wer 'ne nette Stelle weiß od. mir sonst irgendwie helfen kann, rufe mich bitte sofort (dringend) an: Mathias 778 320, 18-20 h, und 41 40 23 55 tagsüber

Griechenland, Südjugoslavien, Sept., Anschluß od. Reisepartner/in + Landwohnmöglichkeit + Aushilfe gesucht. Verkaufe 2-3-Mann-Zelt, Luftmatratzen, Camp.-Zubehör, Autoradio, Frz. Liege. 19 25 31

Suchen f. uns. Sohn, 2 Mon. alt, Betreuerin m. Säuglingserfahrg., zunächst std.-weise, ab Nov. Di-Do. 8-17 h. 308 14 58 / 37 62 69

Suche Mädchen (keine Profis) f. ernsthafte Fotografie (Zeitschriften u.ä.). Bildzusch. Chiff. 102/5

ca. Nov. wird Zivildienststelle frei: Ges. f. analyt. Gruppendynamik, Rankestr. 4, T. 305 305. Der Verein ist nicht so groß; die Arbeit: Verwaltg., Werbung f. Veranstaltungen (eig. Auto wär ganz gut), Tel.-Dienst. Bei Interesse f. Gruppendyn./Psychol. kann man was mitkriegen. Näheres bei uns (2 Zivis) in der GaG (Bitte an Thorbecke, Schorradt od. Krug wenden)

Jahrespraktikantenstelle f. angehende Soz.-arbeiterin od. -pädagogin im Suchtkrankenbereich ab sofort frei. Auskunft ab 16.8. 08153/1348 od. abends 772257

Su. Patienten od. Eltern, die m. ihrem Kind in Heilpraktiker-Behandlung sind zwecks Zusammenschluß geg. die kapitalist. Schulmedizin/gemeins. Kampf zur Durchsetzung d. Bezahlung bei gesetzl. Kassen. Chiff. 102/6

Wer macht mit bei Gründg. einer Bürgerinitiative f. Volksgesundheit, gegen die 2-Klassen-Medizin (schädl. Allopathie d. Schulmedizin f. d. zwangsversicherte Mehrheit d. Arbeiter/Angestellten, biolog. Therapie f. d. oberen 10'000), zur Durchsetzung d. im Grundgesetz + dch. die WHO garantierten Rechts jedes Bürgers auf Gesundheit. Chiffre 102 / 7

Wer weiß, wo ich (keine absolute Anfängerin) Reitunterr. nehmen kann (mit Jeans!). Muß verkehrsgünstig sein. Spendiere gern ein Gläschen f. Info. Gail 59 97 / 395

Welche Mama hat Zeit für mich? Bin noch klein und die Welt ist gross und ich, 36, bin so allein. Herbert 481 993

Zur weiteren Menschwerdung: 34jähriger Freiberufler m. Hund sucht Kameraden, vielleicht auch Freund zu gemeinsamen Wochenendwanderungen etc. Chiffre 102 / 22

Ich bin 27, w, sehr süss, sehr traurig, und suche sensiblen, zärtlichen, intelligenten Freund, mögl. mit Bart, Sarah 357 931

Welche Frau (Mädchen) wünscht sich wie ich, 24, eine tiefe Beziehung zu einer sensiblen, zärtlichen Frau? Ich wünsche mir nichts sehnlicher. Bitte schreib einfach. Ich habe bestimmt genausoviel Angst wie du. Bitte nur ernstgemeinte Zuschr., m. Bild wär schön! Chiff. 102 / 23 (Please schick uns noch deine Adresse; die stand vielleicht mal aufm Briefumschlag, aber mitnichten auf der Anzeige! Blatt)

Biete MFG, BKB, Cloppenburg, via Kassel, Bielefeld, Osnabrück, 3. 9. Herbie 260 43 89 ab 18 h

Su. Freizeitpartner Schach, Skat, Tischtennis etc., sowie Partner z. Aufbau einer schwulen Freundschaft. 56 49 71

Taxischein! Da ich allein schlecht arbeite u. der Stoff strohtrocken, suche ich Leute für Arbeitsgemeinschaft zwecks Taxischeinprüfung, Stadtkenntn. Ausserdem Belohnung f. den, der mir in Mü. od. nächster Umgebg. Haus vermittelt (für WG, 15 Leute). Ich kaufe auch esoterische Bücher. Da bis 1.10 in Mü. kaum erreichbar: Chiffre 102 / 1

biete MFG Schottland, Irland, 1-2 Leute, BKB, Anf. Sept. Bernd 714 73 03

biete MFG, BKB, Italien, 27. 8. via Mailand, Genua: Alassio. Gaby ab 18 h 141 79 78

Suche MFG Barcelona, BKB. Mitte Sep., spätestens 24.9., ich wär schon m. e. Teil d. Strecke zufrieden. Regina 45 60 51

Welcher kulturell + sportl. engagierte gutauss. schlanke Typ (Arch., Med., Psychol. bevorz.) fliegt m. mir, Arch., 28, w, ca. 2 Wochen n. Griechenland? Barbara Blechschmidt, Rüthlingstr. 7, M 19

Welche Frau hat Lust, mit mir, 26, w, im Sept. für mind. 2 Monate per Zug oder per Tramp nach Marokko zu fahren? 570 30 87

Peru! Suche Mitfahrer/in. Ich will ca. 20. 11. starten, mit Rucksack, u. bis Mitte Feb. 78 bleiben. Wer fährt mit? Peter 34 12 76

Welches Mädchen will im Sept. für ca. 3 Wochen n. Schottland mitfahren? Sind bis jetzt zu dritt (m). Es eilt ein bisserl. Werner 35 28 55 ab 18 h

Fahre 26. oder 27.8. n. Hannover u. hätte Platz f. ein paar Leute. Liane 958 990

Wer fährt im Sept. n. Polen oder Portugal oder hat Info (trampen, schlafen etc.)? Wenn sich niemand meldet, fahre ich Türkei, Griechenland. Ausserdem gesucht gut/billig Schlaf- + sack m. Traggestell. Bernd 522 809 abends, öfter versuch.

Ich möchte Anf. Sept. in den Süden fahren, in der Sonne liegen u. doch weiter kommen als ein paar km. Bevor ich allein losziehe, möchte ich wissen, ob du/ihr ähnliches vorhabt. Werner 361 34 97, 19-20 h

Suche MFG Kassel; wer kann mir sagen, wo man dort billig übernachten kann? Ausserdem MFG Würzburg im Sept. gesucht. Ulrike 29 29 79

Wer plant mit mir Reise Richtung Nepal Ende dieses Jahres, bin 27/m, 491 769

biete MFG Elba (od. Toscana), 30./31.8., am liebsten f. Frau. Helgard 176 313 Zurück Ende Sept. möglich.

Wer hat Lust, am Samstag n. Nürnberg zum Rockfestival zu fahren? Habe noch 3 Plätze im VW frei. 141 92 96

Wir, Carlos, Franz, 22, fahren Okt. m. Campingbus n Südfrankreich (Ardeche, Camargue) zum Fotografieren, Land + Leute kennenlernen + auch z. Erholen, und würden gern 2 Mitfahrerinnen mitnehmen. Wenn ihr auch noch vernünftig Französisch könnt, würde uns ein Stein vom Herzen fallen. Bernhard Karl, Gaiglstr. 20/o, Mü. 2

MFG f. "Weibl. Wesen" Richtg. Liechtenstein, 26./27.8. Karlheinz 300 71 27

Biete MFG Ende Aug. nach London, BKB. Rückfahrt ca. nach 1 Woche. Hans 08023/245

Ich habe es satt, alles allein zu machen, sei es nun Musik hören, ins Kino gehen oder sonst was. Suche deshalb nettes männl. Wesen, mit dem man was unternehmen kann + das am Aufbau e. dauerhaften 2er Beziehung interessiert ist. Ich bin 22, m, Interessen Natur, Lesen, Musik. Chiffre 102 / 25

Mir ist zu Ohren gekommen, dass es in München attraktive weibl. Wesen geben soll, welche ausser den üblichen Attributen eine starke Neigung zur Natur haben. Typ, 30, 183, bond, Bart, schlank, vorzeigbar (geistig + optisch), sucht weibl. Pendant f. Bergtouren, vom Wandern bis zum Iller, f. Radfahren u. Segeln, bei Zuneigung natürlich f. vieles mehr. Kurzes Schreiben z. Rückruf genügt, da das Tel. oft umsonst läutet. Chiffre 102 / 26

Wer geht mit mir öfter reiten? Wer kennt günstige Reitmöglichkeiten? Burgi Klaiber, Baaderstr. 7 Rgb.

Ich, 23,w, biete MFG geg. BKB in Süden (Urlaub). Welche Frau od. Mädchen möcht mitfahren? Hab auch ADAC Routenbeschr. Griechenland. Ich fahr ca. Anf. Sep.: Mo-Fr.9-16.30h 4139-229

Biete MFG London, auch Mitreise dch. England/Irland, 21.8.-11.9. Andreas Munt, 52 57 57, Sandstr. 39 (günst. 18 - 19 h)

Die etwas seltsame Anzeige in Blatt 100 "Verhaltenstherapeutisch ausger. Selbsterziehungs- + Komm'zentrum sucht aufgeschlossene, gereifte...." soll sich mal melden! Die Post sagt, so'n Postfach gibt's nicht bei uns (Es ist eine Zuschrift da + kommt nicht weiter. Blatt.

Übrigens: wenn ihr mit Leuten, die Kleinanzeigen aufgegeben haben, seltsame Dinge erlebt, wenn ihr sie kontaktet, lasst uns das wissen! — Blatt.

Suche Querflötenunterricht klassisch oder modern; kein absoluter Anfänger mehr. Klaus 48 63 07

Francoise d'Eaubonne bittet dringend die jungen deutschen Frauen, die am 12. Dezember 1969 in Bastia, Korsika, in Begleitung eines jungen Mannes waren, sich zu melden.
An diesem 12. Dezember hielten die beiden jungen Frauen sich mit dem jungen Korsen namens Pierre Sanna in den Cafes NOVELTY BAR und LA BRASSERIE DU CAP CORSE auf.
Am selben Tag fand in Ajaccio zur gleichen Zeit ein Mord statt. Für diesen Mord wurde Pierre Sanna 1970 zu zwanzig Jahren Zuchthaus verurteilt. Er sitzt seit sechs Jahren. Francoise d'Eaubonne hat ihn geheiratet.
Die beiden jungen Frauen möchten sich bitte bei ihr melden!
Francoise d'Eaubonne,
26 rue l'Ecluse,
F-75017 PARIS.

Wir suchen Kontakt zu Frauen, die Musik machen. 22 47 33 abends

Suche Leute zum Musik machen. Spiele selbst Gitarre (Folk, Blues etc.) und singe ein bisschen. Suche ferner gebr. Fahrrad. H.-J. Frenkel, Schraudolphstr. 12/III, M. 40

sensibler Antistressler, 23, su. charmant. weibl. Pendant, das s. mehr v. Gefühl als v. Verstand leiten lässt. Chiffre 102 / 10 (Lass dich vom Verstand und schick uns noch deine Adresse. Sie stand vielleicht mal aufm Umschlag. Blatt)

Neurosenkavalier 32, Widder, schl., 178, sensibel, Mutter-geschädigt usw., su. liebe Frau/Mädch. bis 40, die Beziehung nicht als Ersatz f. Psychotherapie sieht, z. Gernhaben. Bin manchmal ein ganz propper Bürschchen und bei mir. Hartmut 723 39 33

Musiker! Welche Kapelle sucht noch Klarinettisten? Hartmut 723 39 33

Gibt es wirklich keine Eltern, die f. ihr Kind e. Alternative z. Kindergarten suchen? Wir müssen schließen, wenn wir nicht schnell noch 3-4 jähr. Kinder finden. Dabei haben wir Haus m. Garten in Schwabing, e. festangestellte Pädagogin, eine kleine Gruppe, und die Kinder fühlen sich wohl. Es kostet halt 280.- (9 - 16 h). F. ein Geschwisterpaar könnten wir günstiges finanzielles Angebot machen; u. U. könnten wir auch ein leicht behindertes Kind aufnehmen. Info: Hanna Petner, 300 18 86

Junger Franzose, körp.behindert, sucht 2 'au pair' Begleiter/innen m. PKW-Führerschein, um mir zu helfen (kameradschaftl. Basis). FKK camping Südfrankreich, Sept. und evtl. Oktober. Eilige Antwort: Chiffre 102/ 8

Wer fährt zum Open Air Konzert, 3. Sept., Nürnberg? Suche MFG gegen BKB. Und hoffentlich regnets nicht. Ellinor 37 58 71

Joseph, Axel, 21, bieten MFG (BKB) f. bis 2 Typen/pinnen Richtung Frankr., Spanien, evtl. Portugal. Falls wir uns gut verstehen sollten + ihr Lust habt, können wir dort was zusammen machen. Wir fahren Anfang Sep. Axel 07 531 / 61 874

Wer fährt mit n. Kreta f. ca. 3 Wochen im Oktober? Bis jetzt sind wir 3. Gerd 280 97 45

MFG (BKB) n. Spanien gesucht. Richtg. Mittelmeerküste. Um 29.8. herum, für 2 Personen. Mia, Michael 35 38 61

Wer fährt Mitte Sep. nach Indien? Bin auch interessiert an MFG bis Istanbul. Meldet euch schnell! Ritchie 08 247 / 41 32

Bin 24, w, habe keine Lust, wieder allein in Urlaub zu fahren. Welche Frau kommt mit? Hätte an Griechenland gedacht, muss aber nicht sein. Cornelia 48 37 32

Wer fährt mit n. Ostafrika: Kenya, Tanzania? Mitte/Ende Sep. Will 2-3 Monate bleiben. Jürgen Reiniskens, Baumstr. 6, M 5

Wer nimmt 2 Leute im Sep. mit n. Spanien? Uschi 315 35 36

Suche Transp.möglichkeit f. 250er BMW nach Göttingen. Matthias, Fritz 76 33 00

MFG Griechenland; wir, m, w, Anf. 20, fahren Mitte Sep. + haben 2 Plätze frei. Am liebsten Leute, die an Reisegemeinschaft in touristenferne Gegenden interessiert sind. 36 97 83 abends

Jg. Orientfahrer m. viel Zeit z. Reisen möchte wirkl. reisebegeistertes Jeansmädchen kennenlernen, das länger im Ausland leben kann, ohne n. 6 Wo. Heim-, Bauch- od. sonst. Weh-Wehchen zu bekommen. Gemeins. Wellenlänge natürlich d. Wichtigste; paar Zeilen z. Kontaktaufn.: Chiffre 102 / 11

Weil ich in Düsseldorf studiere, aber die Belke Glitschifrosch in Mü. ist, 2 x im Monat MFG geg. BKB, Floh 39 91 58

Griechenland, Urlaub, Sonne, Wasser, Inseln und Natobasis; wer fährt mit, am liebsten zu zweit, in d. nächsten Tagen, Albert 34 18 67

MFG BKB Köln, 24. oder 25. 8., 47 27 25

Ich, 28, w, habe 4 Wochen Urlaub im Okt., suche Reisebegleiter/innen, ev. Spanien, Portugal m. Rucksack. Maria 51 60 71 65 ab 21.30 h, Schillerstr. 33, M 2

Solarenergie jetzt serienmässig. Zur Ausstellung in Ulm vom 2. 9. bis 11. 9. suche ich MFG. Georg 79 54 19

Wir, 22 w, 26 m, fahren ca. 9.9. n. Italien, ev. übers Wasser n. Griechenland. MFG, BKB. 45 09 77

verk. Fleckerlteppich 1x5 m, Liege, Sofa, Sessel, Holzkisten, Bidet, Gartenschirmfuss, Matratzen, Vorhänge, Übergardinen, gr. Radio, Geschirr, Bretter, Bett, Auto- + Fahrradteile. 37 08 34

Bett! 130x200, gute Matratze, 75.-. Spanplatte 15.-. Umsonst: viele Ziegelsteine. Alles 8 Mon. alt. 22 63 93

Schwabings lustigster

Riesen TRÖDEL KELLER Ausverkauf!

Sonderpreis
Omas bunte Kleider
9 - 29 DM
und mehr
Opa-Hemden - Westen
Trenchcoat, alle Größen
Tschüß Helga

Agnesstraße 6 (geg. Post)
Tel. 37 58 56

billig!

gesucht kleines Kinderdreirad, ev. Holz, f. ca. 2 J. 45 09 93

verk. gusseis. Tretnähmasch. 30, Philips Waschmasch. halbautom. 25.-, Omas Küchenbuffett 50.-, Babytragetuch 30.-, 2 naturholz Betten m. 3-tlg. Matratzen 50.-, rötl.braune Westernstiefel kl. Gr. 37: 60.-. Suchen billiges Mofa, Kinderhochstuhl. Stefan, Julia, 13 18 80

VW 1300 Bj 67, 44000 km, Extras, VB 1000 DM, TÜV 1 Jahr zu verkaufen. Silvie 2942 75

Suche Mitflieger Philippinen, Anf. Nov. - Ende Dez., Kosten ca. 3000.-. Bin 29, m. 08028 / 604

Verschenke VW-Reifen (M+S, 5-Loch)+ Rasierapp. Remington Selectric 300. Verkaufe R-4 Motor, Getriebe. Max abends 37 22 88

Suche gutes altes Fahrrad, bis 70.-. Billigst zu verkaufen 30 Einmachgläser m. Deckel. 1 E-Heißwasserboiler, Gardinenstangen Holz + Messing. Andrea 88 72 74

Braun-Rasierer zu verschenken. werkt. 12-16 h 621 32 32 7

suche günstig nur alte: Uhr, Möbel, Ölbilder, Porzellan usw., ev. Tausch, Kommission. Sammler vorhanden (!) 26 56 14

Meine R4 Karosse ist schrottreif, aber Reifen, Motor gut. Neuer Tank, Schneeketten, etc. zus. od. einzeln zum 31.8. Max 29 42 97

suche dring. VW Kleintransporter. P. Raab, Gymnasiumstr. 3, 845 Amberg

verk. Audi L, 72 PS, neu bereift, § 3/78, VB 800.- oder Tausch geg. 250BMW Motorrad. 29 72 94

verschenke Vergrösserungsapparat, verkaufe 250 BMW, Bj. 54, m. Beiwagen, 1500.-, 250 Zündapp, Bj. 53, 800.-, beide § 79. Drehbank ohne Untergestell, 200.-, 2-Mann-Zelt, 25.-, Koch- + Kellnerjacken. Bertram 265 729

SCHAUMSTOFF LÜBKE

Brauchst'n Bett und hast noch keins
Arnulfstr. 101

verk. Diamond Jazz Bass, 1/2 J. alt, VB 400.-, suche Übungsraum umsonst o. mögl. billig, 311 21 34

verk. neuwertige Congas, VB 750.-, Mikro 'Elektret Condens. A 01' + Schwanenhals, 50.-. Wolfgang 454 857

verk. Cabriolet-Dach f. VW + Standheizg. für VWBus (Eberspacher) Ludwig 43 23 50

VW 1300, Bj. 69, ATM ca. 45' 000, Radio, 3 P-Gurte, 8-fach bereift, VB 1000.- 45 09 77

verk. VW 1300, Bj. 69, § 2/78, Schneeketten, Kopfstütze, Radio M L K UKW, Radiowecker, Schlittschuhe Gr. 6, 29 95 13

VW 1300 Motor 12 V u. div. Blechteile, Hauben, Kotflügel, Stosstangen etc. zu verk. Jürgen 42 49 95

verk. Hohner Clarinet C, VB 850 + VWBus, Bj. 72, neu lackiert, VB 4700.-, Mike 50 43 45

Gibson SG Bj. 61, m. unheiml. gut. Sound, eine Git. f. Liebhaber, m. orig. Gibs.Koffer, 1290.- Hoyer Western Gitarre m. Pick up, Vol.regler usw. m. Hülle, 650.- (NP 1100.-), alles in best. Zustand, Josef, 32 88 65, Zi. 013 verl., wenn nicht da, Nachr.

Wer weiss, wo man am besten Photo Entwicklungsapparat f. Positive kauft? 18 12 23 Brigitte

VW Bus Bj. 62 z. Ausschlacht., neue Lichtmasch. 6 V, neuer Auspuff, 8 Reifen m. Felgen, 6,40x15. Bin ab 28.8. für 5 Tage unter 26 77 15 erreichb.

2 Campingliegen zus. 40, Teppichboden 150x170, 50.-, Rasierer Philips 25.-, 2 Spanpl. 50 x80 zus. 15.-, E-Wecker neu 25.- 30 ält. Fl. m. Schnappverschl. je 1,50; Kl.Weinfla.-Ständer Ikea 7.-, 100fleck-Posters je 5.-, guterh. Kü.-Ausziehtisch 25.-, Schlauchboot 2-4 Pers. 50.-, ältere LPs je 4.- Hartmut 723 39 33

verk. cplt. Schlafzi.; Glastisch, Sessel, Sofa, neuwert. Gefriertruhe 08 092 / 15 96 ab 18 h

Auto-Lasar o.H.G.
Kfz - An- u. Verkauf
8 München 80
Steinstr. 56 - Tel. 48 80 26

Kleinbusse günstigst

Ich, w, 22, stud, suche MFG Griechenland, Anf. Sept., Gerda 0841 / 87 802 am besten gegen 8 h

nette Begleiterin f. 1 Woche Berghütte, 12. - 16./19.9. gesucht. 157 51 21 vormittags

Ich, 26, m, möchte mit dir träumen, lachen, reden, tanzen, die Welt erleben, glücklich sein. Ich segle, surfe, fahre Ski, gehe gern ins Kino, tanze, reise, soweit es die Zeit erlaubt. Bist du jung, hübsch, hast noch nicht alle Illusionen verloren, so melde dich - mit Bild? - Chiffre 102 / 24

Suche dringend z. 1.10. helles ruhiges Zi in einer netten WG Karl 68 38 24

Wir suchen Paar, das vom Okt. bis Mai unser Haus mieten will Später evtl. mit uns zusammen Gr. Garten kl. Haus wenig komfort, aber romantisch. Monika 66 38 24

Wir sind eine Kleinfamilie (26/27/2 1/2 Jahre) u. es leid, uns als solche durchzuwursteln. Daher bietenwir Leuten m. ähnl. Einstellg WG auf dem Land in Mü-Nähe (kein S-Bahn Bereich) Ruft einfach mal an: 08 257/1091

Zum 15.9. od. 1.10. wird in einer WG in Solln ein Zi frei. Wir sind 29, w, 33 m, 37 r.t. Tel. 78 93 66

Suche gr. Mansarde, kl. Atelier od. Zi in lieber WG in Schwabing (ab 1.11. od. früher) Klaus-Ulrich Benedikt, Feldkirchenstr. 11, 8958 Füssen

Wir wollen eine WG gründen u. künstlerisch tätig sein, suchen noch jemand u. eine 4-Zi-Whg. Rudi 62 11 240

Atelier 130 qm bis 31.11. zur mitbenutzung frei. Weiss 21 05 2467

Ich (30, w) suche Zi in WG od. 1 Zi-App. in Bremen. Suche auch MFG für Anf. Sept. Karin 88 62 30

Wir bieten z. Zt. schöne altert. Schlafzimmer-, Wohnzimmer- u. Küchenmöbel, Tische all. Art, Ein- u. dreit. Matratzen, Oma-Sofa u. Couch, Kommoden u. Truhen, Erdgas- u. Ölbeistellherd, Bauerntruhen u. -hausrat, Bilder u. Rahmen, Bücher u. jede Menge Nostalgie-Gebrauchstextilien usw.
Sendlinger Flohmarkt, Mü 70, Implerstr. 10a, Mo-Fr 9 - 18 h u. Sa. 9 - 13 h u.
Von Hebels Raritäten-Keller, Mü 70, Schmellerstr. 7 (Verk. nur üb. Implerstr. 10a)

Kunstpädagogin sucht Zi in WG od kl. Whg z. 1.10. oder früher. Tel 29 28 98

Suche (w. 25) 1 Zi sep. od. i. 2-Zi-Whg ab sof. od. spät.. bis 200.-- incl. od. wer überl. mir sein Zi f. 6 Monate ab 1.10. Claudette Tel 950 47 67 abends

SCHAUMSTOFF LÜBKE

Mit uns sind Sie immer eine Idee individueller

Amerik. Student, zuverlässiger typ sucht dringendst Zi ab 1. Sept. f. ca. 3 Monate, etwa 200.- sollte mit Küche u. Bad sein. Hans 526 375, Renata 18 63 20

In 5 Zi-Whg (i. Lehel) ist ein 21 qm Zi f. ca. 190.-- frei ab 1.9. u. ein 25 qm-Zi vorübergehend v. 15.9. bis Weihnachten f. 200.-- mtl. Wir sind 1 Filmemacher, 1 Medizinerin, 1 Fotografin m. 7jähr. Kind, alle um die 30, suchen berufstätige menschen, die offen sind, ihre gefühle zeigen können; keine polit- od. drogenfreaks. Tel 29 42 97, ab 29.8. anrufen

Suche WG mit Kleinkindern. Bin 30 J. im 4. Mt. schwanger, polit. interessiert, ohne radikal zu sein, Schwerpkt: Entwickl. politik. Wo kann ich einziehen bzw. wer gründet mit mir eine WG Tel. 65 46 02 (Citha verl. od. ausrichten lassen)

Australienflüge
ab 2.280,- DM Jahresticket

Air Supply GmbH Reisebüro
Wörthstr. 48, 8 München 80
Tel. 45 22 26

Blatt sucht gebrauchten Telefon - Anrufbeantworter! 223 221

3 Jahrgänge Spiegel zu verschenken. Peter, SL Center, Kellerstr. 43 ab 16 h

verschenke Bettgestell, 3 tlg. Matratze, 2 Matratzen 190x100, putter TV + puttes Radio, Küchen-Hängeschrank, Küchenschrank 60x 60x 85, und Garderobe, Yvonne 506 379

Ich such immer noch ein Wagerl zum ans Radl hint'hinhängen und wenn mir ein FÄHIGER Masseur (euse) ab und zu in die Schulter greifen würde... Peter, 8051 Schaidenhausen Nr. 1 bei Giggenhausen. Liebe Friede Freiheit

Nun schon ganz dringend! Wo ist der sanfte Siam- oder Ebonykater zum Liebesspiel mit Katzenmädchen Felice? 871 20 69

Eine Waschmaschine tät ich brauchen. Die sollte natürlich noch voll funktionsfähig sein + nicht viel kosten. 651 48 77

Trikont Verlag sucht Tischtennisplatte, 691 78 21

Nochmal! Tanja + Yvonne verschenken junge Hamster. 268 263

Suche dringend Kühlschrank. Muss nicht schön sein, aber kalt! Teuer braucht er auch nicht sein. Gabriele 485 488 früh bis 10 und abends ab 20 h

Wir suchen Leute, die selber Dinge herstellen, z. B. Ledersachen oder Holzspielzeug oder so. Ruft uns mal an. 452 598

Streichholzetiketten in Serien aus allen Ländern, auch ganze Slg. oder Restbestände, zu kaufen gesucht. Desgleichen Ansichts-, Jux- und Kitschkarten, sofern älter als 30 Jahre. Ausserdem ges. Bierdeckel a. ganz Europa. Angebote, werden immer beantwortet, an R. E. Kristuf, Kasernstr. 13/II, 845 Amberg

verschenke R 4 Teile 26 PS/6 V Anlasser, 2 Vergaser, 2 Zündspulen, 2 Batterien, 2 Felgen mit Reifen, Suche: Akku-Rasenmäher-Motor 12 V (Rasenmä. z. Ausschlachten), Kleinkinderfahrrad 14er Bereifung, auch kaputt, und Kefirpilz. Verkaufe Yashica-Mat 124 G, 6x6 Kamera, 300.- 373 641

Suche altes Klavier, möglichst grossen Spiegel oder Spiegelwand, Kunstmalerstaffeleien, ab 1. Sept. Tel. 568 615

Suche 3 kg-Hanteln, zahle 26.50 DM 471 797 ab 17.30 h

Suche cplt. Marken-Schlagzeug bis 2000.-. 712 668 oder 841 27 47

10 Ztr. Kohlen gegen Abholg. zu verschenken. SL Center Kellerstr. 43, Peter ab 16 h

Wer hat gute Stereoanlage und Kassettenrecorder und lässt mich aufnehmen? Doris 456 051

Converter für ältere TV's zu verschenken Karlheinz 300 71 27

SCHAUMSTOFF LÜBKE

Einfach mal vorbeikommen

junge freche Kätzchen, 9 Wo., zu verschenken, Inge/Milan, 526 723

Zwergkaninchen, zutraulich, 5 Mon. alt, mit 'Zubehör' an tierliebe Leute mit eigenem Garten (Voraussetzung!) zu verschenken. Doris Boddenberg, Landshuter Allee 29, M 19

4 cbm Brennholz gegen Abholung zu verschenken. Peter, SL Center Kellerstr. 43 ab 16 h

WG-Zi f. 150.- ab 1. Sept. zu vergeben. Tel 16 83 04

Ich (m/30) suche dringend f. sofort spätestens jedoch bis 1. 10. ein bis zwei Zi in WG. Wolfgang Tel 16 47 52

Garage nähe Mü-Freiheit zu vermieten. Tel 34 60 95

WG (2 w, 3m) sucht Frau m. WG-Erf. zwecks intensiv. Zusammenleben. Wir wollen totale gem. Kasse machen (Keine Ehefrau mit voll material. Zielvorst) Talerweg 5 Tel. 43 2350 Außerd. fährt Fritz f. 2 Mon. weg, wenn jemand was sucht kann er vorbeikommen.

da es mir inzwischen stinkt m. 'm Fahrrad n. Giesing zu fahren u. unsere Whg gekündigt - alles sich auflöst - suche ich 27/w Zi in WG (Schwabg, Neuhausen) - 220,-- DM incl. Es wär schön wenn ihr euch melden würdet, da es bestimmt gut wäre uns vorher ein bißchen kennenzulernen, ob ihr mich u. ich euch überhaupt 'ausstehen' kann. Jo(hanna) Tel. 69 12 461 verl.

w, 22, Stud., suche Leerzimmer u. Dusch u. Kochgel. separat od. in Gemeinschaftswohng. Tel. 0841/87802, am best. geg. 8 h rufe zurück Gerda. Und einen schönen Gruß an die Moni !

Leute - wenn Ihr echt was tolles machen wollt, wir haben einen Riesen-Tip: Mexico 22.1. - 12.2.78 mit Hotel nur 2265,-. Kommt mal vorbei und informiert Euch.
Wir haben noch Flüge nach Athen im Aug. und Sept.
Christel HFM-Reisekooperative, Frauenhoferstr. 17, 100 m von der Fraunhofer-Kneipe
Tel. 26 88 82

Nochmal (Telefon war abgestellt Suche für Sept. Zi. mögl. Schwabing Bad, Tel., Hans-Jürgen Heckler 45 25 98 abends 47 37 78

Möbil. Zi., 24 qm, in WG nähe Sendlinger Torpl. für ca. 6 Mo. ab Nov. an zuverl. Mädchen zu vermieten Miete 190,- Tel. 260 89 70

Ich bin 21 J. alt u. suche eine kleine Whg. od. Zi. in WG. Tel. 26 41 72 ab 19 h Harri

Suche Landkommune, in der ich leben u. arbeiten kann. Ich w, 19, 2 Katzen, habe keine Erfahrung mit landwirtsch.Arbeit, aber ein ernsthaftes Interesse daran alles Neue zu erfahr. u. zu arbeiten. Chiffre 102/30

Hubsi u. Angelika suchen eine 2-Zi-Whg. od. 2 Zi. in WG Tel. 67 48 44 od. 39 53 40

Biete Zimmer in WG in der Zweibrückenstr. 15 bei Markus 250,- incl., Tel. 299549 Michi

Fachoberschüler/Sozialwesen, 22J., sucht Zimmer in WG in Pasing od. Umgebung. Schreibt bitte, bin erst ab 1.Sept. wieder da. Peter Wiedemann, Landsbergerstr. 519/bei Fuchs,M60

Entdecke Dich selbst - so wie Du wirklich bist! Lerne Deinen Gefühlen zu vertrauen und fasse Mut, sie zu leben! Akzeptiere Dich - und Du fängst an zu wachsen.
Methoden: Encounter, Gestalt, Primär, Yoga und Meditation
Jens U. Sagner, Dipl. Psych. + Therapeut, Tel. 64 11 333
Du kannst auch so einfach mal anrufen.

Suche dringend Zi in kl. WG mögl. Westen od. Zentr. Bin 21/w Christine Bartenschlager 8909 Niederraunau Tel. 08 282/4659 ab 28.8.

Silva, 27, Soziologin + Heidi, 24, wollen ab 1.9. in einer lieben WG wohnen oder ne 3-Zi-Whg mieten. Tel 59 19 78

Wer hat Lust Bauernhof oder. Haus zu organisieren? Bitte melden bei Christian, 0221/ 38 78 42

Zi in Haidhausen f. Sept./Okt zu vermieten. Mtl. 100.-- Wolfgang Tel 45 48 57

SCHAUMSTOFF LÜBKE
... und natürlich Schaumstoffmatratzen beste Qualität 200/80/12 mit Drellbezug zum abziehen 90,-- DM

Welche Einzelperson, WG usw. kann mir, Frankfurter, im Herbst Schlafplatz in Mü z. Verfüg. stellen (nur am Wochenende) Viel Kohle kann ich nicht bringen. Schreibt mir bitte bald in Massen Volker Beck, Bahnhofstr. 16, 6467 Hasselroth 2, od. an: die andere Zeitung, Alexanderstr. 49, 6 Frankf. 90, für Volker

2 Studentinnen suchen 2 Zi in WG (ein lärmloses bitte) ab Sept od. später. Tel. 08 157 / 8340

Ab sofort ist in unserer WG 1 Zi frei bis 30. Sept. 100,-- incl. Tel. 48 19 93

Ich, 23 w., suche Zi in WG, Uschi, Tel 811 65 33

Ich 21, w, suche Zi in WG. Schön wär's wenns ein Haus mit Garten gäbe. Soja 14 12 287

Will aus meiner jetzigen WG raus u. es mal mit 'ner anderen probieren. Therapeut. Interesse im Sinn v. Selbsthilfe fänd ich gut. Bin 28. Freu mich auf Anrufe. Wolfgang 80 31 08

2 Zi-Whg in Laim od. Pasing 2 CV 4 gut erhalten, alte Schreibmaschine, Tel. 58 69 20 Gaby

SOS. Suche Mitbewohnerin f. 2er-WG. Bin 30, vielseitig u. kontaktfreudig. Habe Sohn, 6, 3 Zi-Whg in Neuperlach. Miete 200.- + NK Tel 67 35 53

Suche 2-Zi-Whg (Altbau) mit Bad in Schwabg bis 250.- DM Tel 40 54 51 (Huebert)

Hartmut u. Claudia suchen Schlafmöglichk. während Arbeit auf d. Oktoberfest und leihweise ein Dirndl Gr. 42 Lore Tel 33 36 05

Mädchen, 27, WG-Erfahrung, z.Z. berufstätig, da ich auf Studienplatz warte, sucht dringend Zi in WG. Tel 18 47 38

Sonderangebote
ab und bis München

Athen	**410,- DM**
Ibiza	**390,- DM**
Rom	**195,- DM**

Air Supply GmbH Reisebüro
Wörthstr. 48, 8 München 80
Tel. 45 22 26

Suche 2, mind. 1 gr. Zi (ab 25 qm) in WG mit engagierten, aber selbständigen Leuten, d. eine od. andere berufstätig wär mir lieb. Arbeite als Stadtplaner seit nicht langer Zeit in Mü bin 28 u. möchte gern m. ein paar netten Leuten zusammenwohnen. Alles weitere ab ca 18 h unter 29 46 37 Friedemann

Suche 5-Zi-Haus m. Garten im Osten od. Süden Mü od. S-Bahnber. in diesen Himmelsrichtg. Angebote an Gundi u. Herbert Tel 470 34 81

Achtung Wochenendheimfahrer !!!
Wer will meine - wochentags verwaiste - Whg ab Mitte Sept. von Mo bis Fr bevölkern? 45 qm, Neubau (kl. Haus) 1 Riesenzimmer, Kü, Bad, Tel. Garten; halbe Miete: 183,-- Wer sich's anschauen will, ruft bitte tagsüber 59 00 25 55, abends 87 14 271 (Traudl)

VIETNAM AM REICHENBACHPLATZ
VIETNAM. SPEZIALITÄTEN-RESTAURANT
Utzschneiderstr.14,T.242430,tagl.12.-15h u.17-24h Mo ab 17h
mittagsmenü nach ihrer wahl
inclusivpreis: dm 6.- (o. vorspeise) dm 8.- (mit vorspeise)
die abendkarte bietet ihnen die umfangreichen küchengeheimnisse aus der berühmten kochkunst vietnams
wir laden sie herzlich ein

Geh-frei "Chicco" 40.-.
Suche Kinder-Reisebettchen. 691 67 98

verk. bunten Läufer ca. 7 m: 35.-, roten Sportwagen 35.-, Su. ganz leichten Kinderwagen z. Zus.klappen (Schirm). Renate Nr. 2, 265 775

2 PA Boxen je 150W, Altec Horn, Schack Bass, je 350.-. Fender Telecaster m. Koffer, neuwert., 550.-, W. Constandt 08171/22258, priv. 841 29 61

Suche Rock- + pop-Platten preisgünstig, auch ganze Sammlungen 681 781

verk. Pioneer Receiver SX 636, 4 Mon. alt, 2x48W sin, Empf. 1,3 micro V, m. Rech. + Garantie (neu 800.-): 630.-/28 00 888

gesucht Ferdinand Müller, Grosses illustr. (Pflanzen- o. Kräuter-) Buch; 'Das grosse Buch d. geheimen Mächte'; Stoff- + Wollreste; Wer weiss o. hat Bauernhof zum Mieten?
Wir verkaufen: 2 Stereoanlagen je m. Plattensp., Verst. + Boxen; beides Leichtgewichte um 8 W herum, die eine m. Lenco L 70 Plattensp.
Ausserdem: Cordsamtanzug schwarz, Gr. 38 (=ca. 165 cm gross), wie neu: 40.-. Sessel, Nuss natur, m. Lederbespanng., neuklass. Stil, Jhdt.-wende: 250. Tisch, alt, hübsch, stabil, Fläche 110x84, Höhe 80: 200.-. Sehr alte Schreibmaschine m. Kugelkopfsystem, Museumsstück f. Sammler, 200.-.
Jo, Violeta, 221 258

Suche LP "saat", dt. Grp., zum übersp. od. Kauf; u. Comixhefte v. L. Feininger "The Kin-der Kids". W. Abraham 760 16 63 Alpspitzstr. 12, M 70

Suchen gebr. Waschmaschine mögl. billig, Christoph, Edle, Matsches 29 56 39

Tragbare TV National s/w, 1 1/2 J. gebr.: 220.-. 32 88 65 Zi 013 verlangen, wenn n. da, bitte Nachricht hinterlassen

Kindersportwagen zu verschenken im Blatt 223 221

Ilo/Herkules 200, Kolben kaputt 150.-. EKU Orgel 2manualig/ Percussion, 1000.-. 2 J. alte Katze möchte aus der Stadt zu Leuten m. Garten etc. Kl. Schreibtisch m. Schubl. gesucht. Kl. Kühlschr. ges., großer Kneipenkühlschr. abzugeben. Fritz + Matthias 48 78 13

1200 Käfer, So.- u. Winterbereifg., Sonderausstatt., 65000 km, m. Heckscheibenhzg., preiswert aus 1. Hand, unfallfrei, 3500.-. Fleischmann 17 49 05

Keyboards Fender Rhodes 73. Hammond M100 portable, M00G Satellite. Eilt! 17 61 71

Whg.auflösung! Alles, was man f. eine Whg. braucht, billig zu haben od. zu verschenken. Die Sachen sind nichts besonderes, haben aber Gebrauchswert. 47 36 55

Für unseren Sonnenkollektor brauchen wir dringend einige gebrauchte Heizkörper und einen kaputten Boiler. Wer weiß was? Hans 42 70 92

Montenegriner.

Zi 18 qm, f. Studentin ab 1.10 frei. MM 200.--, Gashzg, Teppichboden, Sa 27.8. u. Sa. 3.9. zw. 14 und 16 Uhr. R. Eibegger, Schulstr. 27 (b. Rotkreuzplatz)

Landei, 18 w, sucht Unterkunft v. Okt. bis Jan. viell. auch länger. Suche daneben auch noch jemand, d. mich ab u. zu Motorrad fahren läßt - damit ichs nicht ganz verlerne. 08 421 15 08, Irmgard Bauer verl. (zu Bürozeiten)

Suche dringend 2-Zi-Whg in Mü, Tausch gg. Whg in Berlin möglich. Tel 24 15 24 oder 260 74 33

SCHAUMSTOFF LÜBKE
Schaumstoffkissen Stück 5,-- DM von den Schaumis

verk. billig TV 29 28 98

verk. Teppichboden 640x360, ocker/gelb, 80.-. Dual Plattenspieler 180.- 45 04 35

verk. Segelboot ‚Maat' m. Liegeplatz Starnb. See, 2200.-; Fiat 128, neuer §, Radio, Mot. überholt, 1700.-. 2 alte Wagenräder 95 + 112 cm durchm., Anhängerkuppl. f. VWBus, 2 Sitze f.Käfer geg. Höchstgeb. 93 17 75

suche roro Lueger Lexikon d. Technik, Bd. 4-6 + 15-23, biete NP. Hj. Bader, Kaulbachstr. 49, 33 27 65, ggf. bitte Nachr. hinterlassen

verk. 2 P. Ski, eine m. Automatik-Bindg., zus. 80.-, 1 P neue Skistiefel gelb, 39/40, 100.-, Stereoplattensp. Dual HS 39 + Boxen 2x15 W, neu, 450.-, Gitarre z. Lernen, 60.-, A. Wischnewski, Nymphenburgerstr. 186 RGB

Gasherd komb. m. Heizg., 30.-, Minolta SRT 101 m. Rokkor 1.4/58mm + 3.5/200 Asahi Tele 620.-, Holzregal m. gross. Fäch., 20.-, Chemikalien, 52 12 61

verk. 2nd hand Kleider Gr. 38/ 40 ganz billig. Susanne 380 17 375 oder /6 Bonner str.1 Zi.116

Fachmann fertigt preiswert HiFi Lautsprecherboxen mit Markenlautsprechern (Heco, Isophon etc.) nach Wunsch. Individuelle Preisabsprache! Ralph, Tel. 22 12 58 oder 0711 / 65 18 45

Kühlschrank zu verschenken! 18 79 57 nach 19 h

verk. StereoRecorder Grundig C 430 (Neu 289), 1 J. alt, 200.-. 45 81 73

billigst f. alten Opel B 1 od. B 2: 4 Sommerreifen (gute!) auf 4 Opelfelgen, Gr. 50 90 13. Außerdem 6V Uhr rund + 12V Uhr rechteckig. Rud. Heldmann, 08 321 / 17 67 Sonthofen

Schaumstoffmöbel zum Sitzen, Liegen, Schlafen, Umziehen, zum Bauen, damit werfen, darauf zu lieben, sich wohlfühlen Segeltuchpolster, reine Naturfasern, unverwüstlich .....
und alles in Form, Maß, Härte, Farbe so wie ich's will und wie's mein Geldbeutel auch verkraftet. **Wo ?** sit in schaumstoff-möbel
schleißheimerstr. 78 Tel 528050
8000München 40
öffnungszeiten:mo-fr 10–18.30 h
sa 10–14 h,langer sa 10 – 18 h

sit in

Schaumstoff pur: alle Zuschnitte DM 348,-/m3 bei 35er Raumgewicht. Bitte vergleichen !!!

Haufenweise beschissene Kontaktanzeigen in diesem Blatt. Was haben wir und die Leser denn zu tun mit Leuten die lekkere Jeansmädchen suchen oder girls for parties die nicht prüde sind. Was sucht Ihr denn, ihr Männer? Sucht ihr — wie viele andere — Wärme - Gespräche - Menschen mit denen zusammen Euer Leben reichhaltiger wird, von denen Ihr auch lernt, mit denen Ihr Euch verändert.
Und seid so hilflos, daß ihr das nicht ausdrücken könnt? Oder sucht Ihr nur die ästhetische Ergänzung Umrahmung für Euren Gockel-Body. Das Loch! Zum die Zeit totschalgen.
Eure Sprache ist die der Konsumgesellschaft, der Warenbeziehung, der Leistung, die schönste Frau gewinnt den reichsten Mann. Und wer ins gängige Schönheitsideal paßt, der darf Mitglied werden in der Traumgesellschaft, aus Nerz + Platin + immergrünem Glück. Zum Glück gibt's immer mehr Frauen, die auf diesen Quatsch nicht mehr reinfallen und — denn Ihnen ist klar geworden, daß dort nicht sie selbst gefragt und begehrt sind sondern ihre Aufmachung und Verwertbarkeit.
Die beste Antwort auf diese Anzeigen ist keine — oder eine gepfefferte ! Blatt-Frauen

Wer hat Lust, mit uns nach Kreta zu fahren? 16. Sept. bis 9. Okt. Lili, Hannes, 283 766

Kreta: wer wandert im Süden ein Stück mit 29.8. bis 18.9. od. will sich mal treffen? Verk. Wäscheschleuder 20.-, Suche Gitarre billig zu kaufen. 22 75 69 abends

Mein chines. Freund aus Singapore sucht dt. Mädchen als Brieffreundin. Wer daran interessiert: Fritz 71 51 83 nur Sa/So

Ich (31,m) bin ok, du (w.) bist ok + su. Kontakt wie ich. Bei gegens. Sympathie bauen wir viell. Beziehg. auf + machen gemeinsam was. Peter 711574, 19-21 h

Ich suche 1.) Leute, die gern schwimmen + tanzen, 2.) Schauspielschüler/innen, die mir Auskunft üb. ihre Arbeit geben, 3.) Leute aus 1.) + 2.), die ev. eine WG machen. Monika 77 41 46

Tantrika ges. von m, 38, f. Austausch v. Erfahrung, Sinnlichkeit + Energie. Chiffre 102 / 2

Wer will m. mir, 23, m, + mit R6 zw. 20.9. u. 28.10. Urlaub in Spanien machen? Bedingung F' schein + gute Laune. Es soll nicht teuer werden. Fr.+Sa. ab 17 h ausser Ende August zu erreichen 414 02 359

Achtung, Leute aus Gräfelfing, Lochham, Umgebung! Schüler d. Kurt-Huber-Gymnasiums, bes. die, die jetzt in Kollegstufe kommen. Ich brauche ein paar Auskünfte üb. Stundenplan, Lehrer usw. Ist zieml. dringend. Bitte. Gaby 854 22 76 ab 18 h

Biete unentgeltliche Unterkunft in Innsbruck 1.-31.10. an nette junge Nichtraucher/in. Ich, 26, m, Interessen: Musik, Psych., Sprachen, Kunst. Argo, Postfach 2010, Ch-8035 Zürich

Dringend ab 12.9. zuverläss., ehrliches Mädchen f. Baby 12 Mon., von Mo-Do. ca. 13-17 h in Mü. gesucht. Ferien d. Schulen angeglichen. Bezahlung etc. 08 631 / 59 31 Herzinger

Student sucht flexibles Mädchen d. Kommunikation + Freizeitgestaltung. Chiffre 102 / 3

Suchen f. Dokumentation üb. alternative Wohn-, Lebens- + Arbeitsformen (Kommunen, Kollektive usw.) Adressen + Infos! Wichtig! Chiffre 102 / 4 (Seid erst mal vorsichtig! Blatt).

Bei wem kann ich ab + zu mal Klavier (klass.) spielen? Bringe dafür was zum Kaffee mit. Wolfgang 292 897

Wir suchen jemand, das in Neubiberg wohnt und vielleicht jeden Tag nach Mü. fährt zur Arbeit und am MITTWOCH, wenn es rauskommt, EINEN STOSS BLATT mit nach Neubiberg mitnehmen kann + im Panoptikum oder Tenne abliefern, da wir unser Vertriebsnetz noch nicht bis dahin ausdehnen können.
Uta im Blatt 223 221 anrufen!

Wer begleitet unseren Ballettunterricht am Klavier?
56 86 15 ab 1. Sept.

Wer möchte mit uns eine Salsa / Latin Jazz Gruppe gründen? Wir suchen noch Leute für keyboards, perc., Bläser, bass, drums, voc. - Instrumente sind teilweise vorhanden. Wir suchen dazu auch noch einen Übungsraum.
698 533 oder 841 27 47

Liebe Anita aus der Ziegelstrasse, ich flehe dich an, erhöre mich, Ach diese Lücke! Diese entsetzliche Lücke, die ich hier in meinem Busen fühl.
Ulrich

Lonely Boy - die ganzen Ferien über in München - suche liebes Girl! Chiffre 102 / 27

Wer versteht was von Klavierbau? Der kann sich bei uns ein Geld, ein Klavier oder beides verdienen. Galerie am Abend, 170 477

Theatron Az Musikschuppen 15.8.: Schon auf dem Weg v. U-Bahn sahen wir uns, standen dann am roten VW bis mein Freund kam. Cola magst du nicht, aber wenn du mich noch mal treffen willst, dann ruf mich doch bitte an, Michael 7600 875

Schwule Beziehungen aufzubauen, bzw. über längere Zeit zu erhalten, ist nicht einfach. Wer die Hoffnung auf eine solidarische + möglichst angstfreie Beziehg. nicht aufgegeben hat + jünger ist als ich, 32, sollte mich mal anrufen, Klaus, 308 38 73

Suche Typ für Blues. Spiele selbst Gitarre + Blues Harp. Lothar 268 263

Dringend! Suche Tätigkeit im Kunstbereich. 438 827

Arbeit in Landkommune.
Ich hab damit eine sehr schöne Erfahrung, möchte das ab + zu machen. Am Wochenende oder mal länger. Mit 1 - 3 Leuten fände ich's noch schöner. Abends b. spät, o. früh + Wo.-ende, 582 615

Jetzt gibt es die 2. Ausgabe unserer Zeitschrift "NUMERUS CLAUSUS" mit 20 Seiten über Zulassungssystem, Schleichwegen wie Klagen, Auslandsstud., Quereinstieg, Studienplatztausch, Politaktion gegen NC. Bestellungen mit 2.- in Briefmarken bei Numerus Clausus Initiative e. V., Anglerstr. 17, München 2

Der/die Chauvinist-Sexist-
Egoist/in
er/sie zerschneidet die Seelen
der stolzesten Frauen,
weil er/sie so lieblich und so
leidenschaftlich ist,
ihm/ihr muss nur eine ins
Auge schaun und schon
liegt sie unter seinem/ihrem
Mist.
(jeder ist sich selbst der nächste)
Inge im Massenchaos.

Suche Band oder Einzelmusiker, die Lust haben, eine zu machen. Ich selber spiele Bass. Gitarrist + Schlagzeuger evtl. auch schon da 651 48 77

Wer will in die Türkei, Südküste, mitfahren? 1-2 Plätze frei, Transit Bus. Abfahrt 27./28.8 , f. ca. 5 Wochen. 0861/ 3316, 10-14 h

Suche Trampspeci/a oder MFG Griechenland. 168 304

Voraussetzung: Vertrauen, Freundschaft u. Diskretion, Akademiker möchte Club gleichgesinnter homosexueller aus akad. Bereich gründen. Wer macht mit? Chiffre 102/32

REGENSBURG: Christian (27, 187) Stud., symp., zärtl., passabel auss., mö. rassiges, liebes Mädchen m. Grips u.Fantasie entdecken. 0941/43415 od. Chiffre 102/33

Bargi (?) !! Du hast leider deine Adresse vergessen! Melde dich bitte nochmal bei mir! Unbedingt! Thomas 528 184

Suche dufte Musik-Formation; Jazz, Jazzrock, Oldtime, wo ich m. der Klarinette mitmischen kann. Hartmut 723 39 33

33, m, 8, w, suchen nette feste Bekanntschaft. Wohnmöglichkeit vorhanden. Welche Sie riskiert's? Franz 265 614

Naturwissenschaftler, Jazzmusiker, 34, sucht nette kongeniale Bekanntschaft. Hobbies: Musik, Bummeln, Film, Wandern, Radeln, Reisen. Charlie 52 03 282

mann, reisen, endlich wieder da, frau die wie er... mann enttäuscht, neuer versuch, frau die wie er... mann mal endlich wieder, frau die auch geistig... mann alleinsein müde, frau die ihn aufweckt... mann macht, frau die ihm hilft... mann aufgschmissn, frau die ihm, möglichkeit vorhanden... mann hat vor, frau die ihn spiegelt... mann der sonst durchdreht, frau aber bitte nicht zimperlich... —
Alte Welt du bist zum Kotzen.
Jo

Friedrichshof! Suche 2 w, 1 m, 10 Tg. Friedrichshof Anf. Sept., damit's billiger wird. Hartmut 723 39 33

Fee, 28, freiber. Künstlerin, sucht nach 2 J. Trauerarbeit wieder einen Partner. Auch Künstler od. m. viel künstler. Verständnis (ab Ende 30), der Kinder mag u. will u. kreativ auf d. Land leben möchte. Wer hat noch 'n paar Träume?
Chiffre 102 / 14

Suche nette Freundin. Bin 27, 186, Hobbies: Kino, Lesen, Wandern, Malen. Chiffre 102/15

Gibt es in München noch ein hübsches Mädchen, das an einer Beziehung interessiert ist? Ich, 23, m, bin sehr zärtlich und humorvoll. Chiffre 102 / 16

Neumünchner, 24, vielseitig, mit Stärken + Schwächen, sucht Leute zum Pferdestehlen, m + w, die Spontaneität und Unternehmungslust, aber auch Sensibilität und Geist besitzen. H. Ankenbauer, Bayernstr. 14, 87 - Würzburg

Ich, 33, sehr männlich *(Alles gerät ins Wanken! Weisst du es noch nicht? Blatt!)*, suche nettes unkompliziertes weibliches Wesen *(Vorsichtig! Sie werden immer komplizierter! Und Frauen immer ähnlicher! Die Wesen! Blatt!)* bis 30 J., zum Ausgehen, Liebhaben und Dauerfreundschaft. Näheres bei einem persönlichen Treff. Chiffre 102 / 17

Wir, 31 m + 25 m, suchen für unsere Sommerpartie noch zwei tolerante Mädchen, die auch Blödsinn verstehen. Wer hat Lust? Chiffre 102 / 18

Ich, 26, m, suche unkompliziertes weibliches Wesen für Wandern, Ratschen, Biergarten, Autofahren usw. - Alter unwichtig. Chiffre 102 / 19

Mann, 30, sucht interessante Frau für laue Sommernächte, Spaziergänge im Herbstnebel und verträumte Stunden am Kamin an langen Winterabenden. Chiffre 102 / 20

Geniesser, 28, sucht eine Frau, die in der Liebe ausdauernd ist und mit der man reden kann. Chiffre 102 / 21

Ich, 19, w, möchte gern Leute kennenlernen zum miteinander reden + was aufstellen. Ruft mal an: Claudia 533 870 ab 18 h

Wer will mit mir eine Gruppe gründen, wo Selbstdarstellung stattfindet? AA-Interessierte, ruft an: 833 480 Nachricht f. Herbert Heckel hinterlassen

Suche Möglichkeit, prakt. Sprachheilbehandlung zu sehen u. ev. mitzumachen. Theoret. Kenntnisse vorhanden. 483 211 ab 29. August

Wer hat Interesse, eine Sensitiv-Gruppe mitzugründen?
Chiffre 102 / 12

Vielseitig interess. Student, 26, sucht Partnerin f. freundschaftliche Beziehung. Chiffre 102/13

Suche in Neuhausen Leute m. Kindern zw. 1 1/2 - 2 J., die an Gründung einer priv. Kindergruppe interessiert sind. Oder gibt es schon eine, der ich mich anschliessen kann? Postkarte: Helga Heidel, Volkartstr. 71/2, M19. Und wer schenkt mir einen Fernseher?

Mann hat "Männerbilder" gelesen. Ok, Mann trifft sich am 27. 8., 15 h 15 am Pavillon im Hofgarten (Odeonplatz), um erstmal (ig) ein farbiges Männerbild zu machen.

Wer bei dem Hoden-Wärme-Experiment mitgemacht hat: meldet euch mal, damit die Erfahrungen gesammelt werden!
Bertram 265 729

Möchte AA-Gruppe (Anonyme Alkoholiker!) f. jüng. Leute aufmachen, so zw. 20-35, die auch nicht m. rauchen, dafür besser leben wollen. Hartmut 723 39 33

Ich, 28, w, möchte in Kinderladen helfen o. Malschule o. ä. mitgestalten. Habe Grafik, Soz' päd. studiert u. viel Praxis. Sigrid 357 931 ev. Nachr. hinterl.

Wer hat gelegentlich Arbeit für mich? Bin gelernter Elektroinstallateur. Josef 534 812 abends

Elektroniker sucht Mitarbeit bei Band oder zu gründender, Richtung Neil Young, Lynyrd Skynyrd o. ä., 491 769

Kommerzieller Musiker, 27 (Sologesang, Gitarre, Bass, Tasteninstrumente) nimmt noch Aushilfejobs. 080 91 / 35 17

Welche Frau mit Kind hat Lust, 1-2 Nachmittage pro Woche auf mein Kind, 1 1/2, aufzupassen? Dafür würde ich 1-2 Nachmitt. od. Abende ihr Kind nehmen. Wir wohnen Uninähe: Türkenstr. Renate 280 03 46

lieben Gruss! Das Blatt-Trikont Kinderfest war übrigens das erste Kinderfest, auf dem sich meine Tochter, 21 Mon., nicht zu Tode gelangweilt hat. Weil nämlich eine Menge "Erwachsene" ganz auf ihrer Ebene mit ihr kommuniziert haben. Gibt's nicht bald mal wieder ein Jubiläum zu feiern? Helga

Fotopraktikant nimmt noch Aufträge aller Art und sucht junge Leute (m, w) für Portrait und Aussenaufnahmen.
A. Schäfer, Asamstr. 21/o, M 90

25, m, searching girl for english conversation. I would teach you guitar playing.
Wolfgang 584 303 after 6 p.m.

Hallo Günter (Dr. Franzke)! Haben dich in Griechenland (Drepanon) gesucht, möchten dich gern wieder treffen. Martin + Jutta aus dem Tal. Martin Groiß, Lortzingstr. 18, M 60

Wir, eine Gruppe junger Leute, suchen einige nette Mädchen u. Männer bis 35, die mit uns die Freizeit verbringen wollen. Unsere Hobbies: Tennis, Segeln, Surfen, Wandern, Tanzen. Wir planen Torggelenfahrten n. Südtirol + mehr. Näheres 609 48 78 und 351 71 98

Zweitausendeins No 14.
„Das Beste war für diese Seite gerade gut genug.“

Das Beste von Bob Dylan: „Greatest 1“ (Blowin' in the wind, Don't think twice, It's all over now, Mr. Tambourine Man)
nur 13,90 Nr. 21596

Das Beste von Sonny & Cher: „Greatest Hits“ (Beat goes on, I got you Babe, What now my love u.a.)
nur 8,90 Nr. 20414

Das Beste von den Rolling Stones: „Rolled Gold“ (Satisfaction, Paint it black, Ruby tuesday, Jack Flash, Lady Jane, We love you)
●● 2 LPs zusammen
nur 17,90 Nr. 22035

Das Beste von Janis Joplin: „Greatest“ (Try, Bobby McGee, Piece of my heart, Bye bye Baby)
nur 13,90 Nr. 20770

Das Beste von Hannes Wader: „Portrait“ (Kokain, Heute hier morgen dort, Wilde Schwäne u.a.)
nur 15,90 Nr. 22311

Das Beste von Peter Paul & Mary: „Most beautiful songs“ (Blowin' in the wind, Lemon tree, Tell it on the mountain, If I had a hammer, Don't think twice, Puff, This land is your land, Stewball u.a.)
●● 2 LPs zusammen
nur 16,90 Nr. 20990

Das Beste von Leonard Cohen: „Greatest“ (Marianne, Suzanne, Bird on the wire u.a.)
nur 13,90 Nr. 22033

Das Beste von den Beatles: „Best of 1962-66“
●● 2 LPs zusammen
nur 18,90 Nr. 20739

„Best of 1967-70“
●● 2 LPs zusammen
nur 18,90 Nr. 20740

Das Beste von Cat Stevens: „Greatest Hits“ (Morning has broken, Moon shadow, Oh very young u.a.)
nur 13,90 Nr. 21935

Das Beste von Joan Baez: „Golden Hour 1“ Eine Stunde! (We shall overcome, The night they drove Old Dixie down, Angelina, It's all over now u.v.a.)
nur 7,90 Nr. 22159

Das Beste von Simon & Garfunkel: „Greatest Hits“ (Bridge over troubled water, Sounds of silence u.a.)
nur 13,90 Nr. 20875

Das Beste von Kris Kristofferson: „Songs of K.K.“ (Bobby McGee, For the good times, Silver tongued devil, Help me make it, Sunday morning u.a.)
nur 13,90 Nr. 22559

Das Beste von den Byrds: „Greatest Hits“: (Tambourine man, Turn, 8 miles high, Jesus is just allright, 5 D, Chestnut)
nur 7,90 Nr. 22380

Das Beste von Elvis: „Forever“ 32 Hits! (Hound dog, Love me tender, Jailhouse Rock, Shook up u.a.)
●● 2 LPs zusammen
nur 14,90 Nr. 22177

Das Beste von Melanie: „Golden Hour“ 1 Stunde! (Lay down, Ruby tuesday, Brand new key, Nickel song u.a.)
nur 8,90 Nr. 22497

Das Beste von den Hollies: „History“ (Carry Anne, Jennifer, Dear Eloise, Sorry Suzanne, He ain't heavy)
●● 2 LPs zusammen
nur 16,90 Nr. 21002

Das Beste von den Doors: „Volume 1, 2“ (Light my fire, Waiting for the sun, Wishful, Hello I love you, Riders on the storm, Touch me u.a.)
●● 2 LPs zusammen
nur 16,90 Nr. 22604

Das Beste von Ekseption: „With love from E.“ (Beethovens 5te, Ave Maria, Rondo, Air/Bach, Adagio u.a.)
●● 2 LPs zusammen
nur 16,90 Nr. 21892

Das Beste von The Who: „Best of 64-74“ (My generation, Happy Jack, Substitute, Pictures of Lily, I'm a boy, I can see for miles, Pinball wizard)
●● 2 LPs zusammen
nur 17,90 Nr. 22091

Das Beste der Bee Gees: „Best“ (Massachussetts, Words, Can't see nobody u.a.)
●● 2 LPs zusammen
nur 15,90 Nr. 21645

Das Beste von Leo Kottke: „Best“ Je 1 Seite ak. Gitarre, el. Gitarre, live, mit Gesang (Bourré, Machine No. 2, 8 miles high, Stealing u.a.)
●● 2 LPs zusammen
nur 15,90 Nr. 22532

Das Beste von Canned Heat: „Very best“ (On the road again, Going up the country, Let's work together, Rumblin' & tumblin')
nur 7,90 Nr. 21800

Das Beste von Santana: „Greatest (Black magic woman, Samba pa-ti, Jin-go, Evil ways u.a.)
nur 13,90 Nr. 21386

Das Beste von den Beach Boys: „Very best“ (Surfin' USA, I get around, Barbara Ann, Sloop John B. u.a.)
●● 2 LPs zusammen
nur 18,90 Nr. 21664

Das Beste von Eric Burdon & The Animals: „Starportrait“ (S. F. nights, When I was young, Sky pilot, Ring of fire, Good times, See see rider, Inside lookin' out, To love somebody)
●● 2 LPs zusammen
nur 17,90 Nr. 22094

Das Beste von Donovan: „Golden Hour“ 1 Stunde! (Catch the wind, Universal soldier, Colours, Donna u.a.)
nur 8,90 Nr. 20520

Alle LPs sind Stereo, garantiert fabrikneu und originalverpackt.

Wo Sie 26mal das Beste bekommen: Entweder persönlich in unseren Zweitausendeins-Läden Berlin, Kantstraße 131, Frankfurt, Im Parkhaus Hauptwache, Freiburg, Schiffstraße 10, Hamburg, Grindelallee 71, Mainz, Große Langgasse 8 und München, Amalienstraße 45. **Oder per Post direkt ins Haus.**

Hiermit wird bestellt:
Bitte ausschneiden und einsenden an Zweitausendeins Versand, Hahnstraße 54-56, Postfach 710 249, 6000 Frankfurt am Main 71.

Ich bestelle:

Stück	von Nummer	Einzelpreis

Lieferung solange der Vorrat reicht. Preisgarantie 1 Monat. **Zahlungsweise:**
☐ Ich füge 1 Post/Bankscheck bei über _____ DM plus 2,80 Versand.
☐ Schicken Sie das Bestellte bitte per Nachnahme. Die Nachnahme- und Versandkosten will ich tragen.
Keine Lieferung ins Ausland.
Ihr gratis Merkheft bekomme ich bereits regelmäßig: ☐ ja ☐ nein

Name, Vorname

Straße, Nummer

Postleitzahl, Ort

Meine Unterschrift, Datum BL 9 (Beste)

Deine Anzeige:
Motorrad zu verk.: MZ TS 250, 14000 km, § 6/79, m. Zubehör, VB 1700.-. Otto B. 32 57 56 kostet DM 2.- und schick uns das noch in Briefmarken. Blatt.

verk. Kinderbett, 2 Gasherde (1 mit Heizelement) + 1 Gasofen (alles Erdgas). Kaufe Wickeltisch f. Badewanne. Tausche Küchenspüle (2 Becken + Ablage) Breite 120, gegen Spüle, Br. bis 85 cm. Inge/Alfred 18 83 23

RAUS AUS DER ENGE

Neue Charterflugkette nach Südamerika

Montevideo	1.850,- DM
Buenes Aires	1.950,- DM
Rio de Janeiro	1.850,- DM
La Paz	2.050,- DM
Lima	1.480,- DM
Bogota	1.580,- DM
Santiago	2.300,- DM
Mexico	1.080,- DM
Guadeloupe	1.100,- DM
Haiti	1.180,- DM

AIR SUPPLY GMBH
REISEBÜRO
Wörthstr. 48, 8 M 80
Tel. 45 22 26

leicht defekter TV zu verschenken. Zum Reparieren bloss ein paar mal kräftig draufhauen. 60 34 64

verkaufe reinen Bienenhonig in über 10 Sorten direkt vom Imker spottbillig. 48 63 07

verk. gebr. 6-sait. Westerngitarre 250.- (neu 350, gut erhalten) sowie Gitarre-Lehrbücher Ragtime H.-J. Frenkel, Schraudolphstr. 12/III links, M 40

verkaufe schönen R 4 m. Faltdach + Aut.gurten, Bj. 68, § 2/78, 73000 km, bis jetzt war er zuverlässig! Magle ab 17 h 766-786

Suche alte Seegras-Matratzen. 580 24 60

Wir suchen mögl. billig Kühlschrank. Gut wäre, wenn getrennt schaltbares Gefrierfach dabei wäre. 45 05 49 oder 45 22 05

verk. Vollwaschautomat Kenwood m. eingebaut. Trockner, 300.-, wegen Einzug in modernes Betonparadies. Schlichting, tagsüber 6000 24 01

verk. neue kratzerlose LPs, 2 Korbsessel + Tisch, 2 Barhocker, Schuhschrank rot, Kleiderschr., 1 m breit, TV-Tisch, Beistelltisch, Perlenvorhang orange, 2 100W-Strahler, Fondue-Set, Campingtisch. Hary 52 97 04

verk. Schallplatten 7.-, altes Holz-Bierfass 60.-, 3 Matratzen 45.-, Skischuhe 20.-, Staubsauger 29.-, Bücher 3.bis 7.-, Magnetsystem f. Dual + Diamantnadel 120.- (neu). Dietmar Eichenseer, Passauerstr. 64, M 70

Folklore aus Afghanistan
Nomadenkleider (ab 35,- DM), Pullover und Pollunder (ab 24,-) Blusen (18.-), (alles Handarbeit) Riesenauswahl, von Privat Tel. 76 07 989

verk. neue Hopf Gitarre, Mod. John Pearse (Western), Handarbeit, phantast. Klang, 1000.- m. Koffer. Ollivier 29 88 76 vorm.

Hallo Weltreisende! Verk. Tramperrucksäcke billigst, alle Größ. und Farben. DM 39,99 - 49,99. Peter 361 26 22

verk. schönen Flugdrachen, ideal f. Anfänger. Suche Leute, die Sept. mit n. Indien, Nepal, Ceylon fahren. Kuno 16 83 04

verk. weisses Modellbrautkleid, Gr. 36/38, m. Zubehör (neu 500, jetzt die Hälfte). Mo-Fr. 216 02 788

verk. Tischplatte, hell, mass. Holz, 107x160, 70.-. Amerik. Slanglexikon, neu, 40.-. Psych. Taschenbü., je 2.-. Beatles u.a. LPs, je 5.-. Plastik-Skistiefel Gr. 38, neu 80.-. 08063 / 15 67, öfter vers. bis 23 h

verk. Skateboard 5.-: 29 78 70

Bettina + Georgette hätten gern Fahrrad! Bietet eure Stahlrösser unter 47 47 35 (ausser Sa/So.) an! Frau Gehrsitz verlangen

verk. Couch 30.-, rot. Kleiderschrank 30.-, Wäscheschrank 20. Papierlampenschirm 10.-, Trennwand/Jalousie 15.-. 260 75 85

verk. Dynacord Gesangsmikro DD 500 m. Kabel, Tasche 190.-, guterh. Herrenbekl. Gr. 50/98, Briefmarken Kilo-Ware. 08 091 / 35 17

SCHAUMSTOFF LÜBKE
Jeder kann sich eine Wohnlandschaft bauen lassen

verk. Tageslichteinw., 30.-, Heizstrahler, 10.-, Höfner Gitarre, 50 Suche alles von + über Zappa, Mothers, A. Schäfer, Asamstr. 21/o, M 90

verkaufe meinen schönen, 1 J. alten Flohati(???) Teppich 3x 240, z. Schleuderpreis. Dietrich 39 57 31 abends

verk. 2 japan. Konzertgitarren, 140, 180.-, ausgesucht gute Stücke, neupr. war d. Doppelte, sowie neuw. Spanischkurs m. 12 Platten, 45.- (NP 125.-). 22 79 50

verk. Alfa 1750 jun., Bj. 69, Motor 50000 km, Pilotgurte, Radio, Lederausstattg. VB 4900 Isabella 50 43 45

verk. BMW 2000 tii, Bj. 70, § 78, ca. 3000.-, Ikea-Rolo aus Stoff, braun, m. Blumen, 140x 190, 30.-. 18 06 17

PREISWERTES Aus **Militär** Beständen
BW Parka, Feldjacken, Springerstiefel, Trench-Coat, Mäntel und Schlafsäcke
neu und gebraucht

Sonderangebote **JEANS**
Levis, Wrangler, Outsider, Lee, Mustang, Landlubber, H.I.S.
Großes Angebot an Freizeitkleidung

bei TÜRKENSTR. 60 **CAMPUS** TEL. 28 73 77

Wer hat für mich alte, aber noch voll funktionsfähige Schreibmaschine? Zahle bis 50.-. Josef 53 48 12 abends

verk. Bett m. Matratzen, Matratze 1-tlg. 1x1,6 m, Couchtisch, Kü.-tisch, Gartenbank, Gartenstuhl, 4-tür. Kleiderschrank, 2 Nachtkästch., 1 grünes Schränkchen, 2 kl. Regale, 3 Lampen, Gartengerät, Teppich 2x3 m, Da.-Reitstiefel Gr. 40, dito Reithose, Gardinen, Stores, Militär-Holzkisten, Gaskocher und viel Kleinkram. 222 339

Neuwert. Slendertone Massagegerät zu verk. VB 600.-. 371 381

verk. TV Portable, rot, 125.-. Radio Sony Captain 100.- (neu 298), Spiegelreflex-Kamera Exa II 6, m. 400 mm Tele, 280.-. Baßgeige, spielbar, aber überholungsbedürft., 280.-. 43 21 66

suche gebr., billig Kinderstockbett, Kinderhochsitz, Kinderkleider (1 1/2-2 1/2 J) 2800 346

Suche Laufstall, Peggy Römer Autositz, Hochstuhl, Sportwagen o. Buggy + Fussack, Micky-Maus 1952-69, Schneeketten f. Audi 50 (=Polo), Perlenvorhang o.ä. 29 95 13

verk. neue Vorhänge, weiss, mullähnl. (Diolen), 750x250, dazu helle Naturholzstange 260 m. Holzringen. Brauner Leinenvorhang 2,30x2,30; Elisabeth 13 29 44, 18-20 h lange läuten

Ich brauche für Samstag,den 27.8. einen dunklen,modischen Anzug! bein morgens 1.80 groß und abends nur noch 1.79m.Ich wiege zur Zeit 77kg.Garantiere f. schonende Behandlung!Wer leiht mir einen ?
Lothar 223221 oder 221283

verschenke gegen Abholung gro. Büroschreibtisch, sehr großer schöner alt. Schrank, 2 Küchenschränkchen. Silvie, Heidi, Christa 59 19 78

verk. Spielautomaten 80.-. Günter 53 59 77

verschenke Liege 70x190 m. Bettkasten + 5 VW Käfer Reifen. Das Zeug muss bald weg. Meist nach 21 h: 311 44 92

verschenke jede Menge Matratzen. 691 67 98

verschenke 2 Kinderwägen, 1 E-Backrohr, 1 druckl. 20 l - Boiler, leicht defekt, Julia 13 18 80

verschenke Restmaterial aus Wohnungsrenovierung, jede Menge einwandfreies Geschirr, leere Propangasflaschen Progas. Hary 52 97 04

PSYCHOLOGISCHE PRAXIS
Dr. Axel Krefting
Dipl. Psych. Gert Sonntag, psychologische Behandlung einzeln und in Gruppen
Termine nach Vereinbarung
8 München 2, Frauenlobstraße 2
Tel. 53 21 55
Selbsterfahrungsgruppen
Termine nach telefonischer Vereinbarung
Teilnehmerzahl begrenzt

Cora Montez soll sich mal bei mir wegen Ballett melden. Verschenke Guppies (Aquariumfische), Lili, Hannes, 283 766

Ich suche für mindestens 2 Mon. ab Sept. jemand, der meine zwei lieben Katzen, m + w, in Pflege nimmt. 570 30 87

Radlpannenkurs gratis
SL Center Kellerstr. 43

ACHTUNG ! Die Bürozeiten im Blatt von 10 bis 12 Uhr und von 14 - 18 Uhr.
Am Dienstag vor und Fr./Sa./So. nach Erscheinen ist das Blatt absolut zu !!!

SCHAUMSTOFF LÜBKE
Zweiersofa zum Aufklappen 390,– DM s. Großanzeige

Verk. BMW 1800 Bj. 69, techn. 1 a, Unfallschaden Vord.achse, ATM, neue Reifen, Lichtmasch. + Kühler, z. Ausschlacht. od. Herrichten. § 2/78. Preis n. V. Reinhard 75 11 94

verk. billigst Kleidung Gr. 36; Mantel, Schuhe Gr. 37 etc. Suche Zi. bzw. 1 sep. Einzelzi. in 2-Zi.Whg. ab sofort. Brigitte 37 73 36 Neureuther 7

verk. 2x2m Do.Bett m. Buchablage+Matratzen. 150 18 54 abend

SCHAUMSTOFF LÜBKE
8 München 19 · Arnulfstraße 97 - 101
Telefon 089/16 15 15

verk. 5 Lt. Boiler AEG, 80.-. Suche Stoff- und Wollreste, auch alte Klamotten zum zerschnippeln. Ausserdem suche ich Job 22 49 05

verk. Wohnzi.tisch braun, Schlaraffia-Federkernmatratzen für 2 Betten, Frankfurter I.D. ab Nr. 121, Berliner Extradienst ab 1. 10.76, Pardon 73-75, Ernst 475 316 vor 18 h

verkaufe Portable Radio m. eing. Cass.Recorder, guter Klang, eingeb. Netzteil, zus. m. 16 teils bespielt. Cassetten, 120.- Rahmenlose Bildhalter aus Glas/ Presspan 40x55, je 6.-, 60x80, je 10.- 2 Kristallspiegel 50x120, je 50.- S/W Fernseher Nordmende, 60 cm Bild, ca. 3 J. alt, Kontrasteinst. muss gerichtet werden, sonst i.O., 50.- "Akzente" Orig.ausgaben, selten 1966 Nr. 4 + 5, 1967 Nr. 1-6, 1968 Nr. 1-6, 1969 Nr. 1-6, zus. 40.-, einzeln je 3.- Ältere Isophon Lautsprecherbox f. Gitarre o. Gesang, 50 W, 150.-, Haartrockenhaube Siemens m. Tischstativ, 20.-, Moulinex Universal-Küchenmaschine, 20.-, ausserdem alte Registrierkasse + Espressomaschine, defekt, Dekorationsstücke, je 30.- 605 715

verk. gut erhalt. Waschboy, ca. 60.-, f. Buntwäsche wie Jeans, Blusen etc. 280 94 83

verkaufe Schreibtisch Teppich Schränke Spiegel Tische Regal Radio Tonband Schallplattenapparat Lautsprecher Kleinfernseher Lampen Schaumgummimatratzen 200x200 (und kleinere Teile) Zelt bei Angelika, Lengmoos 21, Post Soyen (Nähe Wasserburg) oder 080 73 / 728 von 9-12 h Donnerstags 17-20 h

verk. Couchgarnitur, 60.- plus Abholung, Schrank m. Glastüren, 20.- plus Abholung, Coracine, Belgradstr. 25/I

verk. altes Bett, Kirschbaum, 50.-, Küchenbuffett 50.-, zu verschenken Pfaff Nähmaschine, polit.-kulturelle Monatszeitschriften. Wulf 222 883

täglich ab 16 h Hinterglas-Malkurs SL Center Kellerstr. 43

verk. LP ab 4.-, Disco Singles ab 2.-, Kamerastativ. Suche alte/neue Sounds, Rock-LPs zur Cassettenaufnahme (gg. Bez.) 351 84 60

Su. dring. 3 Zi.Whg. im Zentrum max. 500.-. Mrgorcic Milica, Lueg ins Land 2, München 2

Mann, 30, freundl., unaufdring., berufstätig, sucht nach Reise wieder Zi., auch in kleiner WG, Nähe U zw. Harras + Münchner Freiheit etwa; od. jemand, auch w., der/die Mitmieter sucht, für mindestens 10 Monate. Klaus 72 73 22 53 von 9-15 h

Schon über 30, suche ich, w, kultivierte WG. Auch Neugründung möglich. 166 754

wir haben einen Bauernhof gefunden. Gegen Rückerstattung eines Teils unserer Auslagen geben wir 7 heiße Adressen weiter Tel. 850 42 77

Akademiestudent m,24, sucht Zi in WG bis 250,- oder 2-3 Zi. Whg. in Schwabing zum Sept/ Okt. da ich noch auswärts wohne, leider Chiffre 102/28

Kleines sehr ruhiges Zi.(2x5m) zu vermieten. 150,- u. 13,- NK T. 19 35 07

Ach, Leut, ich such immer noch nen Zimmer in einer WG od. eine Whg. im schönen Haidhausen, wo die Versicherungsbunker noch nicht so zahlreich sind. Lehel od. Isarauen, Giesing würds aber auch tun, aber halt möglichst zum 1.9. Und gut fänd ichs wenn ihr politisch ein bisserl aufgeweckt - evtl. aktiv - undogmatisch u. zu allen mögl. guten Sachen u. Späßen bereit seid u. euer Männer bzw. frauen bewußtsein euch nicht am Arsch hängt. u. ansonsten könnt ihr auch mal einfach wegen einem Kaffee u. nem Spaziergang bei mir anrufen Birgit 81 26 108 morgens

Suche Mitbewohner(in) für meine 2 Zi.Whg. 17 qm 170,- ruhig u. schon zum 1.9. Lehel Tel. 29 22 19 Gisela

wir sind 4 Leute (15 m, 30 m, 39 m, 27 w) meist berufstätig, suhen noch 2-3 Leute zur Gründung einer WG Chiffre 102/29

Mich hats als Lehramtanwärterin nach Niederbayern verschlagen. Da ich Münchnerin bleiben u. nach der 2. Prüf. Psychologie studieren will, suche ich 1 Zi. in WG (Psychol. Soziol. o.ä. mit polit. Engagement , aber keine K-Typen) oder Leute zur Gründung einer solchen Maya 188 996

2 Voice of Theatre mit 15 er Lansing u. Altec Weichen mit 2 RCF Hörnern, 2500.- 714 31 71

verk. "4120" Stramp. Professional Kofferverstärker (Bass, Piano) 80 W, Gauss Speaker 14", 55x35x33, 2200.-. Rudi 707 645

verk. Wah-Wah Fuzz, Mikrophonständer bzw. 200er DKW, Mofa (schön alt + wahnsinnig schnell), Aquarien (Terrarien), u. alten Monoplattenspieler. Kay 847 999 bzw. Tobi 842 912

verk. weg. grosser Geldnot fast neuwert. Uher Royal incl. Bänder, VB 900.-. 260 89 70

verk. 2 erstklassige HiFi Boxen Epicure MT 1, je 240.- (neu 400) + Plattenspieler Dual 1214 m. Shure-System, 140.- (neuwertig) 227 950

mein letztes Angebot! wer eins von meinen Möbelstücken haben will, als da sind Sessel, Liegen, je 2, auch Matratzen + sonstwas, kann sich dazu noch ein paar Karotten ausm Acker ziehen, oder sonstwas, u. U. kann ichs euch auch mal reinfahren lassen. Leut, kaufts doch kein Scheiss, wenn andere ihn verschenken! Peter, 8051 Schaidenhausen 1 bei Giggenhausen

Das Programm des SL Centers gegen Freiumschlag SL Center Kellerstr. 43, Peter Reichard

Occasion! 2 CV, BJ. 71, 72' 000 km, § 8/77, neu: Kupplg., Bremsen, Lichtmasch., Reifen, etc., fährt gut, aber TÜV verlangt: Bodenblech, Motoraufhängung, Lenkgel. 080 63 / 15 67

verk. 2 Motorroller Vespa GS, 150 ccm, FSch. 1, eine mit § 4/78, andere nicht zugel (als Ersatzteillager oder rep.) 659 456 abends

verk. 2 CV 4, Bj. 71, § 1/78, 80000 km, Kupplung, Vergaser + Benzinpumpe sowie 2 Reifen neu, Handbremse kaputt, m. Radio, 500.-. 857 21 15

verk. Audi Super 90, Bj. 68, § 6/78, VB 650.-, tagsüber Tel.. 380 62 366

verk. E-Teile f. Mercedes 1800-1900 bis Bj. 61 sowie 2 Mot. 190 D, und R 4 Teile. Übernehme auch Einbau der Teile. 081 96 / 634

verk. Rollschrank Büroutensilien Küchentisch 2 Stühle Küchengeräte Kleinmöbel + div. sonstigen Hausrat. Herzog 432 963 ab 16h

verk. Bett 190x90, 30.- sofort, kleiner schwarzer Schreibtisch, 50.- im September, gg. Abholg. Ingrid Kraus 288 377

verk. Trockenhaube m. Stativ Rowenta, 60.-, Grundig Stenorette m. Zubehör, 90.-, Knut 659 456 abends

verk. braunbestickten Wildlederfellmantel, altes Modell, jung geblieben, Gr. 40/42. Weisse, wasserdichte Lackstiefel m. elegantem Touch Gr. 37, Preis aushandelbar, 304 005

verk. Gitarre Gibson SG, gut erhalten, m. Flight case, VB 1000. Phasing (Netz, Ringmod.), VB 150.-. 473 824

verk. billig Schreibtisch, TV, Earth Shoes Gr. 38, Doris 456 051

verk. 12 string Gitarre mit neuem Koffer, 270.- 378 16 62

WERKHAUS am Rotkreuzplatz Wir sind eine human-kreative Arbeitsgemeinschaft u. suchen noch Leute, die mitmachen, Wir töpfern, nähen, weben, fotogr., malen, schreinern, modellieren, gießen Kerzen, haben eine Teestube u. einen Laden, machen Yoga u. Meditation, Massage, Gitarre, Theater u. machen Kurse. Alles weitere am Infoabend immer Die.20h Leonrodstr. 19, T. 161469

VW Camping Bus, Bj. 68, ATM, E.Standheizung, Radio, Cassett., cplt. Ausrüstung für grosse Reise VB 3200.- 438 827

Dyane 6 Bj. 69, z. Ausschlachten (ATM 28 PS, 30000 km, Zündspule, Anlasser, Lichtma., Reifen) usw. Herzog 265 761

verk. R 4 Bj. 72 § 4/78, m. Radio + Nebelhalogen. Auspuff + Kupplung defekt, Preis VHS, 178 16 14

Gasherd Durchlauferhitzer Fahrrad E-Boiler Waschmaschine Autoradio Gasofen Nähmaschine zu verkaufen, SL Center, Kellerstrasse 43, Peter ab 16 h

Ich, 24 w, su. Zi. in WG ab 1.10. od. später, max. 170.- incl. Wünsch mir freundschaftl. Atmosphäre, in der man sich wohl fühlen kann. Anne 374 637

IMPRESSUM

HERAUSGEBER: **223 221**

BLATT Stadtzeitung für München GmbH

erscheint 14tägig am Mittwoch, Adelgundenstr. 18, 8000 Mü 22
Tel.: 223 221, Bürozeit: 10-12 h; 14-18 h
Freitag bis Sonntag nach Erscheinen geschlossen

Verantwortlich für diese Nummer:

Franzl Maierhofer

Blatt-Kollektiv:
Uta Kopp, Wolfgang Stoye, Thomas Tielsch, Joachim Meyer, Franz Maierhofer

Bankverbindung: Deutsche Bank München
Kto-Nr. 40/45 472, BLZ: 700 700 10
Psch-Kto: München 235 841 - 804

Auflage: 13 500

Meier-Druck, Türkenstraße

© für alle Beiträge, Cartoons, Anzeigenentwürfe bei BLATT Abdruck nach vorheriger Absprache — Belegexemplar erbeten.

Der Abdruck von Programminformationen im Veranstaltungskalender ist kostenlos. Alle Angaben sind ohne Gewähr, Programmänderungen sind möglich.

Ständige Mitarbeiter:
Claus Biegert, v. Hase, Inge Heinrichs, Alfred Schantz, Peter Schult, Herbert Straub, Renate Bach, Peter Westermaier, G.S. Seyfried, Wolfgang Marquart, Edmond Neuber

Gültig ist die Anzeigenpreisliste VII. Wird auf Wunsch zugeschickt.

BLATT – ABONNEMENT

Hiermit bestelle ich BLATT für 6 / 12 Monate zum Preis von 22 / 40 DM.

O Das Geld habe ich auf das Bankkonto: Deutsche Bank 40/45 472 überwiesen. BLZ 700 700 10, Psch-Kto München 235 841 — 804

O Scheck liegt bei

O Neubestellung

O Verlängerung

BLATT, Adelgundenstraße 18, 8000 München 22

NAME . . . . . .

ADRESSE . : . . . . .

. . . . . .

UNTERSCHRIFT: . . . . . .

BLATT garantiert das Recht, dieses Abonnement innerhalb einer Woche zu widerrufen.

Zur Kenntnis genommen:

. . . . . .
(Unterschrift des Bestellers)

Kostenlos sind Kleinanzeigen, wenn jemand etwas verschenkt oder ein Zimmer, eine Wohnung oder eine Mitfahrgelegenheit anbietet. Andere Kleinanzeigen sind spottbillig: 2.- DM in 20er oder 50er Briefmarken mit dem Text an BLATT, Adelgundenstr. 18, 8000 München 22 schicken. Chiffre-Anzeigen kosten 5.- DM. - DIE ANZEIGEN SIND AUF 5 ZEILEN BESCHRÄNKT! Alle weiteren angefangenen 5 Zeilen kosten 5.- DM mehr. - Telefonisch nehmen wir keine Anzeigen an! Und in die Rubrik 'Kleinanzeigen' nehmen wir keine gewerblichen Anzeigen auf.
Annahmeschluss ist DONNERSTAG vor Erscheinen um 18 Uhr.
Alles, was bis Donnerstag 1.9. nicht bei uns ist, kann leider nicht mehr in die nächste Nummer kommen. Wir behalten uns vor, Anzeigen nicht zu veröffentlichen.

Bürozeiten 10 bis 12 und 14 bis 18 Uhr

Fridolin, 28, Akademiestud. sucht in WG helles Zi. viell. am Stadtrand o. Bauernhof 34 1851

Suche dringend Zi. od. App. bis Anf. Okt. in WG od. Sept. Tel. 52 11 40

Wer fährt weg u. vermietet mir ab sofort sein Zi/App. mind. 1 Monat, es sollte mögl. im Raum Schwabing liegen. Ich kann bis 250,- incl. zahlen. Diek 39 39 08 Büro

Brauch bis 1. Nov. am besten aber ab sofort Zi. (WG od. sep.) od. Whg. bis max. 200,- wo ich auch mein Zamperl mitnehmen kann. Ulli, bei Axel 36 13 833 oder bei mir 30 36 39, Zi. 256 anrufen, bin schwer erreichbar. nur abends

Zimmer zu vermiet. 200,-, Schellingstr. T. 28 00 244, tags. 38 98 470

Suche 2-Zi.whg. mit Kü., außerhalb von Mü. (aber mit S-Bahn Verbindung) falls es klappt, wird 2-Zi.Whg. mit Bad, Miete 222,- in Mü.Zentrum frei. Tel. 50 82 73

Biete Zimmer in Schwabing an lustiges Mädchen mit sehr guten Nerven, mögl. ordentlich, Gegen leistung dafür: kein Geld, sondern allabendliches Ins-Bettschaffen meiner Person etc., da ich im Rollstuhl sitze. Verschenke außerd. süsse kleine Katze Golda 19 29 29

1. Sept. - 15. Okt. für diese Zeit sucht meine Mutter ein Zimmer mögl. mit Bad, für max. 150,- mtl. wer fährt weg? 76 00 875 Michl

Anf. Okt. wird ein möbil. Zi. in Neuhausen frei. Miete: 150,- u. Heizg. Ablöse ca. 600 - 700 DM Wens interessiert, bitte am Do/Fr 25/26.8. zw. 10 u. 12 h vorm 16 95 52 Rudi anrufen

Zi. in WG ab Okt. ges. oder Neugründung mit Meditation, Gesundleben, Offenheit, Zu-Wendung Mathias (23) T. 484981 18 - 19 h

Suche dringend Zi. in WG 19,w T. 36 14 035 Renate

Suche dringend Zi. in undogmat aufgeschl. WG. abends, Susan T. 69 55 97

Wir (2w,1m) suchen mögl. bald 3-4 Zi.Whg. so um die 700,- Dann brauche ich jemand, der mir par tips für Sozialamt gibt (Wohngeld etc) Außerd. brauche ich ganz dringend ab 1.10. einen Job (vormittags so bis 15 h od. abends nach 21 h) Meldet euch bei Udo Borenbrinker, Adelgundenstr. 18, bei Hohenberger

Wir 34 w u. 2 w wohnhaft in Südtirol suchen für gelegentliche Mü.besuche (1 Wo. pro Monat) ruhige Unterkunft T. 3616875

Wer will mit uns ein Altbauhaus kaufen mit dem Ziel eine Hausgemeinschaft zu gründen? Näheres bei Franz, T. 181187, Mo u. Mi 18-20 h

Zi in Werkstatt-Whg. geg. Unkostenbeteilig. und/oder etwas Arbeitsleistung vor allem an Leute, die vorübergehend auf Zi/Whg. suche in Mü. sind, viell. mal für länger. Ich, m, bin in Veränd. Situation u. m. Leuten an alternativproj. dran. Tel. 58 26 15 abends bis spät, früh u. am Wo Ende.

ArGe Kunst + Medizin sucht freisteh., geräum. Gebäude (Haus, Fabrik o.ä.), Raum Mü., z. Wohnen + Arbeiten. Sind f. jed. Tip dankbar. 22 47 33 abends

Suche ab 1.9. Zi. in WG bis 200. Lehel, Haidhausen, Au. Bin 19, w, arbeite in Kindergarten. Ausser 27./28.8.: 45 27 39 ab 17 h

Suche dring. 2 Zi. mit Bad in Haidhausen ab 1. Oktober. Chiffre 102 / 9

Wir suchen Mitbewohnerin f. unsere WG, sofort. Wir sind 1 w + 2 m. Zi. ist ca. 18 qm, kostet 120.- + NK 25.- + 400.- Ablöse. Elfriede, 45 05 49, 45 22 05, Orleansstr. 47, M 80

Liebenswerter Koreaner (Grafikstud.) + langhaar. Bayer (Zivildienst) + Zeichenstudentin su. 3-Zi.Whg., auch in WG. 08 106 / 26 39

zentrumsnahe WG su. 2 m. Wir wollen keine Zweck-WG, sondern uns offen zusammen- + auseinandersetzen. 1 Zi. = ca. 250.- incl. + Kaut. Mögl. ab 1.9. 93 28 69, 16-19 h

Su. 2-3 Zi.Whg. z. 1.12., max. 450.- incl. 723 29 20 Mücke/Eckhard, Schöttlstr. 16, M 70

Wir sind zu zweit + wollen m. netten Leuten WG in d. Stadt gründen oder in schon bestehende einziehen (Ende Okt.) Bärbel + Benno, 08106 / 7210 ab 19 h

Suche Werkstatt od. Atelier, auch zum Renovieren. Christian 0221 / 38 78 42 auch nach 22 h

Wir suchen ausserhalb Mü. (S-Bahn) ein Haus (5 Zi.) Lili + Hannes 28 37 66

Wer weiss od. hat? Suche Dachgeschoß, Mansarde o. ä. zu mieten. Ausbau + Renovierung übernehme ich samt Kosten im Rahmen me. Mittel. Liane 958 990

WG, Untergiesing, 2 Zi. frei ab sofort. Kein Altbau. Ca. 200,- incl. Ab 9. 9., vorher ist niemand da: Illo 654 981

Bauernhof zum Mieten gesucht. Jo 221 258

Zi. in WG, ca. 150.-, ab sofort bis ca. Ende Nov. frei. Ludwig 691 64 13

Wir, 18 w + 22 m, suchen 2-3 Leute, die Lust haben, mit uns WG zu gründen. Dag, Reinhard, 779 949

Wir, Christoph, die Edle und der Mathias, hätten gern zur Vervollständigung uns. WG 1 gute Frau. Das Zi. kost 120.- kalt + bietet neben etwas Lärm, Stuck eine wunderbare Aussicht auf die Isar (Nähe Isartor). Anfangskapital erforderlich (600.-), da wir unt. Aufbietg. sämtl. Kräfte ein Super Bad installiert haben, indem daß so schöne Altbauwhg. wie unsere nämlich kein Bad haben. Bis 24 h 295 639

Wer hat Lust, mit uns, 2 w, auf dem Land (Raum Mü.) Haus zu suchen f. WG, oder wer hat Zi. frei? Liarbe Leit rufts abends an 566 410

Suche ruhiges Zi., mindestens 15 qm, in Zweck WG oder allein. Rainer 181 223

2 gr. Zi., miteinander verbunden, je 260.-, an ruhige Person od. Paar ab 1.9. od. 1.10. in WG zu verm. Astrid 982 720, 18-20 h

2 schöne Zi., Pettenkoferstr., 25 + 12 qm, Altbau. Parkett, Tel.-Anschl., ZH, eig. WC + Kü./Balkon, zum 1.10., 350.- (Heiz. n. Verbr.) keine WG! !! !!! !!!! 538 03 35

Zi. in WG frei für Paar auch m. Kind! 22 41 96

Wir suchen 3-Zi.Whg, mit Küche und Bad, gell. Bis spät. 1.10. Soll kosten 500-600. Andy Walz, Dachauerstr. 155, Mü 19

Suche Nachmieter f. 2-Zi-Whg. 102.- incl., 800.- = Ablöse. Mo.-Fr. 8-14 h Peschel 18 10 67

Suchen dringendst 3-Zi Whg., Whg. Whg. Whg., ja? Und zwar möglichst in der Nähe der U + S Bahn, ja? Gustl ab 19 h 793 31 04

Ab 15.8. an Frau zu vermieten: Zi. 18 qm, ruhig, Gas-HZ, zentral, Nähe Isartor, in Whg. m. Kü. + Bad + 2 Mitbewohnern. 142.- Miete + NK (ca. 50.-). 22 48 42

Mädchen ges. f. Zi., 16 qm, in 4-er WG bis 1.9., 150.- incl. Bad, Tel., Kü. 13 36 39 abends

Stud.+Studentin su. 1 od. 2 Zi., Kü., mögl. Bad, bis 300.-. Für erfolgr. Vermittlung 100.-! 0821 / 74 745

WG sucht 5-6 Zi.Whg. in der Stadt. Soll max. 1200.- kosten. Helmut 47 93 47

Suche WG, auch neue, mit therapeutischem Interesse im Sinne von Selbsthilfe. S-Bahn Bereich. Bin 28 + freu mich auf Anrufe: Wolfgang 80 31 08

ab 15.8. ruhiges aber sehr kl. Zi. (2x5m) zu vermieten. 160.- + NK 19 35 07

Stud., 23/m, sucht Zi. in lebensfroher WG. Berghütte in Österreich zu vermieten. Nur Mi., Do. 16-18 h: 34 97 37 Fino Schlandt, Buchenweg 24, 8135 Söching

Whg.-Auflösung! Alles was man f. eine Whg. braucht, ist billig zu haben oder zu verschenken. Die Sachen sind nichts besonderes, ham aber Gebrauchswert. 47 36 55

Psych.-studentin m. 3 Kindern + Ehemann su. preiswerte, geräumige 4-Zi-Whg. Nähe Uni + eng.Garten. Elisabeth 08137/346

Suche Zi. zum 16.10. od. 1.10. od. 1.11., auch in (Musiker)WG. Bin 24,m, spiele Geige, Orgel. W. Gereke, Pfarrberg 5, 7613 Hausach

Nachmieter ges. f. 2-Zi.Whg. am S-Bhf. Trudering, Souterrain. 300.- incl. + 500.- Kaution. Helmut 47 93 47

Suche 2-Zi. Altbauwhg. Wer weiss was? Klaus 48 63 07

Land-WG sucht 2 neue Mitbewohner. 30 min. Richtg. Augsburg. Ihr könnt bei uns auch in landw. Produktion einsteigen. (nicht üb. 30 Std.) 08134 / 6402

Suche Platz in LG (Lebensgem.) zw. Starnb. + Ammersee. Bin Stud., linker Aquarianer. Habts Tiere, Kinder, Garten? Tagsüber 08 157 / 29 319

Ich, w, 27, Soziologin, z.Z. berufstätig, möchte ab 1.9. od. später in lieber, engagierter WG leben. Silvia 314 11 45 v. 13-16 h oder daheim 59 19 78

Homosexuell? Schwul? Bisexuell? Einsamkeit? Probleme? Hemmungen? Darüber kann man sich doch aussprechen. Ich versuche zu helfen. Keine finanz Interessen. Diskretion selbstverständlich. Zuschr. erb. unter Chiffre 102/31

Rockpalast-Festival vom 23.Juli Suche Stereo-Aufzeichnungen. Bezahle sehr gut dafür. Schreibt an Karl-Heinz Koslowski, 8M21 Burgkmairstr. 20

FLIEGENPILZ ist eine nichtkommerzielle Zeitung. FLIGENPILZ beschäftigt sich in der Hauptsache mit Problemen von Randgruppen unserer anpepaßten Gesellschaft. Start im Sept. Wir suchen noch Textbeiträge u. Fotodokumente zu folgenden Themen: - Alternative Theatergruppen u. alternat. Kindertheater, - Die unbewältigte Kindheit, - Schwulenbewegeung, - Sozialarbeiter u. Wohlfahrtsvereine, - unser großes Tabu: Das Altern - Indianer heute. Außerdem su. wir noch jede Menge Lyrik u. Shortstories, Stiren u. Grafiken, Schreibt entweder an FLIEGENPILZ, Postfach 869, 8M1 od. ruft den Gern unter 29 71 43 Samstags zw. 15 h u. 18 h

MICKY MAUS der 50er u. 60er Jahre tauscht u. kauft E.Horst Ehrenbreitsteiner Str. 57, 8M50 (k.T.) (DONALD-Mitglied)

Biete D-Mark u. suche gebrauchten, aber intakten Kühlschrank Schreibtisch sowie Schaukelstuhl. T. ab 29.8., 2609276

Welche WG in einem Haus mit Garten hat noch 2-3 Zi. frei. Kann auch außerhalb sein. Wir erwarten im Dez. ein Kind. es brennt also. Oder, weiß jemand ein Häuschen m. Garten. Tel. 22 91 65, Miriam od. Wolfgang

1 Zi. in WG Pasing 150,- u.NK ab Mitte Sept. frei. Außerd. verkaufe ich neues Brillengest. braun/rot, 50,- u. großen Kühlschrank, Karin 88 62 30

Verschenke 2 Ölfässer, SL-Center, Kellerstr. 43 ab 16 Uhr

R4 zum Ausschlachten. Bj 72, Antriebswelle kaputt. Conny, 40 69 48

Verkaufe Mercedes 190 D, Bj 63 TÜV 8.79! Radio, Sicherheitsgurt, 8-fach ber., neue Lenkgelenke, Hauptbremszyl. neu (Repar.k. 350.--) 1 Mt. alte Batterie u.v.m. VB 2400.--, 66 98 14

Wer weiss sofort od. später 1-2 Zi.Whg., Altbau, maximal 300.- incl.? Uschi 315 35 36

Dres sucht Leute aus einer WG zum mitwohnen u. möchte vom VW 1600 ein Getriebe m. einem hinteren, rechten Kotflügel u. von einer Ente 3 Türen loswerden 53 33 26

Biete Mitbenützung eines Zimmers im Zentrum mit seperat. Eingang für eine Wochenendheimfahrerin, da ich von Mo bis Fr nicht in Mü. bin. Miete 90,- u. Telefonhälfte 16,- Kaution 100,-, Angelika 77 94 19 ab 17h

Alleinst. ruhige Dame sucht 1-Zi. App. ab sofort, bis ca. 350,- incl. Tel. 183 782, meldet sich niemand, bitte T. 802 029

Grafikerin, 25, sucht großes ruhiges Zi. in Altbau WG, in Schwabing od. Nähe Engl.Garten. Bitte ruft mich tägl. ab 18.30 h unter 52 64 74 an